

Langener Zeitung



D 4449 B

HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGÄU

Anzeigenpreise: Im Anzeigenteil 0,25 DM für die achtgespaltene Millimeterzeile, im Textteil 0,70 DM für die viergespaltene Millimeterzeile zuzüglich 11% Mehrwertsteuer. Pressnachlässe nach Anzeigenpreisliste Nr. 7. - Anzeigenaufgabe bis vormittags 9 Uhr am Vortage des Erscheinens, größere Anzeigen früher. Platzanordnung unverschieblich.

Allgemeiner Anzeiger
Amtsverkündungsblatt der Behörden
Erscheint wöchentlich dienstags und freitags

Bezugspreis: monatlich 2,55 DM zuzüglich 0,45 DM Trägerlohn (in diesem Betrag sind 0,14 DM Mehrwertsteuer enthalten). Im Postbezugs 3,- DM monatlich, einschließl. Zustellgebühr (incl. 5/2% Mehrwertsteuer). Einzelpreis: dienstags 80 Pfg., freitags 40 Pfg. Druck u. Verlag: Kühn KG, 607 Langen b. Flm., Dammstraße 26, Telef. 27 15.

Nr. 35

Freitag, den 2. Mai 1969

73. Jahrgang

DIE WOCHE

Frankreich nach de Gaulle

Die Woche wird beherrscht von der zukunftsrichtigen Entscheidung des französischen Volkes vom letzten Sonntag und der damit verbundenen Abdankung de Gaulles als Staatspräsident. Nach einigen Demonstrationen für und gegen de Gaulle in der Nacht vom Sonntag zum Montag ging das Leben in der französischen Hauptstadt seinen gewohnten Gang. Die Politiker befassen sich mit der Nachfolge de Gaulles. Als erster Kandidat für den neuen Staatspräsidenten wird der ehemalige Premierminister G. Pompidou genannt. Ihn hatte de Gaulle nach den Unruhen vom Mai vergangenen Jahres in „die Reserve der Republik“ versetzt und damit zu seinem „Kronprinzen“ bestimmt. Er ließ sich jedoch jetzt nicht als Kandidat der Gaullistischen Partei herausstellen, sondern betont mehr die „für das Vaterland so wichtigen Forderungen, wie Fortführung der Politik in stabiler Ordnung.“

Er will damit die Anhänger einer mehr europäischen Linie innerhalb der Gaullisten, als auch die getreuesten Freunde de Gaulles um sich scharen, aber er streckt auf diese Weise auch seine Hand aus nach den Wählern der Mitte und den Politikern, die de Gaulles Supranationalismus verneinten. Damit wird er zu stärksten Gegenkandidaten für den jetzt amtierenden Nachfolger de Gaulles Alain Poher werden, wenn dieser überhaupt kandidieren sollte. Als zweiter Kandidat wurde bisher nur der Sozialist Gaston Defferre benannt. Ob die nichtkommunistische Linke Francois Mitterand benennen wird und die Kommunisten Jacques Duclos als Kandidaten für das Amt aufstellen, wird noch erst am heutigen Freitag zusammenzutreten und den Wahltermin festlegen. Voraussichtlich wird dafür der 1. Juni infrage kommen.

Wird der Franc abgewertet?

Sehr lobhaft werden die Auswirkungen des Abgangs de Gaulles von der politischen Bühne auf die Festigkeit der französischen Währung erörtert. Unvergessen ist das entschiedene Nein des Generals, der dem Franc mehr die Rolle eines Symbols als eines realen Zahlungsmittels verlieh. Jetzt ist der Weg frei, dem Franc den tatsächlichen Wert zu geben. Man spricht dabei von einer Abwertung bis zu 19 Prozent. Erst dadurch könne der Kurs und der tatsächliche Kaufwert wieder in Ordnung kommen. Auf diese Weise könnte Frankreich wieder aus der Not der Einfuhrüberschüsse herauskommen und zu bedeutend billigeren Preisen exportieren.

Die Abwertung des Franc kann jedoch bei der starken Verflechtung mit der Bundesrepublik nicht ohne Einfluß auf den Kurs der Mark bleiben. Schon deutete Bundesfinanzminister Strauß an, daß er nicht grundsätzlich einer Aufwertung der DM entgegenstehe. Er verweist vor jungen Unternehmern in München nur einseitige deutsche Schritte oder Maßnahmen der Bundesrepublik, die zunächst auf internationaler Basis zustande kämen, dann aber von den Vertragspartnern nicht eingehalten würden. Die Gespräche über eine Aufwertung der DM, etwa um zehn Prozent, und die gleichzeitige Abwertung des englischen Pfundes und des Franc dürfen darum sehr bald wieder in Gang kommen.

Die deutsche Bourse, die so oft als politisches Stimmungsbild angesehen wird, reagierte gelassen auf den Abgang de Gaulles. Nach vorsichtigem Zögern am Montagmorgen, setzte schon am Dienstag nach recht freundlichem Auftakt eine merkliche Belebung im Börsengeschäft ein, so daß bereits von einem Tendenzumschwung gesprochen wurde.

Frankreichs Armee ohne de Gaulle

Frankreichs Streitkräfte müssen ihren künftigen Weg ohne den General fortsetzen. Noch sind die Auswirkungen nicht abzusehen, zumal es de Gaulles persönliche Weisung war, den Kurs der Streitkräfteplanung recht einseitig auf die Betonung der nationalen nuklearen Komponente abzustimmen. Mit Sicherheit wird man hieran vorerst festhalten müssen, da diese anspruchsvollen Planungen bereits so schwerwiegende finanzielle Folgen für den Staatshaushalt auch der nächsten Jahre ausgelöst haben, daß eine Absage an die Atom-Streitkräfte den Haushalt noch stärker gefährden könnte.

Dennoch wird man die schon in den vergangenen Monaten unter stiller Duldung des Generals geknüpften Wiedernäherung an die Allianz weitaus schneller vollziehen. Hieraus ergeben sich nicht zuletzt finanzielle Entlastungen, da die Republik von der Notwendig-

keit entbunden werden könnte, kostspielige Eigenentwicklungen anstelle bereits laufender Gemeinschaftsvorhaben fortzusetzen. Die nicht eingestellte Mitarbeit am neuen Frühwarn- und Führungssystem ist dafür ein Beweis. Weitere Möglichkeiten bieten sich an, wenn die Verteidigungsminister der Bundesrepublik und Frankreichs über eine Gemeinschaftskonzeption für das neue Kampfflugzeug beraten. Bisher scheiterten alle entsprechenden deutschen Anregungen am nationalen Nein des Generals.

1970 Wahlen in der CSSR

In der Tschechoslowakei sollen im kommenden Jahr allgemeine Wahlen stattfinden. Diese Ankündigung machte KP-Chef Gustav Husak in einer Rundfunkrede am Maifeiertag. Husak deutete in seiner Rede auch die Möglichkeit von Truppenverhandlungen mit den Sowjets an. Ferner versicherte Husak, daß der im Januar 1968 eingeschlagene Reformkurs weiter verfolgt werde.

Irak erkennt die DDR an. Die Gerüchte, die seit Mittwoch im Umlauf waren, nach denen Irak diplomatische Beziehungen zur DDR aufnehmen wolle, wurden gestern von Ostberlin bestätigt. Ein Sprecher der Bundesrepublik in Bonn erklärte hierzu, daß die Anerkennung der DDR von der Bundesregierung als „unfreundlicher Akt“ empfunden und seine politische Beantwortung finden werde. Verlautbarungen aus Bagdad stellten in Aussicht, daß auch Syrien bald dem Schritt des Iraks folgen werde, um so den Block der sozialistischen Länder zu verstärken.

Maikundgebungen für Mitbestimmung und Völkerverständigung

Millionen von Menschen in aller Welt begingen den ersten Mai nicht nur als einen Frühlingsfeiertag, sondern setzten sich an ihm für Verbesserung der menschlichen und gesellschaftlichen Verhältnisse ein. In fast allen großen Städten der Bundesrepublik und in Berlin fanden Kundgebungen der Gewerkschaften statt. Als Hauptpunkte wurden dabei angesprochen: Ausweitung der Mitbestimmung der Arbeitnehmer, Frieden und Völkerverständigung, Verurteilung außerparlamentarischer „Randalierer“ und undemokratischer Kräfte.

In Berlin setzte sich der Vorsitzende des DGB Rosenberg für die Ideen der Freiheit, soziale Gerechtigkeit und internationale Zusammenarbeit ein. Die oppositionellen Kräfte, die in zwei getrennten Marschschülen während der Kundgebung demonstrierten, rief er auf, die Spielregeln der Demokratie zu beachten und nicht die Demokratie zu ruinieren.

In Hamburg kam es zu Störungen bei der Großkundgebung, auf der Brandt und Brenner sprachen. Während der Ansprache Brandts wurde mit einer Leuchtpistole auf das Rednerpult geschossen. Der Vorsitzende der SPD wurde jedoch nicht verletzt. Der Vorsitzende der IG Metall Otto Brenner setzte



Im Gegensatz zu den Maiveranstaltungen des DGB in Frankfurt verlief die Kundgebung des IG-B-Ortskartells Langen im Saal der TV-Turnhalle gestern ohne Störungen und Zwischenfälle. Während auf dem Römerberg in Frankfurt vor lauter Zwischenrufen und Sprechchören die Redner kaum zu verstehen waren, lauschten in Langen die Teilnehmer aufmerksam den Ausführungen des Wetzlarer Bundestagsabgeordneten und Gewerkschaftssekretärs Reitz.

-12

dem Staatschef Ulbricht und in Gegenwart des sowjetischen Militär-Stadtkommandanten eine Militärparade statt. Die westlichen Stadtkommandanten protestierten gegen diese „Verletzung des Viermächtestatus!“

In Prag kam es zu einigen Kundgebungen für Dubeck. Vor dem Wenzelsdenkmal löste die Polizei Kundgebungen auf und ließ nicht zu, daß Blumen niedergelegt wurden.

In Paris waren alle Kundgebungen verboten worden. Die großen Gewerkschaften und die Kommunistische Partei Frankreichs rief schon am Vortag die Bevölkerung auf, von der Straße fernzubleiben. In Madrid bemühten sich starke Polizeikontrollen um Ruhe und Ordnung und unterdrückten im wesentlichen Demonstrationen gegen die Regierung.

In England, wo der erste Mai gewöhnlicher Arbeitstag ist, legten zahlreiche Arbeiter auf Anweisung ihrer Gewerkschaften die Arbeit nieder und wendeten sich gegen die Politik Wilsons.

10 000 Ermittlungsverfahren

Das Bundeskabinett hat sich dafür ausgesprochen, daß Mord nicht mehr verjährt. Die letzte Entscheidung hat der Bundestag. Nach Mitteilung des Bundesjustizministers Ehme laufen bei den Staatsanwaltschaften noch 10 000 Ermittlungsverfahren wegen Mordverdacht in der Hitlerzeit.

In Bonn mischen sich Hoffnung und Sorge

Frankreich kann auf Deutschland rechnen - Zurückhaltendes Verständnis und Hilfe

In Bonn mischen sich Hoffnung und Sorge. Sorge deshalb, weil die weitere Entwicklung in unserem wichtigsten Nachbarlande nicht voll zu übersehen ist. Wenn auch der Regierungssprecher Staatssekretär Diehl davor gewarnt hat, die Lage zu dramatisieren, so ist doch aus allen Stellungnahmen der Parteien eine deutliche Unruhe spürbar. Allerdings sieht sich die Parteisprecher ebenso einig darin, daß jetzt — hoffentlich — der Weg nach Europa weiter beschritten werden könne. Er war elf Jahre lang durch den französischen General praktisch blockiert worden. Wer auch immer sein Nachfolger sein wird, so glaubt man hier in Bonn, dürfte den Zielen der Vereinigten Staaten von Europa und vielleicht auch der Aufnahme von Großbritannien und anderer europäischer Länder in die EWG positiver gegenüberstehen. Ob sich sonst in der französischen Außenpolitik wesentliches ändert, wird bezweifelt, auch was die eventuelle Rückkehr von Frankreich in die militärische Organisation des Nordatlantikpaktes angeht. Politisch gehört ja Frankreich dem Bündnis unverändert an.

Mit einer Truppenparade haben die US-Streitkräfte in Europa in Wiesbaden den scheidenden Oberbefehlshaber der US-Streitkräfte und Nato-Oberbefehlshaber, General Lyman L. Lemnitzer, verabschiedet.

Im übrigen befreit der Rücktritt des französischen Staatspräsidenten auch das deutsche Verhältnis zu seinen anderen europäischen Nachbarn von einer gewissen Bürde. Oft ist es mißverständlich, ja kritisiert worden, daß Bonn versucht hat, zwischen dem eigenwilligen französischen Staatssoberhaupt und den stärker vorwärts drängenden anderen europäischen Ländern zu vermitteln. Auch in der deutschen Innenpolitik gab es manche harte Forderung, die permanenten Zugeständnisse der deutschen Frankreichpolitik zu drosseln und statt dessen einen massiven Druck im Sinne der europäischen Einigung auszuüben. Die deutsche Außenpolitik hat solchen Anforderungen stets widerstanden. Sie war darauf ausgerichtet, das Erreichte zu bewahren oder zumindest inhaltlich zu verteidigen.

Einer härteren Frankreichpolitik der Bundesregierung stand die Gewißheit im Wege, daß die deutsch-französische Freundschaft als Basis für die Einigung Europas unabhängig von allen zeitweiligen Schwierigkeiten erhalten bleiben muß, wenn nach de Gaulle Europa noch eine Chance haben soll. Diese Basis wäre zerbrochen, falls auch nur dem Anschein nach de Gaulle einem Druck aus Bonn hätte weichen müssen. Von neuem wäre in Frankreich die Legende entstanden, daß die Deutschen an allem schuld seien, daß sie zum Sturze dieser großen Figur der französischen Geschichte beigetragen hätten. Solche Verdächtigungen,

solche Vorwürfe hätten die deutsch-französische Beziehungen und damit die Chancen der europäischen Einigung belastet.

Jetzt ist es für jedermann sichtbar, daß de Gaulle an sich selbst gescheitert ist. Darin liegt für Bonn kein merkwürdiges Genüge. Es handelt sich vielmehr, wie in allen Gesprächen heute festgestellt wurde, um ein Ereignis von fast tiefer Tragik. Ein großer Politiker, der seines festen Platzes in der europäischen Geschichte sicher ist, hat eine Zeit lang versucht, sein kleines Land nach den Vorstellungen des 19. Jahrhunderts wiederum als Weltmacht zu etablieren. Das ist mißlungen, mußte mißlingen. Aber es war ein grandioser, bewundernswerter Versuch, mit der Kraft des Willens die Realitäten des atomaren Zeitalters zu ignorieren. Es war ein letztes Aufbäumen gegen die Wirklichkeit des 20. Jahrhunderts.

Trotzdem — de Gaulle ist nicht an seiner Vision von Frankreich, also an seiner Außenpolitik gescheitert, sondern an der inneren Krise in seinem Lande, die mit herkömmlichen Mitteln nicht zu meistern war. Bonn weiß dabei, daß in wirtschaftlicher Beziehung noch manche Opfer gebracht werden müssen, bis das Nachbarland wieder Anschluß an die moderne Entwicklung gefunden hat. Auf ein zurückhaltendes Verständnis und auch, wenn es sein muß, auf die deutsche Hilfe in allen Schwierigkeiten in der Übergangszeit darf Paris rechnen.

Mai

Kreismeisterschaften im Schützenhaus Langen

Bei den Kreismeisterschaften im Kleinkaliber und Pistolen... Kreismeister im Zimmerschießen wurde Gerd Baumann mit 136 R. Kreismeister der Altersklasse in der gleichen Disziplin wurde Walter Haarscheid mit 119 Ringen.

Den Titel des Mannschaftsmeisters im Zimmerschießen erhielt ebenfalls die Mannschaft aus Langen. Es schossen in der Mannschaft: Gerd Baumann (130), Hans Gautier (130), Werner Schäfer (129), und Karl Schmidt (125).

Auch die Damen wurden Mannschaftsmeister, es schossen Hertha Schäfer (124 Ringe), Liesl Haarscheid (118) und Yvonne Schäfer (117 Ringe). Kreismeisterin in der Einzelwertung wurde Yvonne Schäfer mit 127 Ringen.

Beim Dreibestkämpf wurden die Langener Schützen mit 514 Ringen Mannschaftsmeister. Mannschaftsmeister wurden: Hans Gautier (132), Gerd Baumann (131) und Jürgen Pradel (120). Einzelmeister wurde Keller aus Dietesheim mit 133 Ringen.

Die Damen waren auch in dieser Disziplin erfolgreich, sie stellten mit 354 Ringen den Mannschaftsmeister. Hertha Schäfer schied 123 Ringe und erhielt den Meistertitel in der Einzelwertung. Ferner schossen Gisela Findor (118) und Yvonne Schäfer (113).

Am Sonntag, den 3. Mai, findet im Schützenhaus ein Arbeitstag statt. Nach den Wintermonaten ist es erforderlich geworden, daß einige wichtige Arbeiten am Gebäude und an der Schießanlage vorgenommen werden.

In diesem Jahr werden viele Schützen ihre Freizeit offen und mit ihrer freiwilligen Arbeitsleistung dazu beitragen, nicht nur in sportlicher Hinsicht gute Leistungen zu erzielen, sondern in gemeinsamer Arbeit zu zeigen, daß die Schützengesellschaft Langen ein moderner Sportverein ist.

Arbeitslag an der Schießanlage Am Sonntag, den 3. Mai, findet im Schützenhaus ein Arbeitstag statt. Nach den Wintermonaten ist es erforderlich geworden, daß einige wichtige Arbeiten am Gebäude und an der Schießanlage vorgenommen werden.

Die neuformierte MI-Mannschaft des TV Langen nahm am vergangen Sonntag an dem von der TSG 1846 Darmstadt veranstalteten „Dungen Turnier“ teil. In der Vorrunde erzielte die Mannschaft dort folgende Ergebnisse:

TV Langen — SSG Darmstadt I 21:28 TV Langen — TG 75 Darmstadt I 17:31 TV Langen — Weiß-Blau Ffm. 25:21

Im Spiel gegen die SSG Darmstadt waren die Langener sehr nervös und verloren somit sieben Bälle. Gegen den späteren Turniersieger TG 75 Darmstadt II schied die Mannschaft beim Wechsel nur mit einem Ball zurück, mußte sich jedoch gegen die, in der Bundesliga spielende „Mannschaft“, in der zweiten Hälfte „müde“ ergebend geschlagen geben.

Durch einen Sieg der Langener wurde die Mannschaft Dritter in ihrer Gruppe. In der Verliererrunde gab es folgende Ergebnisse: TV Langen — TG 75 Darmst. II 26:16 TV Langen — Bickenbach 24:19, TV Langen — Grün-Weiß Darmstadt 35:19, TV Langen — SSG Darmstadt II 28:11, TV Langen — Wiesbaden-Sonnenberg 28:19.

Durch diese Erfolge belegte die junge Mannschaft des TV einen beachtlichen 9. Platz unter 16 beteiligten Mannschaften. Für Langen spielten: Heinrich Becker, Herbert Becker, Gerd Beckmann, Heinz Gabel, Hartmut Kitzka, Hans-Werner Maskos und Hartmut Krienke.

TVL-Jugendturnier im Weltkampff Vier Jugendmannschaften nehmen morgen, Samstag, an den um 15 Uhr beginnenden Gaujugendmannschaftsmeisterschaften in Pfungstadt teil.

Am Kür-Vierkampf beteiligten sich: Renate Müller, Jutta Starke, Gabi Hübinger und Doris Karn. Den Kür-Vierkampf mit Pflicht-

des Kreismeisters mit nach Hause nehmen. Beim Schießen mit der Schnellfeuerpistole belegte Werner Schäfer mit 551 Ringen den 4. Platz. Paul Latzko wurde mit 301 Ringen Kreismeister in der Seniorenklasse.

Lindemann erreichte mit der Freien Pistole auf 50 m mit 132 Ringen den 2. Platz. Mannschaftsmeister wurden die Langener Schützen mit 512 Ringen, es schossen: Lindemann (132 Ringe), Heinz Seckler (130), Werner Schäfer (128) und Helmut Diehl (122).

Am letzten Wochenende fand ein Qualifikationsschießen Olympisch Match und Internationaler Dreistellungskampf (120 Schuß) zur Beteiligung an den Gaumeisterschaften statt. In der Disziplin Olympisch Match qualifizierten sich die Langener mit Karl Schmidt (581 Ringe), Gerd Baumann (570), Walter Haarscheid (568) und Jürgen Pradel (564).

Beim Schießen Internationaler Dreistellungskampf gab es folgende Ergebnisse: Werner Schäfer 1086 Ringe, Rainer Orth 1070 Ringe, Jürgen Pradel 1065 Ringe, Gerd Baumann 1064 Ringe, Hans Gautier 1063 Ringe und Karl Schmidt 1062 Ringe.

Die LKG hat viel vor Am Vatertag geht es mit dem Bus in die Pfalz. Die Aktivität der Langener Karnevalisten ist trotz der großen Saisonpause bemerkenswert. Während die Mannschaft im Sommerprogramm gegenwärtig ausgearbeitet und in Kürze veröffentlicht wird, liegen für Mai feste Absichten vor. So unternehmen die LKG-Garde am 1. Mai ihren traditionellen Malalauf.

Die große Gruppe junger Karnevalisten wanderte an diesem Tag. Heute findet die nächste offizielle Zusammenkunft der LKG-Mitglieder im Cafe „UT“ statt.

Wie in jedem Jahr soll auch diesmal wieder an Himmelfahrt (15. Mai) die wienfröhe Pfalzfahrt unternommen werden — natürlich nur für die männlichen Aktiven und Passiven — denn es geht ja um den „Vatertag“. Man trifft sich in Ungstein in der Weinstadt mit den Freunden der Mannheimer Liederhalle.

Wer sich an dem fröhlichen Pfalzurlaub beteiligen möchte, soll sich recht bald melden. Am 2. Mai im Cafe „UT“ ist Gelegenheit dazu: Gäste sind willkommen. Der Bus ist bestellt, alles organisiert; jetzt geht es nur noch um recht zahlreiche Beteiligung.

Die LKG ist um eine verstärkte Mitgliederwerbung bemüht. Deshalb sollen eine Verbandsaktion gestartet werden. Besonders im Hinblick auf einen weiteren Ausbau der erfolgreichen Tanzgarde sind geeignete Maßnahmen in Vorbereitung. Alles in allem: die LKG hat viel vor und wird auch in diesem Jahr die besten Leistungen erzielen.



Für Sie notiert! Mehr als 5 Millionen Sparkonten gehören der Volksbank-Sparern. Die Sparer der Volksbank 'Dreieich' haben über 25 000 Konten. - Fräulein Marianne Schoepe trägt mit ihrem vorbildlichen Fleiß und ihrer Sachkenntnis wesentlich dazu bei, daß die Sparabteilungen in der Zentrale und in sämtlichen Zweigstellen immer auf dem neuesten Stand sind; sie weiß seit der Umstellung des Rechnungswesens auf eine elektronische Rechenanlage auch mit diesem fortschrittlichen Werk neuzeitlicher Buchungstechnik umzugehen.

Bitte ausschneiden und aufbewahren!

12. Jahreshauptversammlung des Schachklubs

Die am 22. 4. 1969 in der Westendhalle stattgefundene Jahreshauptversammlung ergab, daß trotz des Ausscheidens der 1. Brettmannschaft aus der Schachoberliga, der 1. Vorsitzende ein erfreuliches Bild über das schachliche Leben des Klubs geben konnte.

Das Team Schroth-Trübner vom Motorsport-Team Dreieich konnte bei der Internationalen Aschaffenburger ADA-Rallye Eifelweid-Rallye am vergangenen Wochenende in der Wertungsgruppe B Grand Tourismo-Wagen, Gruppe 3, Klasse 11 über 1600 cem Hubraum mit ihrem Opel GT einen guten 2. Platz in der Klasse erringen.

Georg Rauth holte den ersten Preis Anangeln des Angelporsportvereins / Trotz schlechten Wetters stellten sich zum Anangeln vor Saisonöffnung 1969, beim Angelporsportverein Langen, auf dessen Gelände im Kiesgrubensee im Stadtwald über 100 Mitglieder ein.

Die Spannung nahm zu. Einige Sportangler waren bereits zuversichtlich. Wenig später stellte es sich heraus: Herr Georg Rauth hatte die Spitze erreicht. Mit 1160 Gramm war er nicht mehr zu holen. Er gewann eine Teleskoperte im Werte von 89 Mark. Herr Eduard Möckel kam mit 1000 Gramm auf den zweiten Platz und erhielt eine Rolle im Wert von über 70 Mark. Den dritten Preis gab bekannt, daß am 13. Juli ein großes Preisangeln veranstaltet wird, an dem sich jeder Angelporsporter beteiligen kann.

Ab 11 Uhr wurde gewogen und verglichen. Die Spannung nahm zu. Einige Sportangler waren bereits zuversichtlich. Wenig später stellte es sich heraus: Herr Georg Rauth hatte die Spitze erreicht. Mit 1160 Gramm war er nicht mehr zu holen. Er gewann eine Teleskoperte im Werte von 89 Mark. Herr Eduard Möckel kam mit 1000 Gramm auf den zweiten Platz und erhielt eine Rolle im Wert von über 70 Mark. Den dritten Preis gab bekannt, daß am 13. Juli ein großes Preisangeln veranstaltet wird, an dem sich jeder Angelporsporter beteiligen kann.

Das Nuklear-Angebot der Großmächte

(dsd) - In Wien besprachen amerikanische und sowjetische Experten die praktischen Möglichkeiten für die Weitergabe von nuklearen Sprengköpfen, die für friedliche Zwecke verwendet werden sollen.

Nicht ohne Grund hat sich der Gouverneur der Internationalen Atomenergie-Organisation (IAEO) jetzt entschlossen, einen Sonderausschuß zu bilden, der die praktische Seite des nuklearen Nutzungsgeschäftes prüfen soll.

Die Instandsetzung und Modernisierung von veralteten Wohngebäuden sei eine wichtige und dringende Zukunftsaufgabe, erklärte Innenminister Heinrich Schneider heute in Wiesbaden.

Modernisierung von Altbauwohnungen ist eine wichtige Zukunftsaufgabe

Die Instandsetzung und Modernisierung von veralteten Wohngebäuden sei eine wichtige und dringende Zukunftsaufgabe, erklärte Innenminister Heinrich Schneider heute in Wiesbaden.

Die Instandsetzung und Modernisierung von veralteten Wohngebäuden sei eine wichtige und dringende Zukunftsaufgabe, erklärte Innenminister Heinrich Schneider heute in Wiesbaden.

Feierabend-Durst?

Entspannen; das tun, wozu man Lust hat und ein kühles Pfungstädter Bier.

zu beziehen durch: Biervergleich Heinz Deinert, Langen, Annastraße 39, Telefon 06103/21336

HAUSWIRTSCHAFT '69' 2. Hausfrauenausstellung mit Fachschau BAUEN UND WOHNEN Die Verbraucherausstellung und Verkaufsschau für alle Bereiche des täglichen Lebens!

Kleinholz oder Annachholz ohne Bezahlung abzugeben. Wenden Sie sich an H. Marquardt. Hch. Dröll V. Liebigstraße 7

Ein Grund zum Feiern oder wie man auf elegante Art eine Höta-Gardinen-Dekoration begiebt. Sie sind stolz auf sie. Auf eine Fensterdekoration mit Höta-Gardinen.

Grund zum Feiern mit Höta-Gardinen. Sie sind stolz auf sie. Auf eine Fensterdekoration mit Höta-Gardinen.

Repräsentativ - für anspruchsvolle Wünsche. Möbel Müller. 1198. 421-133. 1280-133. Gamfurt

Mit praktischen Dingen AM 11. MA der Mutti Freude bringen. Schauen Sie sich bei uns doch einmal um, Sie finden vom praktischen Haushaltgerät bis zum großen Präsent eine Fülle sinnvoller Geschenke.

Adam Hill. GLAS - PORZELLAN - HAUSRAT. Langen, Lutherplatz

Herb. Störmer. Alles für Ihren Neubau. Moderne Bauelemente. Spezialbaustoffe. 6079 Sprendlingen/H., Frankfurter Str. 11, Telefon 0 61 03 / 6 15 15

Feierabend-Durst? Entspannen; das tun, wozu man Lust hat und ein kühles Pfungstädter Bier.

Herb. Störmer. Alles für Ihren Neubau. Moderne Bauelemente. Spezialbaustoffe. 6079 Sprendlingen/H., Frankfurter Str. 11, Telefon 0 61 03 / 6 15 15

Herb. Störmer. Alles für Ihren Neubau. Moderne Bauelemente. Spezialbaustoffe. 6079 Sprendlingen/H., Frankfurter Str. 11, Telefon 0 61 03 / 6 15 15

Feierabend-Durst? Entspannen; das tun, wozu man Lust hat und ein kühles Pfungstädter Bier.

Herb. Störmer. Alles für Ihren Neubau. Moderne Bauelemente. Spezialbaustoffe. 6079 Sprendlingen/H., Frankfurter Str. 11, Telefon 0 61 03 / 6 15 15

Herb. Störmer. Alles für Ihren Neubau. Moderne Bauelemente. Spezialbaustoffe. 6079 Sprendlingen/H., Frankfurter Str. 11, Telefon 0 61 03 / 6 15 15

Schlosser und Schweißer für Werkstatt und Montage ein.

LKW-Fahrer AUGUST FICHTER KG

Citroen DS 21 Pallas silbergrau, Baujahr 1966

KRAUTOL Fassadenfarbe

AUTOSCHLOSSER vertraut mit allen Reparaturen an Diesel- und Benzinfahrzeugen.

Sprechstundenhilfe auch Arzthelferlehrling für sofort oder später gesucht.

HAUSANGESTELLTE bei guter Bezahlung nach Buchschlag gesucht.

BRÄUNE Flecken Drogerien Erste

Kfz-Mechaniker die an selbständiges Arbeiten gewöhnt sind, werden zum baldmöglichsten Eintritt gesucht.

DR. PAPE Bahnstraße 120, Telefon 23124

Hch. Sehrling 8. u. Sohn Abbruch-, Bagger- und Raupenbetrieb

wiebl. BÜROKRÄFTE mit Schreibmaschinenerfahrungen

Autohaus Heiner Dietrich 6079 Neu-Isenburg, Frankfurter-/Ecke Karlstraße

Schriftsetzer Wir gewähren eine angemessene Bezahlung, welche leistungsgerecht weiterentwickelt wird.

Kraftfahrer Beifahrer Lagerarbeiter FRIEDRICH DENZEL

HEATHKIT GERÄTE GMBH Wir suchen Sachbearbeiterinnen und Stenokontoristinnen

CHRISTIAN BÜRKERT Bau elektrischer Geräte GmbH

Kraftfahrer Klasse III der neben seiner Tätigkeit als Fahrer Maschinen warten und nach Einarbeitung auch kleine Reparaturen ausführen soll.

Ing. Altmann & Böhning KG Werk 2, 607 Langen, Moselstraße 9, Tel. 220 81

Sachbearbeiterinnen und Stenokontoristinnen Es erwarten Sie außer einem interessanten Arbeitsgebiet und einem neuen Kollegenkreis ein gutes Gehalt.

Der Automobilclub von Deutschland (AvD) erweitert seinen Verkehrshilfsdienst

Näherinnen für unsere Gardinenabteilung. Geregelt Arbeitszeit (4 Tage in der Woche).

Wir suchen zum sofortigen Eintritt Stenokontoristinnen

tüchtige Handsetzer Buchdruckerei Kühn KG

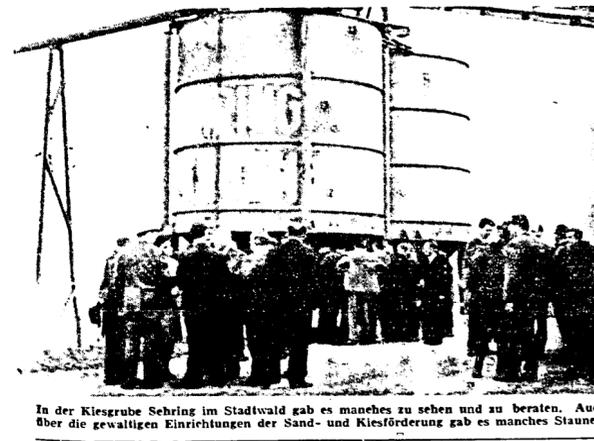
Stadtväter auf Gemarkungsrundgang

Informationen aus erster Hand an Ort und Stelle Stadtvordereitern Friedrick Jensen hat am vergangenen Samstag die Stadtvordereitern...



Im Wasserwerk West prüften die Stadtvordereitern und Magistratsmitglieder die Qualität des Wassers...

Schon entstehen auch hier erste Wohnbauten. Reihenhäuser, die neuen Elnwohnern Heimstätte sein sollen...



In der Kiesgrube Sehrling im Stadtwald gab es manches zu sehen und zu beraten. Auch über die gewaltigen Einrichtungen der Sand- und Kiesförderung gab es manches Staunen.

Früherfassung behinderter Kinder

„Im Interesse unserer behinderten Kinder müssen wir dafür sorgen, daß die Bevölkerung unseres Landes, vor allem aber die Eltern, über die Bedeutung der Früherkennung und Früherfassung behinderter Kinder besser als bisher aufgeklärt werden.“

Jeder dritte Pkw wurde beanstandet

Die drei Technischen Überwachungsämter in Hessen überprüften im März insgesamt 40.976 Kraftfahrzeuge, von denen 12.459 beanstandet und 89 aus dem Verkehr gezogen werden mußten.

Letztes Bachkonzert im Winter 68/69

Festlicher und würdiger Beschluß der Frankfurter Bachkonzerte im Winter 68/69 war der Bach-Kantaten-Abend am Sonntag.

Hessische Landesbank · Information 4

Aktion: „Unser Haus wird wieder neu.“

Wir renovieren

Es geht den Häusern wie den Menschen: Mit den Jahren werden sie grau, bekommen Risse und man nennt sie, alles was Ihnen Sie gern in einem alten Haus? Wohl kaum.

AvD (Automobilclub von Deutschland)

BACH Verlag der Langener Zeitung

Lehrmädchen (Verkäuferin) Bitte, rufen Sie uns an: Telefon 23512.

Landeshausparkasse

Schlankheitskräutlein gegen königliche Pfunde

Prinzessin Margaret von England hecrt den „Zauberdoktor“ Messagúe
Der derzeit bekannteste „Zauberdoktor“ der Welt, der Franzose Maurice Messagúe, hat sich bei der britischen Königin...



Neues von Prominenten

Präsident Richard Nixon legt großen Wert darauf, daß die Mitglieder seines Kabinetts bei Interviews und Fernsehreden einen guten Eindruck auf das Publikum machen. Der neue Herr im Weißen Haus hat bereits zahlreichen Ministern wertvolle Ratschläge gegeben...

Fernand, der bekannte französische Komiker, wurde unlängst von einer Dame, die dem Alter nach seine Mutter hätte sein können, gebeten, er solle ihr die Vergnügen mit zu schreiben: „Für Mama“ Wahl oder übel führte Fernand die Bitte aus Söldern müßte Komiker in den Cafés und Restaurants...

TOCHTER EINES FREIEN
ROMAN VON KATHARINA TROY

28. Fortsetzung
Mrs. Cranmer verliebte sich, als im Hause das Telefon klingelte. Ich wenderte auf dem taufischen Rasen auf ab und atmete die kühle Seeluft ein. In mir aber brannte es. Ich konnte nicht länger allein bleiben und ging ins Haus.

UNSER HAUSARZT BERAT SIE



Verdrängte Depressionen und Krebs

Der Kampf gegen die grausamste Krankheit unseres Jahrhunderts ist noch nicht gewonnen. Trotz aller Sensationsberichte über neue Präparate gilt die Tatsache nach wie vor: Es gibt bis heute keine zuverlässige Chemotherapie des Krebses...

Neuere Forschungen scheinen diese Theorie zu bestätigen, wenn auch nur gewisse Arten von bösartigen Tumoren seelisch bedingt sind. Am New Yorker Sloan-Kettering-Institut für Krebsforschung erbrachten Forscher nämlich den Nachweis dafür, daß eine Hemmung der...

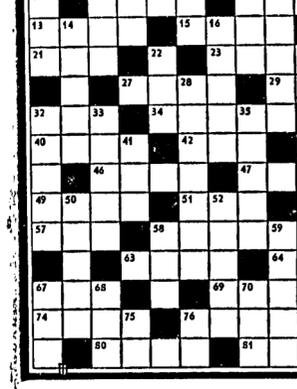
Zweitgrößter Schornstein

In England wurde der zweitgrößte Schornstein der Welt vollendet. Er gehört zum neuen Yorkhale-Kraftwerk und erreicht eine Gesamthöhe von 255 Metern. Der größte Schornstein von 302 Metern Höhe wurde in Westvirginia (USA) errichtet.

Die äußere Schale besteht aus Süßholzwahl mit einem Durchmesser von 25,80 Metern. Für sie wurden 652 Kubikmeter Beton vergossen, während für den Kamin in Amerika 470 erdvermörteltes Eisenbeton wurden. Im September 1968 begann man mit dem Bau der sechsseitigen Plattform, die 30 Meter hoch ist, drei Kaminlöcher und die jeweils neun Meter breiten Querzüge (Füße) aufweist.

Großes Kreuzworträtsel

Waagrecht: 2. Farbton, 5. Spinnentier, 9. Zwerg, Kobold, 13. Sinst in Nahost, 15. arabischer Titel, 17. deutscher Kaisername, 18. Spielkartenart, 21. Farbe, 23. spanische Burg oder Schloß, 26. Fluß zur Weichsel, 27. mundnützlich, Meerestier, 29. Fluß in Peru, 30. bayrischer Bierkünstler, 32. Fluß durch Weimar, 34. männlicher Vorname, 36. Athlèteischer Königstitel, 36. Teil des Körpers, 40. von der Zeit an, 42. Tiermaterial, 44. Sahn, Nouha, 47. Farbton, 48. englischer Sagenküh, 47. Schlichtort, 53. v. Chr., 49. europäische Hauptstadt, 49. Blütergröße, 51. Sorte, 53. Fußballmannschaft, 55. Regenschauer, 57. Versuchung, 58. Vorbild, 60. Gestirn, Glimmer, 62. Gewässer, 63. Schwermetall, 64. Stadt im Erzgebirge, 66. Insektenfresser, 67. Wappenvogel, 69. Quelle, 72. Fluß in Schottland, 74. Bedauern, 76. Edelgas, 77. Papierhäuß, 76. Teil



des Kopfes, 60. weibliches Wesen, 81. altägyptischer König, 82. Sueroafort.
Senkrecht: 1. ehemalige russische Dörfergemeinschaft, 2. Vorschlag, 3. Aa, für okay, 4. Füllter, 5. Kennzeichen, 6. Etensgericht, 7. Stadt in Südtirol, 8. griech. Buchstabe, 9. japanisches Brettspiel, 10. Strom in Sibirien, 11. Jürel, 12. Nordlandier, 14. Rundkörper, 15. Fehlbetrag, 16. Bahr, 20. irakische Hafenstadt, 22. je. 24. Verhältniswort, 25. Leuder, 26. erhöhter Fensterplatz, 31. moorig, 32. babylonische Göttin, 33. alte Stadt in Kleinasien, 35. weiblicher Vorname, 37. Stadt im Ruhrgebiet, 38. Wächter der griech. Welt, 38. frei, 44. spanischer Klästenfuß, 43.

Zum Zeitvertreib

Silberrätsel
Aus den Silben: a — ant — ben — bur — chen — de — des — e — el — ent — ent — get — end — grae — grup — halt — in — kelt — ku — is — le — lit — mann — me — men — mit — nam — ne — ne — ni — ni — ni — no — o — on — pe — pen — pi — ra — re — so — sa — sam — sel — si — spa — spe — spit — stung — ten — tel — ten — ti — ti — to — tu — u — un — us — w — w — sind 17 Wörter folgender Bedeutungen zu bilden.

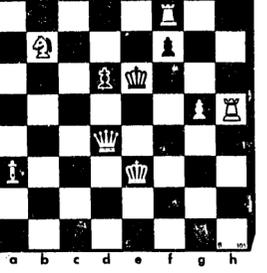
Im Handumdrehen
Von den nachstehenden Wörtern streichen Sie bis auf die Anfangsbuchstaben und fügen einen anderen Endbuchstaben hinzu, so daß sich neue sinnvolle Wörter ergeben.
Die Buchstaben, die Sie anhängen, ergeben hintereinander gelesen, einen Strom in Afrika.
Lagen — St — Biei — Stau — Grab — Sem — Isar.

Schüttelrätsel
Die Buchstaben der Rätselwörter: Salbe — Eber — Klee — Enkel — Ahne — Rede — Elsen — Maus — Telle — Nadel — sind so durcheinander zu schüttern, daß neue Wörter daraus entstehen. Deren Anfangsbuchstaben nennen — der Reihe nach gelesen — ein Unkraut, das auch als Heil- und Futterpflanze Verwendung findet.

Schattelfraße!
Die Buchstaben der Rätselwörter: Salbe — Eber — Klee — Enkel — Ahne — Rede — Elsen — Maus — Telle — Nadel — sind so durcheinander zu schüttern, daß neue Wörter daraus entstehen. Deren Anfangsbuchstaben nennen — der Reihe nach gelesen — ein Unkraut, das auch als Heil- und Futterpflanze Verwendung findet.

Schachaufgabe Nr. 18

von Sam Loyd



Weiß zieht an und setzt in zwei Zügen matt.
Grundstellung: Weiß: Kc3, Dd4, Tf6, Th5, La3, Sb7, Bg5. — Schwarz: Kc8 Bd6, 77.

Brückenrätsel
Zwischen die Wörter:
Motor — Kranz
Pendel — Werk
Feder — Haus
Speise — Bahn
Sommer — Fächer
Kuh — Hase
Ist jeweils ein Brückenwort zu setzen, das in Verbindung mit dem Wort zur Linken ebenso wie mit dem Wort zur Rechten ein neues Brückenwort bildet. Die Anfangsbuchstaben der Brückenwörter nennen einen holländischen Maler.

Auflösungen aus der vorigen Nummer:

Schüttelrätsel: Koran — Otter — Perle
Zahlenrätsel: Schlüsselwörter: 1. del, 2. Alraun, 3. Inka. — Lösungswort: Kleinkraut.
Lustiges Silberrätsel: 1. Maskerade, 2. Alraunen, 3. Salzweide, 4. Stützzahn, 5. Stromstärke, 6. cremefarben, 7. Hammerfest, 8. Nachwerk, 9. Ergehen, 10. illegal, 11. Drehbank, 12. Ehestand, 13. Rechenmeister, 14. Enkelkind, 15. Irrläufer, Mußschneiderel.
Schachaufgabe Nr. 17: 1. De2 — e1 Sg6 — e5; 2. De1 — f2; Kd4 — d3; Sb7 — d5 matt!
1. Sg6 — f4; 2. De1 — e3+ — Kd4 — e4; 3. Sb7 — d6 matt! — 1. Sg6 — e7; 2. Sb7 — e5 Kd4 — e5; 3. De — b4 matt! 1. Sg6 — e7; 2. Sb7 — e5 Sg7 — d5; 3. Sg7 — e5 matt!
Wie heißt die Komposit? 1. Mozart, 2. Albinz, 3. Haydn, 4. Liszt, 5. Egek, 6. Ravel. — Mahler.

Schottische Strafpredigt

Hellere Kurzgeschichte von Friedrich Klingensbaum
Als Reverend McCure am Sonntagmorgen von der Predigt heimkam, sah er, wie die Nachbarin seiner Haushälterin einen Zettel durchs Fenster reichte und wieder verschwand. Da gab es natürlich irgendein Heilmittel...

Lachen Sie mit!
Neapel sehen...
Der Ehemann liest die Zeitung. Die Gattin ist in einen Liebesroman vertieft, dessen Handlung unter dem blauen Himmel von Italien spielt. Plötzlich seufzt die Frau: „Ach ja — Neapel sehen und dann sterben!“

Kleiner Irrtum
Der Arzt rief seine Sprechstundenhilfe: „Geben Sie mir rasch meine Tasche! Da haben eben ein junger Mann angeufen, daß er sterben müsse, wenn ich nicht sofort käme.“
„Verzeihung, Herr Doktor“, sagte die junge Dame, „ich glaube, der Anruf war für mich!“

Wahn
„Ich glaube, Ihr Mann leidet an Säuerstoffs“, sagte der Arzt. „Nein, Herr Doktor, das ist kein Wahn, er stürzt wirklich!“



Passendes Geburtstagsgeschenk

Ich lerne Herrn Roderich Zumpke kennen. Er hatte nach dem Krieg mit Schrott angefangen. Aus dem Schrotterverkauf wurde ein Fuhrunternehmen. Aus dem Fuhrunternehmen wurde ein Handelsunternehmen. Aus dem Handelsunternehmen wurde ein Fabrikationsunternehmen. Heute produziert Herr Zumpke alles, was die Leute auch nicht gebrauchen können und trotzdem kaufen.

Neulich fragte mich Herr Zumpke: „Sagen Sie — Sie schreiben doch für die Zeitung, und da brauchen Sie doch Einfälle. Lassen Sie sich doch auch mal etwas für mich einfallen: Was soll ich meiner Frau zum Geburtstag schenken?“

„Schenken Sie ihr einen hübschen Ring.“
„Wie heißt der Kompanist? 1. Mozart, 2. Albinz, 3. Haydn, 4. Liszt, 5. Egek, 6. Ravel. — Mahler.“

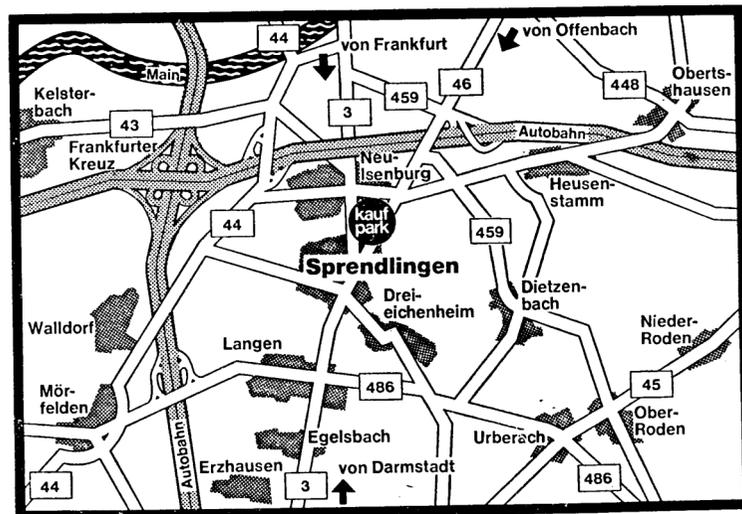


Hier einkaufen lohnt immer!

Sie sparen Zeit und Geld. Der kauf-park ist ganz einfach zu erreichen. Müheless, von allen Seiten, auf guten Zufahrtstraßen. Mit dem Auto, dem Fahrrad oder dem Bahnbus. Fahren Sie hin! Mit der ganzen Familie. Sie werden wiederkommen. Denn das kauf-park-Warenangebot ist riesengroß, vielseitig und enorm preiswert. Es lohnt sich:

Niedrige Preise
Echtes Warenhaus-Sortiment
Selbstbedienung

Qualitätswaren
Keine Parksorgen
Günstige Lage



kauf-park

Sprendlingen, Offenbacher Straße
Ecke Robert-Bosch-Straße (an der B46)
5 Minuten von der Bushaltestelle Hirschsprung



kauf-park-System
kostensparend und bequem

Wir wollen das Stammpersonal in unserer Expeditionsabteilung ergänzen und suchen daher zum alsbaldigen Eintritt noch

einige Lagerarbeiter

für leichte und saubere Tätigkeit in unserem Fertigwaren-Lager.

Wir legen besonderen Wert auf zuverlässige Mitarbeiter, die an einem Dauerarbeitsplatz interessiert sind.

Leistungsgerechte Bezahlung, gute Sozialleistungen, Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie Mittagstisch und Fahrgelderstattung sind selbstverständlich. Bitte sprechen Sie bei uns vor oder rufen Sie an und verlangen die Personalabteilung.

DEUTSCHE AMP GMBH

FÜR LÖTFREIE ANSCHLUSS-TECHNIK
607 Langen, Amperstraße 7-11, Telefon 78 31



LEICHTMETALL-JALOUSIEN Für interessante Tätigkeiten suchen wir

Kaufm. Angestellten

mit techn. Verständnis

Die steigende Nachfrage nach Luxaflex-Jalousien hat uns veranlaßt, unseren modernen Betrieb zu erweitern u. die Anzahl unserer Mitarbeiter zu vergrößern.

Angenehmes Betriebsklima.

Herrn, die Wert auf eine zukunftsichere und ausbaufähige Dauerstellung legen, werden um Bewerbungen gebeten.

Übrigens: Unser Betrieb liegt äußerst verkehrsgünstig an der Bahnstrecke Frankfurt - Darmstadt. Nur wenige Schritte vom Bahnhof Erzhausen entfernt. Gute und sichere Parkplätze sind vorhanden.

CEGEDE - CARL GÖTZE

6106 Erzhausen, Industriestraße, Telefon (0 61 50) 74 46



Bessere Dinge für ein besseres Leben
... dank der Chemie

Willkommen bei DU PONT

als

Sekretärin

in unserem Verkaufslabor in Sprendlingen bei Frankfurt.

Gewiß wird Ihnen die abwechslungsreiche Tätigkeit viel Freude machen. Gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift sind erforderlich.

als

Kaufmännische Angestellte

mit englischen Sprach- und Schreibmaschineneigenschaften in unserer Export-Versandabteilung in Neu-Isenburg.

als

Lagerkarteiführer

In unserer Maschinenabteilung in Neu-Isenburg. Ihre Hauptaufgabe umfaßt das Führen der Lagerkartei und die Kontrolle des Ersatzteillagers. Erfahrung als Lagerverwalter oder Lagerkarteiführer und Grundkenntnisse der englischen Sprache sind unerlässlich.

Wir sind überzeugt, daß Sie mit unserem Gehaltsangebot und unseren sozialen Leistungen zufrieden sind. Sie nehmen an unserer Altersversorgung teil und erhalten ein zusätzliches Urlaubsgeld sowie einen Essenzuschuß, sofern Sie nicht am Kantinenessen teilnehmen können.

Rufen Sie uns bitte an, oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild und der Angabe Ihres frühesten Eintrittstermins an

DU PONT FOTOWERKE ADOX GMBH

6 Frankfurt-M., Opernplatz 2, Telefon 2 19 55 15, Personalabteilung



Fachverkäuferin

Fleisch und Wurst

Wo ist die Mitarbeiterin, die ihre Zukunft schon heute in der Tasche haben will. Kontakt sucht mit Menschen, die den Rat erfahrener Fachkräfte schätzen. Eine Arbeit wünscht, die lebendig ist und jede Stunde immer wieder faszinierend anders. In einem Großunternehmen findet sie das alles. Bei SCHADE. Für die Freude an der Arbeit brauchen wir nicht zu sorgen. Aber dafür sorgen wir: daß Sie rasch vorankommen, von Anfang an gut verdienen. Und daß Ihnen alle Vorteile eines Großunternehmens voll zugutekommen. Ein sicherer Arbeitsplatz. Immer saubere Berufskleidung. Leistungsfähige Betriebskrankenkasse. Einkaufsvergünstigungen. Und ein gesamer Mehr. - Das ist das Richtige für Sie? Dann schreiben Sie einfach an unsere Personalabteilung oder sprechen Sie mit dem Leiter des SCHADE-Marktes in Ihrer Nähe.

...weiter
mit **SCHADE**
u. FÜLLGRABE

SCHADE u. Füllgrabe - Lebensmittel-Fillalbetrieb - 6 Ffm.-Rödelheim - Echborner Landstr. 100 - Ruf 78011

Wir suchen für unsere Buchhaltung eine erfahrene

Kontokorrentbuchhalterin

sowie einen jüngeren

Sachbearbeiter

zur Übernahme von Kontrollarbeiten

für unsere Abteilung Planung

eine Kontoristin

für eine selbständige und interessante Tätigkeit

für unsere Datenverarbeitung

eine Locherin

für die Erweiterung unseres Werkzeugbaus

einige Schleifer und Fräser

zur Herstellung von Einzelteilen von Schnitt- und Formwerkzeugen.

für die Erweiterung unserer Stanzerel

einige Mitarbeiter

zur Bedienung von Stanzautomaten und damit verbundene Arbeiten

für unsere Abteilung Kundendienst

1 Maschinenschlosser

für Maschinen- und Werkzeug-Zusammenbau und Instandsetzung.

Neben überdurchschnittlichen Bezügen, Urlaubs- und Weihnachtsgeld bieten wir Ihnen einen modernen Arbeitsplatz, gute Sozialleistungen, Mittagstisch und Fahrgelderstattung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an unser Personalbüro oder besuchen Sie uns.

DEUTSCHE AMP GMBH

FÜR LÖTFREIE ANSCHLUSS-TECHNIK
607 LANGEN, AMPERSTRASSE 7-11, TELEFON LANGEN 78 31

Maurer, Zimmerleute und Hilfsarbeiter

ab sofort bei gutem Lohn für Baustellen im Raum Langen gesucht.
BAUNTERNEHMUNG
Walter Kirschner
 Dreieichenhain, Dorotheenstraße 13, Tel. 81670

Wir suchen

Maschinen-Arbeiter

für eine Drehmaschine bzw. Metallsäge.
 Keine Schichtarbeit, verbilligtes Mittagessen.

Phönix Armaturen und Gerätebau GmbH.
 Dreieichenhain, Feldstraße 1, Telefon 8351

ELBEO
 Supp-Iose
 der Modorstrumpf
 strafft und stützt
 das Bein

HEIMRICH
 TEXTIL

807 Langen, Fahrg. 23
 P direkt am Hause

Umzüge
Lasttaxe
 Telefon 23119

G. WAGNER
 Heinrichstraße 35
 auch samstags
 jederzeit fahr-
 bereit.

Wir suchen per sofort oder später

Elektrotechniker und Konstrukteure techn. Zeichner od. Zeichnerinnen

einige

Elektro-Mechaniker und Montage-Helferinnen

sowie eine

zuverlässige Reinemachefrau

Es erwartet Sie bei uns ein angenehmer Arbeitsplatz in unserem neu errichteten Betriebsgebäude, gutes Betriebsklima, 40-Std.-Woche, Kantinen-Mittagessen, tarifliches Urlaubsgeld. Wir bitten um Ihre persönliche Vorstellung nach vorheriger telefonischer Vereinbarung bzw. ausführliche schriftliche Bewerbung.

Ing. Günther Ziegler

Industrie-Elektronik und Automatik
 6070 Langen/Hessen, Amperestraße 3-5, Tel. (06103) 7812

Wiedekind stellt ein:

für die Versandabteilung

mehrere Mitarbeiterinnen

Es handelt sich hier um eine leichte, angenehme Tätigkeit.

Für die Produktion

Maschinen-Näherinnen

Für Hausfrauen, die nur vormittags von 7 - 12 Uhr tätig sein können, haben wir eine besondere Fertigungsgruppe geschaffen. Sie müssen nicht unbedingt eine perfekte Näherin sein. Das lernen Sie alles bei uns.

Falls Sie Lust haben, in einem der modernsten Betriebe der Bekleidungs-Industrie mitzuarbeiten, dann kommen Sie bitte zu uns. Unser Personalleiter wird sich gern mit Ihnen über alles, was Sie über den Arbeitsplatz, Lohn, Urlaub, Mittagessen usw. wissen wollen, unterhalten.

BEKLEIDUNGSWERKE

wiedekind
 S.M.B.H.

6079 Spremlingen, Frankfurter Straße 127, Tel. 61081

CEGEDE Luxaflex
 LEICHTMETALL-JALOUSIEN

Suchen Sie einen zukunftsicheren Arbeitsplatz? Möchten Sie unter netten Kollegen und Kolleginnen tätig sein? Dann wären Sie bei uns am richtigen Platz! Infolge Betriebserweiterung suchen wir

Steno-Kontoristinnen Kontoristinnen

Für Ihre Tätigkeit erhalten Sie ein über tarifliches Gehalt. Unsere sozialen Leistungen (u. a. Fahrgehrückstellung, Altersversorgung, Weihnachtsgreilaktion, Urlaubsgeld) können sich sehen lassen.

Damen, die Wert auf eine angenehme Dauerstellung legen, bitten wir um Bewerbungen.

Obrigens: Unser Betrieb liegt äußerst verkehrsgünstig an der Bahntrasse Frankfurt - Darmstadt. Nur wenige Schritte vom Bahnhof Erzhäuser entfernt. Gute und sichere Parkplätze sind vorhanden.

CEGEDE - CARL GÖTZE

6106 Erzhäuser, Industriestraße, Telefon (0 61 50) 74 46

DU PONT

Bessere Dinge für ein besseres Leben
 .. dank der Chemie

Auch in Neu-Isenburg gibt es eine echte Chance für Sie!

Für unseren zentralen Einkauf suchen wir eine

Steno-Kontoristin

zum Bearbeiten, Schreiben und Überwachen von Bestellungen und zur Erledigung der damit verbundenen Korrespondenz.

Sie haben bei uns die Möglichkeit selbständigen Arbeitens innerhalb eines freundlichen, aufgeschlossenen Mitarbeiterteams. Englische Sprachkenntnisse sind von Vorteil, jedoch nicht Bedingung.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild, Lebenslauf, der Angabe des frühesten Eintrittstermins und Ihres Gehaltswunsches an unsere Personalabteilung.

DU PONT FOTOWERKE ADOX GMBH

6078 Neu-Isenburg, Postfach 325/326, Telefon 60 81

Für unsere Fertigung im Sondermaschinenbau suchen wir für sofort in Dauerstellung qualifizierte

DREHER ELEKTROSCHWEISSER METALLZUSCHNEIDER HILFSARBEITER HILFSARBEITER

für Schreinerlei, und andere

bei leistungsgerechter Entlohnung, gutem Betriebsklima, verbilligtem Mittagessen und guten Sozialleistungen.

Bitte vorstellen von Montag bis Freitag von 7 bis 17 Uhr, Samstag von 8 bis 12 Uhr.

ACME Maschinenfabrik GmbH

6078 Neu-Isenburg, Rathenaustraße 15-19, Telefon (06102) 6051

SPAR

... Ihr guter Nachbar

Vollwaschmittel 4.95

Super 5 neu

1-g-Tragetasche

Eier-Bandnudeln,
 Makkaroni
 und Spätzle
 500-g-Beutel
-78

Original
 Serbisches
 Gulasch
 400-g-Dose
1.59

Formosa
 Stangenspargel
 stark/mitteltark,
 800-g-Hochdose
3.98

Italienische
 Williams-
 Christ-Birnen
 SPAR-Europ. ein köst-
 licher Nachschick 1/2 Ds.
1.65

Röstlicher
 Kaffee
 aus Bremen,
 500-g-Beutel
5.48

Kondensmilch, 7,5%
 410-g-Familieendose
-59

SPRENGEL
 Marken-Schokolade
 in verschiedenen Sor-
 ten, jede 100-g-Tafel
-78

SPAR-Markenware
 Bratheringe
 mit Champignon-
 Beilage
 Runddose
1.25



BACH
 Langen, Fahrgasse 17, Telefon 2 35 12

Waschmaschinenreparatur

aller Fabrikate in Ihrem Haus, auch nach 17 Uhr. Anfahrt kostenlos. Geschulte Fachmonteure von

CANDY, ZOPPAS, BRANDT UND PHILIPS

Groß-Gerau, Goethestraße 4,
 Telefon-Nummer 06152-2785



Alle Schreib-, Rechen- und Büromaschinen zu Großhandelspreisen. Trockenkopier-Geräte ab DM 146,-
DIETL, Langen,
 Gutenbergstr. 12, Tel. 23929

BOG



Unser Angebot für kühle Rechner!

Rebuilt-Buchungsautomaten
 Rebuilt-Abrechnungsautomaten
 (WANDERER/EXACTA-CONTINENTAL)

mit Garantie und Wartungsdienst - nach Ihren Wünschen programmiert

so gut und vielseitig wie Computer - preisgünstig - Miete ab DM 200,- pro Monat

B.O.G. FRANKFURT, BÜRO ORGANISATION GMBH, 6 FRANKFURT/M. E-HEIM, KURHESSENSTR. 95, TEL. 520031

- COUPON**
- 1 Besuchen Sie uns am Kontaktag
 - 2 Senden Sie uns Fragebogen für unverbindliche Eintragung in Ihre Interessentenkarte
 - 3 wie 2., aber nicht für „GESUCHT“, sondern für „VERWERTUNG vorhandener Büromaschinen“

Zuständig bei uns: Herr Fr./Tel.

Absender:

Kluge Kunden kaufen bei

höta

PVC-Filzbelag per Rolle 4,40
 im Anschnitt 4,95
 Struktur-Teppichboden jetzt qm 9,80
 Nylon-Teppichboden jetzt qm 9,95

Durch Großverkauf unserer Großhandels- und Objekt-
 abteilung - günstigste Preise sämtlicher Marken-
 fabrikate.

bis zu 25 Prozent billiger

Teppichboden . . . regulär 28,50, jetzt qm nur 24,20
 Teppichboden . . . regulär 37,95, jetzt qm nur 29,95
 Teppichboden . . . regulär 49,20, jetzt qm nur 41,80

Es lohnt sich bei Höta zu kaufen. Besonders, wenn Sie eine ganze Wohnung oder ein Haus einrichten, sollten Sie mit uns sprechen. Verlangen Sie unsere Objektberater.

Wir finden immer den richtigen Modus! Ob Sie Tapeten, Bodenbeläge, Teppichböden oder Gardinen benötigen.

höta

Das gute Fachgeschäft für Gardinen - Teppichböden - Teppiche
 Orientteppiche - Brücken - Tapeten und Bodenbeläge
 Langen, Gartenstraße 6 (am Lutherplatz), Telefon 21291

WESTERN KUNSTWERKE PREISKILLER

EUROPA
 MÖBEL

Denver:

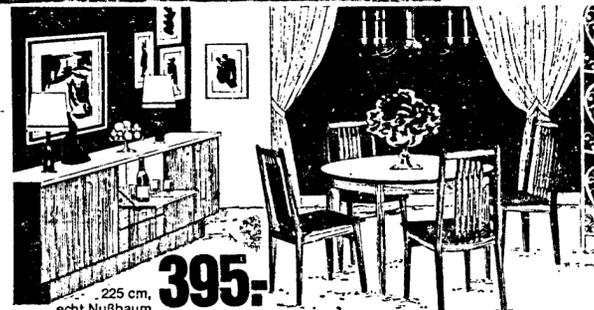
Kompakt-Sideboard mit sehr viel Schrankraum, echt Nußbaum, innen weiß, mit beleuchteter Luxusbar (Weinflaschen-Lagerboxen) und 2 Schubkästen mit Intarsien-Furnier, 225 cm breit, DM 395,-.

Montreal:

Eleganter, bequemer Speisezimmerstuhl, DM 99,-.

Silver City:

Speisezimmerstuhl 110 cm, ausziehbar auf 158 x 110, echte Nußbaumplatte, DM 269,-.



225 cm, echt Nußbaum
395,-

Über 170 Kundendienst-Werkstätten in Deutschland...

Alle EUROPA MÖBEL-Häuser in der Bundesrepublik und Westberlin übernehmen den Kulanz-Kundendienst. Überall sind Sie Stammkunde, wenn Sie bei uns EUROPA MÖBEL kaufen und aus irgendwelchen Gründen in eine andere Stadt ziehen. Das sollten Sie nie vergessen.

Europa
 Möbelhaus
 Neu-Isenburg

Jetzt ausgestellt in unserem Sonderfenster 2

40 Schaufenster - Ludwigstraße 39-41-44 - Gessmann - Küchenspezialgeschäft - Tel. 22580
 2 Jahre Garantie + Preisgarantie - Möbelpassage bis 22.00 Uhr geöffnet - Parkplätze

Die russische Horchkette auf den Meeren

Elektronische Spezialschiffe bewachen den Gegner — Der Krieg im Frieden

Beispiel ist das Verhalten sowjetischer Aufklärungsschiffe auf allen Weltmeeren, vor wichtigen Marinebasen der westlichen Welt, in Buchten und auf Reeden. Die elektronische Aufklärung hat zu einer neuen Art der Überwachung geführt.

In Rammnähe

Sowjets, Polen und andere Satelliten praktizieren diese Dauerüberwachung im Schichtverfahren. Spezialschiffe mit Antennen aller Art halten sich vor interessanten Plätzen auf, beobachten den Funkverkehr, messen Magnetfelder, stellen Wassertiefen sowie geographische Gegebenheiten fest und benehmen sich so ungewöhnlich, wie es im Frieden bis NATO-Geschwader erhalten sofort ihren Beschatter, der die Manöver begleitet und dabei oft Positionen einnimmt, die ihn in unmittelbarer Rammgefahr bringen. Wenn die Sichtverhältnisse zur Namensfeststellung nicht ausreichen, werden Scheinwerfer zur Hilfe genommen. Früher galt solches Verhalten als Piraterie.

Russische Praxis

In Zeichen dieser sowjetischen Praxis haben auch die Natomarinern begonnen, eigene

elektronische Spezialschiffe auszurdüsten und die Bewegungen der sowjetischen Seestreitkräfte zu überwachen. Das geschieht jedoch im Gegensatz zu der östlichen Praxis weitestgehend ausschließlich in internationalen Gewässern, die für jedermann frei sind. Überdies werden auch bei den Meßfunktionen die Vorschriften der Seestraßenordnung beachtet. Die starke Expansion der sowjetischen Seemacht hat auch die Amerikaner veranlaßt, ihre Seeraufklärung in gleicher Weise auszubauen und auf das gesamte Küstenvorfeld bis in die Karibik auszuweiten, um die über-

stärksten Langener Bestattungsunternehmen
Sorge in allen Ausführungen Selbständige Überführung nach und von allen Orten
Karl L. Daum
Fahrg. 1, am Rathaus
Telefon 22968

Sarglager
„Plotät“ Gebrüder
Überführungen
Mühlbacher Landstraße 29 - Telefon 71110

Gollergeben ist mein lieber Mann, mein guter Bruder, unser Schwager, Onkel und Vetter
Wilhelm Gebhardt
Sparkassendirektor i. R.
nach längerem Leiden im 77. Lebensjahr in Frieden heimgegangen.
In stiller Trauer:
Gustel Gebhardt geb. Neldhardt
Dr. Dr. h. o. Ludwig Gebhardt und Frau
Henny Lautenschlager geb. Neldhardt
Dr. Heinz Richardt und Familie
Prof. Dr. Eberhard Belz und Familie
Hans Walter Lautenschlager und Familie
sowie alle Anverwandten
Langen, Gartensiraße 107
Gießen, Frankfurt/Main und Tübingen.
Die Beisetzung fand auf Wunsch des Verstorbenen in aller Stille statt. Von Beileidsbesuchen wird gebeten, abzusehen.

TODESANZEIGE
Nach mit Geduld ertragenem Leiden verstarb am 1. Mai 1969 mein herzenguter Lebenskamerad, unser lieber Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel
Herr Heinrich Löh
im Alter von 65 Jahren.
In stiller Trauer:
Frau Jakobine Rang
Walter Löh und Frau Elfriede
Alfred Löh und Frau Barbara
Enkel Reinhard, Karin, Thomas u. Vera
sowie alle Angehörigen
Langen, den 2. Mai 1969
Blumenstr. 13 und Wolfsgartenstr. 46
Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 6. Mai 1969, um 14 Uhr auf dem hiesigen Friedhof statt.

Nach kurzer, schwerer Krankheit verließ uns mein lieber Mann, unser guter Vali, Schwiegervater und Opi
Kurt Kämpf
im Alter von 55 Jahren.
In stiller Trauer:
Gertrud Kämpf geb. Gießler
Brigitte Kossick geb. Kämpf u. Familie
Lothar Kämpf und Frau
Langen, Elbestraße 5
Beerdigung: Montag, den 5. Mai 1969, 15.00 Uhr

Plötzlich und unerwartet verließ uns am 29. April 1969 nach kurzer, schwerer Krankheit der Leiter unserer Geschäftsstelle
Herr Kurt Kämpf
Mit seiner Familie trauern wir um einen lebenswerten Menschen, einen tüchtigen und fleißigen Mitarbeiter, der in vielen Jahren tatkräftigen Wirkens zum Wohle unserer Genossenschaft und ihrer Mitglieder in aufopfernder Weise tätig war. Wir werden ihn nie vergessen.
Vorstand, Aufsichtsrat und Mitarbeiter der
Gemeinnützigen Baugenossenschaft
eGmbH, Langen

DANKSAGUNG
Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort und Schrift, für die vielen Kranz- und Blumenpenden sowie für das ehrende letzte Geleit beim Heimgang unseres lieben, unvergessenen Entschlafenen
Karl Reichardt
sagen wir allen von Herzen Dank. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Dippel für die trostreichen Worte am Grabe, der Belegschaft und dem Betriebsrat der Firma Pittler AG, der Belegschaft der Firma Continental, der Belegschaft der Firma Auto-Teile-Präzision KG sowie den Freunden und Nachbarn.
In stiller Trauer:
Hildegard Reichardt
Elmar Lorke u. Frau Renate geb. Reichardt
und Angehörige
Langen, Südliche Ringstraße 93

Herzlichen Dank sagen wir allen, die unserer lieben, unvergessenen Entschlafenen
Frau Anna Marie Elisabeth Gabler
geb. Nothnagel
das letzte Geleit gaben sowie durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenpenden ihre Anteilnahme bewiesen. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Stefan für die trostreichen Worte, den Stadtschwestern für die jahrelange Betreuung, den Alterskolleginnen und -kollegen des Jahrganges 1902/03 für die Kranzniederlegung sowie den Verwandten, Bekannten und Nachbarn.
In stiller Trauer:
Anneliese Leyer geb. Gabler
Willy Leyer
Enkelkind Angelika
Langen, Gartenstraße 18

U. T. Filmbühne
Dracula, Frankenstein, Vampire & Co. geben sich die Ehre, Sie mit dem angemessenen furchterregenden Gespenst in dieses Theater einzuladen.
National General Pictures zeigt:
Gregory Peck, Eva Marie Saint
PECK SAINT
Freitag und Montag 20.30 Uhr
Samstag und Sonntag 18.00 Uhr und 20.30 Uhr
DER GROSSE SCHWEIGER
Nur wenn Sie starke Nerven haben, können Sie sich diesen Western allein ansehen. Der große Schweiger wird Ihnen nicht entgehen.
Der erste Horror-Western!
Sonntag 14.00 und 16.00 Uhr
Das sündige Dorf
Der Lachsleger, der hinhaut - ein Film für alle, die wieder einmal herzhaft lachen wollen!
Gut Abendessen bei Hähnchen-Erich
Frische Hähnchen auch zum Mitnehmen

LICHTBURG - TEL. 22209
Auch Langen ist begeistert!
Jugendkarten bis 14 Jahre: DM 2,-
Walt Disney's absolutes Meisterwerk
Das Dschungelbuch
Freitag 20.30, Samstag 16.00, 18.00, 20.30, Montag 20.30
Sonntag 14.00, 16.00, 18.00, 20.30

Ausziehletern
Vielzweck- und Stiehlernen
In allen Größen
Rheinstraße 38
Ruf 22192
Sonderangebot
Klebefolie d-c-fix
Statt 2,25 DM per Meter
jetzt nur 1,65
solange Vorrat reicht.
hötä
Das gute Fachgeschäft für Gardinen - Tapeten - Teppiche
Gartenmöbel - Bilderrahmen - Tapeten und Bodenbeläge
Langen, Gartenstraße 8 (am Lutherpark), Telefon 21291

MIEDERWAREN KAUFEN - IST VERTRAUENSACHE!
Wenn Sie Figur-Probleme haben, kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gerne.
In unseren Garderoben können Sie probieren und sich vor dem Kauf von der guten Passform überzeugen.
H. Heinig
Fahrgasse 14
Ihr Miederwaren-Fachgeschäft
Parkplatz: 1 Minute vom Geschäft - Telefon 22159
Wir suchen zum Herbst einen LEHRLING für den Verkauf.
Lehrzeit 2 Jahre.

Sommer - Sonne - Freizeit
Garten- und Terrassenmöbel / Große Auswahl, günstige Preise.
Bitte, fordern Sie Prospekt an.
BACH
Langen, Fahrgasse 17, Telefon 23512

BRAUTKLEIDER
BRAUTKOSTÜME
BRAUTCOMPLETS
In großer Auswahl und in allen Preisklassen
Brautmoden- Etage - im Hauptgebäude
FRANKFURT
Kaiserstraße 66, 1. Etage

Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit Ihre Brille!
Ob die Gläser noch ein vollkommenes und richtiges Sehen gewährleisten. Ob die Fassung noch ebenso gut und bequem sitzt wie zu Anfang. Und ob Sie Ihre Brille im Aussehen noch ganz zufriedenstellen?
Wie steht es mit einer Zweitbrille?
Sie sollte jederzeit vollwertig griffbereit sein, ganz besonders, wenn man unterwegs ist!
ALFRED Oeder
AUGENOPTIKERMEISTER
Bahnstraße 6 - Bahnstraße 122 u. Oberlinden, Farnweg 85
(zu allen Krankenkassen zugelassen)

Suchen Sie das „Goldene hülsta Zeichen“ in den Schaulustern meines Möbelfachgeschäfts
Langens größtes Möbelhaus
Möbelhaus Sallwey
Langen, Oberrasse
Hauptgewinn Traumreise zu zweit nach USA und Kanada.
und viele wertvolle Gewinne im Wert von über 50.000,- DM. Gewinnberechtigt sind nur Personen über 18 Jahre.
hülsta® vorbildliche Wohnkultur
Mitgemacht - mitgewonnen beim großen hülsta-Suchspiel vom 12.4. bis zum 31.5. Bekannt durch das Fernsehen! Näheres erfahren Sie an meinem Geschäft.

Jahrgang 1903/04 trifft sich Dienstag, d. 6. 5. 69 zwecks Beerdigung des Kameraden
Heinrich Löh
am Portal des Friedhofes um 14 Uhr.
Wenn man von GARDINEN spricht, denkt man an **BACH**
LANCÔME
Kosmetik u. Parfüm
ein schönes Weihnachtsgeschenk für die Dame in Ihren Fachdrogerien
Kosmetik- und Fußpflege, Babyzubehör
Langen
Bahstr. u. Lutherpark
Wir beraten Sie gerne

ESG-Handballer schlagen Heppenheim und Eppertshausen!

VfL Heppenheim I - SSG I 14:16 (8:9)
VfL Heppenheim II - SSG II 13:9 (7:3)
VfL Heppenheim III - SSG III 12:10 (6:4)

In drei Spielen innerhalb einer Woche waren die ESG-Handballer gleich zweimal erfolgreich. Unterlag man am ersten Spieltag mit 8:10, so konnte man am 1. Mai in Heppenheim mit 14:16 gewinnen und kam auch im Heimspiel gegen den TAV Eppertshausen zu einem 16:12-Erfolg.

Am 1. Mai mußten die ESG-Handballer zum VfL Heppenheim schwer zu kämpfen und erst im letzten Jahr gelang der Langener Mannschaft der erste Erfolg. Die Heppenhaimer brachten eine sehr junge Truppe auf Feld. Aus ihrer vorjährigen Meistermannschaft, dem Süddeutschen Jugendbesten, hatte man acht Spieler in die Mannschaft eingetauscht.

Nach dem Wechsel kamen wieder einige schwache Minuten, in denen die Reserve-Reservemannschaft wieder eine Niederlage hinnehmen mußte. In diesen Minuten bange man um das Spiel der SSG. Nur die sehr gute Leistung von Torwart Eberlein brachte die Langener an ihren Gegner wieder heran. Am 13:13 nahmen die Gäste aus Langen endgültig das Heft in die Hand und zogen auf 13:15 davon.

Die Tore für Langen: Schreiber (5), Kauf (4), Lehr (3), Röder, Riedel, Fischer, Zimmer. Auch hier mußte die Langener Reservemannschaft wieder eine Niederlage hinnehmen. Besonders die erste Halbzeit verdient Lob für die SSG. Die Hintermannschaft hatte kein Rezept, dem gegnerischen Sturm den Wind aus den Segeln zu nehmen.

Das Spiel selbst wurde von beiden Mannschaften sehr hart geführt. Man hätte um jeden Ball, blieb aber immer im Rahmen des Erlaubten.

Fußball-Ergebnisse

Table with 3 columns: Match, Score, Goalscorers. Includes A-Klasse Offenbach, B-Klasse Darmstadt, FC Alsbach, etc.

Table with 3 columns: Match, Score, Goalscorers. Includes 1. Seehelmjugenheim, 2. Germ. Pfungstadt, etc.

Handball-Ergebnisse

Verbandsliga, Gruppe Süd
SSG Langen - TAV Eppertshausen 16:12 (9:5)
VfL Heppenheim I - SSG I 14:16 (8:9)
VfL Heppenheim II - SSG II 13:9 (7:3)

Die Tore für Langen: Schreiber (5), Kauf (4), Lehr (3), Röder, Riedel, Fischer, Zimmer. Auch hier mußte die Langener Reservemannschaft wieder eine Niederlage hinnehmen.

Das Spiel selbst wurde von beiden Mannschaften sehr hart geführt. Man hätte um jeden Ball, blieb aber immer im Rahmen des Erlaubten.

Die Tore für Langen: Kauf (4), Schreiber (5), Lehr (3), Riedel und Stielitz.

Die Reservemannschaft mußte sich in Heppenheim mit 13:9 geschlagen bekennen. Schon in der Pause lag man mit 3:7 zurück und dieser Vorsprung des Gegners genoss, am Ende die Punkte in Heppenheim zu behalten.

Die Mannschaft war nicht wiederzuerkennen, das Bällchen lief über sämtliche Stürmer. Es wurde sehr schnell abgespielt und dagegen kamen die Gastgeber nicht an.

Handball-Ergebnisse

Table with 3 columns: Match, Score, Goalscorers. Includes A-Klasse West, B-Klasse Nord, etc.

Table with 3 columns: Match, Score, Goalscorers. Includes 1. TGS Darmstadt, 2. TV Münster, etc.

Erste Niederlage der AH des TV Langen

Mit der Mannschaft von SG Egelbach hatten die AH des TV Langen in der Langener Halle einen Gegner zu Gast, der ihnen spielerisch und an Schnelligkeit klar überlegen war.

Nach dem Wechsel ging Langen mit dem Vorsitz ins Spiel, die Torausbeute der Egelbacher in Grenzen zu halten, was ihnen aber nicht gelang, und am Ende mußte sie mit 3:11 eine klare Niederlage hinnehmen.

Zu sagen sei, daß Egelbachs Spieler jeden Vorzug ins Spiel, die Torausbeute der Egelbacher in Grenzen zu halten, was ihnen aber nicht gelang, und am Ende mußte sie mit 3:11 eine klare Niederlage hinnehmen.

Die SGE-Handballer konnten am vorletzten Sonntag ein Spiel in Waldorf, in keiner Weise an die Leistungen der letzten Spiele anknüpfen.

Durch die schweren Regenfälle herrschten in Waldorf schlechte Platzverhältnisse. Die SGE-Handballer konnten am vorletzten Sonntag ein Spiel in Waldorf, in keiner Weise an die Leistungen der letzten Spiele anknüpfen.

Die Reservemannschaft mußte sich in Heppenheim mit 13:9 geschlagen bekennen. Schon in der Pause lag man mit 3:7 zurück und dieser Vorsprung des Gegners genoss, am Ende die Punkte in Heppenheim zu behalten.

Klare Niederlage für die SGE-Handballer

TGS Waldorf - SG Egelbach (4:1) 10:4 - Reservens 6:4

Zwei klare Treffer mit der Begründung, der Ball hätte die Torlinie nicht in vollem Umfang überschritten gehabt. Bis zur Pause konnte Waldorf seine Führung auf 4:1 Tor ausbauen.

Nach dem Wechsel kam es nun zu den schon anfangs erwähnten Schwächen, und die harte Lichter-Schatten-Sache trat ein. Waldorf konnte Waldorf in der zweiten Halbzeit durch zwei Treffer auf 6:3 herankommen. Bis zum Spielende konnte Waldorf seine Führung auf 10:4 Tore ausbauen, dazwischen lag noch ein weiterer Egelbacher Treffer.

Fünf erste Plätze für den Turnverein

Der Turngau Main/Rhein hielt am vergangenen Wochenende seine diesjährigen Jugendmannschaftsmesterschaften in Pfungstadt ab. Mit vier Riegen war der TV 1862 Langen sehr stark vertreten.

Zwei verletzte bedingte Ausfälle in der Langener Mannschaft waren nicht zu verkraften. Somit kam der gastgebende KSV mit 189,35 : 181,95 Punkten zu einem sicheren Sieg. Er führte nach drei Wettkämpfen in der Tabelle mit 60 Punkten für den TV Langen turniert: Hubert Ullrich, Lothar Knatz (nur drei Geräte), Wilfried Schäfer, G. H. Sehring und H. P. Sehring.

Am kommenden Donnerstag um 20 Uhr wird in der Turnhalle des TV 1862 ein Film mit dem Titel "Der Turnfest 1968 in Berlin" gezeigt. Der Inhalt wird seinem Titel gerecht, denn der Schwung, der dem modernen Volkstümlichen Turnen eigen ist, kommt eindrucksvoll zur Darstellung.

Am kommenden Donnerstag um 20 Uhr wird in der Turnhalle des TV 1862 ein Film mit dem Titel "Der Turnfest 1968 in Berlin" gezeigt. Der Inhalt wird seinem Titel gerecht, denn der Schwung, der dem modernen Volkstümlichen Turnen eigen ist, kommt eindrucksvoll zur Darstellung.

Am kommenden Donnerstag um 20 Uhr wird in der Turnhalle des TV 1862 ein Film mit dem Titel "Der Turnfest 1968 in Berlin" gezeigt. Der Inhalt wird seinem Titel gerecht, denn der Schwung, der dem modernen Volkstümlichen Turnen eigen ist, kommt eindrucksvoll zur Darstellung.

Am kommenden Donnerstag um 20 Uhr wird in der Turnhalle des TV 1862 ein Film mit dem Titel "Der Turnfest 1968 in Berlin" gezeigt. Der Inhalt wird seinem Titel gerecht, denn der Schwung, der dem modernen Volkstümlichen Turnen eigen ist, kommt eindrucksvoll zur Darstellung.

Ein Ereignis für Schachspieler

Der bei der im Oktober und November 1968 in Lugano stattgefundenen Schacholympiade in der rumänischen Ländermannschaft mit der sich inzwischen dem Verein "Königspries" in Frankfurt angegeschlossen hat, wird am heutigen Dienstag pünktlich um 20 Uhr in der Turnhalle des TV Langen ein großes internationales Schachturnier stattfinden.

Der bei der im Oktober und November 1968 in Lugano stattgefundenen Schacholympiade in der rumänischen Ländermannschaft mit der sich inzwischen dem Verein "Königspries" in Frankfurt angegeschlossen hat, wird am heutigen Dienstag pünktlich um 20 Uhr in der Turnhalle des TV Langen ein großes internationales Schachturnier stattfinden.

Der bei der im Oktober und November 1968 in Lugano stattgefundenen Schacholympiade in der rumänischen Ländermannschaft mit der sich inzwischen dem Verein "Königspries" in Frankfurt angegeschlossen hat, wird am heutigen Dienstag pünktlich um 20 Uhr in der Turnhalle des TV Langen ein großes internationales Schachturnier stattfinden.

Ein Sandsturm fegt über die Wüste

Böse Überraschung bei der Jagd nach Krokodillen am Weißen Nil / Von Karl-Heinz Welse

Seit zwölf Tagen jagen mein Freund Jack und ich am Weißen Nil Krokodille, als uns die Wüste mit einem echten Sandsturm beehrte.

Ob sich Mutti wohl freut? Kleine Geschenke zum Muttertag



Nun geht es wieder los: Auf neue ist die Zeit für Wanderungen und große Fahrten abgebrochen. Viel Freude erwartet euch bei den Streifzügen durch die wiedererwachte Natur.

Jack klopfte andächtig seine Pfeife auf dem Krokodillen. Ich stehe er aufstund und nach einem Schutz gegen den Sturm Ausschau hielt.

Mittlerweile hatte sich der Himmel verdunkelt. Die Sonne schien mit einem rostbraunen Tuch überzogen. Diese Färbung verteilte sich zum Horizont hin und endete in einem fast schwarzen Streifen, der wie eine Walze näher-rückte.

„Hätte ich doch nur rechtzeitig vor Antritt der Wanderung den Rucksack und das Ledertuch überprüft!“ Aber zu solchen Klagen ist es jetzt zu spät.

Bald darauf pritscht wir durch das Uferdickicht. Bis zum Mittag hatten wir zwei Krokodile erlegt, große Tiere von zwölf und zwanzig Fuß Länge.

„Hat Deborah Ihnen gesagt, was Ihrem Vater fehlt?“ fragte ich, nachdem Marnie zu mir gekommen war.

„Ich dachte, Sie wollten nach Arlesthorpe fahren“, sagte sie klagend. „Wir hätten dann Onkel Tom besuchen können.“

„Wie... ja, natürlich“, stammelte ich. Erst gestern hatte er mir zugerufen, er wolle mich nie wiedersehen. Aber er legte den Arm um mich.

„Das geht jetzt nicht, Bitte, geht ich will ihn nicht allzulebte allein lassen.“ „Die Tür schloß sich, noch ehe wir uns abzweckelten.“



Mit Schwung um die Kurve

In aller Eile zog ich meine Jacke aus und wickelte meine Büchse darin ein. Jack tat das gleiche. In der Lauffrichtung schoben wir in gleicher Hast ein Stück Papier.

„Diesen Weg kommen nur die Leute, die Tante Charlotte nicht mit sprechen wollen.“ „Woher weißt du das?“ Meine Hände umklammerten das Steuerrad.

TOCHTER EINES FREMDEN

„Hat Deborah Ihnen gesagt, was Ihrem Vater fehlt?“ fragte ich, nachdem Marnie zu mir gekommen war. Ich dachte, Sie wollten nach Arlesthorpe fahren, sagte sie klagend.

„Diesen Weg kommen nur die Leute, die Tante Charlotte nicht mit sprechen wollen.“ „Woher weißt du das?“ Meine Hände umklammerten das Steuerrad.

„Wie... ja, natürlich“, stammelte ich. Erst gestern hatte er mir zugerufen, er wolle mich nie wiedersehen. Aber er legte den Arm um mich.

„Das geht jetzt nicht, Bitte, geht ich will ihn nicht allzulebte allein lassen.“ „Die Tür schloß sich, noch ehe wir uns abzweckelten.“

„Ich nehme es mit“, erklärte sie. „Er hat vergessen hineinzufragen.“ „Für Marnie, mit Liebe von Onkel Tom.“

„Diesen Weg kommen nur die Leute, die Tante Charlotte nicht mit sprechen wollen.“ „Woher weißt du das?“ Meine Hände umklammerten das Steuerrad.

„Wie... ja, natürlich“, stammelte ich. Erst gestern hatte er mir zugerufen, er wolle mich nie wiedersehen. Aber er legte den Arm um mich.

„Das geht jetzt nicht, Bitte, geht ich will ihn nicht allzulebte allein lassen.“ „Die Tür schloß sich, noch ehe wir uns abzweckelten.“

„Ich nehme es mit“, erklärte sie. „Er hat vergessen hineinzufragen.“ „Für Marnie, mit Liebe von Onkel Tom.“

Wir sind ein aufstrebendes amerikanisches Import-Unternehmen und werden Anfang Oktober in unser neues Büro in Buchschlag einzeln.

Wir suchen noch folgende Mitarbeiter, denen wir einen Arbeitsplatz im Grünen bieten und sind trotzdem nur circa 2 Minuten vom Bahnhof Buchschlag entfernt:

Hi-Fi-Techniker

(Tonbandgeräte, Verstärker, Lautsprecher),

Sachbearbeiterinnen

mit guten Englisch- und Schreibmaschinenkenntnissen,

Schreibkräfte

für leichtere Büroarbeiten.

Wir möchten unseren neuen Mitarbeitern Gelegenheit zu Einarbeitung in unserem Büro in Frankfurt/Main geben und würden daher bereits ab 1. 7. 1969 Einstellungen vornehmen. Über ein gutes Gehalt und angenehme Arbeitsbedingungen könnten wir uns persönlich unterhalten.

Rufen Sie uns an, oder senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen.

AKAI INTERNATIONAL GMBH

6000 Frankfurt/Main, Kennedy-Allee 102
Telefon 61 20 96 oder 61 60 29

ANZEIGEN

In der LANGENER ZEITUNG
bringen erstaunliche Erfolge!



Einstellungstermine jeweils
2. Januar, 1. April und 1. Oktober
eines jeden Jahres

Haben Sie schon den Prospekt gelesen,
in dem alles über diesen
vielseitigen Beruf für rechte Männer steht?

Schreiben Sie an die
Hessische Polizeischule,
62 Wiesbaden-Dotzheim,
Schönbergstraße 100.
Wir schicken Ihnen gern
unseren ausführlichen
Prospekt über den Dienst
in der Polizei des Landes
Hessen.
Sie können sich dann
ein Bild machen
über die vielen
Möglichkeiten in diesem
interessanten Beruf.
Um nur ein paar davon
zu nennen: Funkstreife,

Wasserschutzpolizei,
Hubschraubereinsatz,
Funkbetrieb,
Kriminalpolizei.
Das bietet die Polizei:
Gute Bezahlung und
Aufstiegsmöglichkeiten,
freie Dienstbekleidung
und Heilfürsorge,
technische Ausbildung
im Kraftfahr- und
Fernmeldewesen,
Erwerb der
Polizei-Führerscheinelle,
Förderung in allen
Sportarten usw.

Sie können schon nach
2 1/2 bis 3 Jahren in die
Sekretärgruppe
eintreten. Wer besonders
befähigt ist, hat im
gehobenen und höheren
Dienst weitere gute
Aufstiegsmöglichkeiten.
Das sind die neuen
Einstellungsbedingungen:
Polizistenstatus,
Mindestgröße 166 cm,
Alter 16-32 Jahre.
Schreiben Sie doch
gleich heute.

**Polizeibeamter des Landes Hessen -
ein Beruf, aus dem man etwas machen kann!**

... und ein Beruf, in dem man etwas wird!

Wir suchen eine

Friseur

als Urlaubsvertretung für 3-4 Monate,
sowie eine Junge

Friseur

In Dauerstellung und einen

weibl. Lehrling

Salon Preusch
Wernerplatz 3, Telefon 78 42

Für die Säuberung und Pflege unserer
Büroräume suchen wir ab sofort

1 Frau

Arbeitszeit und Dauer in den Nach-
mittags- und Abendstunden (evtl. auf
Wunsch auch Samstag-Vormittag) sowie
die Entlohnung nach vorheriger Verein-
barung.
Ferner stellen wir ebenfalls ab sofort
noch einige

Frauen

für ganztägige oder auch halbtägige
Arbeit in unseren Betrieben ein.
Regelmäßige Arbeitszeit, 5 Tage, über-
tarifliche Bezahlung,
Persönliche Vorstellungen Montag bis
Freitag von 8 - 16 Uhr auf unserem
Personalbüro erbeten.

Dr. Kohut KG

Weinbrennerel und LKÖrffabrik
6071 Langen/Hessen, Rheinstr. 77/29
Telefon 2 20 61 und 2 20 62

FAHRER

Klasse 2 oder 3, gegen gute Bezahlung
gesucht.

Gg. Phil. Werner KG

Langen, Bahnstraße 1, Tel. 2 20 43

Suche möblierte Doppel- und
Einzelzimmer

in Langen oder Egelsbach.

Dreher Otto Gebhardt

Egelsbach, Jahnstr. 5, Tel. 2 33 10

Versicherungen
aller Art
Kfz-Zulassungs-
dienst

Herbert Kirchherr
Langen
Schillerstraße 10
Tel. 22893 od. 23904



Wenn es soweit ist,
dann steht auch bald
fest: Man geht frühzeitig
zu uns und bespricht
die Ausführung der
Verlobungskarten
**Buchdruckerei
Kühn KG.**

Wir suchen eine

Buchhaltungsfachkraft

(nach Möglichkeit bilanzsicher). Außerdem stellen wir ab sofort ein:

Elektroschweißer

für den Behälter- und Tankbau (Montagebetrieb), sowie gelernte

Bau- und Maschinenschlosser

Wochenverdienst von mehr als DM 300,- gut möglich. - Vorstellen bei

FIRMA WERNER BALD

Tankbau und Maschinenbau
6058 Heusenstamm, Ottostraße 9-11, Tel. 06104/2670 oder 3721

Neu! Wüstenrot V-Kredit mit erleichterter Abzahlung

* Wüstenrot - Verbundkredit aus einer Hand

Das ist eine gute Nachricht für alle, die bisher meinten, sie könnten sich ein Haus oder eine Eigentumswohnung nicht leisten. Ab sofort erhalten nämlich Wüstenrot-Bausparer im Rahmen eines V-Kredits zum zinsbilligen Bausparleihen auch eine kostengünstige I. Hypothek. Neu daran ist:

• Die Tilgung der I. Hypothek beginnt erst nach Rückzahlung des Bausparlehens, also in der Regel erst nach 11 bis 14 Jahren.

• Beide Darlehen erhalten Sie durch Einschaltung der Wüstenrot-Bank praktisch aus einer Hand. Das erspart unseren Bausparern Doppelarbeit, Zeit und Geld.

Damit ist auch für Sie Hausbau und Wohnungserwerb wesentlich leichter geworden. Informieren Sie sich über die Einzelheiten dieses neuen Wüstenrot-Angebots. Wüstenrot ist mit dem größten Stab hauptberuflicher Bauspar-Berater und über 500 Beratungsstellen praktisch überall vertreten. Das Gespräch mit Wüstenrot lohnt sich immer. Wenden Sie sich bitte an:

Bezirksleiter F. R. Keller

Offenbach, Wiesenstraße 11, Telefon 85 43 06

Sprechzeit in Langen: jeden Donnerstag Nachmittag

LANGENER VOLKSBANK

Bahnstraße / Ecke Friedrichstraße

Deutschlands größte Bausparkasse

Wüstenrot

Wir suchen für unseren modern
ingerichteten Betrieb

tüchtige Handsetzer

Buchdruckerei Kühn KG

Verlag der Langener Zeitung

Darmstädter Straße 26, Telefon 2745

Wir suchen eine

Buchhaltungsfachkraft

(nach Möglichkeit bilanzsicher). Außerdem stellen wir ab sofort ein:

Elektroschweißer

für den Behälter- und Tankbau (Montagebetrieb), sowie gelernte

Bau- und Maschinenschlosser

Wochenverdienst von mehr als DM 300,- gut möglich. - Vorstellen bei

FIRMA WERNER BALD

Tankbau und Maschinenbau
6058 Heusenstamm, Ottostraße 9-11, Tel. 06104/2670 oder 3721



Was kostet eine Pauschalreise in die USA?
Mit TS viel weniger als Sie denken!
Flug ab Frankfurt und
eine Woche Hotel in New York ab DM **898,-**
Anschlußmöglichkeiten nach Kanada und Florida,
USA-Rundflug. Neu: Kalifornien zu sensationellen Preisen.
Hier die ersten fünf Termine:
24. und 31. Mai, 7., 14.
und 21. Juni 1969



TS - einziger autorisierter
Veranstalter von IT-Sonderflügen
nach USA ab Deutschland.

Prospekt, Beratung und sofortige Buchung:

REISEBÜRO DARMSTADT
SULZMANN + MÜLLER
Luisenplatz 1
Telefon: 7 03 21 u. 7 72 82
IN BENSHEIM: BAHNHOFSTRASSE 14 - TEL. 06 251/2291

DRESSLER

Für unsere Arbeitsvorbereitung und Nachkalkulation stellen wir noch ein:

Technische u. Kaufmännische Mitarbeiter

Berufsfremde Kräfte werden eingeschult.

Wir sind bemüht, Ihre Arbeitsleistung gerecht zu honorieren. Außerdem Fahrgehaltvergütung, betriebliche Altersversorgung, Mittagstisch.

Bewerbungen erbiten wir schriftlich oder telefonisch (06103/8313) an unsere Personalabteilung zu richten.

DRESSLER SPANNBETON GMBH & CO
KOMMANDITGESELLSCHAFT
6072 DREIEICHENHAIN/HESSEN



Trauerbriefe
Trauerkarten
Dankkarten
liefert schnell
und preiswert

Buchdruckerei

Kühn KG

Langen
Darmstädter Str. 26

Am 3. Mai 1969 verstarb nach schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden mein herzenguter Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater und Urgroßvater

Wilhelm Köhm

kurz vor Vollendung seines 75. Lebensjahres.

In stiller Trauer:

**Maria Köhm geb. Boemer
Familie Karl-Helnz Köhm
Familie Kurt Köhm
und alle Angehörigen**

Langen, Scheffelweg 2

Die Beerdigung findet auf Wunsch des Verstorbenen in aller Stille auf dem Mainzer Hauptfriedhof statt.

Mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater, Opa,
Schwager und Onkel

Ludwig Jourdan

Zahnarzt

Ist nach schwerer Krankheit im Alter von 58 Jahren am 3. Mai für
immer von uns gegangen.

In stiller Trauer:

Anna Jourdan

Jürgen Lerch und Frau Christel
geb. Jourdan

Gerhard Britsch und Frau Ellinor
geb. Jourdan

**4 Enkelkinder
und alle Angehörigen**

Mörfelder Oberwald, Jagdhaus Hubertus
Langen, Robert-Koch-Straße 6
Langen, Karlstraße 27

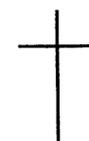
Beerdigung am 7. Mai 1969 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Langen

Gut Abendessen
bei
Hähnchen-Erich
Frische Hähnchen
auch zum Mitnehmen

Ausziehleitern
Vielzweck- und
Stiehlleitern
in allen Größen
FARBENHORN
Rheinstraße 38
Ruf 2 21 92

Ein Konfirmations-
Geschenk ?
Dann zu
BACH

Langen, Fahrgasse 17
Telefon 2 35 12



Diese war auch mit dem Jesu von Nazareth
Heute entschlief nach schwerem Leiden in Gottes Frieden
unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Ur-
großmutter

Frau Martha Schüz

geb. Schediwy

im 89. Lebensjahr.

Für alle trauernden Hinterbliebenen:
Hanne Vogel geb. Schüz
Lutz Schüz (Pfarrer) und Ehefrau
Gertrud geb. Tolfi
Marie Ruppel geb. Schüz
Loni Schüz
Emil Schüz
Anneliese Schüz
Irma Möller-Schüz
Enkel und Urenkel

Langen, den 5. Mai 1969
Bahnstraße 74

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 8. Mai 1969, 14 Uhr, von der Friedhofskapelle in Langen aus statt.

DANKSAGUNG

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme und die vielen Karten, Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Frau Elise Werner

geb. Steitz

sagen wir hiermit unseren tiefempfindenen Dank. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dr. Ziegler für seine trostreichen Worte sowie dem Jahrgang 1896 für den Kranz. Weiter danken wir allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn, die der lieben Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.

In stiller Trauer:

**Wilhelm Werner und Frau
Minna Werner
Georg Metzger und Frau Katharina geb. Werner
und alle Angehörige**

Langen, den 5. Mai 1969
Gabelsbergerstraße 33



Aus Stadt und Land

Langen, den 9. Mai 1969

Die Gesträngen

Es könnte sein, daß es am Wochenende der Wettergott einen Strich durch unsere Frühjahrsaufhellung auf Himmelblau und Sonnenschein macht...

Nicht an den Schaden gedacht!

Gegen 7.15 Uhr meldete am Mittwoch ein Hausbesitzer aus der Frankfurter Straße, daß die Dachrinne und Hauswand seines Hauses in der vergangenen Nacht von einem ihm un-

Schülerwettbewerb

Am 21. Mai findet auf Initiative der Landesverkehrswehr ein Wettbewerb zwischen hessischen Schülern in Kassel statt, zu dem auch fünf Schüler aus Langen Schü-

Neu im Stadtparlament



Ewald Räuber / SPD

Stadtverordneter Dipl. Ing. Ewald Räuber ist 40 Jahre alt. Er ist in Bad Homburg geboren und besuchte dort die Volksschule und das Gymnasium Ende 1943, kurz vor dem Abitur stehend, wurde er als Luft-

Sportvereine diskutierten mit der Stadtverwaltung

Der Bürgermeister gab Rechenschaft über die Förderung des Sports in Langen

Die Vereinsvertreter der Stadt Langen trafen sich am Mittwoch zu einer gemeinsamen Besprechung in der TV-Turnhalle, zu der der Vorsitzende des Turnvereins 1862 Langen, Herr Blinda, eingeladen hatte.



Bürgermeister Hans Krelling (links) im angeregten Gespräch mit dem neuwählenden geschäftsführenden Vorstandsmitglied, Herrn Reiner Wyszomirski, bei der Jahresmitgliederversammlung von „Wohnen und Leben“.

RUND UM DEN Vierrohrenbrunnen

Zu Stammtischgesprächen

Noch nie haben wirtschafts- und währungs-politische Fragen der Bürger so interessiert wie heute. Das hat Tobias Healy festgestellt. Die Deutsche Mark gilt als das härteste Zahlungsmittel der Welt.

Erfolgreiche Bilanz bei »Wohnen und Leben«

Rund 40 000 Besucher im letzten Jahr

Reiner Wyszomirski neues geschäftsführendes Vorstandsmitglied

„Wohnen und Leben“, der kulturelle Mieterdienst gemeindlicher Wohnungsunternehmen, hielt dieser Tage unter dem Vorsitz von Herrn Staatssekretär a. D. Dr. Herbert Lauter in Frankfurt seine diesjährige Jahresmit-

Schüler entwarfen Plakate

Die Adolf-Reichwein-Schule hat sich an dem Schülerwettbewerb zum Europäischen Schultag 1969 mit 127 Schülern in der Altersgruppe bis zu 14 Jahren beteiligt.

„Wohnen und Leben“, der kulturelle Mieterdienst gemeindlicher Wohnungsunternehmen, hielt dieser Tage unter dem Vorsitz von Herrn Staatssekretär a. D. Dr. Herbert Lauter in Frankfurt seine diesjährige Jahresmit-

Die »Bauernkantate« — herzerfrischend

Einladung zum geselligen Musizieren am Samstagabend

Bel dem Geselligen Musizieren am Samstagabend um 20 Uhr im großen Saal des Gemeindefaehuses der Martin-Luther-Gemeinde erklingt im zweiten Teil die »Bauernkantate«

Schwerer Unfall

Fahrer sprach von technischen Mängeln

Technische Mängel oder Fehlverhalten des Fahrers — das war die Frage nach einem schweren Unfall, der am Dienstag, dem 5. Mai, um 9 Uhr auf der Egelbachstraße in Langen stattfand.

Kirchliches Zeitgeschehen

Aus der Stadtkirchengemeinde

Wie in jedem Jahr laden wir die Gemeinde zu einem Waldgottesdienst am Forsthaus Küsterberg am Sonntag, dem 11. Mai, um 10 Uhr.

Mutter

Mein liebes, gutes Mütterlein, dich schlaft in sanfter Ruhe, dich deckt der liebe, gute Gott mit kühler Erde zu.

Vortragsreihe über Erziehungsfragen

Das Katholische Bildungswerk lädt ein zu einem Vortragszyklus, der an den Montagen 19. Mai, 2. Juni und 9. Juni 1969 jeweils um 20 Uhr in einem Saal der Ludwig-Erk-Schule in der Bahnstraße gehalten wird.

Katholisches Bildungswerk

Am Montag, dem 12. Mai um 20 Uhr findet im Pfarrsaal von St. Albertus Magnus der nächste Vortrag statt. Das Thema lautet: »Können wir noch glauben?«

Tanz im Mai

Zum Tanz im Mai lädt der »Frohnsin« für morgen abend in den Saalbau »Zum Lämmchen« ein. Die Kapelle »Ramon« und einzel-

Kind bei Grün auf Überweg angefahren

Gegen 13.10 Uhr kam es am Dienstag auf der Mörfelder Landstraße in Höhe der Fußgänger-Signalanlage zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein Kind verletzt wurde.

Am Sonntag wieder Konzert im Mühlthal

Der Verkehrs- und Verschönerungsverein veranstaltet zusammen mit dem Orchesterverein Langen auch in diesem Jahr wieder Konzerte im Mühlthal. Die erste Veranstaltung dieser Art findet am kommenden Sonntag, dem 11. Mai, um 9 Uhr am Paddelweiher beim Boot-

Am Sonntag wieder Konzert im Mühlthal

Der Verkehrs- und Verschönerungsverein veranstaltet zusammen mit dem Orchesterverein Langen auch in diesem Jahr wieder Konzerte im Mühlthal. Die erste Veranstaltung dieser Art findet am kommenden Sonntag, dem 11. Mai, um 9 Uhr am Paddelweiher beim Boot-

Amerikanische Ärzte in Langen

Anregungen für eine neue Klinik in den USA gesammelt

Von den Patienten nahezu unbemerkt, stattete am Mittwochabend eine Gruppe amerikanischer Ärzte und Krankenhausfachleute dem Dreieich-Krankenhaus einen Besuch ab.

Die »Motten« fahren nach Kärnten

Die »Motten« reisen in diesem Jahr nach Kärnten. Vierzehn Tage lang wollen sich die Urlauber in der schönen Landschaft erholen.

Die »Motten« reisen in diesem Jahr nach Kärnten. Vierzehn Tage lang wollen sich die Urlauber in der schönen Landschaft erholen. Aus Besuche im nahegelegenen Thermalbad stehen auf dem Programm. Die Gruppe bricht am 23. Mai um 23 Uhr auf.

Goldene Hochzeit

Am Samstag, dem 10. Mai, feiert das Ehepaar Philipp Daubert und Frau Marie, geborene Liebenbach, im Hause Rheinstraße 32 (UT-Filmtheater), das Fest der Goldenen Hochzeit.

Zu viel getankt

Am Dienstag gegen 2 Uhr wurde während dem Nachstreifen ein Personwagen kontrolliert. Da der Fahrer erhebliche unter Alkoholeinwirkung stand, wurde ein Test durchgeführt und anschließend eine Blutentnahme aus dem Gläubensgesprächen bestens bekannte Frau Dr. theol. Irene Willig aus Mainz. Die Persönlichkeit der Referentin und das Thema dürften auf großes Interesse und gute Beteiligung stoßen. An alle Interessierten ergeht eine herzliche Einladung.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke

Für die Zeit vom 9. Mai, 15.45 Uhr, bis 15. Mai, 7.00 Uhr, telefonisch zu erreichen Langen 2771.

Ein ganzes Haus voller Teppiche

Ein ganzes Haus voller Teppiche. Teppichboden, von Wand zu Wand. Teppich-Großhandlung H. W. AHLERT u. E. KANDEL.

Unfallflucht

In den Morgenstunden des Mittwochs wurde dem Verkehrsfallkommando von einer Autofahrerin gemeldet, daß ihr Personwagen in der Nacht zum Mittwoch zwischen 20.00 und 1.45 Uhr von einem bisher unbekanntem Fahrzeug in der Höhe der Höhe des angefahrenen Fahrzeuges wurde. Das beschädigte Fahrzeug war vorschriftsmäßig unter einer Straßensperre in Höhe des Hauses Nr. 7 abgestellt. Um sachdienliche Angaben bittet das Verkehrsunfallkommando der Stadtpolizei Langen.

Unfallflucht

In den Morgenstunden des Mittwochs wurde dem Verkehrsfallkommando von einer Autofahrerin gemeldet, daß ihr Personwagen in der Nacht zum Mittwoch zwischen 20.00 und 1.45 Uhr von einem bisher unbekanntem Fahrzeug in der Höhe der Höhe des angefahrenen Fahrzeuges wurde. Das beschädigte Fahrzeug war vorschriftsmäßig unter einer Straßensperre in Höhe des Hauses Nr. 7 abgestellt. Um sachdienliche Angaben bittet das Verkehrsunfallkommando der Stadtpolizei Langen.

Unfallflucht

In den Morgenstunden des Mittwochs wurde dem Verkehrsfallkommando von einer Autofahrerin gemeldet, daß ihr Personwagen in der Nacht zum Mittwoch zwischen 20.00 und 1.45 Uhr von einem bisher unbekanntem Fahrzeug in der Höhe der Höhe des angefahrenen Fahrzeuges wurde. Das beschädigte Fahrzeug war vorschriftsmäßig unter einer Straßensperre in Höhe des Hauses Nr. 7 abgestellt. Um sachdienliche Angaben bittet das Verkehrsunfallkommando der Stadtpolizei Langen.

Unfallflucht

In den Morgenstunden des Mittwochs wurde dem Verkehrsfallkommando von einer Autofahrerin gemeldet, daß ihr Personwagen in der Nacht zum Mittwoch zwischen 20.00 und 1.45 Uhr von einem bisher unbekanntem Fahrzeug in der Höhe der Höhe des angefahrenen Fahrzeuges wurde. Das beschädigte Fahrzeug war vorschriftsmäßig unter einer Straßensperre in Höhe des Hauses Nr. 7 abgestellt. Um sachdienliche Angaben bittet das Verkehrsunfallkommando der Stadtpolizei Langen.

Feuerwehnmänner aus Romorantin

Am 15. Mai trifft eine Delegation aus der Partnerstadt ein. Die Freiwillige Feuerwehr Langen empfängt am kommenden Donnerstag eine Abordnung der Feuerwehr aus unserer Partnerstadt Romorantin-Lanthenay.

Belangenherweis

Der heutigen Ausgabe liegt außer dem Postbeizehen, eine Bellsage der Firma Oeder, Optik, bei.



In der Empfangshalle des Dreieich-Krankenhauses wurden amerikanische Gäste begrüßt. Rechts Dr. Healy, der Leiter der Gruppe.

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 14 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar. 10./11. Mai — Dr. Kropf, Walt.-Rietig-Str. 16. Telefon: 2771. Nächste Dienstleistung Sonntag von 11 bis 12 Uhr in der Praxis.

Ein ganzes Haus voller Teppiche

Ein ganzes Haus voller Teppiche. Teppichboden, von Wand zu Wand. Teppich-Großhandlung H. W. AHLERT u. E. KANDEL.

Ein ganzes Haus voller Teppiche

Ein ganzes Haus voller Teppiche. Teppichboden, von Wand zu Wand. Teppich-Großhandlung H. W. AHLERT u. E. KANDEL.

Ein ganzes Haus voller Teppiche

Ein ganzes Haus voller Teppiche. Teppichboden, von Wand zu Wand. Teppich-Großhandlung H. W. AHLERT u. E. KANDEL.

Ein ganzes Haus voller Teppiche

Ein ganzes Haus voller Teppiche. Teppichboden, von Wand zu Wand. Teppich-Großhandlung H. W. AHLERT u. E. KANDEL.

SCHÜLERHANDBALL

SG Egelsbach - SSG Langen 1:16:11
Ein sehr spannendes und technisch interessantes Handballspiel...

Die TV-Buben spielten schneller, taktisch klüger und hatten die besseren Werfer...

Es spielten und warfen Tore: Dunendorfer, Weiske 1, Pavel 2, Lenz, Zipf, Krippner 5, Seiffert, Grät 1 und Schöpe.

Das nächste Spiel der C-Jugend ist am 10. Mai um 18 Uhr gegen Braunsward auf dem Sportplatz Oberlinden.

TENNIS

Der Tennisklub Langen eröffnete am 1. Mai seine diesjährige Verbandsrunde. Vier Mannschaften nahmen an den Spielen teil...

Als Gruppensieger des letzten Jahres spielt die Damenmannschaft nunmehr in der Verbandsliga, die 1. Herrenmannschaft in der Bezirksliga A...

Am 1. Mai mußte die 1. Herrenmannschaft nach Offenbach zum OTC, einer der besten und größten Tennisleveranten in Hessen...

K. Nahrung holte mit einer prächtigen kämpferischen Leistung einen Punkt. Wagenknecht erzielte wieder einmal seine großartige taktische Einstellung...

Auch von anderen Müttern könnte ich berichten. Ich könnte erzählen vom Bodelschwingheim, in dem verwaiste Kinder gepflegt werden...

Die Mannschaft spielt in folgender Aufstellung: B. Müller, V. Thiele, Nahrung, Wagenknecht, Fay, Triemer.

Am Sonntag, dem 4. Mai, war auf der Anlage des TKL der TC Bidingen zum 2. Verbandsturnier zu Gast...

TV Langen

Erster Erfolg der TV C-Jugend

Nachdem die beiden ersten Spiele der TV C-Jugend gegen die zwei wohl stärksten Mannschaften dieser Gruppe...

Für Sie notiert!



Kredite zu geben und zu vermitteln aus Einlagen, Ersparnissen und sonstigen Mitteln ist eine der wichtigsten Aufgaben der Volksbanken...

Weit mehr Kredite wurden in den 20 Jahren seit 1948 bearbeitet und vereinbart. Das hat insbesondere Frau Hilde Matthes miterlebt...

Wer Kredite nimmt und tilgt, bildet Vermögen wie die Sparer. Den Kreditnehmern Vermögen bilden zu helfen, das will Frau Hilde Matthes und die Mitarbeiter in den Kreditabteilungen Ihrer Bank, der



Bitte ausschneiden und aufbewahren!

im Einzel klar. Selbst im Herren-Doppel konnte er seinen Partner, B. Müller, zu einer guten Leistung anspornen...

Bezirks-Pferdeschau in Darmstadt
Die Bezirksschau, die im Mittelpunkt des herkömmlichen Darmstädter Frühjahrs-Pferdemarktes stand...

Die Damenmannschaft verlor am vergangenen Sonntag ihr erstes Punktspiel gegen den TC Buchschlag überraschend klar mit 6:1.

Von den Millionen Müttern in allen Ländern und zu allen Zeiten, von ihrem alltäglichen Fleiß, ihrem Fleiß, ihrer beständigen Geduld, den Sorgen, den Opfern wird nicht viel gesprochen...

Alle Mütter der Welt

Keine Zeil für sentimentale Worte / Von Johannes Baudts

„Heute abend muß ich noch an Mutter schreiben“, sagt Herr G., als er vom Dienst heimkommt...

Ich könnte erzählen von der alten Frau M. Die war einst Bauerfrau in der Batschka. Auf der Flucht hat sie Schlimmes erlebt...

Die Familie, von der hier die Rede ist, zählte vier Köpfe: Vater, Mutter, Tochter und Sohn. Tochter und Sohn waren schon über zwanzig und berufstätig...

Die Mutter sah eines nachmittags in einem Sessel und dachte an die Zeit, wenn sie die Uhr „Nun müssen sie bald kommen“ murmelte...

Ankunft vor Mitternacht

Erzählung von Martin Basel

Er saß im Wartesaal. Der Interzonenzug hatte verspätet, nachmittags, bei der Arbeit, wartet noch ganz ruhig gewesen...

Er hatte einen guten Plan. Am ersten Tag sollte sich die Mutter von der Reise ausrichten, dann wollte er ihr nach und nach die Stadt zeigen...

Die Mutter hatte ihm selbst zwei Wochen einen Brief geschrieben. Daß sie zu Hause ein Schwein hätten und zwei Ziegen...

Die Mutter sah alles sagen, dachte er jetzt im Wartesaal. Alles was nicht in den Briefen gestanden hatte. Dann soll sie drei Wochen lang nicht mehr daran denken...



Erste Zwiesprache. Foto: Wolff & Tritschler

Die Beichte der Mutter

Kurzgeschichte von Harald Sieburger

leider sein, es ging nicht anders, es war nämlich etwas passiert. Lieber in zehn Sekunden seid ihr draußen, beide! Habt ihr gehört?

„In der Küche hängen neue Gardinen“, sagte die Mutter. „Sieh“ sie dir an! Ich habe sie selbst befestigt und dabei...

„Du, Mutti, ich habe heute ein Kleid gesehen, ein Kleid, sage ich dir, also genau das, was ich mir schon immer gewünscht habe!“

„In der Küche hängen neue Gardinen“, sagte die Mutter. „Sieh“ sie dir an! Ich habe sie selbst befestigt und dabei...

„So ein Unsinn!“ schimpfte er. „Geh bloß aus dem Zimmer! Wer interessiert sich denn schon für deinen Kleiderkram?“

„In der Küche hängen neue Gardinen. Schau sie dir mal an! Ich habe sie selbst befestigt und dabei...“

„Ja“, sagte Karl, „nun ist es wieder restlos in Ordnung, mein Moped! War auch schon die letzte Zeit, es mal in Reparatur zu geben.“

„Na, so was!“ rief da die Schwester, die sich wieder ins Zimmer geschlichen hatte. „Nun redet er pausenlos von seinem Motorrad! Laß doch Mutti in Frieden damit!“

Die Mutter kam nicht aufstehen! Sie kann kein Essen machen! Was für ein Unglück! Ratlos standen Vater, Sohn und Tochter da...

sieht nur sich allein! Aber ich werde euch etwas sagen, meine Lieben. In zehn Sekunden seid ihr draußen, beide! Habt ihr gehört?

„Der Vater beugte sich vor und nahm ihre Hand in die seine. „Den Buchhalter“, sagte er, „von dem ich dir schon öfters erzählt, den habe ich heute rausgeschmissen! Frisitos gehen!“

„Kastanienblüte
Unzählige Sterne fielen hernieder in einer einzigen Nacht. Und haben aus alten Kastanienbäumen prägnante Himmel gemacht.“

„Starr nach dem Himmel sehn - Sonnendürren können mit freudigen Blicken Ganz gemächlich Umschau halten, Um dann plötzlich mit hellem Entzücken Um den schönsten der alten dicken Blühenden Bäume die Blicke zu fällen.“

„So ein Unsinn!“ schimpfte er. „Geh bloß aus dem Zimmer! Wer interessiert sich denn schon für deinen Kleiderkram?“

„In der Küche hängen neue Gardinen. Schau sie dir mal an! Ich habe sie selbst befestigt und dabei...“

„Ja“, sagte Karl, „nun ist es wieder restlos in Ordnung, mein Moped! War auch schon die letzte Zeit, es mal in Reparatur zu geben.“

„Na, so was!“ rief da die Schwester, die sich wieder ins Zimmer geschlichen hatte. „Nun redet er pausenlos von seinem Motorrad! Laß doch Mutti in Frieden damit!“

Die Mutter kam nicht aufstehen! Sie kann kein Essen machen! Was für ein Unglück! Ratlos standen Vater, Sohn und Tochter da...

Sagen Sie Ihrer Bank oder Sparkasse: Ich will Bundesschatzbriefe

Sie haben eine beispielhafte Vorteilkombination wachsenden Zins 4, 5, 6, 7, 8% in 6 Jahren und kein Kursrisiko



schon ab 100 DM zu haben BUNDESSCHATZBRIEFE mit dem wachsenden Zins

Langener Zeitung - Telefon 2745

Die Firma CHRISTIAN BÜRKERT Bau elektrischer Geräte GmbH

produziert in ihren Werken Ingelfingen, Ohringen, Gerabronn, Triembach/Frankreich, Nenzing/Osterreich

Magnetventile, Temperaturregler sowie Regler für Öfen. Der Verkauf findet in unserer Zentralen Verkaufsstelle, Egelsbach, am Flugplatz, statt. - Ruf 0 61 03 / 2 20 11.

Wir sind ein modern eingerichtetes Unternehmen. Unser wachsender Markt erfordert des öfteren zusätzliche Mitarbeiter.

Zur Zeit suchen wir

Telefonistin Fernschreiberin Bürohilfskraft

Bewerben Sie sich bitte schriftlich oder rufen Sie uns an, damit wir einen Termin zu einem persönlichen Gespräch vereinbaren können.

Dick BISCO-ZITRON Drogees

Führen ab, entschlacken, entfeisten. Noch heute ein Packg. aus Ihrer Drogerie!



Langen, Lutherplatz und Bahnstraße Telefon 23551

Rheuma quälende Muskel- und Gelenkschmerzen

Arthritis-leidender-Nervenschmerzen ROMIGAL hat sich seit vielen Jahren bewährt und hilft auch in hartnäckigen Fällen...

Romigal

Süßholzwurzel - rosch wirksam - heilaktiv Schmerzfrei durch Romigal

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

E-Schweißer Hilfs-Arbeiter für Montage und Werkstatt bei leistungsgerechter Bezahlung.

DELTA Tankbau Tankreinigung Egelsbach, Wogstraße 48, Tel. 2 28 35

Wir suchen eine zuverlässige

Buchhalterin und jüngere Frauen für leichte Büroarbeiten. Unerfahrene Kräfte werden eingearbeitet, evtl. auch halbtags.

Hch. Dröll V. Langen, Liebigstraße 7

Achtung Malergehilfen!

Wer möchte bei uns arbeiten? Vorwiegend führen wir Maler- und Tapezierarbeiten in einer neu erbauten Villenkolonie aus. Interessante Tätigkeit, Bezahlung nach Vereinbarung, über tariflich.

Lehrling wird noch eingestellt.

Albert Stroh, Malermeister

Dreieichenhain, Dornbusch 13, Telefon 86 60

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt

1. Jüngerer Buchhalter in Dauerstellung für unsere Geschäftsstelle

2. Arbeitskraft für Rasenpflege und gärtnersche Arbeiten. (Führerschein Klasse 3 erwünscht)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an unsere Geschäftsstelle Langen, Südliche Ringstraße 120.

Gemeinnützige Baugenossenschaft

Der Vorstand

Ist gesund Leben unmodern?

In Ernährungsfragen gibt es noch viele Vorurteile

Die Menschen sehen die Götter um Gesundheit an und haben dabei ihrer Ernährung selbst viel in der Hand. Das sagte einst der griechische Philosoph Demokrit. Dieser Anspruch scheint in keiner Zeit so viel Gültigkeit zu haben wie in unserem Zeitalter des totalen Konsums.

Mit dem Wohlstand leben, ist zu einem ersten Problem für die Bevölkerung der westlichen Industrienationen geworden, das von Medizinern und Ernährungswissenschaftlern mit großer Sorge betrachtet wird. Die Anpassung an die Umweltbedingungen unseres technischen Zeitalters bedeutet oft Verzicht auf liebgewordene Gewohnheiten, bedarf unter Umständen einer Umstellung der Ernährung und der Bereitschaft, sich körperlich zu bewegen. Und wer ist heute schon geneigt, Unbequemlichkeiten auf sich zu nehmen? Ueberhaupt ist es schwer, den erwachsenen Menschen davon zu überzeugen, daß die Erhaltung seiner Gesundheit eine Aufgabe ist, zu der er selbst verpflichtet ist. Gesundheitliche Störungen oder Krankheit werden immer noch als lästige Plage oder als Tribut betrachtet, den man dem technischen Zeitalter und den sich daraus ergebenden Umweltbedingungen bringen muß. Es scheint oft sogar, daß es durchaus zum heiligen Lebensstil gehört, über diverse kleine und größere Leiden zu klagen.

Der Begriff der zivilisationsbedingten Ernährungsstörungen ist heute allgemein bekannt. Das Zunehmen von Kreislaufkrankheiten, Diabetes und Zahnkaries ist in erster Linie auf falsche oder übermäßige Kost zurückzuführen. Oft hat Fehlernährung auch ihre Ursache in traditionsgebundenen oder gefühlsmäßigen Faktoren. Außerdem ist die Anpassungsfähigkeit der Menschen nicht groß genug, um mit der rasch fortschreitenden Wandlung unserer gesellschaftlichen Umwelt und mit der Technisierung Schritt zu halten. Die Menschen stehen mit einer gewissen Ratlosigkeit vor der Technik und Zivilisation, aber auch vor der von ihr stark beeinflussten Nahrungsumstellung. Daraus ergibt sich häufig das Mißtrauen gegenüber allen Neuerungen im Bereich der Ernährung, obgleich die Methoden der Lebensmittelforschung, Nahrung-

lung vieler Verbraucher immer nur frisch, wenn es im Zustand unbearbeiteter Rohware auf dem Küchentisch liegt — auch wenn aufgrund der langen Transportwege schon Tage vergangen sind, bis es vom Erzeuger zum Verbraucher gelangt ist. Tiefkühlgemüse dagegen, erntefrisch tiefgefroren, mit allen wichtigen Mineralien und Vitaminen und zudem noch kochenfertig vrbereitet, stößt immer noch auf Vorurteile.

Spricht man von den beiden Streichfetten, so heißt es Margarine und „gute Butter“, wobei letztes sich immer noch auf Erinnerungen an jene Zeiten bezieht, in denen Margarine tatsächlich noch ein Ersatzfett war. Heute, wo Margarine aus naturreinen Pflanzenölen und -fetten hergestellt wird und Wissenschaft und Medizin immer wieder nachdrücklich auf die Wichtigkeit der in der Margarine enthaltenen ungesättigten Fettsäuren hinweisen, gibt es immer noch Leute, die bei diesem Produkt an „Butterersatz“ denken.

Beispiele dieser Art lassen sich beliebig aufzählen. In kaum einem Bereich unseres täglichen Lebens stößt man auf so viele Vorurteile wie auf dem Gebiet der Ernährung. In modernen vollautomatischen Kochlaboratorien putzen die gleichen Hausfrauen, die ständig über zu viel Arbeit klagen, immer noch — oft fälschlicherweise — Gemüse und backen und kochen nach von Großmüttern und Müttern überlieferten Rezepten.

F. A.



Zum Hosenanzug passen nur sportliche Taschen, wie diese mit dem doppelten Wulststrang und der schicken „Aufhängung“ des Schulterriemens.

Ehefrau hilft Karriere machen

Rückhalt in schwierigen Situationen — Einfluß auf die Leistung

Die Frauen stehen zwar selten im Vordergrund des wirtschaftlichen Geschehens, aber sie haben dennoch eine Menge Einfluß. Das bestätigte eine Umfrage unter leitenden Angestellten in amerikanischen Betrieben. Auf die Frage, wer ihnen am meisten dabei helfen habe, Karriere zu machen, gaben 23 Prozent der Direktoren und Manager ihren ersten, verständnisvollen Chef an, nannten 12 Prozent andere Vorbilder aus dem Berufsleben — und bekannten sich 44 Prozent zu

ihren Frauen, die ihnen auch in schwierigen Situationen immer beigestanden hätten und sie dadurch am besten förderten.

Ein gutes Familienleben nutzt der Karriere. Man sagt zwar oft, daß die fleißigsten Männer die selten, die nicht gern nach Hause gehen und deswegen freiwillig Überstunden machen wollten — aber durch Fleiß allein wird eine Arbeit noch nicht wertvoll. Betriebs- und Arbeitspsychologen sind sich heute einig darüber, daß das häusliche Leben einen genauso starken Einfluß auf die Leistungsfähigkeit eines Menschen ausübt wie das Betriebsklima, in dem er arbeiten muß. Diese Tatsache ist ganz einfach zu erklären. Wer sich in irgendeinem Lebensbereich nicht wohlfühlt, dessen Stimmung ist auch in den anderen Bereichen beeinträchtigt. Autofahrer kennen das. Wenn sie noch einem hässlichen Krach um Steuer sitzen, fahren sie schlechter, unkonzentrierter. Genauso verhält es sich mit der Arbeit.

Aber wir brauchen uns gar nicht auf dieses negative Beispiel festzuhalten. Ein Mann, der es zu Hause gut hat, geht mit Optimismus ans Werk. Er hat Energien gesammelt, die er jetzt einsetzt, nicht zuletzt deshalb, weil er weiß, wofür er arbeitet, für seine Frau, für seine Kinder. Dieses Wissen wofür ist unschätzbar wertvoll. Eine Frau muß es verstehen, ihrem Mann dieses Gefühl zu vermitteln. Das kann sie schon allein dadurch, daß sie ihm zeigt, wie sie ihn liebt, noch mehr, indem sie sich anmerken läßt, daß sie ihn auch bewundert. Das hat nichts mit einer verspäteten Backfisch-Schwärmerlei zu tun. Die Bewunderung muß im Gegenteil eine Anerkennung sein, die auf Kenntnissen beruht, Bewunderung an sich hilft keinem Mann, sie muß von Urteilsfähigkeit getragen sein.

Diese Urteilsfähigkeit kann jede Frau erwerben, wenn sie sich nur ein wenig für den Beruf ihres Mannes interessiert. Sie soll sein Fachgebiet nicht besser beherrschen als er selbst — aber er muß merken, daß sie weiß, wovon sie spricht, und daß sie ihm oftmals einen wirklich guten Rat geben kann.

Chet M. Harvey

Ohne Sorgen verreisen

In Kopenhagen können nun die Ehefrauen aller Reisenden verreisen. Ihre Männer sind versorgt. Im Ferien-Club für Strohhütler können die alleingelassenen Ehemänner essen, lesen und stoßen. Im ganzen Haus befindet sich kein weibliches Wesen, auch nicht in der Küche.

Sinn für Gerechtigkeit

In London vermachte Mrs. C. Bishop ihr gesamtes Vermögen — und das ist nicht wenig — dem Finanzamt. Im Testament heißt es: „Mein ganzes Leben lang habe ich mir einen Spaß daraus gemacht, das Finanzamt zu betrügen. Ich finde es daher gerecht, jetzt das Finanzamt zum Universalerben einzusetzen.“



Sportlich ist Trumpf bei jungen Damen. Zu diesem Ensemble aus reinwollenem Strickstoff bestehend aus Rock und ärmelloser Jacke paßt gut die dunkelgrüne Hemdbluse mit breitem Manschetten.

mittlerzeugung und -verarbeitung unter dem Einfluß der technischen Entwicklung gute Voraussetzungen für hohe Nahrungsmittelqualität der Produkte, und damit für eine gesunde Ernährung, bieten.

In Ernährungsfragen neigt die Mehrzahl der Bevölkerung immer noch zum Konservativen. Obwohl das Interesse für Fragen richtiger Ernährung ständig wächst, wird es noch lange dauern, bis die notwendigen Kenntnisse auf diesem Gebiet zum Allgemeingut geworden sind. Was schon seit alters her gut war, wird schon in der Art der Zusammenstellung und Auswahl der Lebensmittel essen die meisten noch, als wenn sie schwere körperliche Arbeit zu leisten hätten. Es geschieht nicht selten, daß in Ernährungsfragen geschult Hausfrauen in ihren eigenen Familien auf Widerstand stoßen, wenn es um die Zubereitung bekömmlicher Kost geht.

Um nur zwei Beispiele zu nennen: So ist frisches Gemüse seit alters her in der Vorst-

Zarter Kohlrabi — lecker zubereitet

Gefüllte Kohlrabi

Zwei bis drei Kohlrabi pro Person. Fülle aus 1 Tasse körnig gekochtem Reis, je einem hartgekochten Ei je Person, 100 g Krabbenfleisch, Feingewürz, 50 g Fett.

Kohlrabi schälen, einen Deckel abschneiden, ausheulen. Aus dem angezeigten Zutaten eine Fülle herstellen, sorgfältig abschmecken. Deckel auf die gefüllten Kohlrabi geben, Fett im Topf

gar dünsten. Dazu Holländische Soße oder Tomatensauce.

Gut schmeckt auch eine Leberfüllung:

250 g geschabte Leber, 250 g Hackfleisch zum Braten, 1 Ei, ein eingeweichtes Bröckchen, 1 feingehackte Zwiebel, Curry, Pfeffer, eine Prise Muskat, gehackte Petersilie.

Alle Zutaten gut vermischen und in die ausgehöhlten Kohlrabi füllen, Deckel aufsetzen und die Kohlrabi garen. Bei Tisch Tomatensauce dazugeben.

Gebackene Kohlrabischeiben

Je 2 Kohlrabi pro Person 1 Ei, Semmelmehl, Salz, Muskat, Bratfett.

Kohlrabi schälen, in 1 cm dicke Scheiben schneiden, kurz kochen, abtropfen lassen, im geschlagenen Ei und Semmelmehl panieren, mit Muskat würzen, in Fett ausbacken. Dazu Kartoffelsalat.

Kohlrabi-Salat

4 Kohlrabi, 125 g rohen Schinken in einem Stück, 1 Tasse Reis, Mayonnaise nach Geschmack, frische Kräuter, 1 hartgekochtes Ei.

Kohlrabi schälen, in feine Streifen schneiden, in wenig Salzwasser garen. Abtropfen lassen und kalt werden sie mit dem würfelig geschnittenen Schinken, dem körnig gekochten, erkalteten Reis und den gehackten Kräutern vermengt mit Mayonnaise binden, mit Eisbeiben garnieren.



Obsttage zum Entschlacken

Eine echte Verjüngungskur für den ganzen Körper sind Obsttage. Es ist gar nicht nötig, auf die gewohnte warme Mahlzeit am Tage zu verzichten, die aufbauende Wirkung des Obstnusses wird dadurch nicht beeinträchtigt. Mit zwei bis drei Pfund frischem Obst wird der hohe Vitaminbedarf des angespannt arbeitenden Menschen gedeckt. Obsttage sind gleichzeitig Entschlackungskuren, die den Körper von allen Stoffwechselfehlern befreien. Die anregende Wirkung auf die Verdauungsorgane, die Ergänzung der Magensäure, die Reinigung des Blutes und die Beibehaltung der Leberfunktionsfähigkeit sind Faktoren, die verjüngend, neue Spannkraft und Energie verleihen. So wird es Ihnen leicht fallen, die Frühjahrs Müdigkeit zu überwinden, die einem jetzt allenthalben zu schaffen macht.

Das Waschmittel der 70er Jahre ist da!



Das neue Persil 70. Mit der Kraft, die Ihre Wäsche verwandelt.

Persil 70 — mit eigener Vorwaschkraft — macht Ihre Wäsche faserstief gesund; faserstief sauber, faserstief weiß, faserstief frisch. Persil 70 — biologisch aktiv. Das beste Waschmittel, das Henkel je hergestellt hat.

Henkel

Samstag, 10.5., 18.40 Uhr ZDF-Werbefernsehen
70 Tausend-Markscheine zu gewinnen

Beim großen Persil 70 Ratespiel 5 Minuten mit Gewinn

Henkel

Spiel mit dem Schal — ein Lieblingsthema der Mode



Wenn die Frühjahrs- und Sommermode 1969 ein Lieblingsthema hat, dann ist es gewiß das Spiel mit dem Schal! Kaum ein Requisite hat so viele reizvolle Möglichkeiten. Bald schlingt sich so ein seidiges Streifen um den Hals, diskret im Ausschnitt versteckt. Bald weht es lang und auffallend wie ein Fahnenstück über eine Schulter oder schmiegt sich, wie ein Turban gewickelt, um den Kopf. Die Enden — hübsch fransengeschmückt — fallen bis zur Taille. Es flattert vor Kragen des strengen Mantels und gibt dem dezenten Kostüm eine kleine freche Pointe. Dekorativ gürtet es die Mitte eines saloppen Hosenanzugs und schwingt bis zur Wade um die Beine. Aber auch das kleine und große Abendkleid kann auf dies Symbol modischer Variationen nicht verzichten. Mit etwas Phantasie läßt es sich auf vielerlei Arten effektvoller verwenden — immer neu, immer attraktiv.

Ein Schal kann sportlich und maskulin wirken. Er kann sich diskret dem Anzug anpassen oder auch mit betontem Kontrast der Garderobe erst den richtigen Pfiff geben. Mit einem Minimum an schneidererischen Fähigkeiten werden treifere modische Höhepunkte erreicht. Auch das einfache Konfektionskleidchen hat mit einigen Schals in verschiedenen Farben, Mustern und Materialien die Chance, allerletzter Schrei zu sein. Zumindest aber gewinnt es eine individuelle Note.



1. Ein Organdy-Schal lose um den Hals gebunden, rückwärts zur Hüften Schiefe geknotet, ist eine neue Idee aus Paris.
2. Der Schal, passend zum Deux-Pièces sommerlicher Frägnung, darf kitschsam um den Kopf drapiert werden.
3. Ein Schal aus dem Stoff des Sommerkleides ist mit einer einfarbigen, dem Gürtel entsprechenden Blende, ein Accessoires, das beliebig wechselnde Aufgaben der „Blickfängerei“ erfüllt.

Zum seidnen Imprimité-Hemdblusenkleidchen wirkt der um die Taille geschlungene Schal sehr festlich.

kauf-park-System
kostensparend und bequem

kauf
park



Mit niedrigen Preisen
geben wir den Ton an!

Damen-Kleid Trieel, ganz auf Taft gefüttert, pflegeleicht, in versch. Dessins und Farben. Größen: 40 - 48 nur	27,50	Herren-Oberhemd „Diolen-Star“ mit der schwarzen Rose Farben: weiß, blau, beige Größen: 37-44 nur	10,00	BRAUN Parat-Trockenrasierer Langhaarschneider, Stahl- Scherblatt, komplett mit Reise-Etui, für Batterie- bzw. Auto-Betrieb 1 Jahr Garantie	23,90 nur
Damen-Rock Flanell oder Tweed, ganz gefüttert, leicht ausgestellte Form. Größen: 38-46 nur	15,00	Kinder-Kleidchen Bw-Frottee, in versch. Formen, bunt bedruckt. Größen: für 1-2 Jahre	5,00	mit Netzanschluß	25,90
Damen-Pullover 1/4 Arm, reine Merino-Wolle, runder Ausschnitt, in aktuellen Modelfarben. Größen 40-46 nur	10,00	Kinder-Halbschuhe Kindleder, PVC-Sohle. Farben: braun, rot, weiß. Größen: 23-35 nur	6,00	Deutsches Pannen-Warndreieck mit amtli. Prüf-Nr., den neuesten Verkehrsbestimmungen ent- sprechend, verpackt in Plastik- Köcher	9,50
Modischer Bikini Baumwolle, in versch. Farben und Dessins nur	10,00	Badezimmer-Garnitur 2-tlg., Walkfrottier bedruckt, schöne Farben und Dessins sortiert	11,00		
Arbeitsanzug 2-tlg., Körperdreil, Sanfor Farben: blau Größen: 44-56 nur	11,00	Kopfkissen Federfüllung, Größe: 80x80 cm Farben: pastell sort.	9,00		
10000 kg Schweine- Kotelett 500 g	1,98	10000 Dosen Sauer- kraut 1/1 Ds.	0,69	2000 kg Bohnenkaffee 1 kg	9,98
10000 Stck. Delikatess- Brathähnchen 750 g	1,98	1000 Kisten Frankfurter Apfelwein 20 Fl. à 1 l., ohne Pfand	9,90	2000 Flaschen Deutscher Weinbrand „Chantre“ 1/1 Fl.	5,99
2000 kg Gekochter Schinken 200 g	0,98	2000 Dosen Würstchen 10 x 90 g	2,98	1000 Kisten Henniger- oder Binding-Bier 20 Fl. à 0,5 l., ohne Pfand	8,98
2000 kg Gekochte Rippchen 500 g	2,98	10000 kg Zucker- Raffinade 1 kg	0,98	2000 Tragetaschen Weißer Riese 3,3 kg	5,99

Öffnungszeiten

Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag von 8.00 - 14.00 Uhr
am langen Samstag bis 18.00 Uhr

kauf-park
Sprendlingen, Offenbacher Straße
Ecke Robert-Bosch-Straße (an der B 46)
5 Minuten von der Bushaltestelle Hirschsprung



Die DEUTSCHE SIMCA bewirbt sich bei Ihnen:
Für unser Ersatzteillager in Neu-Isenburg suchen wir mehrere tüchtige

Lagerarbeiter

Sie können aber auch draußen als Neuwagen-Lagerist das Abladen und Bereitstellen der ankommenden Kfz. übernehmen.

Bitte nehmen Sie schriftlich oder mündlich
Kontakt mit uns (RD 3) auf:



DEUTSCHE SIMCA VERTRIEBS GMBH

6078 Neu-Isenburg, Carl-Ulrich-Straße 92, Telefon (06 102) 70 43

TUPPERWARE

Die deutsche Tochter eines der in den USA führenden Konzerne der Kunststoff-Industrie sucht zum 1. Juli oder früher eine junge

KONTORISTIN

für unser Lagerbüro in Dreieichenhain. Spezialkenntnisse oder langjährige Erfahrung erwarten wir nicht.

Wir bieten ein überdurchschnittliches Gehalt und eine ausbeufähige Stelle. Unsere Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bitte senden Sie uns Ihre Kurzbewerbung zu oder rufen Sie uns einfach an:

TUPPERWARE DEUTSCHLAND
REXALL GMBH

6 Frankfurt/M., Neue Mainzer Straße 1, Telefon (06 11) 2 09 76, Apparat 23

Wir suchen eine

Buchhaltungsfachkraft

(nach Möglichkeit bilanzsicher). Außerdem stellen wir ab sofort ein:

Elektroschweißer

für den Behälter- und Tankbau (Montagebetrieb), sowie gelernte

Bau- und Maschinenschlosser

Wochenverdienst von mehr als DM 300,- gut möglich. - Vorzustellen bei

FIRMA WERNER BALD

Tankbau und Maschinenbau

6056 Heusenstamm, Ottostraße 9-11, Tel. 06104/2670 oder 3721

Wir suchen ab sofort oder zu einem späteren Termin

Verkäuferinnen

für unsere Textil- und Lebensmittel-Abteilung.

Bewerber aus fremden Berufen werden sorgfältig eingearbeitet.

Wir bieten ein angenehmes Betriebsklima, Einkaufsvergünstigungen und gute Bezahlung.

Bewerber, die an einer Dauerstellung interessiert sind, bitten wir, Ihre Bewerbung zu richten an:

KAUFHAUS
BRAUN

6070 Langen, Bahnstraße 101 - 103, Telefon 2 20 88

MERCK

Für vielseitige Aufgaben in unserem

EINKAUF

suchen wir einige jüngere

Kaufmännische Mitarbeiter

Den erfolgreichen Abschluß einer kaufmännischen Lehre setzen wir voraus, dagegen sind spezielle Branchenkenntnisse nicht erforderlich.

Neben leistungsgerechten Bezügen bieten wir günstige Sozialleistungen. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an

E. Merck AG, Personalabteilung I
61 Darmstadt 2, Postfach 4119

Wir suchen per sofort oder später

Elektrotechniker und Konstrukteure

techn. Zeichner od. Zeichnerinnen

einige

Elektro-Mechaniker und Montage-Helferinnen

sowie ein

zuverlässige Reinemachefrau

Es erwartet Sie bei uns ein angenehmer Arbeitsplatz in unserem neu errichteten Betriebsgebäude, gutes Betriebsklima, 40-Std.-Woche, Kantinen-Mittagessen, tarifliches Urlaubsgeld. Wir bitten um Ihre persönliche Vorstellung nach vorheriger telefonischer Vereinbarung bzw. ausführliche schriftliche Bewerbung.

Ing. Günther Ziegler

Industrie-Elektronik und Automatik

6070 Langen/Hessen, Amperstraße 3-5, Tel. (06103) 7812

In unserer Drehmaschinenfabrik sind infolge Erweiterung noch einige Arbeitsplätze für

Kontrolleure

zu besetzen.

Wenn Sie technische Zeichnungen lesen können und das Maß- und Toleranzsystem beherrschen, können Sie einen Dauerarbeitsplatz unter günstigen Bedingungen in einem besonders modernen Betrieb erhalten.

Für Interessierte, die diese Anforderungen noch nicht erfüllen, besteht die Möglichkeit des

Anlernens.

Hiervon könnten besonders

Frauen, auch in Halbtagsarbeit

Gebrauch machen.

Vereinbaren Sie bitte mit uns einen Besuch. Sie könnten Ihren Arbeitsplatz ansehen, Ihren Vorgesetzten kennenlernen und sonst alles Notwendige vereinbaren.

PITTLER Maschinenfabrik AG
6070 Langen/Hessen
Telefon 0 61 03 / 7 02 21



PITTLER



Ely Heuss-Knapp, die Gattin des ersten Bundespräsidenten, im vor zwanzig Jahren zur Gründung des Mütter-Genesungswerkes ein.

Zwanzig Jahre Mütter-Genesungswerk

Im Dezember 1949 schlossen sich die Evangelische Arheitsgemeinschaft für Mütter-Genesungsfürsorge, die Katholische Arbeitsgemeinschaft für Müttererholung, das Deutsche Rote Kreuz, die Arbeiterwohlfahrt und der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband zum DEUTSCHEN MÜTTERGENESUNGSWERK zusammen. Sie waren einer Einladung der Frau des ersten Bundespräsidenten, Frau Ely Heuss-Knapp, gefolgt. Sie wollten den vom Zweiten Weltkrieg völlig erschöpften Frauen, besonders aber den Müttern, eine geeignete Hilfe anbieten. Damit knüpfte diese Stiftung an die Mütterarbeit evangelischer und katholischer Frauenverbände an, die seit den zwanziger Jahren aufgebaut worden war; sie war nach dem Ersten Weltkrieg entstanden. „Aus-schlaf-lage“ sollten körperliche Erholung bringen, aber auch die Möglichkeit geben, wieder zu sich selbst zu finden. Diese Bestimmung - „Ferien vom Ich“ - ist in „modernen“ Müttergenesungskuren vorge-sehen, weil sie den ganzen Menschen erfassen möchten. Doch wird ein Unter-schied gegenüber 1949 gemacht, weil die Lebenssituation der Frauen sich heute gewandelt hat. Würden damals Ausgleich und Abbau schwerer Schäden und Man-gelerscheinungen angestrebt, so steht jetzt Gesundheitsvorsorge im Vordergrund. Bei 90% der 1967 in Mütter-Genesungshelmen aufgenommenen Frauen waren ernsthafte Störungen zu verzeichnen. Allein 45,7% litten an Kreislauf- und Herzschäden, 45,3% an nervöser Erschöpfung und neurovegetativen Störungen, 32,0% an körperlicher Erschöpfung, 17,5% an den Folgen überstandener Krank-heiten und Operationen (ohne Krebs).



Frau Wilhelmine Lübke führte die Arbeit von Ely Heuss-Knapp fort. Hier spricht sie auf einem Altenkaffee in Bonn.

Es müßte schön sein, mal auszuspannen ...

Stoßseizer einer „unverwüßlichen“ Mutter und Hausfrau

Ich möchte mich ganz einfach still verkie-chen, weil ich müde und ein bißchen traurig bin. Nichts mehr sehen, nicht mehr hören, keinen Pflichten nachkommen und keine Wün-sche erfüllen, Kinder und Mann versorgen, dem zermürbenden Einerlei entrinnen; der Arbeit - häufig ohne sichtbaren Erfolg, ohne Gehalt und geregelte Freizeit - aufkündigen. Ich möchte krank werden und damit allen Sorgen, aller Arbeit und Mühe aus dem Weg gehen. So krank, anlehnungs- und schützbe-dürftig, hilflos und müde möchte ich sein dürfen wie ich mich fühle.

deren, und sorgfältig zubereitetes Essen die Freude am Feiertag unterstreichen. Jetzt möchte ich mich dagegen aufheben, daß mir so selbstverständlich alles aufgebür-det wird. Da Mutti - und nun sieh zu, wie du damit fertig wirst. Nicht verstandene Mathe-matikaufgaben, fehlendes Stickerpapier, nicht auf-fin-dbarer Alleskleber, das Training für den Jugendschwimmverein und die Übung für die Englischarbeit, den längst fälligen Behörden-brief und die Einteilung der knappen Finan-zen. Irgend jemand muß mal mit den Kindern zum Arzt, muß sich Gedanken um ihre körper-liche und geistige Entwicklung machen und ihre Erziehung überdenken. Man müßte we-nigstens mit jemand darüber sprechen kön-nen. Irgend jemand muß das Üben für die Fie-tenstunde überwachen und mit den Klassen-lehrern sprechen, irgend jemand muß dem Nachbarn freundlich klarmachen, daß er manchmal wirklich so laut nach Hause kommt. Irgend jemand muß Briefe an Verwandte und Freunde schreiben, Weihnachts- und Gebur-tagsgeschenke aussuchen. „Ach, Mutti, bitte, kannst es doch so gut“, sagen die Kinder. „Sei lieb und frag nicht lange“, sagt mein Mann, müde und mühselig nach der Arbeit. „Du wirst das schon richtig machen. Ich weiß ja,

daß ich mich auf dich verlassen kann.“ So habe ich es bisher allein gemacht, aber jetzt kann ich nicht mehr. Mann und Kinder haben sich so an ihre liebevolle, zärtliche und unermüd-liche Mutti gewöhnt, daß sie gar nicht auf die Gedanken kommen, ich könnte einmal müde und abgespantelt sein. Dafür feiern sie dann voller Stolz den Muttertag. Nur, ich bin eben jetzt ein bißchen müde. Nein - mir fehlt nichts, das ist es ja eben.

Kerngesund bin ich und ganz normal, man merkt's mir nicht an, wie müde und erschöpft ich mich fühle. Ich sehe immer aus wie das „blühende Leben“. Man versichert es mir von Zeit zu Zeit und bewundert meine „Füch-tigkeit“. Dabei ist schon längst nicht mehr alles so in Ordnung, ich bin nicht mehr in Ordnung, denn ich schaffe mein tägliches Pensum nicht mehr. Wie weit ist es nur mit mir gekommen, daß ich nur noch von mir spreche und an mich denke. Aber irgend etwas muß geschehen, da-mit ich wieder gesund werde. Es müßte schön sein, sich einmal richtig aus-skurieren zu lassen, über die eigenen Sorgen reden zu können und sich Rat und Hilfe zu holen, wie man es später zu Hause besser an-packen kann. L. H.

Vegetative Dystonie - eine Zeitkrankheit

Große Belastungen, Spannungen und Kummer im Hintergrund

In Krankenscheinen, in Unterhaltungen von Frau zu Frau, in Abhandlungen für Arzt und für Laien ist die Rede von „vegetativer Dys-tonie“. Von Jahr zu Jahr werden mehr Frauen vom Mütter-Genesungswerk mit Erfolg des-wegen behandelt. Um was handelt es sich? Das vegetative Ner-vensystem dient der Regulierung der inneren Organe (Herz, Blutgefäße, Magen-Darm-Kanal, Atmungsorgane etc.). In diesem Nervensystem unterscheidet man zwei Gruppen, die gegen-sätzlich wirken: die Nervenzentren des Symp-athicus (die zum Beispiel das Herz so schnell wie möglich schlagen lassen), die Fasern des Parasympathicus (Vagus), die veranlassen, daß das Herz so langsam wie möglich schlägt. Unter normalen Verhältnissen halten beide ein-ander die Waage. Das Ergebnis ist ein nor-males Herzschlag. Bei einer Störung des Gleichgewichtes, wenn sie sich nicht mehr kontrollieren und ausgleichen, kommt es zu schwersten Herzschmerzen, Herzkrämpfen, Magenkrämpfen, Magendruck, Verstopfung und dem Gegenteil, Kopfschmerzen, Schlafstörun-gen, schwerster Appetitlosigkeit. Der Kranke, der unter vegetativer Dystonie leidet, ist aller-dings organisch nicht krank.

finden, kommt es zur Störung der Harmonie, zur vegetativen Dystonie.

Zur Gesundheit erziehen

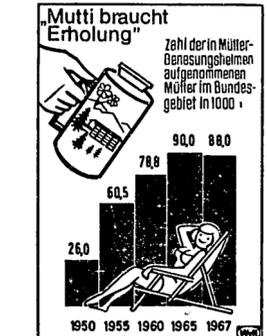
Jetzt gilt es, das Gemüt des Menschen gegen Reizüberflutung abzusichern, die Stimmung zu stabilisieren, die psychische Erregung zu dämpfen, dem Menschen die Angst zu neh-men. Durch eine Anzahl Medikamente, mehr noch durch natürliche Mittel wie Kneipp-An-wendungen, leistungsfördernde Spaziergänge, Massagen, Gymnastik, Atemgymnastik, vor-nünftige Ernährung, geordneten Tagesablauf, also durch eine gerechtere Gesundheits-erziehung können solche Patientinnen genesen. Es ist aber dabei zu erinnern, daß der Mensch, der an vegetativer Dystonie leidet, organisch gar nicht krank ist. Zu diesen medizinischen Hilfen müssen Einzel- und Gruppensprache kommen, die individuelle Spannungen und so-ziale Notlagen aufdecken. Erst wenn dies alles zusammenklappt, ist die echte Harmonisierung, die Gesundung an Leib und Seele möglich, das Gleichgewicht wieder erreicht. H. K.

Wie kommt es zu Störungen?

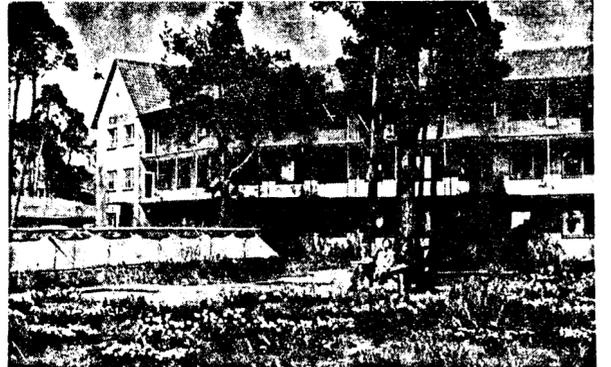
Der Zustand kann durch die verschiedensten äußeren Vorgänge ausgelöst werden: Vorgänge im unmittelbaren Lebenskreis, in der Familie, am Arbeitsplatz; unbewältigte Lebenssitua-tionen, die vom Beruf über eine kranke oder verheiratete Ehe bis zu mangelnder Betriedung in der Lebensführung reichen können; Be-lastung durch das moderne Leben, wie man heute sagt, nervöse und seelische Überforde-rungen, Hast und Ruhelosigkeit des Alltags. Es kommt so zu einem Mißverhältnis zwischen der Tätigkeit des Gehirns und der körper-lichen Arbeit, zu ständiger nervöser Anspan-nung, Angst, neurotischer Entwicklung. In diese Angst und seelische Spannung nicht durch Ausgleich in körperlicher Tätigkeit zu

Achtung Sonderkuren!

Wie die Ely Heuss-Knapp-Stiftung DEUTSCHES MÜTTERGENESUNGSWERK, 8504 Stein über Nürnberg, Deuten-bacher Straße 1 (Telefon 0911/88 65 30 und 88 80 20), mittelteil, führt das Mütterge-nesungswerk 1969 folgende SONDERKUREN durch: für Mütter gelastig behinderter Kinder für Mütter körperbehinderter Kinder für Mütter gelstig und körperbehinderter Kinder für Mütter spastisch gelähmter Kinder Gleichzeitige Unterbringung der Kinder in geeigneten Häusern ist bei einem großen Teil der Kuren möglich. In je-dem Fall ist die Entsendestelle behilflich für Mütter schwerhöriger und frühtaubster Kinder für Mütter im Rollstuhl und Mütter mit Kindern im Rollstuhl für Mütter blinder Kinder und Ehefrauen blinder Männer für blinde Frauen für schwerhörige und spätaubte Mütter für gehörlose Mütter für psychisch kranke Mütter für Mütter aus suchtkranken Familien für italienische Mütter - Frauen von Gast-arbeitern für diabetische Mütter für studierende Mütter und Studentenehe-frauen für kinderreiche Mütter für werdende Mütter für berufstätige Mütter für westdeutsche Mütter in Berlin zur Gewichtsabnahme laut ärztlicher Ver-ordnung für Landfrauen Die Tages- bzw. Pflegesätze bewegen sich zwischen DM 12,- und DM 18,-, für be-hinderte Kinder bis zu DM 27,- (incl. zu-züglich Arzt- und Sonderkostenpauschale, Kurtaxe, Baderarzt. Geringe Diätzuschlässe.



1,4 Millionen erholungsbedürftige Mütter waren seit Bestehen des Müttergenesungs-werkes in den jetzt 180 Helmen zu Gast. Durch die alljährliche Sammlung im Mai wurden 1967 insgesamt 8,4 Millionen DM angebracht. Die Gesamtkosten im gleichen Jahr betragen über 45 Millionen DM.



Das Mütter-Genesungshelme in Stein bei Nürnberg. Fotos: dpa (1), Archiv (2)

Wie komme ich zu einer Kur?

- 1. Für einen Kur- oder Erholungsaufenthalt genügt ein ärztliches Attest mit der Beurteilung der körperlichen und seelischen Verfassung.
2. Die Ursachen sollten aufgeführt und ärztlich begründet werden, etwa mit dem Hinweis auf die Verhütung einer bedrohlichen Erkrankung, auf eine mögliche Besserung des Gesund-heitszustandes, auf die Linderung von Krankheitsfolgen oder auf eine Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit.
3. Je deutlicher das Attest, um so leichter wird es sein, Zuschüsse zu erhalten; vor allem von Krankenkassen und Rentenver-sicherungsträgern. Damit ist schon ein Teil der Finanzierung gelöst. Die Kosten liegen bei 400 DM bis 600 DM, womit der eventuelle Eigenanteil gering ist. Weitere Zu-schüsse beschaffen die Entsendestellen. Eine Kur darf niemals an den Kosten scheitern.
4. Bei Erkrankungen, die intensive Pflege erfordern oder psychischer Art sind, ist eine Kur nicht möglich.
5. Die Auswahl des Helmes trifft die Entsendestelle.
6. Das Attest wird vertraulich behandelt.
7. Wenn Bedenken und Vorurteile, auch beim Ehemann überwunden sind, bleibt die Frage, wer für die Familie sorgen soll. Die Mutter trägt gleich dazu aufzugeben. Es gibt aber Hilfen durch eine Hauspflegerin, Unterbringung der Kinder in Helmen, Pite-refamilien und Pflegenestern oder durch finanzielle Hilfen bei der Herbeiführung von Verwandten, Ärzte, Beratungsstellen, Ehe- und Erziehungsstellen, Telefonseelsorge, sollten das Verzeichnis der Helme und Sonderkurpläne beim Mütter-Genesungswerk in Stein bei Nürnberg an-fordern.
8. Im übrigen - das geht die Allgemeinheit an: Jahr für Jahr wird im Mai für das Mütter-Genesungswerk öffentlich gesammelt.

Advertisement for 'Beratung auf der Baustelle' by Tritsch+Heppenheimer. Includes phone number (061 51) 263 86 and services like GARDINEN, TEPPICHBÜDEN, Tapeten Bodenbeläge, etc.

Advertisement for 'Die TEPPICH-ETAGE' by gerhard Störmer. Offers floor coverings and services in Sprendlingen.

Advertisement for 'Lies Deine Heimatzeitung!' featuring 'hötä' newspaper.

Advertisement for 'Kluger Kunden kaufen bei hötä' with a list of products and prices like PVC-Filzbelag, Struktur-Teppichboden, etc.

Advertisement for 'bis zu 25 Prozent billiger' for hötä products.

Advertisement for 'Achtung Sonderkuren!' with details about the Mütter-Genesungswerk.

Advertisement for 'hötä' products like Leder-Herth, Hähnchen-Erlich, etc.

Advertisement for 'Damit Sie den Muttertag nicht vergessen,' with gift suggestions.

Advertisement for 'Modehaus Freisens' with address and phone number.

Advertisement for 'Werner & Dutiné' selling bicycles, mopeds, sewing machines, and children's cars.

Advertisement for 'risikolos (* Bis 4 Meter breite Auslageware) TEPPICHE IMZ' with address in Sprendlingen.

Advertisement for 'Elegante Umstands-Moden u. -Wäsche Bei Gitta' with address in Berlin.

Large advertisement for 'SPAR' supermarket with various products and prices like Eierlikör, Bisquit-Tortenboden, Pfirsiche, etc.

Vor „stillen“ Mordern wird gewarnt

Viele Menschen werden durch Drohungen und Erpressungen in den Tod getrieben

Rund 95 Prozent aller Mörder in der Bundesrepublik führen zur Ergreifung der Täter...



Wanzenschlitzer

Vor Gericht wurde Francois Gerome in Marseille gestiftet, weil er seinem streitsüchtigen Nachbarn...

Man müsse die meisten Mörder als anhaltende, grenzenlose Erpresser betrachten...



UNSER HAUSARZT BERAT SIE

Frauen sind selten farbenblind

Die Welt in ihrer bunten Pracht - diese Vorstellung ruft sich bei näherer Betrachtung als ein Klischee...

Das Gehirn kann drei Arten von Farbreaktionen realisieren, denen drei verschiedene Typen von Zöpfchen...

Ein Papagei geht in die Schule

Sprachschatz aus 150 Wörtern

Nun haben auch Papageien ihre Schule in der Nähe von Paris eröffnet...

Normal begabte menschliche Augen können bei Tageslicht rund 150 verschiedene Farbschattierungen wahrnehmen...

Deutsch-französische Sportprogramme

Bereits im Winterhalbjahr 1968/69 hatte die Naturfreundliche Deutschlands darauf hingewiesen...

Standesamtliche Nachrichten

für den Monat April 1969

Geburten:

- 1. Andreas Diehl, Langen, im Birkenwäldchen 37

Eheschließungen:

- 1. Peter Kern mit Henny Wagenknecht, geb. Bender, Auerhalder 80

Sterbefälle:

- 1. Karl Kipper, Langen, Lutherstr. 3

Nachtrag für den Monat März 1969

Geburten:

- 26. Birgit Schrempf, Langen, Walter-Rietig-Straße 8

Sterbefälle:

- 20. Rosa Frieda Anders, geb. Moser, Langen, Lerchgasse 34

Nach Liechtenstein eingeladen

Herr R. A. Guntersdorf, beratender Volks- und Betriebsrat...

mit der Stimme seines Herrn ruft er: „Komm' Musch, komm' Musch!“

Nach einer mehrwöchigen Ausbildungszeit erhält der Besitzer nun einen sprechewandigen Papagei zurück...

TOCHTER EINES FREMDEN

ROMAN VON KATHARINA TROY

32. Fortsetzung
Nach zehn Minuten hatte ich mich bis zu dem Haus vorgearbeitet...

Ich wagte nicht, ihr zu zeigen, wie sehr ich mich fürchtete. Ich ging an ihr vorbei auf den Balkon...

Das Waschmittel der 70er Jahre ist da!

Persil biologisch aktiv 70. Advertisement for Persil 70 detergent with product image and text.

Das neue Persil 70. Mit der Kraft, die Ihre Wäsche verwandelt.

Persil 70 - mit eigener Vorwaschkraft - macht Ihre Wäsche faserstief gesund...

Aus der spannenden Welt des Waschens. Präsentiert von Persil 70, dem Waschmittel der 70er Jahre.

Sind Sie
Starkstromelektriker, Verdrahter
oder waren Sie nur zeitweise in dieser Fachrichtung tätig. Dann finden Sie bei uns im Steuerungs- und Verteilerbau eine interessante Aufgabe, welche Ihre Ausbildung vervollständigt.
Für den Aufbau der Geräte suchen wir gleichzeitig
einen Mitarbeiter
mit mechanischen Fähigkeiten.
Wir bieten überdurchschnittliche Bezahlung, verbilligten Mittagstisch und gutes Betriebsklima.

Klöckner-Moeller
techn. Außenbüro
Frankfurt-Niederrad, Kelsterbacher Straße 3 — 5
Telefon 9 / 67 22 92

„MEFRA“ CARL VOLL BERLIN
Für unser neu eingerichtetes Büro suchen wir sofort oder nach Obereinkunft
1 techn. Zeichner(in)
für Sanitär-Anlagen
Ihre Bewerbung bitten wir an unser Büro 6073 Egeisbach, Heidelberger Straße 20 (Rathaus), Zimmer 32 zu richten. Telefonisch zu erreichen unter 06103 / 2735, App. 33

Wir suchen für sofort oder später
junge kaufm. Angestellte
auch Anfängerin
für unsere Buchhaltung. Gute Arbeitsbedingungen, moderner elektronischer Buchungautomat. 5-Tage-Woche.
H + H HEIL KG
Fliesenfachbetrieb - Großhandlung
6079 Spremlingen, Maybachstraße 22, Telefon 061 03 / 6 10 31

Wir sind die deutsche Niederlassung eines weltweiten Unternehmens und suchen für verschiedene Abteilungen weibliche Bürokräfte.
1 Steno-Kontoristin
für technische Korrespondenz
1 Maschinenbuchhalterin
1 Sachbearbeiterin/ Fakturistin

Interessenten, welche gerne in einem Kreis junger Mitarbeiter tätig sein möchten, wollen sich bitte an unsere Personalabteilung in Spremlingen, Robert-Bosch-Straße 32 - 38, Telefon 1078, wenden.

HEATHKIT GERÄTE GMBH

In unserem Spezial-Druckmaschinenbau sind ab sofort folgende Arbeitsplätze zu besetzen:

**HOBLER
MECHANIKER
DREHER**

Wir bieten Ihnen eine überdurchschnittlich bezahlte Dauerstellung, ein angenehmes Betriebsklima, Urlaubs- und Weihnachtsgeld.
Bitte rufen Sie uns an oder kommen Sie sich gleich vorstellen.

KARL GRONEMEYER KG
807 Langen - Mörfelder Landstr. 35 - Telefon 78 07 und 78 08

Kaufm. Angestellte
mit Steno- u. Schreibmaschinen-Kenntnissen für mittags 4 bis 5 Stunden gesucht.
Baugeschäft Fritz Breidert
Langen, Gartenstr. 37, Tel. 23864

FAHRER
Führerscheine Klasse 2 gesucht.
Baustoff-Hancke
Neckarstraße 15 - Telefon 2 37 13

Büglerrinnen
event. auch zum Anlernen ganztägig oder halbtags für sofort gesucht. Bitte besuchen Sie uns oder rufen Sie uns an.
City-Sofortreinigung
Langen - Gartenstraße 10
Telefon 2 28 84

Wir suchen
2 Bürokräfte
(oder Stenotypistinnen)
mit Schreibmaschinenkenntnissen, für allgem. Büroarbeiten. Verkürzte Arbeitszeit eventuell möglich.
Bitte melden Sie sich in unserem Büro:
Metrix GmbH
Langen, Mörfelder Landstr. 24
Telefon 78 78

Wir suchen laufend
Maschinenschlosser
(für Akkordarbeiten)
Dreher
(für Akkordarbeiten)
Werkzeugmacher
(für Vorrichtungsausgabe)
Werkzeugschleifer
Kontrollere
Lagerarbeiter
Fräser
(für Versuch)
Flächenschleifer
(für Diskusmaschinen)
Wir zahlen Spitzenlöhne und bieten gute Sozialleistungen!
Schuhmaschinenfabrik ASTRA
E. G. HENKEL
8078 Neu-Isenburg, Dornhofstr. 40
Telefon (06102) 8778 oder 8342

Es werden noch einige
REINEMACHEFRAUEN
für die Dreieleh-Schule (Goethestraße) gesucht. Vorzustellen nachmittags bei Frau Röllner von 13.00-17.00 Uhr in der Schule.
Firma Walter Giese & Co.
Steinheim am Main

Wir stellen ein:
Kfz-Meister
Autoschlosser
Autoelektriker
Auto-Kuhrfeldt KG
Smea-Vertragshändler
Auto-Elektrik
6070 LANGEN
Am weißen Stein/Philharmoniestraße
Telefon 23784

Für unseren Technischen Informationsdienst suchen wir einen
Techn. Übersetzer für Englisch.
Das Aufgabengebiet umfasst die Erarbeitung von schriftlichen Anweisungen für unser technisches Personal aufgrund von englischsprachigen Vorlagen bzw. Entwürfen. Die Beherrschung der technischen Terminologie in der deutschen und englischen Sprache sowie eine flüssige Ausdrucksweise sind Voraussetzung.

Außerdem suchen wir:
Revisor
Zur Durchführung von permanenten Kontrollen im Verwaltungsbereich (Kasse, Lagerverwaltung und Auftragsabwicklung, jedoch keine Buchhaltung und Lohnabrechnung) unserer Verkauf- und Kundendienst-Niederlassungen suchen wir wendige, charakterlich einwandfreie Kraft mit geübt wandelndem Auftreten und guter kaufmännischer Ausbildung. Erfahrung auf dem Gebiet der Revision erwünscht, jedoch keine Bedingung.

Fakturistin
mit englischen Sprachkenntnissen (Schulkenntnisse genügen) zur Erstellung der Rechnungen und Abwicklungsscheine für die amerikanischen Streitkräfte in Europa. Damen, die eine solche Tätigkeit bisher noch nicht ausgeübt haben, jedoch interessiert sind, werden angeleitet.

Weibliche Bürokräft
mit Kenntnissen im Maschinenschreiben f. uns. Versandbüro.
**Elektromechaniker
und Mechaniker**
für die Montage und Reparaturen unserer elektr. gesteuerten Multilith-Kleinoffsetmaschinen bzw. Kopiergeräte.

Weibliche Kräfte
für unsere Adressplattengerelei. Es handelt sich um eine saubere und sitzende Beschäftigung. Anlernen erfolgt.

**Büromaschinen-
Mechaniker**
für die Wartung und Reparatur unserer Schreibsetz- und Fotosetzgeräte im Innen- und Außendienst.
Werkzeugmacher
für Anfertigung bzw. Reparatur von Stanzwerkzeugen und Fertigungsarbeiten an Werkzeugmaschinen.

Männl. Hilfskraft
zum Bedienen der Mischanlagen bzw. Abfüllen unserer völlig unschädlichen Chemikalien.
Sie finden bei uns angenehme Arbeitsbedingungen in hellen, modern eingerichteten Räumen, gute Verdienstmöglichkeiten, betriebliche Altersversorgung, ausreichenden Parkplatz, eine Betriebskantine und das Wichtigste - ein sehr gutes Betriebsklima.
Wir bitten um Ihre Bewerbungen mit lückenlosem Tätigkeitsnachweis und Angabe des frühesten Eintrittstermines sowie Ihrer Gehaltsforderung.

ADDRESSOGRAPH-MULTIGRAPH GMBH
8079 Spremlingen bei Frankfurt (Main)
Robert-Bosch-Straße 5
Telefon: 08103/81051

DEUTSCHE SIMCA
Hätten Sie Lust, in unserem Betrieb in Neu-Isenburg mitzuarbeiten? Wir suchen

**Mitarbeiter im
Ersatzteillager**

für die Zusammenstellung von Kommissionen. Nehmen Sie bitte mündlichen oder schriftlichen Kontakt mit uns auf:

DEUTSCHE SIMCA VERTRIEBS GMBH
6078 Neu-Isenburg, Carl-Ulrich-Str. 92, Telefon (06102) 7043

Suchen Sie eine
Abendbeschäftigung?
Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in der Zeit von 17.00 bis 21.00 Uhr bei uns als
FAKTURISTIN
an unseren modernen elektr. Fakturierausschreitern zu arbeiten. Bewerberinnen mit Kenntnissen im Maschinenschreiben, die diese Tätigkeit noch nicht ausgeübt haben, werden angeleitet. Wir bitten um persönliche Vorstellung.

ADDRESSOGRAPH-MULTIGRAPH GMBH
8079 Spremlingen bei Frankfurt (Main)
Robert-Bosch-Straße 5
Telefon: 08103/81051

BEI WIENAND

als Dentalwerkerin in guter Position

gleich nach der Schule für einige Jahre oder ein Leben lang
in gutem Milieu an sicherem Arbeitsplatz mit zusätzlicher
mit bester Betreuung an sicherem Arbeitsplatz mit zusätzlicher
durch erfahrene Vorgesetzte in angesehener Firma Altersversorgung

Von Beginn an mit hohem Verdienst

bei günstiger Arbeitszeit (freitags nur bis 15.00 Uhr)
und vorbildlichen Sozialleistungen (kostenloses Mittagessen usw.)

Die spezielle Ausbildung erhalten Sie bei uns.

Zahnfabrik Wienand Söhne & Co. G.m.b.H.
Spremlingen, Eisenbahnstraße 180



Möchten Sie als Dentalwerkerin zu uns kommen?
Wir würden uns sehr freuen!

Ein Informationsgespräch in unserem Hause unterrichtet Sie ausführlich über alle Einzelheiten. Hierzu stehen wir Ihnen von montags bis donnerstags von 7.30 bis 16.30 u. freitags bis 15 Uhr zur Verfügung. Auf Wunsch auch außerhalb der Arbeitszeit. In diesem Falle rufen Sie uns bitte an unter der Tel.-Nr. 10 54.

Wir suchen für unsere Buchhaltung eine erfahrene

Kontokorrentbuchhalterin

sowie einen Jüngeren

Sachbearbeiter

zur Übernahme von Kontrollarbeiten

für unsere Abteilung Planung

eine Kontoristin

für eine selbständige und interessante Tätigkeit sowie

1 kaufm. Lehrling

zur Ausbildung als Bürokaufmann bzw. Industriekaufmann.

für die Erweiterung unseres Werkzeugbaus

einige Schleifer und Fräser

zur Herstellung von Einzelteilen von Schnitt- und Formwerkzeugen.

für die Erweiterung unserer Stanzerei

einige Mitarbeiter

zur Bedienung von Stanzautomaten und damit verbundene Arbeiten

für unsere Abteilung Kundendienst

1 Maschinenschlosser

für Maschinen- und Werkzeug-Zusammenbau und Instandsetzung.

Neben überdurchschnittlichen Bezügen, Urlaubs- und Weihnachtsgeld bieten wir Ihnen einen modernen Arbeitsplatz, gute Sozialleistungen, Mittagstisch und Fahrgelderstattung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an unser Personalbüro oder besuchen Sie uns.

DEUTSCHE AMP GMBH

FÜR LOIFREIE ANSCHLUSSTECHNIK
607 LANGEN, AMP-Perstraße 7 - 11, Telefon Langen 78 31

**DIE ZULASSUNG
IHRES
ÜBERNEHMEN
WIR
F. ROHL
Langen, Bahnstr. 99
Ruf (0 6103) 2 35 27**

Wir suchen ab 1. Juni oder später, auch halbtags, für unsere drei Erstaufführungs-Theater in Darmstadt zuverlässige, perfekte, ehrliche
Stenokontoristin
5-Tage-Woche, Dauerstellung, Fabrikkostenentlastung. - Schriftliche Bewerbung mit Unterlagen und Gehaltsansprüchen an
HELIA-Filmtheater, Darmstadt, Wüheimenstraße 9

DU PONT

Bessere Dinge für ein besseres Leben
... dank der Chemie

Für unser Werk Neu-Isenburg suchen wir

männliche Arbeitskräfte

zum Einsatz in Schicht- und Normalarbeit in unseren Produktionsbetrieben.

Außerdem

Maschinenschlosser

Mechaniker

Betriebselektriker

für unsere Werkstätten und Wartungsgruppen.

Wir bieten sichere und überdurchschnittlich bezahlte Arbeitsplätze in einem erfolgreichen und wachsenden Unternehmen, eine großzügige Altersversorgung und andere Vergünstigungen wie gute und abwechslungsreiche Kantinenverpflegung, ärztliche Betreuung, Stellung und Reinigung der Arbeitskleidung usw.

Mit den Orten Rainheim, Urberach, Offenhal, Gözlenhain, Dreieichenhain, Erzhäusen und Egelbach besteht Werkbusverbindung.

Bitte, senden Sie Ihre Bewerbung an unsere Personalabteilung in Neu-Isenburg, Schleusnerstraße 18, oder sprechen Sie gleich persönlich in unserer Personalabteilung vor.

Jeweils dienstags und freitags sind Sie uns auch in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr zu einem Gespräch willkommen.

DU PONT FOTOWERKE ADOX GMBH

6078 Neu-Isenburg, Schleusnerstraße 18, Telefon 6081

Sind Sie im Kauf-Park mit dabei?

Für unser modernes Selbstbedienungs-Warenhaus in Spremlingen suchen wir

AUSHILFEN

für eine leichte Tätigkeit im VERKAUF u. LAGER.

Eine Teilzeitbeschäftigung zwischen 8.00 und 19.00 Uhr
Ist möglich.

Bitte besuchen Sie uns oder rufen Sie uns an.

Kauf-Park Handels-Gesellschaft mbH
6079 Spremlingen, Robert-Bosch-Straße
Telefon 96 / 6 10 57



kauf-park-System kostensparend und bequem

Abschluß eines UA-Vertrages mit dem Lande Hessen

Nach einem Beschluß des Magistralrats wird die Stadt Langen mit dem Lande Hessen, das durch das Hess. Straßenbaumamt in Darmstadt vertreten wird, einen Vertrag über die Unterhaltung und den Ausbau der Bundesstraße 3 innerhalb der Ortsdurchfahrt Langen (UA-Vertrag) abschließen.

Träger der Straßenbaulast ist bei Bundesstraßen nach den Vorschriften des Fernstraßengesetzes die Bundesrepublik Deutschland. Die Verwaltung der Bundesstraßen obliegt nach Artikel 90 Absatz 2 GG dem Lande Hessen in sogenannter Auftragsverwaltung. Für den Bereich der Ortsdurchfahrt Langen ist das Hess. Straßenbaumamt Darmstadt die zuständige Behörde.

Durch den Abschluß des UA-Vertrages werden die Planungs- und Bauleistungsaufgaben auf die Stadt Langen übertragen. Diese wiederum kann ein freischaffendes Ingenieurbüro für diese Arbeiten einschalten. Für ihre Verwaltungstätigkeit im Rahmen des Vertrages erhält die Stadt Langen 3 Prozent der auf den Bund entfallenden Kosten für die im Bereich der Ortsdurchfahrt der B 3 durchgeführten Unterhaltungs- und Ausbauarbeiten. Nachdem im Haushaltsplan der Stadt Langen für das RJ. 1969 bereits Planungskosten für den Ausbau der B 3 eingestellt sind, kommt dem Abschluß dieses Vertrages eine besondere Bedeutung zu. Das heißt, wenn die Stadt Langen personell nicht in der Lage ist, die Planungsarbeiten umgehend durchzuführen, wird sehr wahrscheinlich ein Ingenieurbüro mit diesen Arbeiten beauftragt werden. Sogenannte UA-Verträge haben auch die Nachbarstädte Sprengingen und Neu-Isenburg mit dem Lande Hessen abgeschlossen.



... Aber ... Aber ... ?
Warum den Reifen aus der Tiefkühltruhe?

Reifen kauft man doch im Spezialhaus, denn Reifen lassen sich nicht verkaufen wie Suppenhühner!
Warum?
 Das Statistische Bundesamt hat festgestellt: Bei Verkehrsunfällen gab es 1967 - 15 737 Tote und 355 222 Verletzte. Jeder 123. Bundesbürger wurde betroffen. Durch Bereifungsmängel ereigneten sich - 6776 Verkehrsunfälle, 468 Unfälle mit Getöteten und 2710 Verkehrsunfälle mit Sachschaden über DM 1000,-.

Deshalb Augen auf beim Reifenkauf! - Reifen sind nicht gleich Reifen!

Zur Aufklärung: Gürtelreifen sec sind Sekunda = 2. Wahl - ohne Haftung der Reifenhersteller. Wir bieten Ihnen nur Reifen an - die, bevor sie in Serie gingen, Millionen härtester Testkilometer zurücklegen mußten!

REIFEN QUARI liefert Ihnen nach wie vor die preiswertesten Reifen!
REIFEN QUARI bietet Ihnen den fachmännischen Reiseservice, den Ihre Sicherheit erfordert.
REIFEN QUARI berät Sie kostenlos in allen Reifenfragen.
REIFEN QUARI - Preise und Service erhalten Sie bei allen mit uns zusammenarbeitenden Autohäusern - Garagen - Tankstellen.

Es lohnt sich immer, **REIFEN-Quari** zu fragen - wenn Qualitätsreifen in Frage kommen!
 Montags bis freitags von 7.30 bis 18.00 Uhr, Sonnabends von 7.30 bis 13.00 Uhr geöffnet.

REIFEN-QUARI Ihr Reifen-Spezialhaus in Langen
 Liebigsstraße 31 - 500 m vom Bahnhof - Großer Parkplatz

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, den 18. Mai (Exaud) Stadtkirche

9 Uhr: Konfirmations-Gottesdienst für die Konfirmanden aus der Petrusgemeinde unter Mitwirkung des Posauenchors, anschl. die Feier des Hl. Abendmahls (Fr. Stefani)
 Predigttext: Sprüche 3,5
 Kein Kindergottesdienst

Gemeindehaus, Bahnstraße 46
 Kein Gottesdienst

Der Gottesdienst der Petrusgemeinde findet als Konfirmationsgottesdienst in der Stadtkirche statt.

Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31
 9.30 Uhr: Konfirmations-Gottesdienst für die Konfirmanden aus der Martin-Luther-Gemeinde. Im Anschluss die Feier des Hl. Abendmahls (Fr. Lauber)
 Kein Kindergottesdienst

Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Str. 4
 6 - 19 Uhr: Gottesdienst, Predigttext: Zeph. 3, 6 - 13 (Fr. Dr. Essinger, Offenbach)
 11.15 Uhr: Kindergottesdienst
 Kollekte: Für ortskirchliche Zwecke.

Stadtmision Langen
 Am Sonntag, dem 18. 5. um 17 Uhr und Dienstag, dem 20. 5. um 20 Uhr. Bibelstunde

Neuapostolische Kirche, Wiesenstraße 6
 Sonntag: 9.30 Gottesdienst
 16 Uhr Gottesdienst
 Mittwoch: 20.00 Uhr Gottesdienst

Nach kurzer, schwerer Krankheit verschied am Mittwoch mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Pate

Karl Adolf Breidert

im Alter von 69 Jahren.

In stiller Trauer:
 Gustel Breidert geb. Werner, Heinrich Werner und Familie Karl Breidert und Familie Friedel Breidert

Langen, Fabrikstraße 8

Die Beerdigung findet statt am Dienstag, dem 20. Mai 1969, um 15.00 Uhr auf dem Langener Friedhof.

Wir sind getrost und haben Lust, daheim zu sein bei dem Herrn. 2. Kor. 5,8

Ich möchte davon Kenntnis geben, daß meine liebe Tochter

Elfriede

nach ihrem langen Leidenswege, zu dem Gott ihr Kraft und Gnade gegeben, am 10. Mai 1969 um 21 Uhr zu sich in die ewige Heimat genommen hat.

Bei dem tiefen Leid getröstet in dem auferstandenen Herrn und Heiland Jesus Christus.

Berta Schlotzer

Lörrach, im Mai 1969
 Mozartstraße 27

Bei Drucksachen... Telefon 2745

Ältestes Langener Bestattungsunternehmen

Särge in allen Ausführungen Selbständige Überführung nach und von allen Orten

Karl L. Daum
 Fahrg. 1, am Rathaus
 Telefon 22968

Sarglager
 „Pietät“ Schring
 Überführungen
 Telefon 71110

Statt Karten

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme in Wort und Schrift, sowie Kranz- und Blumenspenden beim Helmgang unserer lieben Entschlafenen

Frau Martha Schüz

geb. Schedlwy

sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.

In stiller Trauer:
 Lutz Schüz, Pfarrer und alle Geschwister, Enkel und Urenkel

Langen, den 14. Mai 1969
 Bahnstraße 74

UT Filmbühne
 LANGEN-TEL. 29131

Ab Freitag - Montag täglich 20.30 Uhr
 Sa. 18 u. 20.30, So. 18 u. 20.30 Uhr

HELGA und die MANNER

Die sexuelle Revolution

Noch nie war ein Helga-Film so freizügig in der Darstellung des Sexuellen.
 RUTH GASSMANN
 In ihren heißesten Liebeserlebnissen.
 FELIX FRANCHY

Auch den 3. Farbfilm der erfolgreichen Helga-Serie sollten Sie nicht versäumen!
 Offen - Mutig - Freizügig!
 Die sexuelle Revolution

So. 16 Uhr Jugendvorstellung
 Ein Lustspiel mit Dean Martin und Jerry Lewis
 Krach mit der Kompanie

Telefon 2 21 12

Django scheut keine Kosten in Biel!
 Sein Motto: „Heute sollst Du gratis sterben!“

GEORGE HILTON

DJANGO

Melodie in Biel

Freitag und Montag je 20.30

Samstag und Sonntag 18.00 u. 20.30 Uhr

Sonntag, 16 Uhr
 Die sensationellen Abenteuer eines Supermannes.
Samson und der Schatz der Inkas

Lichtburg
 Tel. 22209

Wenn Sie wieder einmal herzlich lachen wollen - hier kommen Sie auf Ihre Kosten!

Charley's Onkel

Das Lustspiel mit der größten Kassenbesetzung seit Jahren!
 Hier bleibt man wirklich kein Auge tocken!

Gila von Weitershausen, Hedi Bohlen, Gustav Knuth, Gunter Philipp, Edith Hanke, Hubert von Meyerlnck, Willy Milowitsch, Heinz Erhardt, Loni Heuser, Ralf Wolter und Karel Gott.

Fr. u. Mo. 20.30, Sa. u. So. 18.00, 20.30

So. 14.00 - Kino ladet ein zu Tierfang in der Taiga

So. 16.00 Liselotte Pulver und Harald Leipnitz
Herrliche Zellen im Spessart

Triumph
 Happy days
 Mod. Gustav

Modehaus
WALLENFELS
 Langen, Bahnstraße 120

Orientieren:
 Langener Zeitung lesen

RÖNTGEN-PRAXIS
Dr. med. Hampf-Kell
 wieder geöffnet ab 19. 5. 1969

Dr. Hans-Joachim Lembke
 Facharzt für innere Krankheiten

Meine Praxis ist vom 22. Mai bis 5. Juni 1969 **WEGEN URLAUB GESCHLOSSEN**

Vertreter: Dr. Wilkens, Elisabethenstraße 7, Telefon 2 28 28
 Dr. Rauschenbach, Heinrichstraße 2
 Telefon 2 27 75

Hausbesuche bis 9.00 Uhr anmelden.

Arztshelferinnen-Lehrling
 zum 1. September 1969 gesucht.

NSU Spider
 Bj. 1967, 1. Hand, 25 000 km, Ia Zustand, DM 4 600,-

AUTOHAUS
 Frankfurt am Main
 T. 41217, Osterstr. 46-50

Gebrauchtwagenverkaufsplatz:
 Sandweg 48, Telefon: 06 11 / 43 37 49

Volkssparverein Langen und Umgebung e. V.

Die

70. Auslosung

des Volkssparvereins Langen und Umgebung e. V. findet am **Dienstag, dem 3. Juni 1969, 17.00 Uhr** in der Schalterhalle der Langener Volksbank e.G.m.b.H., 6070 Langen, Bahnstraße 11 - 13, statt.

Zunächst bitten wir unsere geschätzten Mitglieder höflich, den Kontrollabschnitt „B“ der Sparkarten bis spätestens Donnerstag, den 29. Mai 1969, bei der Langener Volksbank abtrennen zu lassen, damit die Teilnahme an dieser Auslosung garantiert ist. Dies betrifft nur diejenigen Volkssparer, bei denen die Beauftragten der Langener Volksbank nicht kassieren.

Volkssparverein Langen und Umgebung e. V.
 Der Vorstand

Denken Sie daran!
 Nutzen Sie die finanziellen Vorteile durch Abschluß eines prämienebegünstigten Sparvertrages bei uns!
 Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch.

Langener Volksbank e.G.m.b.H.
 BANK FÜR JEDERMANN

Unser Maieangebot

Drei verschiedene Hochzeitsaufnahmen mit je einer Postkarte und einer Vergrößerung 18 x 24 cm nach Ihrer Wahl DM 25,-

Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

FOTO-VOGT
 Langen, Bahnstraße 17, Telefon 22746

Für Konfirmationsaufnahmen am Sonntag, dem 18. Mai 1969, von 13 bis 16 Uhr geöffnet.

Alle Schreib-, Rechen- und Büromaschinen zu Großhandelspreisen. Trocken-Kopier-Geräte ab DM 146,-

DIETHELM, Langen,
 Gutenbergstr. 12, Tel. 23929

Wir haben unsere neue Filiale eröffnet:

Bahnstraße 88
 gegenüber vom Kaufhaus Braun

Wir reinigen, auch Gardinen, Teppiche, waschen, färben, kunststoffieren, brennen aus und ändern, erneuern Hemden, und bieten eine Schnellreinigung zu Eröffnungspreisen.

expressreinigung wie neu
 VON KLEIST K. G.

AUTOKINO

Gravenbruch bei Neu-Isenburg - Telefon: 06102/5500
 Das Kino im malerischen Waldrevier!

Täglich 20.45 Uhr bis Montag:
Die schnurrigen und frivolen Avanturen eines Casanovas!
 Harald Leipnitz - Sybille Maar - Renate Roland in **Bengelchen liebt Kreuz und quer**
 Der überaus herzhafteste Breitwand-Farbfilm, sehr erfolgreich!

Freitag und Samstag, 23.45 Uhr: **Preis einer Nacht**

Ab Dienstag täglich 20.45 Uhr bis Donnerstag:
 William Berger - Helga Anders - Helmut Föhnbacher in **Sommersprossen**
 Ein moderner Krimi - beste Film-Unterhaltung!

NÜRNBERG
 ruft zum **Sudetendeutschen Tag**
 Pfingsten 1969

Anmeldungen im Verkehrspavillon
 Becker, Bahnstraße;
 Textilhaus Dörtel, Rheinstraße;
 Buchhandlung Pöltzer, Kesslerplatz.

Abfahrt mit Bus Sonntag, den 25. Mai, 5 Uhr früh vom Verkehrspavillon.

Sudetendeutsche Landsmannschaft
 im BvD Langen/Hessen

Wir laden Sie herzlich ein zum **POLITISCHEN FRÜHSCHOPPEN**
 am Sonntag, 18. Mai 1969, 10 bis 12 Uhr, „Goldener Löwe“ (früher Äppelwoi-Anthes), Frankfurter Straße 26.

Ihr Gesprächspartner:
Bundestagsabgeordneter Dr. Horst Schmidt

SPD ORTSVEREIN
 LANGEN (HESSEN)

Suchen Sie das „Goldene hülsta Zeichen“ in den Schaufenstern meines Möbelfachgeschäfts

Langen, Oberrasse

Hauptgewinn Traumreise zu zweit nach USA und Kanada.
 und viele wertvolle Gewinne im Wert von über 50.000,- DM. Gewinnberechtigt sind nur Personen über 18 Jahre.

hülsta vorbildliche Wohnkultur

Möbelhaus Gallwey
 Langens größtes Möbelhaus

Eine Freundschaft, die recht gefährlich begann

Wie Ulli das Vertrauen des bissigen Schäferhundes Ingo gewann / Von Carola Lieder



Fun die JUGEND

gannen die Finger das Spiel mit den Millimetern. Ingo sah ihn misstrauisch an...

Der Schwanz als Angeltute

Im seichten Wasser liegt der Alligator. Nur noch sein Kopf schaut aus dem Wasser...

Das unerklärliche Strafmandat

Ben Harder erzählt eine merkwürdige Geschichte, die sich in Österreich ereignete. Der Tischlermeister Alois Stepperger...

TOCHTER EINES FREMDEN

33. Fortsetzung. „Wenn Sie heute abend abreisen, Jetzt wiederholte er dies mit demselben...



Ob der „Lümmelzade“ Pavian eine harte Nuß zu knacken hat?

Wußtest du schon, daß...

Habitats, Sperber, Wandervogel, Reiter, Tauben und Graupagassen gibt es...

Nur Schnellinger fehlt im Aufgebot gegen Zypern

Die gesamte Mannschaft, außer Schnellinger, die in Glasgow das 1:1 gegen Schottland...

Fußball-Ergebnisse

Table with columns for A-Klasse Offenbach, Mainzlingen, TV Hausen, etc., and results.

TISCHTENNIS

Jungen Knothe entschloß sich nicht! Bei der Südwestdeutschen Einzelmeisterschaft...

Am Himmelfahrtstag nahm die CI-Jugend in Pfungstadt an einem Turnier teil.

In den Vorrundenspielen schied sie zuerst Büttelborn 12:0, dann Hochheim 17:0 und Birkne...

Dr. Gmel Geschäftsführer der IHK

Das Rüstzeug der Kammer hat der Leiter der Abteilung Berufsausbildung, Herrn Dr. Franz Gmel...

HANDBALL:

Table with columns for Verbandsklasse, Gruppe Süd; Kreisklasse A, Gruppe West; Kreisklasse B, Gruppe Nord.

52 000 Hektar Ackerland liegen brach

25 000 ha der Ackerfläche in Hessen lagen nach Angaben des Statistischen Landesamtes...

Advertisement for 'kauf-park' clothing store, featuring various women's clothing items like dresses, blouses, and sweaters with prices.

ter Schacht. Ich klammerte mich fest an das Geländer an. Deborah stand zwischen mir...

Fortsetzung folgt

Machen Sie einen Abstecher nach Darmstadt

TANZ mit erstklassigen Kapellen jeden Freitag, Samstag und Sonntag jeweils ab 20 Uhr bis 1 Uhr



Schlosscafé Darmstadt

Das Café ist täglich von 10 Uhr bis 11 Uhr nachts geöffnet. Montags ist Ruhetag

Wir suchen eine Reinemachefrau

von Mo. - Fr. von ca. 17-21 Uhr



Hch. Dröll V.
Liebigstraße 7

INSERIEREN BRINGT GEWINN!

Wir suchen zum Herbst

Lehrmädchen (Verkäuferin)

Bitte, rufen Sie uns an: Telefon 23512.



Fahrgasse 17

Hand- u. Masch.-Nähern für Damenmäntel gesucht.

E. Riemann
Langen
Weserstraße 18 / Ecke Elisabethenstraße, Tel. 22811

Langener Zeitung
TELEFON 27 45

Umzüge Lasttaxe

Telefon 23119
G. WAGNER
Heinrichstraße 35
auch samstags
jederzeit fahr-
bereit.

Kinder suchen eine Mutter ...

die Ihnen liebevolles Vertrauen, die Geborgenheit einer Familie schenkt.
Sie können dieses Muttersein in einem unserer evangelischen und katholischen SOS-Kinderdörfer. Sie können verlassen sein. Wenn Sie zwischen 25 und 40 Jahre, gesund und ledig, senden Sie uns den beiliegenden Abschnit ein. Wir besprechen jedes Problem offen mit Ihnen und zeigen Ihnen ganz Ihre Wirkungsstätte.
Wenn Sie jünger sind, aber über 21, können Sie bei uns evtl. ein „Soziales Jahr“ als Familienhelferin ablegen.
SOS-Kinderdorf e. V., 8000 München 19, Rentalsstraße 77
Telefon: 66 11-4 18 20 21
Bitte senden Sie mir unverzüglich Ihre Unterlagen

Glückwunschkarten liefert Buchdruckerei KÜHN KG

2 Wochen kostenlose Beratung vom 19. bis 31. Mai



Seit es DuBarry gibt, ist wirksame Schönheitspflege nicht mehr verwirrend. Denn Sie brauchen nur 4 Produkte.

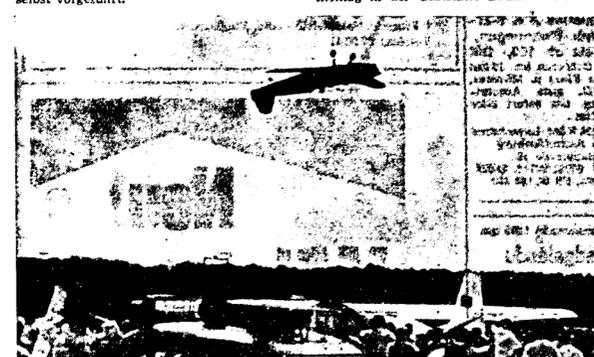
DuBarry
Internationale Kosmetik GmbH
NEWYORK - PARIS - DORTMUND
Löwen-Drogerie
R. HOCHHEIMER
Langen, Bahnstr. 34, Tel. 2 35 06
Bitte melden Sie sich rechtzeitig an.

Siebzig »Monsun« verkauft

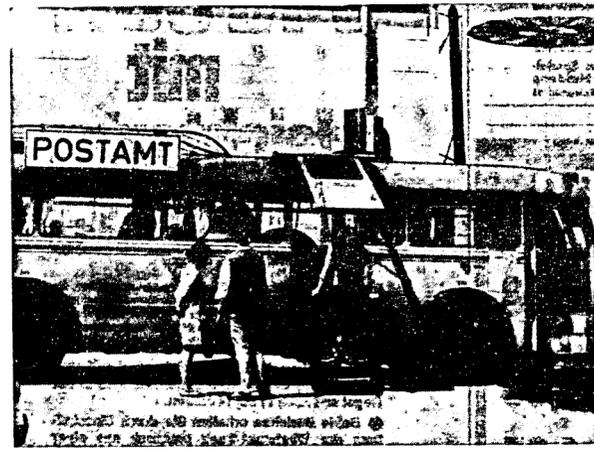
Der Air-Market war ein großer Erfolg / Fast 20000 Besucher / Auch Leber war gekommen
e Nahe zwanzigtausend Besucher sind auf dem nun zu Ende gegangenen siebten Air-Market in Egesbach gesellt worden. Wäre der Sonntag nicht ausgesprochen regnerisch gewesen, die Besucherrekorde der beiden Vorjahre wären weit übertroffen worden, so regte wir das Interesse. Auch die Tatsache, daß am Samstag auf dem Rhein-Main-Militärflughafentag der offenen Tür war, dürfte sich etwas ausgewirkt haben.

Größtes Interesse fanden Formationsflüge amerikanischer, kanadischer und deutscher Düsenjäger. Die Autogramme von Adolf Galland fanden reißenden Absatz. Mit großer Herzlichkeit wurde eine Abordnung des Aero-Clubs aus der Tschechoslowakei begrüßt. Viele Fachleute, Sportflieger und Luftverkehrsleute aus dem ganzen Bundesgebiet fanden sich in Egesbach ein. Selbst Bundesverkehrsminister Georg Leber schaute sich auf dem Air-Market um.

Die SGE-Leichtathleten suchen noch talentierte Schülerinnen und Schüler
e Die schon recht starke Schülerabteilung der Egesbacher Leichtathleten soll noch beträchtlich erweitert werden, um die Mannschaftskämpfe noch besser bestehen zu können. Bei der Leichtathletik finden die Jungen und Mädchen ein ausgedehntes, nach den neuesten Erkenntnissen zusammengestelltes Übungsprogramm, das der modernen Auffassung der Leibeserziehung entspricht.
Die Trainingsstunden sind wie folgt eingeteilt: Freitag: 16 - 17.30 Uhr (Jahrgang 97 u. jünger), 17.30 - 19 Uhr (Jahrgang 95/96). Der Weg zum Sportplatz lohnt sich bestimmt für alle!
Der Turner-Frühshoppen findet am Pfingstmontag in der Gaststätte Baumhardt statt.



Kunstflugmeister Herbert Greb flog mit seiner Maschine auf dem Rücken.



Ein Sonderpostauto war während des Air-Markets auf dem Flugplatz Egesbach vom Postamt Langen eingerichtet worden. Auch zwei Telefonzellen standen zur Verfügung.

Schwester Jutta erläuterte die Aufgaben und Ausbildung einer Krankenschwester

In einer öffentlichen Veranstaltung der SPD-Frauengruppe sprach Schwester Jutta Schenk über die Aufgaben und Ausbildung einer Krankenschwester. Mit Bedauern stellte man fest, daß das Interesse der Öffentlichkeit an diesem wichtigen Vortrag weit hinter den Erwartungen zurückgeblieben ist. Das Publikum setzte sich zum überwiegenden Teil aus SPD-Frauen zusammen, die um so aufmerksamer den interessanten Ausführungen lauschten. Schwester Jutta führte mit einem Wort von Florence Nightingale: »Krankenpflege ist eine Kunst«. Ihr Referat bemerkenswert gut an und fügte ergänzend hinzu, daß man diese Kunst heute schon als Wissenschaft bezeichnen könne. Das Aufgabenfeld der Krankenschwester habe sich bedeutend geändert, die Verantwortung sei größer geworden. Sie nehme nicht mehr ausschließlich Anweisungen des Arztes entgegen, sondern sei vielmehr seine Partnerin geworden. Auch sei von der Krankenschwester eine größere psychologische Verständnis- und pädagogische Fähigkeiten zu erwarten. Es gelte darüber hinaus zum Aufgabenfeld der Krankenschwester - wie man es auch vom Arzt erwarte - eine vertrauenswürdig Atmosphäre um sich zu schaffen. Schwester Jutta verwies auf eine Definition der Weltgesundheitsorganisation (WHO) aus dem Jahre 1956, in der die Aufgaben einer Krankenschwester folgendermaßen er- sei: Beste Pflege, Gesundheitsförderung, Aus- bildung, Anleitung von Helfern, so- wie Planung des Gesundheitswesens und Be- teiligung an Forschungsarbeiten. In der Öffentlichkeit würde die Ausbildung und der Beruf einer Krankenschwester häufig negativ beurteilt werden. Die Aufgaben der Be- rufstätigen würden nicht genügend Be- achtung und Wertschätzung erfahren. Wie vereinbart es sich damit, daß alle ihr höchstes Gut, das Leben, diesen Verückten

Eine klare Antwort an alle, die Geld brauchen

Sie bekommen bei uns zu den gleichen Bedingungen wie bisher:
COMMERZBANK-Kleinkredite
bis 2.000 DM
COMMERZBANK-Anschaffungsdarlehen
bis 20.000 DM
COMMERZBANK-Privatdarlehen
bis 50.000 DM
COMMERZBANK
...eine Bank, die Ihre Kunden kennt

Beruf der Krankenschwester zu vermitteln. Das traurige Ergebnis dieser Bemühungen ändere nichts daran, daß dieser Versuch Anerkennung verdiene und erläuterte die Aufnahmebedingungen der Krankenpflegeschule, sowie den Ausbildungsgang der dreijährigen Ausbildung einer Krankenschwester und ihrer Berufsaussichten. Bei der anschließenden Diskussion wurde manches Interessante noch geklärt, so daß alle - Zuhörer und Referent - zufrieden und mit dem besten Einvernehmen sich verabschiedeten. Man sollte solche Vorträge auch weiterhin in der Bevölkerung mehr publizieren.

OFFENTHAL

Wir gratulieren Mm Mittwoch (21. Mai) kann Frau Marie Christine Treitz, Querstr. 21, ihren 82. Geburtstag, und am Donnerstag bei der Genossenschaftsbank wurden die Herren Georg Jost und Johann Nikolaus Zimmer von dem Oberprüfer des Ländlichen Genossenschaftsverbandes, Herrn Willi Lehmann, mit einer Ehrenurkunde des Halbfleisen-Verbandes Rhein-Main geehrt. Den Glückwünschen für die Jubilare, verbunden mit einem Dank für die langjährige Treue zur Genossenschaftsbank, schloß sich auch der Aufsichtsratsvorsitzende Willi Sommerlad an.
Nach diesen Ehrungen gab der Geschäftsführer und zugleich 1. Vorsitzender der Bank, Georg Jost, seinen Geschäftsbericht. Er wies dabei insbesondere auf die wirtschaftliche Entwicklung in der Bundesrepublik seit 1968 hin. 1968 sei ein „Idealjahr“ gewesen, und nur selten habe es ein so stabiles Preisniveau gegeben. Die D-Mark habe sich als die härteste Währung der Welt erwiesen. Der Geschäftsführer erläuterte sodann ausführlich die Bilanz. Daraus waren folgende Zahlen zu entnehmen (in Klammern die Prozentzahlen): Der Gesamtumsatz erhöhte sich von 34 996 923 Mark auf 46 784 835 Mark (33,8 Prozent). Die Bilanzsumme stieg von 3 463 119 Mark auf 4 191 248 Mark (21 Prozent). Die Gesamteinnahmen erhöhten sich von 2 997 496 Mark auf 3 894 614 Mark (30 Prozent). Das Eigenkapital stieg von 179 248 Mark auf 222 554 Mark (24 Prozent).
Auch das Kreditvolumen erhöhte sich um 500 000 Mark. Der Reingewinn in Höhe von 17 724,32 Mark (10 855,79 Mark im Jahr 1967) wurde verteilt: 4 273,64 Mark als Dividende auf Geschäftsguthaben, das sind 6 Prozent für jedes Geschäftsguthaben, 7000 Mark als Zuweisung zum Reservofonds und 6 650,64 Mark als Zuweisung zur Betriebsrücklage. - Einmütig wurde von Philipp Selbert vorge- schlagen, Vorstand und Aufsichtsrat Entlastung zu erteilen. Bei den anschließenden Wahlen zum Aufsichtsrat und Vorstand gab es keine Veränderungen. Georg Beckmann, der turnus- gemäß ausschied, wurde von der Versammlung einstimmig wiedergewählt. Für den Vor- stand stand keine Neuwahl an. Die Verant- wortlichen der Bank sind: Aufsichtsrat: Willi Sommerlad, Jakob Haller und Georg Beck- mann; Vorstand: Geschäftsführer Georg Jost, Bürgermeister Albert Zimmer, Georg Hainz, Philipp Simon Löhr und Georg Zimmer. (ha)

WOLLEN SIE BEI WIEDEKIND ARBEITEN ?

Wir stellen ein: Abteilung Buchhaltung
mehrere Kontokorrent-Buchhalterinnen Fakturistinnen
Damen, die diese Tätigkeit bereits ausgeübt haben und bereit sind, in einem modernen und modisch ausgerichtetem Werk mit über 1000 Beschäftigten mitzuarbeiten, bitten wir um Kontaktaufnahme.

Bekleidungswerke Wiedekind G.M.B.H.

6079 Sprendlingen/Offenbach
Frankfurter Straße 127, Telefon 6 10 81

Orientieren: Langener Zeitung lesen!

RESTE

In Frühjahrs- u. Sommerstoffen - schöne Auswahl!
Verkaufstag: Donnerstag, den 22. Mai 1969 von 9 bis 16 Uhr in Langen, Gaststätte „Zum Lämmchen“, Schaifgasse 29 (Saal) - Achtung neues Lokal!

Rockrest		Hemdenpopeline	
Wollgeorgette	ca. DM 4,85	für 1 Herrenhemd,	
Tricel-Seide		1/3 Arm	ca. DM 2,95
für 1 Damenkleid	ca. DM 8,90	Schlaufenzug	
Schürzendruck		Popeline, ca. 5 m	ca. DM 6,85
für 1 Damen-		Nylon-Frottee	
trägerschürze	ca. DM 1,95	für 1 Damenkleid	ca. DM 4,80
Kleiderdruck-Leinen		Bw. Diolen bedruckt	
für 1 Damenkleid	ca. DM 4,50	pflegeleicht f. 1 Kleid	ca. DM 5,90

USW.
Selbstbedienung! Verkauf nach Gewicht! Große Auswahl!

RESTIA - Spezialgeschäft für Reste
Grete Fritsch, Markthaldefeld/Maln

Bratwurst 1,98

Haussm. Art 500 g

Rinder-Gulasch 2,95

ohne Beilage 500 g

Gekochter Schinken -,98

200 g

Bitte besuchen Sie unsere Cafeteria

Heute besonders zu empfehlen: Geflügelleber mit Reis und gemischtem Salat 2,25

Minnesänger, Barnkaster Riesling 1,68
Lachhannes, Rheinpalz 1,68
Pfirsiche, 1/2 Frucht 1/1 Ds. -,98

Ananas In Stücken 2/3 Ds. -,79
Joh. Süßmost rot/schwarz 1/1 Fl. o. Gl. -,88
Orig. Scotch Whisky „White Label“ 1/1 Fl. 10,90

Abgabe nur in Haushaltsmengen

kauf park

kauf park Sprendlingen, Offenbacher Str.

UNSERE SCHUH-EMPFEHLUNG FÜR DEN SOMMER

...eine Freude für die ganze Familie!

SCHUH Heinrich

Langen und Sprendlingen

Alex
Eine vielbegehrte, superbequeme Herren-Fußbett-Pantolette zum Preise von nur 16,90

Tolle Leistungen der Egelsbacher

Leichtathletik-Schülerinnen und -Schüler
Zahlreiche neue Vereinsbestleistungen — Silvia Fischer nahe am Bezirksrekord

Bei nicht sehr idealen Wettkampfvoraussetzungen fand am 17. Mai die 7. Nationale Bergsträßer Kampfpistole eine Schülerveranstaltung mit Wettbewerben in allen Klassen statt.

Schüler B: Trotz 11,2 Sekunden schleiterte Horst Goritz im 75-m-Zwischenlauf auf Grund der schlechteren Platzierung am Endlauf.

Schüler C: Ein schlechter Start und die Zeit Sittmann, der sich jedoch mit 3,42 m und dem 7. Platz im Weitsprung auszeichnen konnte.

Schülerinnen B: Über 50 m kamen Christina Schweitzer mit 7,9 sek. im Vorlauf sowie im Zwischenlauf und Günhild Goller mit 8,2 sek. im Vorlauf nicht in das Finale.

Bei den C-Schülern mußte sich Jürgen Kühn mit guten 46 m im Ballwerfen und dem 2. Platz zufrieden geben.

Hier die Ergebnisse der SGE-Schülerinnen und -Schüler:

Schülerinnen A: Petra Rühl scheiterte im Weitsprung mit 3,99 m knapp an der 4-m-Grenze.

Wäscherei Ruppert
Wolfsartenstraße 74
sucht einige weibliche Arbeitskräfte
halbtags oder ganztags

BRÄUTKLEIDER
BRÄUTKOSTÜME
BRÄUTCOMPLETS
Brautmoden-Etage

Amtliche Bekanntmachungen

Betr.: Umgang für das Gebiet des künftigen Bebauungsplanes Nr. 2 „Industriegebiet Neurott, Abschnitt II“

Nachstehender Beschluß über die Umgang der Grundstücke im Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 2 „Industriegebiet Neurott, Abschnitt II“ (Umgangbeschuß) wird hiermit öffentlich bekanntgemacht:

Nach dem durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 25. 4. 1969 die Umgang angeordnet worden ist, wird gemäß § 47 BBauG für das Teilgebiet des künftigen Bebauungsplanes Nr. 2 „Industriegebiet Neurott, Abschnitt II“ die Umgang eingeleitet.

Die Errechnung des Sollanspruches erfolgt nach dem Verhältnis des Flächen, in dem die Grundstücke vor der Umgang zuanderne gestanden haben.

Mit der Bekanntmachung des Umgangsbeschlusses wird eine Verfügungs- und Veränderungsbeschränkung gemäß § 51 Bundesbaugesetz über das Umgangsgebiet verhängt.

Langen, den 23. Mai 1969
Der Magistrat: Liebe, Erster Stadtrat

Bundesschatzbriefe mit dem wachsenden Zins
Zins 4 - 8 % in 6 Jahren
Vorzeitige Rückgabemöglichkeit
Kein Kursrisiko
Ab DM 100,- bei jeder Bank und Sparkasse

Rheuma
Arthritis-technische Bewegungsapparate
Romigal
Schmerzmittel durch Romigal

FRANKFURT'S MODERNSTES HOTEL
stellt ein:
Zimmermädchen
Personalkoch
Jungköche
Commis de Rang
Hilfskräfte
Schichtdienst, Personalhaus
Fahrtkostenersatz
STEIGENBERGER AIRPORT HOTEL
6 Frankfurt 75 Flughafen
Postfach, Tel.: 69851, A pp. 950

Umstandskleider
Modehaus
WALLENFELS
Langen, Bahnstraße 120

Viele Fragen - Klare Antworten

Dr. Horst Schmidt beim »politischen Frühschoppen« der Langener SPD

Bis auf den letzten Platz besetzt war der »Goldene Löwe«, als die Langener Sozialdemokraten am Sonntagmorgen in der Atmosphäre ihrer altbekannten Appellwoh-Wirtschaft ihren »Politischen Frühschoppen« aus der Taufe hoben.

Gesprächspartner der ersten Runde war Bundestagsabgeordneter Dr. Horst Schmidt, Wahlkreisleiter im Landkreis Offenbach.

Dr. Horst Schmidt erklärte, die CDU/CSU stelle sich gegen die unbedingt notwendigen Reformen.

Langen, den 23. Mai 1969
Der Magistrat: Liebe, Erster Stadtrat

Die Entwicklung der letzten Jahre aus unmittelbarer Nähe miterlebt und mitgestaltet hat. Zum Abschluß dieses »Frühschoppens« gab es dann noch eine kleine Überraschung: Der Schriftsteller Günter Grass hatte auf Wunsch des Langener SPD-Vorstandes sein neuestes Buch »Über das Selbstverständliche« mit einem Grußwort versehen.

Stand des Lastenausgleichs in Hessen

Über 5,5 Milliarden Mark ausgezahlt
Von den Ausgleichsbehörden in Hessen wurden bis zum 31. Dezember 1968 Leistungen in Höhe von 5,7 Milliarden Mark erbracht.

Mit 5 Milliarden Mark entfällt von diesem Betrag der größte Anteil auf Darlehen und Hilfen aus dem Lastenausgleich- und dem Härtefonds.



Zum Abschluß des ersten Politischen Frühschoppens der Langener SPD wurde vom Ortsvereinsvorsitzenden Karl Weber (stehend) ein Buch von Günter Grass mit einem Grußwort vertriebt.

Schmücker widerspricht sich selbst

Vor Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft Schmücker, so berichtet der Pressedienst des Bezirksvorstandes der SPD Hessen-Süd, von der Rede Stellung, die Bundesschatzminister Kurt Schmücker am Samstag vor der Mittelstandsversammlung der hessischen CDU in Pfungstadt (Krs. Darmstadt) gehalten wurde.

Angesichts solcher Methoden, mit denen schon einmal die deutsche Wirtschaft an den Rand des Ruins gebracht worden sei, müsse man sich fragen, ob es sich um die einmalige Entgleisung eines glücklosen Ministers handle oder um den vorsätzlichen Plan, die Große Koalition nur deshalb zu sprengen.

Es sei bedauerlich, wenn ein amtierender deutscher Bundesminister sich solcher Halbdenk-Denk-Methoden bediene.

Ein derart grotesker Plan sei nur mit ebenso grotesken Mitteln durchzuführen: Strauß-Kiesinger-Beschluß in der Aufwertungsfrage

zungenjahr wurden von der hessischen Ausgleichsverwaltung mehr als 333,5 Millionen Mark ausgezahlt.

Nach den Worten des Ministers sind noch von den Ausgleichsbehörden rund 205.000 alte Anträge und 22.497 Neuanträge zu bearbeiten.

Wenn es Ihnen ernstlich darum ginge, zu wissen, ob das Rampenbauen nach den S. Zt. von der Stadtverordneten-Versammlung beschlossenen Plänen ausgeführt wird, so hätten Sie diese Auskunft am kürzesten Weg mit dem geringsten Zeitaufwand beim städt. Baumt erhalten können.

Wenn es Ihnen ernstlich darum ginge, zu wissen, ob das Rampenbauen nach den S. Zt. von der Stadtverordneten-Versammlung beschlossenen Plänen ausgeführt wird, so hätten Sie diese Auskunft am kürzesten Weg mit dem geringsten Zeitaufwand beim städt. Baumt erhalten können.

Was die Anfrage Ihres Parteifreundes Wolff, bezügl. der Beseitigung von Autowracks betrifft, so wundere ich mich, daß Sie als älterer Kollege eine solche Anfrage, die nur aus persönlicher Neugierde und politischer Unzufriedenheit heraus zu verstehen ist, zugelassen haben.

Ich schreibe Ihnen dies, weil ich mich des Eindruckes nicht erwehren kann, daß es weniger um sachliche Klärungen, als um Rücksicht auf bevorstehende Wahlen um eine Schau vor der Öffentlichkeit geht.

Fr. Jensen

Kunsthandel an der Haustür

(Ist) — Die hohe Kunst des Schenkers besteht im wesentlichen darin, anderen eine Überraschung zu bereiten, und sie erfüllt ihre letzte Verpflichtung, wenn es dem Schenker gelingt, auch sich selbst zu überraschen.

Ein derart grotesker Plan sei nur mit ebenso grotesken Mitteln durchzuführen: Strauß-Kiesinger-Beschluß in der Aufwertungsfrage

Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Hessen
Sammelwoche vom 30. Mai - 5. Juni 1969

Marken - Geflügel, exklusiv bei SCHADE
Überzeugen Sie sich von der Qualität unseres GUT NEUBURG Geflügels
Zartes Junghuhn, Handelsklasse A, gefroren, kochfertig, mit einer kurzen idealen Kochzeit von nur 45 Minuten!
1400 Gramm Stück jetzt 5.98
1.- DM billiger, anstatt 5.98
bei SCHADE zum Probierpreis von nur 4.98
Beste Qualität und 3% Rabatt, der sparsamen Hausfrau zuliebe.

Eine sehr vorsichtige Hochzeitsreise

Kurzgeschichte von Erich Paetzmann

Unter allen Hochzeitsgeschenken war das von Onkel Jens sicherlich das schönste. Er schenkte nämlich dem jungen Paar eine vierzählige Reise in die Göttrich, mit Logis und Kost bei seinem alten Imkerfreund Lührsen, der dort in der reizvollsten Gegend zwischen Wald und Heide eine idyllische kleine Fremdenpension betrieb.

Für die Fahrt stellte Onkel Jens sogar seinen Wagen zur Verfügung, weil es, wie er sagte, eine sehr müßliche oder gar hoffnungslose Sache sei, Filtterwochen und Fahrpläne miteinander in Einklang zu bringen. Als alter

Dichterhilfe

Als Friedrich von Schiller einmal einen jungen Poeten auf dessen Bitte hin besuchte, um die Werke des jungen Mannes zu beurteilen, fand der große Dichter das Gleiche wieder, über ein frisch begonnenes Manuskript beugte, am Schreibtisch eingeschlagen war, selig und süß, Auf dem Papier waren die fast noch feuchten Zellen zu lesen:

„Die Sonne sendet ihre Strahlenspitzen hinunter auf des Meeres Grund...“

Schiller schrieb die Strophe heimlich zu Ende:

„die Fische fangen an zu schwitzen, o Sonne, treib' es nicht zu bunt!“

Dann schlich er ganz leise wieder aus dem Hause.

Jungeselle konnte er sich hier zwar nicht auf eigene Erfahrung berufen, aber das junge Paar war denn doch herzlich gern bereit, seine Auffassung zu teilen.

Bald nach der Trauung und einem kurzen Mahl im engeren Familienkreis geleitete man die Neuvvermählten von das Haus, und Onkel Jens übergab nun seinen neuen geliebten Wünschen seinem Neffen Papiere und Wegschlüssel. Außerdem vertraute er seiner besonderen Obhut noch einen Bliesstock an, der hinten im Wagen stand und die Reise zu dem Pensions- und Bienevater Lührsen mitmachen sollte. Es wären sehr wohlherzogene Biene, sagte er, und der Korb wäre gut verschlossen, so daß durchaus nichts passieren

„Zum goldenen Löwen“

Humorvolle Betrachtung von Wendelin Überwerth

Die Gasthöfe der kleineren Städte bevorzugen Tiere als ihre Aushängeschilder (was hier wörtlich zu nehmen ist). Ein Gang durch einen trinkfrohen Ort ist ein kleines Repertoire der Zoologie.

Besonders anzichend (für „Wirt und Gast“) scheinen die Säugeltiere zu sein, zumal, die statlichen unter ihnen. Der Elefant ist allerdings rar (Weimar bietet ein „klassisches“ Beispiel); der Löwe aber dürfte am populärsten sein. Warum gerade er? — Ich habe noch nie ein Wirtshaus zum Tiger oder Panther gesehen, von Puma, Hyäne und Schakal zu schweigen. Nun ja: Der Löwe gilt eben als „König der Tiere“ er ist „majestätisch“, und der Mensch liebt das Fremde! Auch der Bär erscheint häufig auf Gasthofschilddern. Im allgemeinen aber überwiegt sonst die einheimische Fauna, wobei wohl der Hirsch den Vogel abschießt (um vergleichsweise zoologisch zu bleiben). Aber auch Ochse und Lamm erweisen sich großer Beliebtheit (wegen ihrer Verwandtschaft: Stier, Bulle, Kuh, Kalb sich so gut wie nirgends in die Arena gastronomisch-alkoholischen Wettbewerbs wagen).

Röflic, Rappen (warum nicht auch Schimmel?), Bock, Hase, Fuchs ergänzen die Liste, die übrigens — haben Sie es bemerkt? — fast durchweg männlichen Charakters trägt. Hier scheint mir ein Feld für tiefenpsychologische Untersuchungen zu liegen. Hund, Schwein, Katze, Ratte, Maus sind offenbar bei den Wirten verbannt, sie sind wohl zu unanschnitlich.

An zweiter Stelle steht das Geflügel. Des Löwen Ruhm entspricht dem der Adlers, auch er ist höchstvollluftig vertreten: ferner Schwan, Pfau, Storch, Hahn, Rabe — wieder lauter „Männer!“ Wo bleiben die Gans, die Ente, die Taube? Ach, und vollends die ganz kleinen Vögel: Lerche, Schwalbe, Elster, Amsel, Spatz, entdeckt man auf keinem Schild — auch auf diesem „Sektor“ herrschen eben die Mächtigen, die Attraktiven...

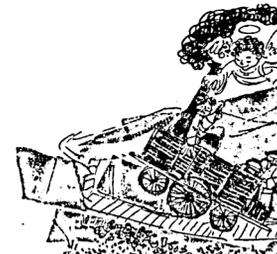
Ein Gedanke beunruhigt mich allerdings: Wenn die Tiere Wirtshäuser einrichten — was für Namen wären sie ihnen wohl? Ich vermute menschliche. Also etwa: „Zum guten Europäer“ oder „Zum fritten Ami“. Am beliebtesten wäre bei ihnen, schätze ich, der Gasthof „Zum Vegetarier“!

Das wildgewordene „Dampfpony“

Heitere Jugenderinnerung von Frieder Land

Solchermaßen konnte nach diesem Pfingsten sogar das Kreisblatt davon Nachricht geben: In Bergkrueth war der Zug entgleist. Genau genommen waren nur wir drei, es ohne Gustav, die entgleisten. Das bahnte sich schon in der Hauptstadt an. Mächtig prözt sollte diesmal unsere Heimkehr werden, und anstatt

res bestbekannten Schaffners kamen wir ins Abseil, wo wir in unerbittlicher und wieder fahren lassen können. Ich sage mir! Denn schon nach der Abfahrt war die vierköpfige Zugbesetzung betrunken als wir. Und da wir ihr Kopfmäßig ungefähr die Waage hielten, stand auch der Uebernahme aller Fahrgäste durch uns nichts mehr im Wege. Ueber Puffer und Trittbretter kletterten wir zum Lokk vor, wo Heizer und Fahrer benebelt auf dem Tender lagen und uns die neue Verantwortung erteilte. Doch half das nichts, das wildgewordene Dampfpony war nicht mehr einzufangen. Vielleicht war es selbst auch trunken, so unverhofft der Lenkerhand entwich sein. Er zischte, rüffte und blühte mit einer Vehemenz, den Frühling ein, daß Weidvech und Vögel von dem Berghang stoben, und raste aufwärts, wie sicher nie in seinem dampferfüllten Leben. Erst nach der Dorfberg lieh ihm seinen Atem, so daß wir etwas abgebrems nach Bergkrueth kamen, wo unser Pfeil- und Glockenlärm für ganz besondere Kundgebung gehalten wurde. Ich hatte am Führerstand den Abstellhebel wohl erreicht, doch er gehorchte nicht. So kam es, daß unser Zuglein unter dem Gejohr der Leute über die Krummstaben seines Geleises sprang. Es kam nicht weit, und nur das Lokk war hinwärtsgeschüpft, wobei es seine Vorderfüße aufwärts stellte, als wollte es schnurstracks zum Himmel fahren.



Bleibt nachzutragen, daß wir die einzigen Fahrgäste gewesen waren; daß über uns und auch den Bahnbeamten der Engel aller Kinder und Trunkenbolde wachte und uns abzurufen und Beulen und uns abgeben ließ; daß das Zuglein trotz seines Alters sich heilförsig zeigte, indem sein Lokk ziemlich unbeschädigt von lachenden Zuschauern und herbeigeholten Helfern bald wieder ins Geleise geschoben wurde;

vom Pfingstgeist für eine gute Tat erhehlt zu sein, verdunkelte sich beim ersten Mutantrunk im Bahnhofsgasthaus unser Horizont. Da Pfingsten diesmal früher lag, der Monatswechsel vom Ersten somit noch wenig angehen griffen war, wurde eine Batterie der schärfsten Kräuterschnipsel angehängt und in den Koffern gut verstaut. Beim Umsteigen vom Eilzug auf das Bühnlein war das Gepäck schon leichter unser Gang schwerer und der Zug doppelt so lang wie sonst. Nur mit Hilfe un-

den Schaffner, Zugführer, Heizer und Lokkführer — ihren Nasen nach zu schließen — wohl vertraut. Die exquisiten Marken schienen ihnen Schutzbeschwerden zu bereiten, sobald sie daran rochen, denn ihre Adamsäpfel gingen heftig auf und ab. Ich weiß nicht, wer von uns dreien der Heilste war, das merkte und sie, die Bahnbeamten, die uns eintrüben und an, um Umtrunk anmilierte. Kurz: Bald stand nur das Zuglein trotz seiner Wackelei am festesten auf seinen



In strahlender „Ausflugs-Laune“.
Foto: Wolff & Tritschler

Ein Pfingstaussflug anno 1900

Eine heitere Liebesgeschichte unserer Tage von Andreas Grüner

„50 Jahre früher müßte man gelebt haben, auf dessen prächtigem roten Einband zu lesen stand: „Der gute Ton in allen Lebenslagen.“ Was soll das?“, fragte Gisela auf dieses vermeintliche Ablenkungsmanöver hin. „Du weißt Gisela, ich möchte ganz gute Beispiele Studium ist oft höchst lehrreich. Nach diesem Buch ist meine Mutter erzogen worden, und sie hat nach ihm auch ihre Pfingstaussflüge gemacht. Hör mal zu!“

Peter begann etwas Poetisches zu lesen von „bunten Blumen, die im Maien einen prächtigen Teppich li, den grünen Rasen stöcken“ und von den „Führherren, die für diesen Tag ihre Ritschwägen und Kränze“ — Geduldig schloß sie die Augen, bis Gisela plötzlich laut rief: „Schon ist die Fräulein Gisela seufzte schon wieder. Aber Peter las weiter: von der Prüfung des Barometerstandes am Vorabend der Feiertage, von umfangreichen Vorbereitungen, von Kleiderläden, die das Drücken aushalten“; von Körbchen und warmen Decken — und endlich von einem „Vergrüßungsomite, das, unter der Obhut einer älteren Dame, für den festlichen Tag gebildet wurde“. Gisela wollte einen Einwend machen, aber der Vorlesende war in vollem Zuge.

Nach der Ankunft am vorgesehenen Ort müsse sogleich „eine hierzu bestimmte Persönlichkeit von Geschick, Erfahrung und Tadel“ das Amt des Anordners übernehmen. „Was wird denn um Himmels willen angeordnet?“ fragte Gisela, stark eingeschüchtert durch Pfingst streng gewordenen Ton. „Das Vergnügen!“ schmetterte er.

Rädern, als es die heimatischen Hügel und den Dorfberg erklimm. Entgegen jeder Fahrplanvorschrift und unbekümmert um das Winken mancher Leute, die mitgenommen werden wollten, durchfuhr es die fünf Stationen seiner Strecke ohne anzuhalten — wir hätten es nicht stillstehen und wieder fahren lassen können. Ich sage mir! Denn schon nach der Abfahrt war die vierköpfige Zugbesetzung betrunken als wir. Und da wir ihr Kopfmäßig ungefähr die Waage hielten, stand auch der Uebernahme aller Fahrgäste durch uns nichts mehr im Wege. Ueber Puffer und Trittbretter kletterten wir zum Lokk vor, wo Heizer und Fahrer benebelt auf dem Tender lagen und uns die neue Verantwortung erteilte. Doch half das nichts, das wildgewordene Dampfpony war nicht mehr einzufangen. Vielleicht war es selbst auch trunken, so unverhofft der Lenkerhand entwich sein. Er zischte, rüffte und blühte mit einer Vehemenz, den Frühling ein, daß Weidvech und Vögel von dem Berghang stoben, und raste aufwärts, wie sicher nie in seinem dampferfüllten Leben. Erst nach der Dorfberg lieh ihm seinen Atem, so daß wir etwas abgebrems nach Bergkrueth kamen, wo unser Pfeil- und Glockenlärm für ganz besondere Kundgebung gehalten wurde. Ich hatte am Führerstand den Abstellhebel wohl erreicht, doch er gehorchte nicht. So kam es, daß unser Zuglein unter dem Gejohr der Leute über die Krummstaben seines Geleises sprang. Es kam nicht weit, und nur das Lokk war hinwärtsgeschüpft, wobei es seine Vorderfüße aufwärts stellte, als wollte es schnurstracks zum Himmel fahren.

Der Mann mit den hundert Tricks

Kurzgeschichte von Jacques Rose Garden

Das große Variété löschte seine tausend Lichter. Die letzten Bühnenarbeiter verließen das Theater, der Portier schloß hinter ihnen ab und schritt langsam der letzten offenen Tür zu, die zu den Garderoben der Artisten führte. Im Schatten des Torbogens stand ein Mann. Er trug einen grauen Mantel und einen grauen Schirm überm Arm.

„Ist Mister Zarini noch da?“ fragte er.
„Der Mann mit den hundert Tricks“
„Ja.“
„Ich werde nachsehen.“
Zarini, der Mann mit den hundert Tricks, schloß sorgsam seinen großen Koffer ab. Es klopfte. „Mister Zarini, unten wartet ein Herr.“

„Hat er seinen Namen genannt?“
„Nein. Er fragte nur, ob Sie noch im Hause wären.“
„Führen Sie ihn bitte herauf.“
Der Herr im grauen Mantel verbaugte sich, als er eintrat.
„Ich heiße Burger“, sagte er.
„Der Jeweller?“
„Sie kennen mich?“
„Ich wäre sogar gern Ihr Kunde, wenn ich es mir leisten könnte.“
„So werden es sich bald leisten können!“
„Nanu?“ sagte Zarini belustigt und überrascht.
„Ich bitte Ihnen eine Gage von fünftausend.“
„Dann wovon?“
„Für einen ihrer Tricks.“
„Kein schlechtes Honorar.“
„Ich will es hoffen!“
„Und wo soll ich den Trick ausführen?“
„Morgen, bei mir, wollen Sie?“
Der Herr im grauen Mantel sagte darüber reden. Erwartet Sie meinen Besuch.“
Die Verhandlung am nächsten Morgen dauerte seine Stunde. Der Jeweller sagte ärgerlich: „Ich verziehe Ihr Zögern nicht!“
„Es ist ein glatter Betrug!“
„Bedenken Sie Ihr Honorar! Fünftausend!“
Zarini nickte: „Wir werden morgen die Sache auf der Bühne ausgeführt. Sie haben weiter nichts zu tun, als das Collier vor den Tisch.“

Augen der Komtesse in die Schatulle zu legen und es dabei verschwinden zu lassen!“
„Und wenn sie dabeihin das Fehlen des Schmuckes bemerkt?“
Der Jeweller lächelte: „Wenn unterwegs der Schmuck verlorengiht, haftet mein Geschäft nicht.“
Eine Stunde später betrat die Komtesse den Laden des Juweliers. In ihrer Begleitung befand sich ein junger Herr. Sie stellte ihn als ihren Sekretär vor. Der Jeweller öffnete den schweren Stahlschrank. „Sie werden Ihre Freude haben, Komtesse.“
„Kann ich das Collier sehen?“
„Hier ist es.“
Die großen Steine, die so dicht beieinander waren, daß die kostbare Platineneinfassung fast verschwand, waren von einer unbeschreiblichen Schönheit. Der Jeweller wies auf Zarini, der neben ihm stand. „Mein Geschäftsfreund aus London. Er brachte mir gestern die letzten Steine.“
„Der Preis bleibt wie vereinbart?“
„Vierzigtausend.“
„In bar. Ich kenne Ihre Bedingungen.“ Sie gab ihrem Sekretär ein Zehnen. Der Sekretär öffnete die Mappe und zahlte den Betrag auf den Tisch.

Zarini nahm das Collier in die Hand und legte es in die vorbereitete mit Samt ausgelegte Kassetten. „Überzeugen Sie sich bitte selbst, daß der Schmuck darin liegt, Komtesse“, sagte er, „man kann bei so wertvollen Steinen nicht gewissenhaft genug sein, es geschehen oft da seltsamen Dinge.“ Damit schloß er die Kassetten und übergab sie der Kundin.
„Das haben Sie unheimlich geschickt gemacht, Zarini!“
„Ich führe den Trick jeden Abend auf der Bühne aus.“
„Ich habe Sie genau beobachtet und nichts gemerkt. Wenn das Collier jetzt nicht in meiner Hand wäre...“
„Gestatten Sie!“
„Was fällt Ihnen ein? Warum nehmen Sie das Collier an sich?“
„Erst gegen mein Honorar.“
„Mittausen?“
„Nennen Sie es Aberglauben.“
Der Jeweller legte zehn große Scheine auf den Tisch.

Zarini schob das Geld in die Tasche. „Ich lege das Collier jetzt in Ihren Stahlschrank“, sagte er, und wiederholte genau die Worte, die er vor einer halben Stunde gesprochen hatte, „überzeugen Sie sich selbst, daß der Schmuck darin liegt.“ Das Collier lag auf der grauen Stahlplatte im zweiten Fach. Zarini schloß die Stahltür und überreichte dem Jeweller den Schlüssel.
Der Artist rief ein vorübergehendes Taxi an. Noch einmal winkte er vergnügt zurück, schritt aber und wiederholte genau die Worte, die er vor einer halben Stunde gesprochen hatte, „überzeugen Sie sich selbst, daß der Schmuck darin liegt.“ Das Collier lag auf der grauen Stahlplatte im zweiten Fach. Zarini schloß die Stahltür und überreichte dem Jeweller den Schlüssel.
Der Artist rief ein vorübergehendes Taxi an. Noch einmal winkte er vergnügt zurück, schritt aber und wiederholte genau die Worte, die er vor einer halben Stunde gesprochen hatte, „überzeugen Sie sich selbst, daß der Schmuck darin liegt.“ Das Collier lag auf der grauen Stahlplatte im zweiten Fach. Zarini schloß die Stahltür und überreichte dem Jeweller den Schlüssel.
Der Artist rief ein vorübergehendes Taxi an. Noch einmal winkte er vergnügt zurück, schritt aber und wiederholte genau die Worte, die er vor einer halben Stunde gesprochen hatte, „überzeugen Sie sich selbst, daß der Schmuck darin liegt.“ Das Collier lag auf der grauen Stahlplatte im zweiten Fach. Zarini schloß die Stahltür und überreichte dem Jeweller den Schlüssel.

„Ich hoffe, mein Herr, Sie waren mit meiner Sondervorstellung in Ihrem Hause zufrieden. Ich gebe gern zu, daß das Honorar außergewöhnlich hoch war, wie es den Artisten nur selten in den Schoß fällt. Wenn Sie aber bitte bedenken wollen, daß ich einen meiner berühmten Tricks zweimal hintereinander ausgeführt — zuerst vor Ihrer Kundschafft und dann vor dem Tresor —, so wollen Sie bitte zugeben, daß mein Illusionsakt das Geld wert war. Das Collier bringe ich in dieser Minute seinem Eigentümerin zurück und werde eine glaubhafte Erklärung dafür finden. Denn ich möchte nicht, daß Sie eine so kaufkräftige Kundin einbüßen, die Ihnen sicher oft ermöglichen wird, das Vergnügen zu haben, im Theater, wird gebeten sich zwecks gütiger Bezahlung unter angegebener Chiffre zu melden, untermals erfolgt Anzeige.“



Merkwürdig eigentlich, daß die Blüten nicht kulturen.
Foto: Jorde/Anthony

Töchter leben gefährlicher

Von Helfrid Wittchen

Anzeigen annehmen gehört zu den alltäglichen Arbeiten der Angestellten einer Zeitung. Ohne Interesse am Inhalt erfassen sie die Texte und erteilen sachliche Ratschläge. So vielfältig die Inserate dem Leser erscheinen — für den Fachmann sind sie eine ständige Wiederholung.
Um so mehr werden ausgefallene Annoncen von den Bearbeitern verfolgt, und Herr Schneider bedauert aufrichtig, daß er das Ergebnis einer solchen Anzeige wegen seines Urlaubs nicht mehr abwarten konnte.
Ein gesetzter Herr in den vierziger Jahren inseriert: „Der arkannte junge Mann, welcher Samstagabend von acht Uhr dreißig bis gegen elf Uhr zehn mit meiner Tochter im Stadtpark weilt, wird gebeten sich zwecks gütiger Bezahlung unter angegebener Chiffre zu melden, untermals erfolgt Anzeige.“

Aber Herr Schneider hat Glück. Am Tage seiner Rückkehr aus dem Urlaub trifft er den Auftragneher zufällig wieder.
„Ach, was ich Sie fragen möchte... bitte entschuldigen Sie... Sie haben vor drei Wochen eine Annonce bei mir auf...“
„So?“ wundert sich der Angesprochene.
„Ja. Hatten Sie eigentlich Erfolg damit?“
„Ach so die!“
„Ja. Hatten Sie eigentlich Erfolg damit?“
„Und ob! Vor allem habe ich erreicht was ich wollte!“
„Dann hat sich also er gemeldet?“
„Einer? Einundachtzig Zuschriften sind eingegangen.“
„Eimundachtzig?“
„Gewiß, und nun hat meine Frau auch endlich eingesehen, wie gut es ist, daß wir keine Tochter haben.“

Das Waschmittel der 70er Jahre ist da!



Das neue Persil 70. Mit der Kraft, die Ihre Wäsche verwandelt.

Persil 70 — mit eigener Vorwaschkraft — macht Ihre Wäsche faserstief gesund: faserstief sauber, faserstief weiß, faserstief frisch. Persil 70 — biologisch aktiv. Das beste Waschmittel, das Henkel hergestellt hat.

Samstag, 24.5.18.40 Uhr ZDF-Werbungssenden
Kleine Show und große Scheine mit UDO JÜRGENS und Max Greger
Zahlung der Gewinne des großen Persil 70 Ratespiels alle 15 Minuten mit Gewinn.
Henkel

Blind gegenüber der Not unserer Mitmenschen

„Aktion Gemeinsam“ rief zur Kampagne gegen die Gleichgültigkeit auf / Soziale Probleme der Industriegesellschaft

Mit leichtem Naserücken nimmt es die Familie zur Kenntnis. Die Tochter will einen zentralen Beruf ergreifen. Allein die Vorstellung weckt Bilder aus dem Milieu der „Armen der Armeisten“, erinnert an den mühsamen Geruch der Armut, an die sozialen Not fast ausschließlich materiellen Sorgen; die Hilfsbedürftigen waren Almsenspendenempfänger und auf die Güte der Bessergestellten angewiesen.

Heute muß die moderne Sozialarbeit versuchen, eine Antwort auf die Probleme unserer Gesellschaft zu geben, auf Einsamkeit, Unsicherheit und Ratlosigkeit. Sie muß Stütze sein, sich mit jedem einzelnen und seinen ganz persönlichen Nöten beschäftigen, mit den Gruppen, in denen er lebt, mit dem Gemeinwesen, in dem er zurechtgefunden muß. Die Not in unserer Wohlstandsgesellschaft ist nicht verschwunden. Sie hat nur ihr Gesicht gewandelt.

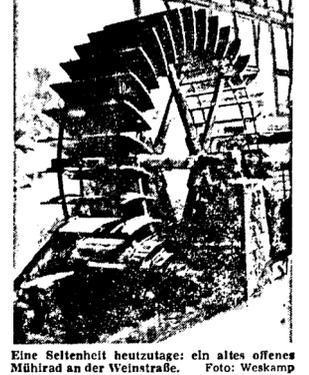
Wer trägt die Schuld an dieser Not? Wo liegt die Wurzel des Übels? Es ist meist un-

ter's ja gern. Schließlich will man aber auch selber vorankommen. Und dazu braucht man eben ein dickes Fell. Was soll man also noch alles tun?

Nicht viel. Nur etwas Anteil nehmen! Was kostet es den Kaufmann an der Ecke, wenn er der alten Dame mit einem freundlichen Wort sein Interesse an ihren Sorgen bekundet, den Autofahrer, wenn er den alten Mann über die Straße geleitet, die Hausfrau, wenn sie für eine betagte Hausbewohnerin die Besorgungen mitmacht, die Schulkinder, wenn sie Babysitter spielen und den Neugeborenen in ihren Kreis aufnehmen? Es kostet sie nur fünf Minuten Zeit, dem Mitmenschen das Gefühl zu geben, nicht überflüssig zu sein, nicht neben der Gesellschaft zu stehen oder zum „alten Eisen“ zu gehören.

Neben diesen kleinen Alltagsdritten aber gibt es noch genügend Gelegenheiten, mehr Hilfe anzubieten. Gemeinnützige Vereinigungen und Fachkräfte sind für jede helfende Hand dankbar. In der Bundesrepublik leben heute 10 Millionen Körperbehinderte, darunter Blinde und Taubstumme, 3,7 Millionen geistig und körperlich Behinderte. Sie alle brauchen Hilfe. Aber auch Jüngere, Gesunde tragen oft schwer an Problemen, mit denen sie alle nicht fertig werden. Sie zu unterstützen gehört zu den dringlichsten Aufgaben der Sozialarbeit und ihrer Einrichtungen. Aber die Fachkräfte allein können diese Pflichten nicht bewältigen. Sie benötigen der Hilfe und

des Verständnisses eines Jeden einzelnen. Da ist die Kinderhilfe mit ihren heilpädagogischen Heimen und Kindergärten; die Jugendhilfe, die von der Vormundschaft, der Jugendgerichtshilfe bis zu den Schulheimen reicht; Familien- und Altenhilfe; Hilfe für behinderte Kinder und Erwachsene in Tagesstätten, Sonderschulen, Kassen, die Hilfe für gehandicapete, Trinker, Straßensüchtige, Obdachlose; die Gesundheitshilfe. Da sind die Wohnheime für ausländische Arbeitnehmer oder Nachbarschaftshilfe. Es gibt unzählige Aufgaben, wenn man bereit ist, sie zu sehen, die Augen vor dem Leid anderer nicht zu verschließen. Aufgaben, angefangen von der Aufgeschlossenheit und Teilnahme an den Sorgen bis hin zur tätigen Mitarbeit in den sozialen Einrichtungen.



Eine Seltenheit heutzutage: ein altes offenes Mühlrad an der Weinstraße. Foto: Weiskamp



Auch heute noch wächst nicht jedes Kind in einer komfortablen Umgebung auf. Jene „Außenseiter“ aber werden morgen Probleme bringen, wenn wir es heute versäumen, uns ihrer anzunehmen.

Sämtlicher Unrat flog über die Gartenmauer

Zum Schutz baute Lord Cavendish vor 150 Jahren die Burlington Arcade

Was soll man machen, wenn einem der Pöbel Austernschalen und dergleichen Unrat über die Gartenmauer wirft? Lord George Cavendish wußte die Antwort: Er baute eine Arcade mit 25 zweistöckigen und 22 einstöckigen Geschäften — eine glasüberdeckte Promenade von der Straße Piccadilly zur Burlington Street, zum Sagen der Öffentlichkeit die „Burlington Arcade“ zur Arbeitsplatzbeschaffung für fleißige „Frauenspersonen“. Das war vor nunmehr 150 Jahren, und diese überdeckte Promenade mit ihren eleganten Geschäften steht heute noch im Herzen der Londoner Innenstadt. Nur der Garten von Burlington House, den sie dem Einblick der Nachbarin und dem rüpelhaften Benehmen des gemeinen Volkes entziehen sollte, existiert nicht mehr. Und, um ganz richtig zu sein, die Burlington Arcade existiert auch nicht mehr im Originalzustand, denn sie wurde im letzten Krieg durch Bomben schwer beschädigt. Man hat sie jedoch originalgetreu wieder aufgebaut.

In ihrer ursprünglichen Form erhalten blieben hingegen eine Reihe von Vorschriften, die Lord George Cavendish erließ, um die Benutzer der Arcade in Zucht zu halten: Verboten war und ist das Pfeifen, Singen, das Spielen von Musikinstrumenten, das Mitführen von Paketen, das Aufspannen eines Schirmes und das Rauchen. Sehr geübt muß man sich also dort benehmen, und noch nicht einmal Kinderwagen sind in der Arcade erlaubt, denn für den Fall, daß das Kindermädchen — denn wer sonst hätte wohl im 18. Jahrhundert einen Kinderwagen — für den Fall, daß das Kindermädchen einen Liebhaber unter den Soldaten haben sollte, könnten die beiden in ihrer Versunkenheit ein Hindernis für die anderen Passanten werden. Auch heute noch sorgen lürrierte Büttel dafür, daß die Regeln eingehalten werden, und jeden Tag um 17.30 Uhr schwingen sie eine große Handglocke: das heißt, die Arcade ist zu räumen, die Gittertüre werden geschlossen.

Der nächste Sommer kommt bestimmt

Nach den vielen grauen Winter- und Regentagen fällt es uns im Augenblick vielleicht noch etwas schwer daran zu glauben, daß der Sommer in wenigen Wochen seinen Einzug hält. Wenn die Zeit der heißen Tage anbricht, gibt es bekanntlich auch wieder viel Durst. So ein richtiger Durst kennt keine Jahreszeiten! Ob auf Reisen, im Urlaub, beim Camping, auf Wochenendausflügen, bei Sport, in Gesellschaft, bei Parties, beim Picknick zu Hause oder im Grünen — überall gibt es Durst, der auch gelöst sein will. Besonders die Bewegung in der frischen Luft ist bekanntlich mit erheblichen Flüssigkeitsverlusten verbunden. Ob groß oder klein, jeder leidet dann nach einem köstlichen und vor allem schnell zubereiteten Getränk. Gibt es so etwas überhaupt?

Mit einem sofortlöslichen Zitronengetränk beliefert die Deutsche Nestlé GmbH den Markt. Das Nestea-Zitronen-Getränk ist in allen Bundesländern erhältlich. Es ist eine pulverförmige Mischung aus sofortlöslichen schwarzen Tee, Zitronensaft, Traubenzucker und Vitamin C angereichert. Schwarzer Tee regt an, ohne aufzuregen, überwindet den sogenannten toten Punkt und macht schnell wieder fit. Traubenzucker ist, sofort verbrennbare Energie für die Muskeln. Vitamin C unterstützt alle wichtigen Vorgänge im Stoffwechsel und erhöht dadurch die Leistungskraft. Diese wichtigen Nähr- und Wirkstoffe im Nestea-Zitronen-Getränk bieten eine ausgezeichnete Vorbeugung für einen vorzeitigen Leistungsabfall.

Der Mensch ist keine Maschine! Glücklicherweise! Angesichts der wachsenden Unfallkurve allerdings ist mancher Zeitgenosse geneigt, „leider“ zu sagen. Denn ein Motor arbeitet

Auch „er“ ist auf Wanderschaft dabei

Ärzte und andere haben immer schon dazu geraten. Doch das Wandern ist erst in letzter Zeit wieder populär geworden, nicht zuletzt durch prominente Vorbilder wie Bundeskanzler Kiesinger, Rudolf Schock oder durch den Wettbewerb um den goldenen Wanderstiefel. Zwei, drei oder auch mehr Tage unterwegs sein, mit dem Rucksack auf dem Rücken, dazu ein geschützter Stock, ein alter Hut — das Glück der Erde wird allmählich wieder auf so manchen stillen Weg offenbar, auf denen kein „Benzin-Esel“ stören kann.

Dies wird auch an Pfingsten so sein. Zwei oder drei Tage nur laufen — das macht nicht nur müde Männer wieder mobil. Da kann das Kreislaufmittel ruhig zu Hause bleiben. Dafür wird so manches in den Rucksack gepackt, an das man oft monatelang nicht denkt. Zum Beispiel Wettertafel, Wolltöpfe, Sonnenbrille, Hautcreme und der Rasierer. Ohne ihn fühlt sich der Mann auch unterwegs verloren.

Da ist nur die Frage, welchen Rasierer man einpacken soll. Hier ein zünftiger Wanderer-Tipp: Ein Rasierstab mit Langharschneider zur Pflege der Schläfenhaare ist nicht unangenehm, nämlich nur 300 Gramm schwer, sondern auch gut zwischen Schlafanzug und

Socken unterzubringen, weil er erstaunlich wenig Platz wegnimmt. Und was hinzukommt: Dieser Rasierstab von Braun ist sehr preiswert — und er verhilft mit einer Batterie fast drei Monate lang tagtäglich zur guten, hautschonenden und schnellen Rasur.

Es gibt sehr viele Wanderer (und solche, die es werden möchten, weil sie zu viel im Auto sitzen), die dem Braun-Rasierstab schenken gelernt haben. Sind sie nicht auf Schusters Rappan unterwegs, haben sie dieses Zweitgerät im Handschuhfach des Wagens, in der Aktentasche oder im Schreibtisch griffbereit. Ob vor einer Pannensituation am späten Nachmittage während einer langen Autofahrt auf dem Parkplatz der Autobahn-Raststätte, im Waschraum eines D-Zugs oder eines Flugzeugs — der Braun-Rasierstab ist längst zum guten Begleiter geworden, weil er unkompliziert, ansprechend in der Form und immer zuverlässig ist.

Oft sind es kleine Dinge, die das Leben leichter machen. Der Braun-Rasierstab gehört dazu. Um dies zu erkennen, braucht man nicht erst wochenlang auf Wanderschaft zu sein. Ein paar erdlose Feier- oder Ferientage unterwegs tun es auch.

Stickstoffspädungung zu Getreide

In den letzten Jahren hat die Stickstoffspädungung immer mehr an Bedeutung gewonnen. Das findet seine Erklärung, wenn wir uns an dem Beispiel des Weizens klar machen, daß ein hoher Ertrag zum Ende der Bestockung 40%, weiter bis zum Ahrenschieben 20% und von der Blüte bis zur Reife abermals 40% der Gesamtmenge beträgt. Dadurch wird deutlich, daß der Weizen am Ende seiner Entwicklung noch erhebliche Stickstoffmengen benötigt. Im Prinzip gilt das auch für die anderen Getreidearten. So hat in den letzten Jahren das besondere Interesse der Forschung auch der Stickstoffspädungung des Roggens zugenommen.

Schon die Aufteilung hoher Stickstoffgaben bringt höhere Erträge als wenn sie in ganzer Menge bei Beginn des Wachstums gegeben werden, da die Laugesfahrgemindert wird. Zusätzliche Mengen — spät gegeben — bringen merklich größere Ernten. Auch wenn Weizen oder Roggen mit dem Stickstoffmittel Cycocel besetzt wurden, ist ein Stickstoffspädungung durchzuführen. Die CCC-Behandlung erlaubt, daß der Termin für die Spädungung etwas vorgezogen werden kann. Dadurch wird diese Maßnahme anlehnbar für die Erntezeit.

Grüner Plan für die Krankenstube?

Schlechte Argumente für einen umstrittenen Plan

Wenn man gewissen agrarpolitischen Interessensvertretern Glauben schenken wollte, so herrscht auf dem Lande ein ausgesprochener Notstand auf dem Gebiet der Krankenversicherung. Diese unzuverlässige Versicherungsgeld-Situation wurde vor Jahren vor allem damit begründet, daß nur ein geringer Teil der bäuerlichen Bevölkerung überhaupt Versicherungsschutz gegen Krankheitskosten besitzt. Was also kein Problem als eine Pflichtversicherung für alle Landwirte zu fordern? Diese sollten in landwirtschaftlichen Spezialkassen zusammengefaßt werden. Gleichzeitig erwartete man vom Staat, auch vom Steuerzahler, eine entsprechende hohe Subventionen, damit die Beiträge nicht zu hoch würden.

Selten ist ein sozialpolitisches Anliegen in unserer an Kuriositäten wirklich nicht armen Zeit so naiv und fachlich schlecht vorgegetragen worden, wie die Absicht, auch noch die bäuerliche Krankenstube in den „Grünen Plan“ einzu beziehen. Es besteht gar kein Zweifel daran, daß auch die Landwirtschaft ihre ernsten strukturellen und konjunkturellen Probleme sprechen sollte, aber die Subventionen und politischen Bemühungen erfordern. Nur sollten sich die Agrarpolitiker darüber im klaren sein, daß sozialpolitische Kunstgriffe auf dem Gebiet der Krankenversicherung mehr als ein eigenes Ziel sind: die Struktur der bäuerlichen Existenz zu verbessern.

Daß der „Krankenversicherungs-Notstand“ auf dem Lande ein leicht widerlegbares

Party-Durst?



Flotte Musik, heiße Rhythmen: Prost - kühles Pfungstädter!

Pfungstädter Bier schafft zwanglose Stunden

Zu beziehen durch: Bierverlag Heinz Deinert, Langen, Annastraße 39, Telefon 06103/21336

Anzeigenabteilung der LZ 2745
Sammel-Nummer: 2745

Es muß nicht teuer sein, einen besonderen Geschmack zu haben. Fragen Sie uns.

TEPPICH-ETAGE
gerhard Störmer

Bodenbeläge - Tapeten
Sprenglingen, Darmstädter Straße 62, Telefon 683 14 u. 619 70
Parkplatz am Haus

Tchibo

Ihr Kaffee-Fachgeschäft

Jetzt eingetroffen die dritte Tchibo-Spezialität



Wieder eine neue, ausgesucht kostbare Kaffee-Spezialität von Tchibo.

Kostbar, weil die Ernte klein ist. Und kostbar wegen ihres naturmilden, erntefrischen Aromas. Probieren Sie.

250 g DM 4,45

In den Tchibo-Frisch-Depots Schoko-Kasper, Langen, Lutherplatz 4, Hedwig Fink, Egelsbach, Bahnstr. 57

SPAR

...Ihr guter Nachbar

Holländische Masthähnchen Handelsklasse A, getoeren, bratfertig, 1100 g-Stück	3.48
Hüttenrauchsalmi und Salami ungar. Art 300 g Stück	2.58
Werbepreis Fröhlicher Zecher der liebeblei Weiße Wein, ltr.-Flasche ohne Glas	2.48
Burgkellerwein Masci-Riesling ltr.-Flasche ohne Gl.	2.68
Hochland Naturkäse Emmentaler, Tilsiter, Edamer, Neuloch 40/45%, Fetl 1 Tr. 125/150-g-Packung	1.25
Pfälzer Traubenblut der milde Rotwein, ltr.-Flasche ohne Gl.	2.19
Stixi-Bar Knobbegebäck, Mischungs, Tischdose	1.55
ital. Erdbeeren frisches, herzhafes Aroma 250 g Schale	1.38
Bisquit-tortenboden stück	-.98
Argent. Tafeläpfel Granny Smith herzhafte frisch, neue Ernte 500 g	-.98
Deutscher Kopfsalat große Köpfe, sort und frisch 2 Stück	-.68
Neue Kartoffeln „echte Galatina“ gelbfleischig, festkochend 1000 g	-.98

GRAVIERANSTALT WERNER SCHODER
Schilder aus Resopal u. Alu-elekt. Stempel aus Gummi u. Metall.
LANGEN Peter-Müller-Str. 2-3
Firmenschilder, Maschinentischer, tech. Schilder

Autofahrer
fühlen sich in einer Lederjocke am wohlsten.
Nurlich von **LEDER-VATER**
Deutschlands größtes Spezialgeschäft für Lederkleidung.
Film, Hauptwoche, u. Kalsterstr. 11

Overmann Garagen
7517 Eichenborn, Tel. 0 72 62/715

Internationale Maßarbeit MODELKLEIDER
Salon Vera Markovic
6 Frankfurt, Klitscherstraße 3
Nähe Scheffeleck - Telefon 59 38 87

Schneiderin gesucht
Werden Sie **Fahrlreher (in)**
Der Lebensbrand, Automaten ausgeschlossen. Samstag ganztägig, Tages- u. Fortnachts. Anzeigung, Inzahlung möglich. Adress: Fabrikstr. 22/23a, 60504 Düsseldorf, Lindenstraße 40, Telefon 65 27 65

An unsere Leser!
Betr.: **Chiffre-Anzeigen**
Wenn es in einer Anzeige heißt: „Schriftliche Angebote unter Nr. ...“ „Offerten unter Nr. ...“ dann sind wir nicht befragt, den Namen des Auftraggebers bekanntzugeben. Rückfragen bei dem Verlag sind deshalb völlig zwecklos!
In diesen Fällen wollen evtl. Angebote unter Aufschrift der betreffenden Nummer auf dem Umslag an uns übersandt werden. Anzeigenabteilung

-Waschmaschinenreparatur
aller Fabrikate in ihrem Haus, auch nach 17 Uhr. Anfahrst kostenlos. Geschulte Fachmonteure von **CANDY, ZOPAS, BRANDT UND PHILIPPS**
Weferstadt bei Darmstadt
Telefon 06150/2350

Urlaub an Strand und See!
Wohnwagen- und Bootverkauf
Gebr. **Schneider**
Langen-Süd, an d. B. 3, Tel. 06103/22807 (nette Beratung) - Wohnwagen: Krauss u. Delphin, Boot: Kolibri und Koralle, Fam.-Boot und rasanter Klassejolle von Atlanta (auch z. Rud. u. mot.), nur 55 kg. für bester Dachtransport. Probefahren auf Wunsch. Service! (Koralle-Unterventriert. gesucht).

175 Flügel Pianos
Cembal: Heim-Organ alle Größen, alle Preislagen
Einzigartige Auswahl
Lieferung frei - Kundendienst
Piano-Lang
Frankfurt, Stiltstraße 32
(Am Eschenheimer Turm)

Halle Dick
BISCO-ZITRON
Dreigesch. **Dreigesch. Bisco-Zitron**
Halle Dick, 100% natürliche Zitrusaromen. **Halle Dick** hat es für Sie: ein Bisco-Zitron.
Fachdrogerien
Zwote
Langen, Lutherplatz und Bahnstraße
Telefon 23551

RADIO HAUPTWACHE
Ihr Fernsehspezialist mit 12 Fachgeschäften
und der großen Farbfernseh-Erfahrung

Kühlschränke u. Tiefkühlruhen
Alle Modelle zum Preis 140,-
Gr. Auswahl zum Preis 275,-
nur 148,- nur 398,-

Schwarz-Weiß- u. Farbfernseher
Schwarz-Weiß 30 cm Koffer 386,- 19,-
42 cm Koffer 478,- 24,-
30 cm Spec 348,- 17,-
38 cm Spec 448,- 23,-

28 cm 788,- 36,- 48 cm 1388,- 63,-
56 cm 1488,- 68,- 63 cm 1588,- 73,-
Color

Farbfernseher zur Probe
Weitere Beispiele unserer Leistungsfähigkeit:
Transist.-Radio Mittelwelle 14,-
Transist.-Radio MW u. UKW 39,-
Kass.-Rec. m. MW u. UKW 39,-
Kass.-Rec. m. MW u. UKW 85,-
Hi-Fi-Set m. Zorge u. Hubs 58,-
Hi-Fi-Set mit Verst. u. Kassette 68,-
10-Pl.-Sp. m. Zorge u. Hubs 98,-
Autoradio (Sofort-Einbau) 98,-
Tonbandgerät für Batterie 98,-
Cassettenspieler 128,-
Cass.-Rec. m. MW u. UKW 248,-
Hi-Fi-Set mit Tonbandgerät 198,-
Hi-Fi-Set m. 2 Boxen u. D. 385,-
Hi-Fi-Set mit 10-Pl.-Sp. 248,-
3-kg. Wasch. Vollautomat 488,-
Wolltomb. Spülmaschine 498,-
Keine Lockangebote oder Einzelgeräte. Alle Preise mit Garantie u. kostenl. Heimkundendienst. Vergleichen Sie!
Sofortige Lieferung ohne Anzahlung
Ihre erste Zahlung im August
oder bei Barzahlung höchstzulässiger Rabatt
• Blitz-Reparatur-Dienst mit Zentralwerkst., 29 Spz.
• Stativwerkstattwagen u. Insign. 30 Kundendienst.
• Fahrzeugausg., auch wenn Ihr Gerät nicht von uns ist!
Höchstpreise f. Ihr Alter!

RADIO HAUPTWACHE
Langen, Bahnstraße 16, Telefon 23674

Bargeld
Bargeld für jedermann von 600,-
bis 10000,- DM Anzahl. am selben Tag
NAGLER-FINANZIERUNGEN
Abstieg, Kreditvermittlung
Offenbach, Frankfurter Straße 56 Telefon 842809

Gut Abendessen
bei
Hähnchen-Erich
Frische Hähnchen
auch zum Mitnehmen

Private Handelsschule
Dr. W. Steinhöfel
Frankfurt, Weserstraße 7, Nähe Hbf., Telefon 23 46 24
Staatlich anerkannte kaufmännische Berufsfachschule
Zweijährige Handelsschule (Mittlere Reife)
Aufnahme bereits nach dem 8. Schuljahr möglich. Auf Wunsch
Ganztagsunterricht.
Berufsgarantenschuljahr nach dem 9. Schuljahr
Höhere Handelsschulklasse nach dem 10. Schuljahr.
Bitte Prospekt anfordern

ALLES NEU MACHT DER MAI

WKG hilft auch dabei!
Ihre
WAREN-KREDIT-GENOSSENSCHAFT
Wir beraten Sie gern
Agentur: Langen,
Bahnstraße 111
Telefon 23677

NSU Spider
Bj. 1967, 1. Hand, 25 000 km,
Ia Zustand, DM 4 600,-
AUTOHAUS
Frankfurt am Main
T. 491317, O. 491318, 4650
Gebrauchtwagenverkaufplatz:
Sandweg 48, Telefon: 06 11 / 43 37 49

MARKISEN
Heinrich Arenz
Markisenfabrik
Frankfurt a. M., Frankenallee 74
Telefon 23 55 01

KRAUTOL
Fassadenfarbe
schützt und schmückt
leicht verstreichbar, wasch- u. witterfest
Drogerie Orschler
Langen, Rheinstraße 7, Telefon 23831

SIMCA 1301
einer der schönsten Wagen Europas
Eleganz, Komfort und Temperament
zu ungewöhnlich günstigen wirtschaftlichen
Bedingungen.
4 Türen, Einzellegeplatte, Schelbenbremsen vorn.
7098 DM
(inkl. MwSt.)

Fahren Sie ihn bei uns zur Probe.
Auto-Kuhrfeldt KG
Simca- und Sunbeam-Vertragshändler
6070 LANGEN
Pfitterstr. / Am weißen Stein, Tel. 23784

VIELE VORTEILE bietet V.I.V.O.
Frucht-Joghurt - .40
in verschiedenen Sorten
1 Becher nur
Süße Sahne - .98
0,2l 1 Flasche nur
Saure Sahne - .48
0,2l 1 Flasche nur
Magerquark - .32
1 Becher nur

»Verkaufsraketen«
Mit diesen
»Verkaufsraketen«
schießen wir ver-
altete Meinungen ab!
Wir beweisen, daß
bei uns gute Möbel
weniger kosten, als all-
gemein bekannt ist!

EUROPA MÖBEL-Exclusiv-Schrankwand -Saturn-
echt Rio-Palisander, mit wertvollsten Extras, 280 cm breit,
innen echt Ahorn, Sammlerstrich hinter Schiebe-Glastüren,
DM 1230,-, in echt Nußbaum DM 1092,-, Exclusiv-Garnitur-Mariner-
halbrunde Clubform, frei im Raum stellbar (Rückseiten voll
Veloursbezug). Verschiedene Größen lieferbar, Einzelsessel
DM 395,-, komplette Rundgruppe 5stlg DM 1487,-, Clubtisch
-Spunk 6er, mit Kristallglasplatte 100 cm x DM 315,-, mit
Marmorplatte 110 cm x DM 422,-.

Europa Möbelhaus Neu-Isenburg

Jetzt ausgestellt in unserem »Raketenfenster«

40 Schaufenster - Ludwigstraße 39-41-44 - Gessmann - Küchenspezialgeschäft - Tel. 22580
2 Jahre Garantie + Preisgarantie - Möbelpassage bis 22.00 Uhr geöffnet - Parkplätze
Wir suchen: Verkäufer, Schreiner, Hilfsarbeiter und Fachmann f. Oberflächen

Die Heinzelmännchen von der Post

Der tägliche Briefberg kann nur mit Hilfe der Elektronik bewältigt werden.
(hs) — Täglich befördert die Post rund 30 Millionen Briefe, die auf 24 000 Postorte zu verteilen sind. Aufeinander gestapelt ergäbe das einen Briefberg siebenmal so hoch wie der Mount Everest (8 848 m).
Diesem Schreib- und Verschickfeld kann die Post nur Herr werden durch Maßnahmen und Mittel, die schneller sind als der Mensch. Schon seit Jahren macht das System der vierstelligigen Postleitzahl den geografiekundigen Beamten entbehrlich. Der Brief erreicht heute sein Ziel zwangsläufig, geleitet von den Ziffern vor dem Ortsnamen. Zusammen mit der Standardisierung der Briefformate und der fluoreszierenden Wertzeichen war das der erste große Schritt in Richtung Automation. Wie eine Postsendung von Hand bearbeitet und abgestempelt wird, kann der Postkunde nur noch an kleinen Schaltern erleben, wenn er eine Zahlkarte über den Tisch schiebt. Wo jedoch Berge von Briefen zusammenkommen, um ihre Reise zum Empfänger anzutreten, sind elektronische Heinzelmännchen am Werk.

Maskinen tasten Format ab
Ziel aller Maßnahmen zur Rationalisierung des Briefdienstes ist es, zu erreichen, daß kein Standardbrief mehr von Menschenhand bearbeitet wird. Bei einigen Versuchsmaschinen suchen bereits elektronisch gesteuerte Maschinen aus Bergen unsortierter Briefe die Standardbriefe heraus und stapeln sie für die weitere maschinelle Bearbeitung. Formattrennmaschinen heißen diese Anlagen, die stündlich etwa 30 000 Sendungen nach Format abtasten. Eine zweite Maschine dreht alle Briefe so um, daß die Vorderseite tatsächlich nach vorn zeigt und die Briefmarken da stehen, wo sie hingehören: rechts oben in die Ecke. Auf diesem Teil des Fließbandes hilft der fluoreszierende Anteil in der Farbe der Briefmarken die Maschine mitsteuern. Diese »Briefaufteilmaschine« arbeitet sozusagen Hand in Hand mit der Trennmachine mit der gleichen Arbeitsgeschwindigkeit.

Wären nun alle Briefe mit der gleichen Maschinenschrifttype und in gleicher Art (Zellenabstände usw.) adressiert, wäre es wesentlich einfacher, eine Maschine die Postleitzahlen lesen zu lassen und die gestempelte Post automatisch nach den Leitzahlen in die richtigen Versandkanäle zu leiten. Da sind nun aber noch die vielen mit der Hand geschriebenen Briefe. Und auch auf maschinell beschrifteten Sendungen können die Postleitzahlen noch nicht in erforderlichem Umfang maschinell gelesen werden. Das Problem ist wie gesagt — die »Positionierung« dieser Leitzahlen für das Lesen der Anschrift durch Maschinen. Eine beim Posttechnischen Zentralamt in Darmstadt eingeleitete Studie, die auch Untersuchungen über die möglichen Lesetechniken umfaßt, soll hierüber noch Aufschluß bringen.

20 Prozent von Hand bearbeitet
Der Anteil der Sendungen, die nicht die Größe des Standardbriefs haben oder aus anderen Gründen nicht maschinell behandelt werden können, beträgt heute etwa 20 Prozent. Diese Sendungen werden von Hand bearbeitet. Und so lange für das Lesen der Postleitzahl auf Standardendungen noch keine Maschinen eingesetzt werden können, müssen die Briefe codiert werden, d. h. die Postleitzahl wird abgelesen und in eine Maschine gestempelt. Diese bedruckt die Sendungen mit strichförmigen Zeichen, die die Verteilmachine einwandfrei erkennen kann.

Automatische Briefverteilanlagen werden zur Zeit bei den Postämtern Wiesbaden, Bochum, Braunschweig und Pforzheim erprobt. Die einzelnen Verteilmachines können je nach Bauart bis zu 15- bzw. 20-Tausend Sendungen in der Stunde verteilen. Die weitere Entwicklung zielt nun auf Großverteilmaschinen mit 400 statt bisher 100 Verteilfächern.

Kurz und bündig

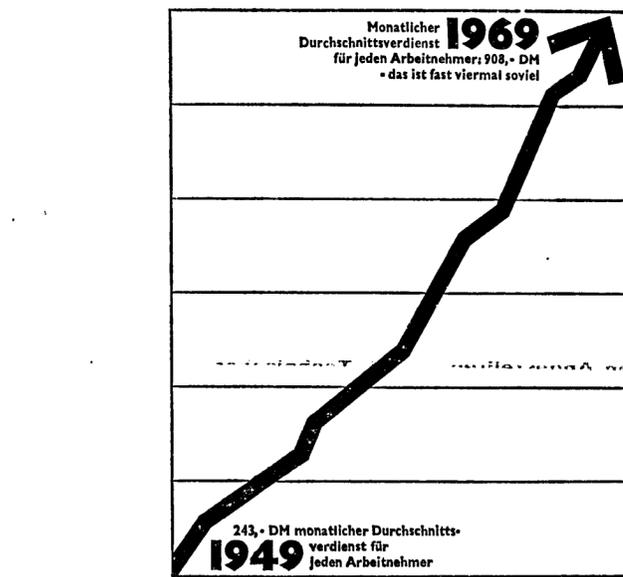
So etwas hört der Verbraucher gern: Zu seinem Schutz werden — wie Bundesgesundheitsminister Käte Strobel auf einer Pressekonferenz erklärte — die Kennzeichnungsvorschriften bezüglich des Herstellungs-, Abpack- oder Haltbarkeitsdatums bei abgepackten Lebensmitteln auf weitere Edwaren ausgedehnt. In Kürze sollen auch Molkenprodukte, vor allem Kondensmilch, abgepacktes Obst, Kartoffelerzeugnisse, alkoholfreie Erfrischungsgetränke, Zucker- und Backwaren sowie Tee- und Kaffee-Extrakte die Dattierung tragen.

Tips
In der warmen Jahreszeit ist die sorgfältige Behandlung von Fleisch äußerst wichtig. Oft wird angenommen, daß z. B. Kasseler besonders haltbar sei. Das ist nicht der Fall. Dieses gepökelte und geräucherter Schweinefleisch ist nur ein Halbfertigfabrikat und keine Dauerware. Es wird im Schnellverfahren gepökelt und in kurzer Zeit heiß geräuchert, nicht um es haltbar zu machen, sondern um den speziellen Geschmack zu erzielen. Kasseler muß daher stets wie frisches Fleisch behandelt werden.

Vergleichen Sie die Preise beim Spargelkauf. Ziehen sie zum Wochenende an, dann genießen Sie den »König des Gemüses« lieber an anderen Wochentagen. Kaufen Sie ihn möglichst lose und nicht gebündelt, damit Sie sehen, was Sie für Ihr Geld bekommen. Es muß nicht immer Handelsklasse A sein, auch dünnere und krumme Stangen schmecken sehr gut. Spargel oben dünn, nach unten hin dicker schälen; harte Enden großzügig abschneiden, sie sind entweder holzig oder bitter.

**20 Jahre Bundesrepublik Deutschland
20 Jahre Sicherheit und Erfolg**

Bleiben Sie dem Erfolg treu



Von Adenauer bis Kiesinger - immer kam der entscheidende Mann im Staate aus der CDU.



Aus dem Nichts heraus haben wir gemeinsam eine Menge geschafft. Die Welt nennt es das deutsche Wunder. Heute sind wir die zweitgrößte Handelsnation der Welt. Der deutsche Arbeiter gehört zu denen, die am meisten verdienen.



Warum? Weil Adenauer und Erhard vom ersten Tag an wußten, was sie wollten. Sie hatten ein klares Programm. Danach handelten sie. Gegen den erbitterten Widerstand der SPD. Die CDU entschied sich für die Soziale Marktwirtschaft, für Europa, für unsere Sicherheit. Auf dieser Grundlage hat Kiesinger seine Friedenspolitik konzipiert. Unser Programm führt ins kommende Jahrzehnt.

Sicher in die 70er Jahre





Bessere Dinge für ein besseres Leben
... dank der Chemie

Willkommen bei DU PONT

als

Versandarbeiter

Packer

Verlader

Gabelstapelfahrer

für unseren Versand, der sich zur Zeit noch in unserem Werksgelände Neu-Isenburg befindet, aber im Herbst dieses Jahres neue moderne Räumlichkeiten in Dreieichenhain beziehen wird.

Wir bieten sichere und überdurchschnittlich bezahlte Arbeitsplätze in einem erfolgreichen und wachsenden Unternehmen, eine großzügige Altersversorgung und andere Vergünstigungen wie gute und abwechslungsreiche Kantinenverpflegung, ärztliche Betreuung, Stellung und Reinigung der Arbeitskleidung usw.

Bitte, senden Sie Ihre Bewerbung an unsere Personalabteilung in Neu-Isenburg, Schliessnerstraße 18, oder sprechen Sie gleich in unserer Personalabteilung vor.

Jeweils dienstags und freitags sind Sie uns auch in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr zu einem Gespräch willkommen.

DU PONT FOTOWERKE ADOX GMBH

6078 Neu-Isenburg, Schliessnerstraße 18, Telefon 6081



Verkaufs-Sachbearbeiter

für interessante, selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeit gesucht. Einschlägige Erfahrung auf diesem Gebiet erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Bei engem Betriebsklima bieten wir ein sehr gutes Gehalt und zeitgerechte Sozialleistungen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
CLARK Maschinenfabrik GmbH
Niederlassung Langen
6070 Langen/Hessen, Mörfelder Landstr. 53, Tel. 7861

CLARK

Werum fahren Sie täglich bis Frankfurt, Offenbach oder Darmstadt? Warum sparen Sie nicht täglich das Fahrgehalt und verlängern Ihre Freizeit?
Alles, was Ihnen heute eine Firma in diesen Städten bietet, finden Sie bei uns als

kaufm. Angestellte

In unserer IBM-Auftrags- oder Verkaufseinstellung.

Wir sind ein modernes Unternehmen der kunststoffverarbeitenden Industrie mit einem jungen Team. Bei uns macht es Freude zu arbeiten, weil wir alle an einem Strang ziehen und die täglichen Aufgaben in einem guten persönlichen Kontakt lösen.

Selbstverständlich ist auch die Vergütung gut. Setzen Sie sich bitte mit unseren Herren Kröll oder Welland in Verbindung.

DUPOL-Rubbermaid GmbH

Fabrik für Gummi- und Kunststoffzeugnisse
6079 Sprendlingen, Frankfurter Straße 135, Telefon 10 41 - 43

... am besten

Ihre Zukunft

Die ständige Geschäftsausweitung macht eine weitere Personalvermehrung unseres Institutes notwendig. Wir suchen daher zum baldigen Eintritt

Jüngere Mitarbeiterinnen

die sich für eine Tätigkeit an Buchungsmaschinen interessieren. Berufsfremden Bewerberinnen wird Gelegenheit zur Einarbeitung gegeben.

Stenotypistinnen

für interessante und vielseitige Arbeitsgebiete.

Phonotypistinnen

(auch Anfängerinnen)

zur Mitarbeit in kleinen Arbeitsgruppen unserer modern und fortschrittlich eingerichteten Schreibsekretariate.

Kontoristinnen

mit Fertigkeiten in Maschinenschreiben.

Neben leistungsgerechter Bezahlung bieten wir gute Sozialleistungen (u. a. betriebliche Altersversorgung, Sozialbeiträge, verbilligtes Mittagessen in eigener Kantine).

Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild richten Sie bitte unter Angabe des frühesten Eintrittstermines und des Gehaltswunsches an unsere Personalabteilung.



Hessische Landesbank-Girozentrale

6000 Frankfurt am Main 1, Junghofstraße 26
Postfach 3288, Telefon 28641

Hätten Sie Lust, ab 1. Juli oder früher nahe Ihrem Wohnort bei uns in Buchschlag in frischer Weidluft als

STENOTYPISTIN

mit englischen Schulkenntnissen zu erbeiten?

Sie sparen den Weg nach Frankfurt-Meln und gewinnen mehr Freizeit. Wir haben ein harmonisches Betriebsklima, lauter nette, junge Kollegen und zahlen ein gutes Gehalt. Rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns.

Karl Kolb

Scientific-Technical Supplies
6079 Buchschlag, Im Steingrund 3
Telefon 8 10 76

Für unsere Verwaltung in Langen suchen wir einen

BUCHHALTER

oder eine

BUCHHALTERIN

Ferner suchen wir eine

KAUFM. ANGESTELTE

evtl. auch für halbe Tage.

Neben einer vielseitigen und selbständigen Tätigkeit wird gute Bezahlung und Einkaufsvergünstigungen.

Bewerbungen bitten wir zu richten an

KAUFHAUS

BRAUN

6070 Langen, Bahnstraße 101 - 103, Telefon 2 20 88

Wir suchen einen zuverlässigen

Kraftfahrer

möglichst mit Führerschein Kl. II zum baldigen Eintritt.

Die Arbeitszeit liegt montags - freitags von 7.00 bis 17.15 Uhr.
Bitte bewerben Sie sich persönlich

(Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr oder 14.00 bis 15.00 Uhr)
in unserer Personalabteilung.

PITTLER
Maschinenfabrik AG
607 Langen bei Frankfurt/M
Telefon 0 61 03 / 7 02 35



PITTLER

TUPPERWARE

Die deutsche Tochter eines in den USA führenden Konzerns der Kunststoffindustrie sucht zum 1. Juli oder früher eine Junge

Kontoristin

für Ihre Niederlage in Dreieichenhain. Spezialkenntnisse oder langjährige Erfahrung erwarten wir nicht.

Wir bieten ein überdurchschnittliches Gehalt und eine ausbaufähige Stelle. Unsere Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bitte senden Sie uns Ihre Kurzbewerbung zu oder rufen Sie uns einfach an:

TUPPERWARE DEUTSCHLAND - REXALL GMBH

6 Frankfurt/M., Neue Mainzer Straße 1, Telefon (0611) 209 76, App. 23

Dr. Schleussner

sucht

für die im Aufbau befindliche Ingenieur-Abteilung das schnell expandierende, auf dem Gebiet der Biochemie, Pharmazeutik und klinischen Diagnostik arbeitenden Unternehmens BIOTEST, Werk Dreieichenhain eine(n)

Chemotechniker (in)

für den Einsatz bei der Entwicklung und Erprobung von modernsten Geräten auf dem Gebiet der Medizin-Technik, der - die in möglichst selbständiger Arbeit die Weiterentwicklung dieser Geräte vorantreibt.

Gewünscht werden gute Kenntnisse in naturwissenschaftlichen Fächern und Interesse an medizinischen und biologischen Fragestellungen. Aufgeschlossenheit gegenüber technischen Problemen ist von großem Vorteil.

Interessenten, die Wert auf eine verantwortungsvolle Tätigkeit legen, bieten sich ein vielseitiges Arbeitsfeld mit guten Aufstiegs- und Verdienstmöglichkeiten. Sie erhalten Kantineessen. Bei der Wohnraumbeschaffung sind wir behilflich.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit handgeschriebenen Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild an die Personalabteilung.

BIOTEST-Serum-Institut GmbH
6 Frankfurt/Main-Niederrad, Flughafenstraße 4

Freundl. Fleischverkäuferin

und
KassiererIn

bei sehr guter Bezahlung gesucht.
Ungelernte Kräfte werden eingearbeitet

REWE-Markt Hans Gärtner
607 LANGEN, Südliche Ringstraße 118

Für unsere Fertigung im Sondermaschinenbau suchen wir für sofort in Dauerstellung qualifiziert

Dreher

Maschinenschlosser

Blechslosser

E-Schweißer

bei leistungsgerechter Entlohnung, gutem Betriebsklima, verbilligtem Mittagstisch und guten Sozialleistungen.

Bitte vorstellen von Montag bis Freitag von 7.00 bis 17.00 Uhr, Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

ACME Maschinenfabrik GmbH

6078 Neu-Isenburg, Rathenaustraße 15 - 19, Telefon (06102) 6051

MERCK

Als Vortretung während der Urlaubsmonate suchen wir für verschiedene kaufmännische und wissenschaftliche Bereiche unseres Hauses

Schreibkräfte zur Aushilfe

die an einer Tätigkeit von ein bis drei Monaten oder länger interessiert sind. Gute Fertigkeiten im Maschinenschreiben setzen wir voraus, Kenntnisse in Stenografie sind von Vorteil, jedoch nicht Bedingung. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Vorstellungstermin mit uns.

E. Merck AG, Personalabteilung I
61 Darmstadt 2, Postfach 4119
Telefon 280/2734

Wir suchen für unsere Buchhaltung eine erfahrene

Kontokorrentbuchhalterin

sowie einen jüngeren

Sachbearbeiter

zur Übernahme von Kontrollarbeiten

für unsere Abteilung Planung

eine Kontoristin

für eine selbständige und interessante Tätigkeit sowie

für unsere Verwaltung

1 kaufm. Lehrling

zur Ausbildung als Bürokaufmann bzw. Industriekaufmann.

Neben überdurchschnittlichen Bezügen, Urlaubs- und Weihnachtsgeld bieten wir Ihnen einen modernen Arbeitsplatz, gute Sozialleistungen, Mittagstisch und Fahrgelderstattung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an unser Personalbüro oder besuchen Sie uns.

DEUTSCHE AMP GMBH

FÜR LOTFREIE ANSCHLUSSTECHNIK
607 LANGEN, AMPstraße 7 - 11, Telefon Langen 7831

Ihre Zukunft

Wir stellen nach Beendigung des Schuljahres junge Damen mit abgeschlossener Handelsschulbildung oder mittlerer Reife

als **kaufmännische Anfängerinnen** ein, die nach der Einarbeitung als

Kontoristinnen
Stenotypistinnen und **Phonotypistinnen**

oder

Buchhalterinnen

beschäftigt werden.

Unsere Personalabteilung steht Ihnen und Ihren Eltern montags bis freitags zwischen 9.00 und 15.00 Uhr für eine persönliche Aussprache gern zur Verfügung, wenn Sie sich nicht gleich für eine schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Abschrift des letzten Schulzeugnisses, Lebenslauf und Lichtbild) entscheiden können.



Hessische Landesbank-Girozentrale

6000 Frankfurt am Main 1, Junghofstraße 26
Postfach 3288, Telefon 28641

DEVILBISS

Ist ein in der Welt führendes Konzernunternehmen auf dem Gebiet der Farbproduktionsanlagen.
Wir haben in Dietzenbach ein neues Werk errichtet und stellen ab sofort folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein:

**Spitzenreher
Mechaniker
Schlosser
Maschinenarbeiter**
ungelernte weibl. Arbeitskräfte

für leichte Montagearbeiten

Wir bieten beste Bezahlung, 5-Tage-Woche, gute Arbeitsbedingungen und eine reelle Zukunftssicherung. Rufen Sie uns bitte an unter Telefon 06074/6001 und verlangen Sie Herrn Schramm oder bewerben Sie sich schriftlich oder persönlich bei

DEFA-DEVILBISS AG
6051 Dietzenbach, Justus-von-Liebig-Straße 31

**Ausziehlern
Vielzweck- und
Schweilern
In allen Größen**

FARBEN
Rheinstraße 38
Ruf 2 21 92

Verputz- und Malerarbeiten, Fassadenrenovierung
MÜLLER
Telefon 06102/30752

**Ab DM 14,80
beim Spezialisten**



LEDER-KERTH

Jetzt gegenüber Rathaus

Bei der Stadtwerke Langen GmbH ist die Stelle eines Sachbearbeiters im Rechnungswesen zu besetzen.

Einem jüngeren aufgeschlossenen

INDUSTRIEKaufMANN

— möglichst mit Kenntnissen in der EDV —
— bieten wir ein interessantes Arbeitsgebiet mit guten Entwicklungsmöglichkeiten.

Ferner stellen wir ein:

1 TELEFONISTIN

mit Fertigkeiten im Maschinenschreiben.
Die Vergütung erfolgt nach dem Gehaltsstufen in der EDV — Versorgungs- und Verkehrsleistungen im Lando Hessen (HGTA). An Sozialzuschlag wird u. a. gewährt: Kindergeld ab 1. Kind — zusätzliche Altersversorgung — freiwillige Zuwendungen — Beihilfen in bestimmten Krankheitsfällen — 43-Stunden-Woche.

Interessenten bitten wir, ihre Bewerbungsunterlagen mit handgeschriebenem Lebenslauf und Lichtbild ein.

STADTWERKE LANGEN GMBH
Liebigstraße 9 — 11, Telefon 27 71, einzureichen.

Zur Konkretannahme stehen wir nach telefonischer Terminbesprache interessierten Bewerbern jederzeit zur Verfügung.



Suche ab August ein

junges Mädchen

(mittl. Reife, Mittelschule oder gute Volksschülerin), die Interesse am Beruf einer zahnärztlichen Helferin hätte. Auf Wunsch mit oder ohne Lehrvertrag. Auch berufsfremde Kraft könnte eingestellt werden.

Off.-Nr. 600 an die Langener Zeitung

Wir stellen bei guten Bedingungen

Schlosser und Schweißer

für Werkstatt und Montage ein.

HYMATE TANKBAU
GmbH & Co. - Spremlingen
Benzstraße 51, Telefon 6 89 54

Wir suchen per sofort oder später

techn. Zeichner od. Zeichnerinnen Elektrotechniker und Konstrukteure

und für das techn. Büro eine

jüngere Kontoristin

mit guten Schreibmaschineneinstellungen für verschiedene Schreivarbeiten; einige tüchtige

Elektro-Mechaniker und Montage-Helferinnen

sowie einen

Hausmeister mit handwerklichen Fähigkeiten.

Es erwarten Sie bei uns ein angenehmer Arbeitsplatz in unserem neu errichteten Betriebsgebäude, gutes Betriebsklima, 40-St.-Woche, Kantinen-Mittagessen, tarifliches Urlaubsgeld. Wir bitten um Ihre persönliche Vorstellung nach vorheriger telefonischer Vereinbarung bzw. ausführliche schriftliche Bewerbung.

Ing. Günther Ziegler

Industrie-Elektronik und Automatik
6070 Langen/Hessen, Amperestraße 3-5, Tel. (06103) 7812

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin

HAUSMEISTER-EHEPAAR

für unser Wohnheim (100 Betten) in Neu-Isenburg, Rathenaustraße 21, und

HAUSMEISTER-EHEPAAR

für unser Wohnungsbauprojekt (136 WE) in Groß-Heimlich, b. Hanau, Kennedy-Str. 28-32.

Bewerbungen sind zu richten an:

WESTPHAL GmbH & Co KG

6078 Neu-Isenburg, Rathenaustraße 21
Telefon 06102 / 6057 — 6059 und 23463 — 23465

Wir suchen für sofort oder später

Separat-Wachmänner und Pförtner

in allen Stadtbezirken Frankfurt/Main.

Wir bieten: Dauerstellung, geregelte Freizeit, Urlaub, freie Tage, Fahrgeld und übertarifliche Bezahlung.

Rufen Sie uns an, wir besuchen Sie.

DFW

Frankfurt/Main, Kiesstraße 2, Telefon 9/77 17 95

Dr. Schleussner sucht

für das in schneller Expansion befindliche Unternehmen BIOTEST in Frankfurt/Main und Dreieichenhain

Chemielaboranten oder Chemiefachwerker

Zu den Aufgaben gehören Entwicklungserbeiten auf dem Gebiet der Elwellchemie, präparatives Arbeiten im Labor- und halblebtechischen Meßeis und sties Arbeiten mit Blut- und Elwellprodukten.

Jüngeren Herren, die Interesse an einer verantwortungsvollen Tätigkeit haben, bietet sich ein vielseitiges Arbeitsfeld. Die Stellen sind gut dotiert. Sie erhalten bei uns Kenntnisse bei der Wohnraumbeschaffung sind wir herzlich

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit handgeschriebenen Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild an die Personalabteilung.

BIOTEST-Serum-Institut GmbH
6 Frankfurt/Main-Niederndorf, Flughafenstraße 4

Plato, Grass und Kiesinger

Von der überlieferten Auseinandersetzung zwischen Politikern und Intellektuellen

Hans Kasper

(das) — Von Jeher hat unser Land der Dichter und Denker einen besonderen, grundsätzlichen Ärger gekannt: unsere Poeten konnten nicht mit den Politikern, und was die Denker betraf, sprach Intellektuellen, so war der Staat ihnen und sie dem Staat gram. Das Verhältnis zwischen Geist und Macht ist hierzulande — und nicht nur heute, als aktuelle Erscheinung — freundlich ausgedrückt: traurig. Dabei wäre einmal, wenn man sich ohne Leidenschaft in die Mitte stellen wollte, vor allem zu sagen, daß es sich um ein trauriges Mißverständnis handelt. Es ist nicht so, daß der eine oder der andere völlig recht hätte, daß Deutschlands Staatslenker rube Dunkelmänner der Geistesfeindlichkeit wären und die deutschen Intellektuellen nur aus hellen Köpfen beständen, die der Verfolgung durch rohe Gewaltverheer anheimgefallen wären. Der ganze Irrtum hat ja schon recht früh angefangen und ist so eigentlich nicht einmal ein speziell deutsches Anliegen — so gerne wir es hätten, wenn alles, was den Geist betraf, deutschen Patentes wäre. Der gute alte Plato hat schon mit seinem Wort, daß die Könige Philosophen sein oder die Philosophen Könige werden sollten, einen recht gebildeten, aber höchst fragwürdigen Vorschlag in die weltpolitische Debatte über das rechte Regieren gebracht.

Dieser Streit hat nie ganz aufgehört. Denn erstens hatten die Politiker nie Grund genug, von sich und ihren Erfolgen zu behaupten, sie wären so ausgezeichnet, daß auf die Philosophie gut und gerne verzichtet werden könnte. Auf der anderen Seite haben die Philosophen eigentlich genügend Ideologien entworfen, die — praktiziert — der Welt erheblichen Ärger bereitet haben. Das ist nicht unbedingt ein Vorwurf, denn man kann wohl jede Theorie zu Tode bringen, wenn man sie absolut praktiziert. Aber immerhin ist auch jede Ideologie in Littern zu messen, das heißt, sehr einfach daran, wieviel Blut sie gekostet hat. Und bei dieser Rechnung gibt es kaum einen Theoretiker der Weltgeschichte, der sein Haupt nicht schamvoll verhüllen sollte.

Übrigens gab es — dies nur nebenbei — einige Intellektuelle auf den Thronen der Welt. Friedrich der Zweite von Preußen war ein solcher Mann. Man nennt ihn den Großen, weil er die Krone, die er angefangen hat, mit viel Können hinter sich brachte. Aber des Lob, daß ein Staatsmann einer Vielzahl von Feinden geschickt widersteht, läßt im allgemeinen die Frage aus, wieviel Ungeschicklichkeit vorher darin bestanden haben muß, sich so viele Feinde zu machen. Friedrich der Zweite war sicher ein genialer Feldherr und ein glänzender Intellektueller. Ob seine historische Leistung, seine Kriege, sein aufwundenes Land, ein Musterbeispiel für die Notwendigkeit ist, Intellektuelle regieren zu lassen, mag also — bei aller schuldigen Heldenverehrung — ein wenig angezweifelt werden. Sanssouci, das Schloß Preußens, allerdings verdient in seiner unsterblichen Schönheit, an der der König großen Anteil hatte, unsere ganze Bewunderung. Aber das ist eigentlich schon wieder eine andere Sache, die ins Musische geht.

Zurück vom Musischen also zur Politik. Und da gibt es einige Gesetze, die ziemlich unumstößlich sind. So, wie der Schiffskonstrukteur eines Ozeandampfers eine ganz andere Aufgabe hat als der Kapitän, der mit dem gebauten Schiff nachher die Meere befährt, so ist der Praktiker der Politik in seiner Funktion gänzlich unterschieden vom politischen Theoretiker, der die Denkmotive zum Regieren entwirft. Es sind zwei völlig verschiedene Vorkünste. Sie brauchen völlig unterschiedliche Begabungen und Menschentypen. Ja, oft möchte man den Intellektuellen geradezu davor schütten, seinen empfindsamen und mit höchsten differenzierten Instrumenten ausgestatteten Kopf dem erklärenden Winde der Wirklichkeit auszusetzen. Damit soll keine Dürckeberegere vor der Realisierung gefordert werden, sondern einfach eine sachgemäße Behandlung des Denkvorganges, die Schonung eines Materials, das nur unter ihm gemäßen Bedingungen arbeiten und Bestleistungen vollbringen kann.

Glänzende Ergebnisse, die aus der Werkstatt entspringen werden und nun zum Gebrauch bestimmt sind, müssen natürlich einige Abänderungen in der Praxis erfahren. Das wieder müssen die Politiker tun. Das heißt weder, daß die Politiker anti-intellektuell sein dürfen noch die Intellektuellen apolitisch. Sie haben eben beide ganz verschiedene Aufgaben — und das ist sehr gut. Nicht gut ist dabei, daß anstatt dieses selbstverständlichen Gedankens der Arbeitsteilung eine Feindschaft jedes gegen jeden entsteht. Diese Feindschaft zeugt nicht gerade von unbildiger Intelligenz beider, der Politiker wie der Intellektuellen. Denn der Intellektuelle braucht auch nicht unbedingt, neben seinem hochentwickelten geistigen Spezialinstrument, ein Muster an gesundem Menschenverstand zu sein. Und dem Politiker kann andererseits sowie vieler Aktualitätsverstand eigen sein, daß ihm weiterreichende Intelligenz durchaus abgeht.

Die ganze Klaff zwischen Geist und Macht also braucht nichts als eine Brücke der Einsicht. Einer Einsicht, daß die verschiedenen Geister verschiedene Geistigkeiten besitzen und bewußt fördern müssen. Gar keine Frage ist, um hier einmal auf die deutsche Wirklichkeit der letzten zwanzig Jahre zu kommen, daß dabei von der Politik große Fehler gemacht worden sind. Versäumnisse, die klar erkennbar sind. Versäumnisse, die gewiß mit einem Mangel zu tun haben, dessen große Bedeutung seine großen Fehler einschloß. Ade-

fehler ihres Berufsstandes einzusehen, und den Versuch machen, sich in der Mitte zu treffen. Unzweifelhaft haben die Sozialdemokraten auf diesem Gebiet mehr guten Willen gezeigt als die Christlichen Demokraten. Natürlich, die SPD hatte es zunächst auch etwas einfacher, weil der Intellekt im Prinzip mehr zur Opposition neigt. Seit die SPD aber militarierte, hat sie — ebenso natürlich — ihren daraus resultierenden Ärger. Es geht eben nicht jedem Intellektuellen ein, daß das Salz nicht die Suppe ist.

Die Christdemokraten haben sich — das muß man sagen — auf diesem Gebiet bisher wenig Mühe gegeben. Warner, die ihnen diese Fehlleistung seit Jahren vorwarfen, wurden es für die CDU, Daß die Jugend so wohlhin, selbst die christdemokratische Jugend, eindeutig nach links neigt, ist eine dieser Konsequenzen. Man kann auf die Dauer die Auseinandersetzung mit dem Geist nicht auf Wohltätigkeitsveranstaltungen mit einem professionellen Festredner beschränken. Selbst das Christentum macht da nicht mehr mit — und die Honoratioren, die brave Kirchgänger waren und sind, staunen über die Predigten, die ihnen da plötzlich von den Kanzeln kommen. So alt die Lehre von der Nächstenliebe ist, sie ist schon ein intellektuelles Duell mit manchem Punkt des Marxismus wert. Die Jugend weiß das schon ein paar Jahre länger als die Alten.

Die Politik und der Geist sollten beide ihren Verstand etwas mehr anstrengen. Die Welt verändert sich rasend schnell. Eine Arbeitsteilung der beiden Gruppen ist das Gebot der Stunde. Voraussetzung, daß beide einander zu hören. Und sich nicht wie Kinder mit Sand aus dem Sandkasten beschränken. Die Intellektuellen dürfen die Leistung der Politiker, die diesen Staat oft bis zur persönlichen Selbstaufgabe gebaut haben, nicht als Lächerlichkeit beschimpfen. Die Politiker sollten irgendwann einmal eine Rede auslassen und

dafür ein Buch lesen. Das Buch eines Intellektuellen. Beide sollten sich gegenseitig der gemeinsamen Sache zuwenden. Den Menschen dieses Umbruchsjahrhunderts heil von einem Ufer zum anderen zu bringen.

"Prominente Schauspieler In Aktion"

Der Stuttgarter Schauspieler Karl-Werner Kobialka entdeckte in Baden-Baden hinter hohen Hecken versteckt direkt gegenüber dem bekannten "Brenner's Parkhotel" ein kleines Wochenhaus. Hier hatte einst der russische Dichter Turgenjew gelebt. Kobialka mietete es und errichtete eine Galerie. In drei hellen Räumen veranstaltet er jeden Monat eine andere Ausstellung. Ab 1. Juni zeigt er "Prominente Schauspieler In Aktion". Ursula Herking stellt ihre heteren, ambulant, naiven Bilder und Plastiken aus. Aus Berlin kommt Viktor de Kowa. Seine Bilder haben fernöstliche Motive. Als Nächste in dieser Galerie zeigt Hildegard Knef eine Serie ihrer sehr interessanten Grafiken im Herbst dieses Jahres. Auch Elke Sommer ist mit von der Partie. Sie hat versprochen, jeden Monat ein Bild aus Hollywood zu schicken. Im Frühjahr 1970 steigt dann ihre Ausstellung. Anneliese Rothenberger fällt die Idee auch sehr gut. In ihren Ferien will sie fleißig malen und die Reihe wird mit ihr fortgesetzt. Karl-Werner Kobialka möchte auch Veit Hein mit Maria Schell und Lilli Palmor dazu bitten. Er bemüht sich, diese Stars in Übereinstimmung mit ihren Film- und Fernsehterminen einzuordnen.

Für den ersten Juni wurde übrigens zur Eröffnung auch die Band "Blues Emotion" verpflichtet, die kürzlich beim Festival der Europäischen Arbeitsgemeinschaft zur Förderung von künstlerischem Nachwuchs schon im Vorentscheid den zweiten Platz belegte.

kauf park-System
kostensparend und bequem

Schweinebauch

2 Pfd. (1000 g) nur **1,98**

Schweine-Schulterbraten

2 Pfd. (1000 g) nur **3,98**

Schweine-Kamm

2 Pfd. (1000 g) nur **3,98**

Der große Erfolg — einmalig

im Rhein-Main-Gebiet — unsere CAFETERIA. Ein Begriff für alle, die gut und besonders preiswert essen und trinken wollen!

Schnellrestaurant mit 196 Sitzplätzen und reichhaltiger Speisekarte. Geöffnet täglich von 9.00 bis 19.30 Uhr. An Sonn- und Ferientagen von 11.00 bis 17.00 Uhr.

Hackfleisch,

1/2 Rind-1/2 Schwein
2 Pfd. (1000 g) nur **4,98**

1/2 Schweine
2 Pfd. (1000 g) nur **3,58**

Fleischwurst
2 Pfd. (1000 g) nur **3,98**

Blutwurst im Ring
2 Pfd. (1000 g) nur **2,98**

Rinderbraten

ohne Beilage
2 Pfd. (1000 g) nur **6,98**

Jägerbraten

ohne Beilage
2 Pfd. (1000 g) nur **6,98**

Suppenfleisch

m. Knochen
2 Pfd. (1000 g) nur **3,98**

Leberwurst

nach Pfälzer Art
2 Pfd. (1000 g) nur **5,98**

Plochwurst einfach
2 Pfd. (1000 g) nur **4,98**

Schweinskopfsülze
2 Pfd. (1000 g) nur **3,98**

Poln.-Frühmastenten
1500 g Stck. nur **5,98**

Abgabe nur in Haushaltungsmengen



825
PARKPLATZ

kauf park

kauf park Spremlingen, Offenbacher Straße

Für die vielen Blumen, Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Elke Vietor

Langen, Umlandstraße 4

Für die vielen Blumen, Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Brigitte Freud

Langen, Südliche Ringstraße 55

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke danke ich allen recht herzlich, auch im Namen meiner Eltern.

Klaus-Dieter Jaxt

Langen, Am Belzborn 9

Über die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer Konfirmation haben wir uns sehr gefreut und möchten uns hiermit — auch im Namen unserer Eltern — bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn herzlichst bedanken.

Birgit und Heiko Glitsch

Langen, den 20. Mai 1969
Mainstraße 23

Für die vielen lieben Glückwünsche, Geschenke und Aufmerksamkeiten, die mir anlässlich meiner Konfirmation zuteil wurden, sage ich allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten, auch im Namen meiner Eltern, meinen herzlichsten Dank.

Rita Siegemund

Langen, im Mai 1969
Sofienstraße 15

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Lydia Kraus

Langen, Annastraße 68

Wir danken herzlichst für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke zur Konfirmation unseres Sohnes Heinz-Jürgen.

Otto Lenz und Frau

Langen, Gartenstraße 17

Für die zur Konfirmation meiner Tochter Marlon in so überaus reichem Maße erwiesenen Aufmerksamkeiten sage ich allen hiermit recht herzlichen Dank.

Frau Renate Steltz

Langen, Gartenstraße 17

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke, anlässlich meiner Konfirmation, danke ich auch im Namen meiner Eltern, allen Nachbarn und Bekannten recht herzlich.

Ursula Schaub

Langen,
Leukertsweg 68

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Eckhard Röpke

Langen, Nördl. Ringstr. 12

Für die vielen Blumen, Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Dieter Kress

Langen, Sofienstraße 37

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke, die uns anlässlich unserer Konfirmation zuteil wurden, danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich.

**Martina Fehrs
Jürgen Fehrs**

Langen, Annastraße 29

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Manfred Schäfer

Feldbergstraße 9

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke zu meiner Konfirmation danke ich allen Nachbarn und Bekannten recht herzlich.

Jutta Schröder und Eltern

Langen, Gartenstraße 34

Für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Peter Kühlberg

Langen, Goethestraße 21

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Jürgen Gruber

Langen, Bahnstraße 15

Auf diesem Wege möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn herzlich bedanken.

Michael Endner

Pestalozzistraße 11

Für die Aufmerksamkeiten anlässlich meiner Konfirmation herzlichen Dank, auch im Namen meiner Eltern.

Günther Friedrich

Langen, Berliner Allee 31

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Marie Lulse Richnow

Langen, Friedrich-Ebert-Straße 37

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Eivra Fink

Langen, Außerhalb 48

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Waltraud Schuster

Langen, Riedstraße 15

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meiner Konfirmation, danke ich, auch im Namen meiner Eltern, allen lieben Verwandten, Nachbarn und Bekannten recht herzlich.

Ursula Dröll

Langen, Gartenstraße 67

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meines Vaters, recht herzlich.

Brigitte Salloway

Langen, Wassergasse 17

Auf diesem Wege möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation bedanken.

Herbert Stroh

Langen, Mittelweg 3

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Ursula Marquard

Langen, Östliche Ringstraße 24

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation, danke ich recht herzlich, auch im Namen meiner Eltern.

Michael Köhler

Bornegasse 4

DANK

Vom 15. bis 18. Mai 1969 besuchten uns Feuerwehrmänner mit ihren Angehörigen aus unserer Partnerstadt Romorantin/Lanthenay. Unsere Gäste wurden hier derart herzlich und freundlich empfangen, daß wir all den Bürgern unseren tiefempfundenen Dank sagen möchten, die unseren Freunden in den Mauern unserer Stadt einen so schönen angenehmen Aufenthalt bereiteten.

FREIWILLIGE FEUERWEHR 1879 LANGEN

Jäckel
Ortsbrandmeister

Gg. Herth
Stellv. Ortsbrandmeister

Edgar Schmolinski

Sofienstraße 50

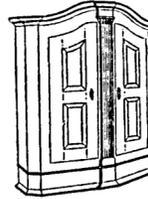


Willst Du Erfolg bei diesem Kind, dann kauf Dir „LEBEWOHL“ geschwind, denn die Liebe ist nicht halb so blind, wie Deine Hühneraug'n es sind. Das Pflaster mit dem druckmindernden Filzring und wirkenden Plastiskern. In Apotheken und Drogerien.

Wir suchen zum Herbst
LEHRMÄDCHEN
für den Verkauf

H.Heinig

Fahrgasse 14, Telefon 22159



Das Besondere

suchen Leute mit dem unbestechlichen Gefühl für die Werte des Lebens. Stilmöbel gehören dazu, besonders wenn sich ein gutes Vorbild mit hervorragender handwerklicher Verarbeitung und der Qualität des verwendeten Materials verbindet. Diesen Bauernschrank und viele weitere wertvolle Modelle in rustikaler Eiche aus eigenen Werkstätten — daher im Preis außergewöhnlich attraktiv — sehen Sie in unserer Ausstellung

Der Möbel-Markt

Reproduktion eines Allgäuer Bauernschrankes aus dem 18. Jahrhundert in massiver Eiche. Variable Innenausstattung für viele Zwecke. 155 cm breit, 188 cm hoch.

Wir präsentieren weiter eine Auslese aus dem europäischen Möbelschaffen auf über 3000 m² Gesamtfläche. Schlafzimmer - Wohnzimmer - Polstermöbel - Küchen
Sonderanfertigungen - feiner Innenausbau.

MOBELFABRIK + EINRICHTUNGSHAUS
Joh. Georg Schmidt KG gegr. 1882

P Sprendlingen
Mainstraße 1-3 Nähe Bahnhof Tel. 67478-67310

Über 100 Gebrauchtwagen!

Es hat sich herumgesprochen
in Garantie - in Zustand - in Qualität
• Solide Preise •

12 MP 4, Bj. 45	2 997,-	Opel Rekord R 5, Bj. 45	2 775,-
12 MP 4, Bj. 44	2 222,-	Opel Rekord R 5, Bj. 43	2 331,-
12 MP 4, Bj. 44	5 385,-	Opel Caravan 9, Bj. 44	5 374,-
12 MP 4, Bj. 44	4 551,-	Opel Rekord C Car., Bj. 44	4 551,-
17 MP 5, Bj. 44	4 465,-	VW Export, Bj. 44	2 555,-
20 MP 5, Bj. 44	5 455,-	VW 1050, Bj. 44	5 455,-
20 MP 5, Bj. 44	4 440,-	VW 1500 S, Bj. 44	2 775,-
20 MP 5, 4-ür., Bj. 45	5 122,-	Datsun Major, Bj. 47	4 210,-
20 MP 5, 4-ür., Bj. 44	4 440,-	NSU Prinz 1000 T, Bj. 47	4 442,-
Opel Kadett, Bj. 44	5 445,-	Mercedes 220 S Aut., 45	5 187,25

TU 1. O. — Beihilfigung auch Samstag und Sonntag
Geringe Anzahlung — Finanzierung — inkl. Mehrwertsteuer

Ford AUTOHAUSE

Schmidstraße 47 • Telefon 71 81 11

Verkauf und Beratung:	55 54 20 • Am Dornbusch 29
Telefon:	79 12 61 • Zell 17
45 28 21 • Friedberg, Anlage 1	79 12 28 • Berliner Straße 54
45 35 94 • Berger Straße 154	79 39 88 • Lw-Landm.-Str. 201
57 85 94 • Nordweststadt	31 22 72 • Kurlmayer Str. 95
57 85 47 • Alt-Niederursel 1	35 95 94 • Höchst, Silbstr. 49-71
	31 21 24 • Hb., Bolongarstr. 57

Schwerhörige Römerberg 15 Piontek

Größte Auswahl und Gewähr ständiger Betreuung im Fachinstitut Piontek Frankfurt am Main Römerberg 15, Tel. 28 81 95 Auf Wunsch Hausbesuch

Die TEPPICH-ETAGE

bietet Wohnkultur auch zu kleinen Preisen.

gerhard Störmer

Bodenbeläge — Tapeten
Sprendlingen, Darmstädter Straße 62, Telefon 6 83 14 u. 6 10 70
Parkplatz am Haus

Umzüge Lasttaxe

Telefon 23119
G. WAGNER
Heinrichstraße 35
auch samstags
Jederzeit fahr-
bereit.

Jalousetten

in allen Größen
und Farben

Hch.Werkmann

Weserstraße 18
Telefon 23468

Langener Zeitung
TELEFON 27 45

Versicherungen aller Art Kfz-Zulassungs- dienst

Herbert Kirchherr
Langen
Schillerstraße 10
Tel. 22893 od. 23904

... bequem, sorglos,
bargeldlos!
Er zahlt mit Unterschrift
durch ein Girokonto bei uns.



Warum machen Sie es nicht so wie er? Sie können auch mit Scheck bezahlen — Rechnungen durch Überweisungen begleichen — per Dauerauftrag oder Einzugsermächtigung regelmäßig wiederkehrende Zahlungen erledigen lassen — und großzügig in finanziellen Dingen disponieren (weil Sie einen Dispositionskredit von uns bekommen). Das einzige, was Sie dazu brauchen, ist ein Girokonto bei uns. Warum wollen Sie es sich in Geldangelegenheiten nicht bequemer machen? Sprechen Sie mit uns — wir richten Ihnen gern ein Girokonto ein.

Die Sparkassen in Hessen
und die
HESSISCHE LANDESBANK
- Girozentrale -

Arztthelferin-Lehrling
(Lehrzeit 2 Jahre)

Arztthelferin MTA
bei guter Bezahlung sofort oder später gesucht.

Angebote unter Off.-Nr. 687 an die LZ.

Perfekte Stenokontoristin
zur Aushilfe für ca. 3 - 4 Monate ab August gesucht.
Freundliche Angebote erbeten unter Off.-Nr. 666 an die Langener Zeitung

Zur URLAUBSAUSHILFE für ca. 1 - 2 Monate suchen wir eine

Stenotypistin

mit perfekten englischen Sprachkenntnissen bei überdurchschnittlicher Bezahlung.

ROLF RODEHAU
METALLWARENFABRIK
Messelstraße 3 (direkt am Bahnhof) Tel. 220 27

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt: einen

jugen kaufm. Angestellten
mit guten Kenntnissen in der Buchhaltung eine

Arbeitskraft

für gärtnerische Arbeiten und Rasenpflege. (Führerschein Klasse III erwünscht)
Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an unsere Geschäftsstelle Langen, Südliche Ringstraße 120.

Gemeinnützige Baugenossenschaft eGmbH Langen
DER VORSTAND

Wir sind die deutsche Niederlassung eines weltweiten Unternehmens und suchen für verschiedene Abteilungen weibliche Bürokräfte.

Steno-Kontoristin

für technische Korrespondenz

1 Maschinenbuchhalterin

1 Sachbearbeiterin/

Fakturistin

Interessenten, welche gerne in einem Kreis junger Mitarbeiter tätig sein möchten, wollen sich bitte an unsere Personalabteilung in Sprendlingen, Robert-Bosch-Straße 32 - 38, Telefon 10 78, wenden.

HEATHKIT GERÄTE GMBH

Vertrauensstellung
Sind Sie eine unabhängige, bürofachere

Alleinsekretärin

mit etwas Buchhaltungskenntnissen?
(Steno nicht unbedingt erforderlich.)

Sie sollen die rechte Hand des Chefs werden und die Zügel des Büros fest in der Hand halten. Zu Ihren Aufgaben gehören auch selbständige Reisen ins In- und Ausland.
Wir bieten Ihnen ein sehr gutes Einkommen, viel Handlungsfreiheit und die Möglichkeit, Ihre Arbeitszeit zu variieren. Nach Ablauf der Probezeit steht Ihnen ein Firmenwagen (auch privat) zur Verfügung. Wir erwarten Ihre schriftliche Bewerbung.

Versandhaus Simon & Co.
6079 SPRENDLINGEN - POSTFACH

Männl. Aushilfskraft
für einige Stunden in der Woche (Nebenbeschäftigung) sowie
eine Frau
für Halbtagsbeschäftigung (Rolladenzusammensetzung) sucht
Gebr. Schnelder oHG
Rolladenfabrik
Langen, Außerhalb 16, Tel. 23879

Zuverl. Wachmänner u. Pförtner
für sofort gesucht.

Betriebswerksschutz
HARLASS - ROTH KG.
Offenbach/Main
Mainstraße 21, Telefon 9/88 81 45

LIES DIELZ

Weibl. Lehrlinge
als Einzelhandelskaufmann gesucht.

Karl Sarembe

Tabakwaren - Spirituosen
Langen, Gabelsbergerstr. 5,
Telefon 2 28 38

Halbtags-Schreibkraft

nachmittags, für Arztpraxis gesucht.
Gute Kenntnisse in Schreibmaschine u. Stenografie erforderlich.
Angebote unter Offert.-Nr. 681 erbeten.

40% billiger! 50% billiger!

Wir wollen Ihnen mit dieser Reklame nicht auch noch auf die Nerven fallen, aber einige Urlaubstage haben Sie beim Einkauf bei unseren IMZ-Preisen immer eingespart.

Wir suchen laufend
Mitarbeiter
(Damen und Herren) auch halbtags

IMZ

Teppiche - Teppichböden von Wand zu Wand
Sprendlingen-Nord, Fichtestraße 13
Ortsausgang B 3 Richtung Ffm.

Sonderangebote erleichtern manchen Kauf.
Heute empfehlen wir Ihnen preiswerte

Umrandungen DM 98,- / Stck.

TEPPICH-ETAGE

gerhard Störmer
Bodenbeläge - Tapeten
Sprendlingen, Darmstädter Straße 62, Telefon 6 83 14 u. 6 10 70
Parkplatz am Haus

Wir suchen für zwei unserer Angestellten

1 möbliertes Zimmer
1 Einzimmer-Wohnung

KLAUS W. REISER & CO
Spezialfabrik für Schreibprojektoren
Langen, Langestraße 3 - 5, Telefon 22792/3

Über Bausparen informiert Sie:
Bezirksleiter Landkreis Offenbach:
Dipl.-Kfm. Theo Müller,
6078 Neu-Isenburg,
Telefon (06102) 4113

Landesbausparkasse
die Bausparkasse
der Hessischen Landesbank und der Sparkassen

Hausbau ist Vertrauenssache!

Sie aber können uns Ihr Vertrauen schenken, da wir bereits hunderte von soliden herkömmlichen Häusern errichtet haben. Wir garantieren Ihnen den Einzugstermin und in unseren Festpreisen sind alle Kosten, auch die für Architektur, Statik und Bauleitung enthalten. Wir liefern schlüsselfertige Häuser ab DM 27.000,-. Besonders empfehlen wir einen Komfort-Bungalow nebst Garage mit 104 qm Wohn- und Nutzfläche (inkl. Nebenkosten und Mehrwertsteuer) DM 60.000,-. Außerdem bieten wir günstige Finanzierungsmöglichkeiten. Schließlich stehen unserer Grundstücksverkehres- mehr als 100 Bauplätze mit qm-Preisen ab DM 6,- für Sie zur Verfügung.

Leider können wir unsere Häuser nur im Rhein-Main-Neckar-Gebiet errichten. Hausbesitzungen nur dienstags bis samstags von 9.00 bis 15.00 Uhr. Bitte besuchen Sie uns oder fordern Sie unsere Hauszeitschrift an.

BAUREGIEGESELLSCHAFT
STEPHAN mbH
6121 Langen-Brombach/Odw.
Dammweg 30, Telefon 06663/321/322

Leerzl. m. Badben., in
Appart.-Haus 110,-
1 ZW, Erzh. 550,-
2 ZW, Langen, 58 qm,
Terr., Neub., Aug. 260,-
2 ZW, Dreieich, 52 qm,
ZH, sep. 270,-
3 ZW, Langen, 68 qm,
ZH, 1. St., für ruhiges
Ehepaar, Sept. 270,-
3 ZW, Offenbach,
87 qm, 1. Stock, ZH,
Komfort, Juli 350,-
Verkäufe:
Mehrere Abriss-Grund-
stücke, Langen und
Sprendl., 4-5-geschoss.,
näheres auf Anfrage.
Bauplatz Egelsbach,
Egelsch, 674 qm, 4-5-
Reihenndb., Oberfl. 1,
GF 400, 100 qm WF u.
12 qm Hobby, Sept.
125 000,-
Bungalow, Oberfl. 2, 250
1000 qm, BJ. 67, 4 Zi.,
132 qm Wohnfl., Gar.,
best. Ausstattung, 225 000,-
Grunderwerbsteuer, 250
Bung., Egelsb., 6 Zi.,
150 qm WF, Gar., voll
unterkell., ausbaufähig,
Neubau nur 200 000,-
2-3 Fam.-Hs., NB, LG,
2 x 3 1/2 ZW; 1 x 2 ZW;
Dachgesch., ausbau-
fähig, mod. komf. Aus-
statt., alle Steuervertei-
le, Garage, Öl-ZH,
210 000,-
2-3 Fam.-Haus, NB,
Sprendl., 2 x 3 1/2 ZW;
Souterr., u. Dachgesch.,
noch ausbaufähig,
Doppelgarage, Öl-ZH,
mod. Ausstatt., 195 000,-
alle Steuerverteile
1 Fam.-Hs., Dreieich,
5 Zi. u. Werkstatt 130
qm, Grdst. 1000 qm,
Öl-ZH, sof. frei 135 000,-
7 Fam.-Haus, Mgrfeld,
7 x 2 ZW, Öl-ZH, Neu-
bau, 21 700,- Jahresm.,
Preis 255 000,-

2-Zi.-Eigentums-
Wohnung
Kaufp. DM 33 500
3-Zi.-Eigentums-
Wohnung
Kaufp. DM 46 700
im Neubaugebiet von
Ffm. ÖL-ZH, sehr gute
Ausstattung, grund-
erwerbsteuerfrei.
VDM Köhl-Immobilien
875 Aschaffenburg
Erthalstraße 18
Tel. 06021/26716; 26572/
27930, FS 04-188 718

Günstige 2- u. 3-Zi.-
Neub.-Wohnungen,
Miete ab 160,- DM
in Urberch, ca. 16 km
von Ffm.) u. Münster,
ÖZH, gute Ausstat-
tung, per sofort oder
später.
VDM Köhl-Immobilien
875 Aschaffenburg
Erthalstraße 18
Tel. 06021/26716; 26572/
27930, FS 04 188 718

ELBEO
Supp-hose
der Niederstrumpf
straft und stützt
HEIMRICH
407 Langen Fab.-E 23
P direkt am Hause

SACHS Immobilien
RDM Langen
Bahnstraße 113.
Telefon 23248

Agel vor Rationalisierung?
Wann? Durch neubegründ. Umschulung
Kaufing in einem zuverläßlichen u.
dauerhaften Lebensbereich als Fahrer,
Lehrer, Ingenieur, Facharbeiter, etc.
Spezialverdienst ca. DM 2000,-. Infor-
mieren sie sich bei uns!

9GF0124 Frankfurt/M.-Süd. komf. Villen-
anwesen. Bj. 60, Einzelwohn., 12 Zi.,
3 Bäder, Bst. 250 qm Wohnfl., 1300 qm
Grdst., sof. beziehb., erf. 200 000,- DM,
Verkaufspreis 520 000,- DM.

IMMOBILIEN **WINTER**
61 Darmstadt, Liebigsstraße 2
Telefon 06151/26431, Telex 04-19483

3-Fam.-Haus DM 195 000,-
Bj. 67, 1 x 4 ZW (120 qm), 2 x 2 ZW (64
qm, 58 qm), Garage, komf. Ausst., Grdst.
740 qm, soz. u. nat. Fm., 4 ZW, u. 1 x 2 ZW
sof. freierwerbend

2-Fam.-Haus DM 107 000,-
Bj. 56, Münster/Diebg., 2 x 3 Zi., Küche,
Bad, Garage, best. Zustand, Grdst. 650
qm.

Wohnhaus DM 50 000,-
Münster/Diebg., 4-Zi.-Wohn. u. 2-Zi.-
Whg., Nebengeb., Hof, Garten.

IMMOBILIEN KUCK
6115 Münster, Walterstraße 6
Telefon 06071/31648

Suche für vorgemerke Kunden
Wohnungen,
Bauplätze, Häuser
leere und möblierte Zimmer
sowie Lagerräume aller Größen.

KARIN MEDLER
Immobilien - 6076 Langen
Nordenstraße 37, Tel. 23448

LANGEN
KLEINER BETRIEB
ruhige Lage, Halle mit 20 qm, Haus
110 qm, für alle Zwecke geeignet. Um-
ständehalber preiswert zu verkaufen.
Frei Herbst.

G. Kuschel Imm.
Frankfurt/M., Fichardstraße 45
Tel. 9/55 83 09 und 55 23 00

Egelsbacher Sänger von großer Fahrt zurück

Ein Erlebnis besonderer Art war für die Sängerinnen und Sänger aus Egelsbach die Drei-Tage-Fahrt nach Holland. Das Wetter hat gut mitgehalten und so war diese Reise - wenn auch teilweise etwas strapazös - doch außerordentlich gut gelungen.
Mit zwei Bussen eines Langener Reiseunternehmens fuhr der gemischte Chor der Sängervereinigung 1891 mit Anhang am 15. 5. Richtung Holland. Über die Autobahn ging es rasch dahin, sodas nach drei Uhr mittags die Grenze bei Arnhem erreicht wurde. Dort wartete bereits eine Delegation des Gesangsvereins TOGIDO aus Aalsst/Gelderland, um ihre deutschen Freunde sicher und schnell zum Bestimmungsort zu geleiten. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Vorsitzenden Herrn van de Laar wurden die Quartiere verteilt. Die Unterbringung war zufriedenstellend und die Gastgeber besonders nett und freundlich. So war auch bald der Kontakt hergestellt und wo Sprachschwierigkeiten auftraten, wurde schließlic mit Gesten nachgeholfen.

Am Abend gab es noch eine gemeinsame Probe beider Chöre und so ging man schließlich befriedigt über den ersten Kontakt in die Betten. Am Freitag ging es in der Frühe nach Amsterdam. In der Abenddämmerung, nach Amsterdamsch, wurden die herrliche Blumenpracht und sehr interessant die Grachtenrundfahrt im Venedig des Nordens.

Etwas ermüdet ging es abends schließlic zum gemeinsamen Konzert. Um 8.30 Uhr ging es vorweg zu nehmen: beide Chöre zeigten eine außerordentlich gute Leistung und man kann - objektiv betrachtet - nicht sagen, ein Chor hätte besser gesungen als der andere. Das Konzert wurde eingeleitet mit dem Chor „Domine, salvam fac reginam nostram“ von A. Giesne, beide gemischten Chöre wurden dirigiert vom Aalster Chorleiter, Herrn J. Winkel. Danach leitete Herr Hagelans

OFFENTHAL

Wir gratulieren. Am heutigen Freitag, kann Frau Elisabeth Selber, Bahnhofstraße 28, ihren 72. Geburtstag feiern. Am Pfingstmontag, feiert Frau Anna Langer, Friedhofstraße 6 ihren 73. Geburtstag. Herr Philipp Zimmer, Langener Straße 14, begeht am Pfingstmontag seinen 84. und am Dienstag, Herr Willy Treichel, Waldstraße 15, seinen 73. Geburtstag. Die Langener Zeitung wünscht alles Gute.

Krätzlicher Notdienst, Über Pfingsten ver-
sieht in Offenthal der ortsansässige Arzt, Dr. Engelbert, Bahnhofstraße 1, den ärztlichen Notdienst. Sein Telefon: 5200.
Heute abend Gemeindevertretertag.
Wie bereits am Dienstag ausführlich berichtet, findet heute abend im evangelischen Gemeindegarten in Dieburger Straße eine öffentliche Gemeindevertretertagung um 20.30 Uhr statt.

Spieleute besuchen Herr Ehmann.
Die Spieleute der Sportvereinigung Erzhausen besuchten anlässlich des „Vadertages“ ihren beliebten Spielmännchen Herbert Ehmann in seiner neuen Heimat in Spachbrücken. Einem Umzug durch die Ortschaft folgte ein zweistündiges Konzert an der Tankstelle/Dozauer. Gegen Abend zogen die „angehellerten“ Spieleute wieder in Erzhausen ein. Dieser Tag, der die gute Kameradschaft innerhalb der Spieleute erneuert unter Beweis stellte, wird jedem Teilnehmer noch lange in Erinnerung bleiben.

Platzkonzert
ez Der Spielmannszug gibt bekannt, daß er am zweiten Pfingstsonntag zwischen 10 und 11 Uhr ein Platzkonzert auf dem Marktplatz abhalten wird. Bei schlechtem Wetter wird er in das Sportzeim ausweichen.
Sänger waren in Wallenrod.
Sänger und Freunde der Chorgemeinschaft „Germania Eintracht“ Erzhausen unternahmen von kurzem eine fröhliche Fahrt durch den Vogelsberg, um ihre Sangesfreunde, die Familie Kraft in Wallenrod im Landkreis Lauterbach, zu besuchen. Pünktlich um 8 Uhr verließ der bus den letzten Platz gefüllte Bus den Heimatort. Nach dem Deutschen Sängergesang brachten die Sänger der Chorgemeinschaft in Wallenrod einen Begrüßungschor zum Vortrag. Sangesfreunde und Chorleiter waren sehr aktiv in den Reihen des Vereins stand, lud darauf alle Teilnehmer in sein neu erbautes Haus ein, das einen wundervollen Ausblick bot. Auf der geräumigen Terrasse wurden nun etliche Chöre darangebracht. Anschließend traf man sich im Vereinslokal des Gesangsvereins von Wallenrod mit den dortigen Sangesfreunden zu einem gemütlichen Beisammensitzen.

RENTENZAHLTE

Langen (Zahlstelle: Turnhalle):
Versorgungsgrenzen, Angestelltenrenten, Kn. VBL und VAP:
Mittwoch, den 28. Mai 1969
von 8.00 - 14.00 Uhr
Arbeiterrenten Nr. 001 - 2386:
Donnerstag, den 28. Mai 1969
von 8.00 - 14.00 Uhr
Arbeiterrenten Nr. 2387 - Schluß und Unfallrenten:
Freitag, den 30. Mai 1969
von 8.00 - 14.00 Uhr

Egelsbach (Zahlstelle: Postamt):
Geschwinderstraße 6
Versorgungsgrenzen, An-Renten, BZ:
Mittwoch, den 28. Mai 1969
von 8.30 - 12.00 und 14.30 - 17.00 Uhr
Arbeiterrenten Nr. 001-4000, Kn. VBL, VAP:
Donnerstag, den 29. Mai 1969
von 8.30 - 12.00 und 14.30 - 17.00 Uhr
Arbeiterrenten Nr. 4001 - Schluß und Unfallrenten:
Freitag, den 30. Mai 1969
von 8.30 - 12.00 Uhr

Götsenhain (Zahlstelle: Postamt):
Versorgungsgrenzen und Versicherungsrenten:
Mittwoch, den 28. Mai 1969
von 9.00 - 12.00 und 15.00 - 17.00 Uhr
Unfallrenten:
Freitag, den 30. Mai 1969
von 9.00 - 11.00 Uhr

Offenthal (Zahlstelle: Postamt):
Versorgungsgrenzen:
Mittwoch, den 28. Mai 1969
von 9.00 - 10.30 Uhr
Versicherungsrenten:
Donnerstag, den 29. Mai 1969
von 9.00 - 12.00 Uhr
Unfallrenten:
Freitag, den 30. Mai 1969
von 9.00 - 10.00 Uhr

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Sonntag, den 25. Mai 1969 (Heiliges Pfingstfest)
Städtkirche
9.30 Uhr: Gottesdienst mit der Feier des Heiligen Abendmahls (Pfr. Dr. Ziegler)
Gesang: Frau Gertrud Braun-Sehring (Alf)
Predigttext: Apostelgesch. 2, 36-41
K e I n Kindergottesdienst
Gemeindehaus, Bahnstraße 46
9.30 Uhr: Gottesdienst mit der Feier des Heiligen Abendmahls (Pfr. Stefan)
Predigttext: Joel 3, 1-5
11.15 Uhr: Kindergottesdienst
Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31
9.30 Uhr: Gottesdienst mit der Feier des Heiligen Abendmahls (Pfr. Lauber)
Predigttext: Joel 3, 1-5
11.15 Uhr: Kindergottesdienst
Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Str. 4
10.00 Uhr: Gottesdienst mit der Feier des Heiligen Abendmahls (Pfr. Dippel)
Predigttext: Apostelgesch. 2, 42-46
K e I n Kindergottesdienst
Kollekte: Für die Hessische Lutherstiftung und bedürftige Studenten und Kandidaten der Theologie.

Moffat, den 26. Mai 1969 (2. Pfingsttag)
Städtkirche
9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Dippel)
Predigttext: Joh. 4, 19-30, 39-42
K e I n Kindergottesdienst
Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31
9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Lauber)
Predigttext: Joh. 4, 19-30, 39-42
K e I n Kindergottesdienst
Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 4
10.00 Uhr: Gottesdienst (Dr. Barth)
Predigttext: Joh. 4, 19-30, 39-42
11.15 Uhr: Kindergottesdienst
Kollekte: Für gesamtkirchliche Aufgaben.

Stadmission Langen
Am Pfingstsonntag, dem 25. Mai um 17 Uhr
und am Dienstag, dem 27. Mai um 20.00 Uhr:
Bibelstunde.
Neupapstliche Kirche, Wiesenstraße 8
Pfingstsonntag 9.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch 16.00 Uhr Gottesdienst
20.00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 24. 5. 18.40 Uhr
ZDF-Werbefernsehen
Kleine Shows und
große Shine mit
UDO JÜRGENS
und Max Gregor
Henkel
Ziehung der Gewinne
des großen Persil 70 Ratespiels
+ 5 Minuten mit Gewinn*
Zurück zur

Herzlichen Glückwunsch, Dieter Klein

Langener Pennäler siegte im Städlewettkampf der Verkehrswacht

Am Mittwoch fand in Kassel auf Initiative der Landesverkehrswacht ein Städlewettkampf für SchülerInnen u. geprüfte Radfahrer statt. Zu dieser Veranstaltung waren SchülerInnen und Schüler vom 7. bis 9. Schuljahr zugelassen. Ein am Wettkampf teilnehmender Junge und Mädchen kamen aus Kassel, Fulda, Gleben, Offenbach und Langen. Aus Langen nahmen Dieter Klein (12 Jahre), Ernst Voigt (12 Jahre), Harald Wolf (14 Jahre) aus Dreieich-Gymnasium und Klaus Bohne (15 Jahre) von der Adolf-Heichel-Schule teil. Sie hatten sich im vergangenen Jahr bei der erstmaligen in Langen durchgeführten Radfahrer-Prüfung für diese Ausscheidung qualifiziert.
Bereits um 6 Uhr starteten die Langener Schüler gemeinsam mit den Teilnehmern aus Offenbach mit dem Bus. Nach einer fröhlichen Fahrt erfolgte in Kassel eine herzliche Begrüßung durch den Leiter der Verkehrswacht. Nachdem der herrliche Verkehrsgarten, der sich in der Nähe der Fulda befindet, besichtigt worden war, begann der eigentliche Wettkampf.
Zuerst fand die theoretische Prüfung statt. Jeder Teilnehmer mußte einen aus 25 Fragen bestehenden Fragebogen ausfüllen. Die hier zu erreichende Höchstpunktzahl betrug 60.
Nach dieser theoretischen Prüfung wurden den einzelnen Gruppen ein Ton-Farb-Film über die Stadt Kassel gezeigt. Zwischenzeitlich wurde die praktische Radfahrerprüfung unter strenger Kontrolle der in Kassel tätigen Ver-

kehrspolizeibeamten im dortigen Verkehrsgarten vorgenommen. Für FahrerInnen wurden Strafpunkte gegeben, die von der im theoretischen Prüfungsteil erreichten Punktzahl abgezogen wurden. Während der Auswertungszzeit konnte die Fernsehverkehrsüberwachungsstelle bei der Einsatzleitung der Kasseler Verkehrspolizei beschlichtigt werden. Gegen 12 Uhr war der Wettbewerb beendet. Nach einem gemeinsamen Mittagessen erfolgte die Siegerehrung, auf die alle teilnehmenden Mannschaften schon gespannt gewartet hatten.
In der Einzelwertung errang mit 57 Gesamtpunkten und der Bewertung „gut“ Dieter Klein aus Langen den ersten Platz. In der Mannschaftswertung belegte die Gruppe, in der die 5 Schüler aus Langen waren, den 2. Platz hinter Kassel und vor Offenbach/Siedl, Gleben und Fulda. An diesem Ergebnis haben fünf Schüler aus Langen erhebliche Anteil, denn in der Gruppenwertung erreichten sie die ersten fünf Plätze.
Sehr erfreut haben sich neben den Schülern auch Polizeileutnant Heer von der Stadtpolizei Langen, der die Langener Kinder im Verkehrsunterricht vorbereitete und auch nach Kassel begleitete.
Am Nachmittag wurden der Herkules mit seinen herrlichen Wasserspielen und der Waldpark in Wilhelmshöhe besichtigt. Gegen 17 Uhr begann die Rückfahrt. Etwas müde, aber zufrieden über die guten Leistungen und den schönen Tag trafen sie gegen 21.15 Uhr wieder zu Hause ein.

... bequemen, sorglos, bargeldlos zahlen - durch ein Girokonto bei uns
LANGEN
KLEINER BETRIEB
ruhige Lage, Halle mit 20 qm, Haus 110 qm, für alle Zwecke geeignet. Umstände halber preiswert zu verkaufen. Frei Herbst.
G. Kuschel Imm.
Frankfurt/M., Fichardstraße 45
Tel. 9/55 83 09 und 55 23 00

BEZIRKSSPARKASSE LANGEN
gegr. 1844
Wilhelm-Leuschner-Platz 8
Bahnstraße 122
Egelsbach, Ernst-Ludwig-Straße 45
2 fahrbare Zweigstellen mit 12 Haltepunkten.
mündelsicher
Tel. Sa. 27 21
Oberlinden, Ladenzentrum



Solange Vorrat reicht: Klebefolie d-c-flix statt DM 2,25 Jetzt per Meter nur **DM 1,65**
hÖta

Seppelfricke Allgaskaminofen „Modumart“, für 300,- und Junkers Gaswasserheizer 5 Liter, für 150,- DM zu verkaufen. Grein, Egelsbach Rheinstraße 69

Billig abzugeben: KÜCHENTISCH 2 Stühle Kinderwagen mit Sportwagensatz und Fußsack, Baby-Tragetasche Laufstall Schaukelperld Telefon 29498

Kinderbett 1,20 m lang, mit Matr. u. abgesteppt. Federbett, sowie Kinderwagen m. Sportwagensatz u. Zubehör, alles gut erhalten, preiswert zu verkaufen. Müncher, Langen Frankfurter Str. 20

Braultfeld lang, Gr. 40, zu verk. Potente, Langen Mühlstraße 32 Telefon 29521

Schlauchboot Metzeler „Jolly S“, mit Ruder und Packsack, neuwertig, f. 150,- DM zu verkaufen. Groh, Wixhausen Mittelgasse 15

Alle Kartoffeln zu Futterzwecken gesucht. Jaxt Am Belzborn

Regenschirme aller Art für Damen, Herren u. Kinder, auch Original-Knirpse, alle Schirmreparaturen, auch Gartenschirme schnell, gut und preiswert in eigener Werkstatt. Schirm-Liska Langen, Neckarstr. 3 an der Post

Eleganter **Kinderwagen** m. Sportwagensatz, **Slubwagen** sowie **Wickelaufsatz** für Badewanne und **Gestell** für Badewanne preiswert abzugeben. Telefon 29545

Fallboot, Kunststoffsboot, Außenbordmotor (14 PS) Stellwanzel, Hollywood-Schaukel, Matratze dreiteilig, zu verkauf. Telefon 21191

Pollzeidenstund (Schäferhund) zu verkaufen für 500,- DM. Tel. Langen 71818

Wiking Komot mit Evinrude, 18 PS, für Wasserski, neu, viel Zubehör, Lenkradsteuerung, Persenning, Anker, Bank etc., 30% unter Neupreis, kompl. DM 4000,- zu verkaufen. Off.-Nr. 667 an die LZ

Guterhaltener **Kinderbett** ca. 130 — 140 cm lang, mit Matratze, zusammenlegbar, zu kaufen gesucht. Angebote an Telefon 71651

Fallboot-Wanderzweiler mit kompl. Segelrichtung zu verkaufen. Gerh.-Hauptmann-Straße 7, Tel. 21171

Handrasenmäher 35 cm Schnittbreite, m. Fangkorb, zu verkauft. DM 45,- Am Steinberg 49

Suche 100-Liter-**Mischmaschine** mit Verbrennungsmot. K. Gutermuth Schweriner Str. 18

Fahrräder in allen Preislagen **Schneider** Dorotheenstr. 8-10

Handrasenmäher 35 cm Schnittbreite, m. Fangkorb, zu verkauft. DM 45,- Am Steinberg 49

Suche 100-Liter-**Mischmaschine** mit Verbrennungsmot. K. Gutermuth Schweriner Str. 18

Schirm-Liska Langen, Neckarstr. 3 an der Post

K. Gutermuth Schweriner Str. 18

DANKSAGUNG

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme und die Blumen- und Kranzspenden beim Heimgang unserer lieben Tochter

Simone Lotz

* 1.6.65 † 11.5.69

sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Stefani für seine trostreichen Worte.

In stiller Trauer: **Familie Arnold Lotz**

Langen, 23. Mai 1969 Nordendstraße 52

DANKSAGUNG

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme durch Wort und Schrift sowie für die vielen Blumen- und Kranzspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Johann Ullrich

sagen wir unseren tiefempfundenen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Kratz für seine trostreichen Worte sowie allen Nachbarn, Freunden und Bekannten, die ihm das letzte Geleit gaben.

In stiller Trauer: **Anni Ullrich Helga Ullrich Familie Gustav Dreyer**

Langen, den 23. Mai 1969 Im Birkenwäldchen 13

Moderner **Kinderwagen** zu verkaufen. Frenzle Frankfurter Str. 4 Telefon 23926

2 Stück **Zweiflügel-Fenster** 130 x 120, fast neu, mit Klappläden zu verk. Telefon 21247

Preiswert abzugeben: **2 Kinderwagen** mit Regenschutz, **Kinderstuhl** **Schaukelperld** **Gasherd, Spüle** **El. Spelcher-Ofen** **Zimmerantenne** **Helzstrahler** **Allbert-Schrank** **2 Küchen-Hängeschränke** **mehrere Gardinenstangen** versch. Länge, Anzuz. Egelsbach hinter dem Flugplatz Telefon 23336

Fallboot-Wanderzweiler mit kompl. Segelrichtung zu verkaufen. Gerh.-Hauptmann-Straße 7, Tel. 21171

Handrasenmäher 35 cm Schnittbreite, m. Fangkorb, zu verkauft. DM 45,- Am Steinberg 49

Suche 100-Liter-**Mischmaschine** mit Verbrennungsmot. K. Gutermuth Schweriner Str. 18

Schirm-Liska Langen, Neckarstr. 3 an der Post

K. Gutermuth Schweriner Str. 18

Gasherd u. Kohlebestellherd billig abzugeben. Im Singes 27

DKW Kombi AU 1000, AT-Motor 5000 kva, neue Brems. u. Kuppl. TÜV 9/70, gepflegt u. techn. erstkl. Zustand, billig abzug. Telefon 21247

Ford 20 M Bauj. 66, 32 000 km, 2-farbig, in gut. Zustand, wegen Todesfall für DM 4000,- (Verhandl.-Basis) abzugeben. Telefon 23262

Opel Kapitän Bj. 61, TÜV April 70, mit Motorschaden, für DM 200,- zu verkaufen. Telefon 21852

Rekord A 9/65 zweifarbig, 65 000 km, neu bereift, DM 2600,-, div. Extras, zugelass. von Privat zu verkauft. Teilzahlung möglich. Telefon 06103/22153

Simca 1501 GLS Bj. 67, mit viel. Extras günstig zu verkaufen. Telefon 23455

Kadett A Coupé Bj. 64, günst. zu verk. Anzusehen ab 17 Uhr. Florian-Geyer-Str. 10

Opel Rekord Bauj. 63, 69 000 km, zu verkaufen. Bahnstraße 2

VW 1950 zu verkaufen. Hinter-/Vorderachse 40 000 km, Motor 58 000 km, 30 PS, TÜV Dez. 69, 250,- DM. Egelsbach Gartenstraße 7

Gebrauchtwagen 12 M, 17 M und 20 M sowie 12 M und 17 M Turnier im Kundenauftrag zu verkaufen. Vorführwagen, 20 M XL u. Escort GT zu verk. Auto-Görlich, Langen Rheinstraße 4 Telefon 23889

190 Mercedes B Bj. 61, TÜV 1970, hellgrau, Radio, melchelinbereift, gut erhalten, z. verkaufen. G. Wagner, Langen Heinrichstraße 35 Telefon 23119

Flat 500 zu kaufen gesucht, bis DM 1000,-. Off.-Nr. 676 an die LZ

Guterhalt. **Fiat Coupé 850** 39 000 km, f. DM 3600 zu verkaufen. Zu erfragen während der Geschäftszeit unter Telefon 29478

BMW 1500 Bauj. 63, Mot. 1600/2, Japan, rot lackiert, in best. Zustand zu verk., DM 2850,-. Sprendlingen Brunnenstraße 8 Telefon 1238

Renault 16 Sonderausstatt. Bj. 67, TÜV 4/71. Nur Samstag 10-17 Uhr, Tel. 06151/84248, sonst Montag ab 14 Uhr bei Hoppe, Egelsbach Woogstraße 7

190 Mercedes B Bj. 61, TÜV 1970, hellgrau, Radio, melchelinbereift, gut erhalten, z. verkaufen. G. Wagner, Langen Heinrichstraße 35 Telefon 23119

Flat 500 zu kaufen gesucht, bis DM 1000,-. Off.-Nr. 676 an die LZ

Wir suchen möglichst sofort **intelligente junge Dame** für vielseitige, interessante Bürofälligkeit am Flughafen. Steno- und Schreibmaschinenkenntnisse erforderlich. Erfahrung in Reisebüro oder Spedition erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Bitte, melden Sie sich bald.

Hans Kögel & Co. Luftfracht- und Passagiebüro 6 Frankfurt a. M. 75, Flughafen Telefon 690 23 55

Orientieren: Langener Zeitung lesen

Kopfweh Neuralgien und Wetterfähigkeit bekämpft Tagel rasch und zuverlässig. Tagel bringt die quälenden Schmerzen zum Abklingen und entspannt auch das Nerven- und Gefäßsystem. Die prompte u. intensive Wirkung wird sich angenehm überraschen. Sie fühlen sich bald wieder frisch und leistungsfähig. In den kritischen Tagen der Frau erleichtert Tagel den natürlichen Ablauf. Seit Jahrzehnten bewährt - gut verträglich - keine Gewöhnung. In allen Apotheken.

logal

Am 10. Mai 1969 verstarb unsere Schulkollegin

Elfriede Schleitzer

Wir bedauern ihr frühes Hinscheiden. Mit ihr haben wir einen hilfsbereiten Menschen verloren, dessen Andenken wir in Ehren halten werden.

Die Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1925/26

Langen, im Mai 1969

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Wilhelm Gebhardt

sagen wir hiermit unseren aufrichtigen Dank.

Gustel Gebhardt geb. Neidhardt und alle Anverwandten

Langen, im Mai 1969

Für die überaus herzliche Anteilnahme, die uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Ludwig Jourdan

Zahnarzt

durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden zuteil wurde, sagen wir unseren aufrichtigen Dank.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Ziegler für seine trostreichen Worte.

Frau Anna Jourdan und alle Angehörigen

UT Filmbühne LANGEN-TEL. 29131

Pfingstprogramm Ab Freitag — Sonntag (1. Pfingstfeiertag) Beachten Sie die geänderten Anfangszeiten! Samstag 17.00, 20.30, Sonntag 17.00, 20.30 Die explosivste Geheimaktion, die Sie je sahen!

EIN WELTSTAR UND 400 TONNEN DYNAMIT! Agenten sterben einsam

Ab Montag (2. Feiertag) — Donnerstag Die jungen Wilden stürmen Haus und Tochter. Hier geht's rund, hier passiert ... alles was verboten ist mit Lola Albright, Chad Everett, Ozzie Nelson, David Niven Panavision - Metrocolor

Jugendvorstellung: 1. Feiertag 15 Uhr, 2. Feiertag 16 Uhr Dick und Doof **Laurel und Hardy im Fliegel-Alter**

Elegante Umstands-Moden u. -Wäsche Bei Gitta Fim., Kaiserstraße 66 Berliner Straße 4 HÜcht, Bolongarstr. 115

INSERIEREN BRINGT GEWINN!

Gaststätte - Automaten-Jost - Ponyhof Offenthal, Gartenstr. 9, Tel. (06074) 5661 u. 5705

Pfingstamstag, den 24., Sonntag, den 25. 5. 69 ab 20 Uhr bis 1 Uhr

Tanz Spezialitäten: Deutsche und spanische Küche. Es ladet freundlichst ein: **Der Pächter**

Tag der offenen Tür am 1. und 2. Pfingstfeiertag um 14 Uhr. Freie Besichtigung meiner Ausstellungs-räume in der Malenfeldstraße.

Möbel-Dietrich Dreileichenhain

Für's schönste Fenster höta-Gardinen Darauf kann man berechtigt anstoßen!

Eigenes Nähatelier und Dekorationsdienst **höta** Das geht Fachgeschäft für Gardinen - Teppichböden - Tapeten - Grünstoffe - Brücken - Tapeten und Beschläge Langen, Gartenstraße 6 (am Lutherkirche), Telefon 21291

CIRCUS CARL ALTHOFF nach seinem großen Erfolg in Frankfurt jetzt in Langen-Festplatz mit seinem ungeteilten Unternehmen eingetroffen. Premiere: Dienstag, 20 Uhr

Mittwoch und Donnerstag jeweils 15.30 und 20.00 Uhr Kinder und Rentner zu allen Vorstellungen ab 1. Platz 1/2 Preise. Vorv. Circuskassen, Tel. 23562 u. Buchhdlg. Politzer, Tel. 22149 300 Menschen! — Im Zauber der Menagerie — 300 Tiere! Ein Erlebnis für Jung und Alt!

Ein jugendfrisches Wohnprogramm hell, klar, optimistisch. Modern, aber nicht modisch. Interessante Kombination von echtem Teak mit weißen Kunststoff-Flächen. Ausgewogenes Design. Farbneutral: Freiheit in der farblichen Gestaltung des Raumes. Große Typenauswahl bietet reiche Variationsmöglichkeiten. Verlangen Sie den bunten FK SELECTA-Prospekt mit Einrichtungsvorschlägen.

Langens größtes Möbelhaus **Möbelhaus Galloway** Langen, Obergasse

FK SELECTA

Ein jugendfrisches Wohnprogramm hell, klar, optimistisch. Modern, aber nicht modisch. Interessante Kombination von echtem Teak mit weißen Kunststoff-Flächen. Ausgewogenes Design. Farbneutral: Freiheit in der farblichen Gestaltung des Raumes. Große Typenauswahl bietet reiche Variationsmöglichkeiten. Verlangen Sie den bunten FK SELECTA-Prospekt mit Einrichtungsvorschlägen.

Langens größtes Möbelhaus **Möbelhaus Galloway** Langen, Obergasse

Lf Telefon 22112

Ab Freitag — Mittwoch je 20.30 Uhr Samstag, 1. und 2. Feiertag 18, 20.30 Uhr

Frau Wirtin hat auch eine NICHTE T. Torday G. Brook

Zwei Stunden Gast bei Frau Wirtin — ein lohnendes Vergnügen. **Genosse Don Camillo** 1. und 2. Feiertag 16.00 Uhr Don Camillo 2. Teil gibt's nur im Kino Ein Heilenspaß für alle!

Donnerstag 20.30 Uhr - Auslesewestern **Der Tod ritt Dienstags** Giuliano Gemma, Lee van Gieff:

Vorhangstoffe von Kultur und Qualität! **BACH**

Am Samstag, dem 31. Mai 1969, 14 Uhr wird auf dem Gelände der Adolf-Reichwein-Schule, Langen, Südl. Ringstraße, ein

PANNENKURS in Zusammenarbeit mit dem ADAC, der Fahrschule Herbert Schwarz, des Ortsclubs Langen des DRK, der Freiwilligen Feuerwehr Langen, Abschleppdienst Dieter Fieres sowie den Firmen Auto-Görlich (Ford), Autohaus Schroth (Opel), Reinhart Freudl (Mercedes), Kuhfeldt KG (Simca), VW-Straub und Hch. Schring (BMW) von dem

AUTOMOBIL-CLUB LANGEN E.V. IM ADAC durchgeführt, wozu Mitglieder und Gäste herzlich eingeladen sind.

35- u. 50-Liter-Mülltonnen gemäß der örtl. Müllabfuhr, preisgünstige Qualität. Schränke u. Türen **ALFRED SCHENKO** Langen, Ruf. 237 47 Dieburger Straße 42

Dr. med. Rolf Franke Augenarzt Langen, Friedrichstraße 10 vom 27. Mai bis 30. Mai keine Sprechstunde Dringende Fälle: Frau Dr. Schade, Langen, Bahnstraße 72

AUTOKINO Gravenbruch bei Neu-Isenburg - Telefon: 06102/5500 Das Kino im malgrünen Waldrevier! Täglich 20.45 Uhr bis Montag: Mit diesem Film ist der Höhepunkt der Aufklärungswelle erreicht! **Heidrun Kussin - Sonja Lindorf in Oswald Kolle's Deine Frau, das unbekannte Wesen** Der Breitwand-Farbfilm in der Zustimmung von Millionen! Sa. u. 1. Fg. 23.45 Uhr: **Der schwarze Brigant** Ab Dienstag täglich 20.45 Uhr bis Donnerstag: **Deborah Kerr und David Niven in Fielder Cook's Die Pille war an allem schuld** Späbig, vergnügt, aktuell - eine CinemaScope-Farbfilm!

LICHTBURG - TEL. 22209 90 Minuten eiskaltes Entsetzen! Auf heißer Jagd nach goldener Beute

Entsetzen, das langsam über den Rücken kriecht! **DIE VAMPIRE DES DR. DRACULA** Sie kamen, um die reichste Stadt der Welt arm zu machen! Ein knallharter Krimi! Mo. 18.00, 20.30; Di. u. Mi. 20.30 Uhr Freitag 20.30, Samstag u. Sonntag 18.00, 20.30

Sonntag, 16.00 Uhr: **LEX BARKER** in dem herrlichen Farbfilm **LEDERSTRUMPF** Montag, 16.00 Uhr: **GODZILLA** — Ein spannender Utopie-Film Donnerstag, 20.30 Uhr: **LA TRAVIATA** — Originalaufnahmen der Mailänder Scala

Das große Fachgeschäft für Gardinen - Teppichböden - Tapeten - Grünstoffe - Brücken - Tapeten und Beschläge Langen, Gartenstraße 6 (am Lutherkirche), Telefon 21291

Ein jugendfrisches Wohnprogramm hell, klar, optimistisch. Modern, aber nicht modisch. Interessante Kombination von echtem Teak mit weißen Kunststoff-Flächen. Ausgewogenes Design. Farbneutral: Freiheit in der farblichen Gestaltung des Raumes. Große Typenauswahl bietet reiche Variationsmöglichkeiten. Verlangen Sie den bunten FK SELECTA-Prospekt mit Einrichtungsvorschlägen.

Langens größtes Möbelhaus **Möbelhaus Galloway** Langen, Obergasse

FK SELECTA

Ein jugendfrisches Wohnprogramm hell, klar, optimistisch. Modern, aber nicht modisch. Interessante Kombination von echtem Teak mit weißen Kunststoff-Flächen. Ausgewogenes Design. Farbneutral: Freiheit in der farblichen Gestaltung des Raumes. Große Typenauswahl bietet reiche Variationsmöglichkeiten. Verlangen Sie den bunten FK SELECTA-Prospekt mit Einrichtungsvorschlägen.

Langens größtes Möbelhaus **Möbelhaus Galloway** Langen, Obergasse

Turnverein 1862 e.V.

Spielmannszug
Samstag, 24. 5., spielen wir beim 1. FC Altmarsch an der Albert-Schweitzer-Schule um 13.30 Uhr.
Pflingstmontag zum traditionellen Früh-schoppen nach Dreieichenhain. Altmarsch 9 Uhr am Hegeweg, Ecke Kaplanisgasse. Der Abteilungsleiter



ORTSGRUPPE LANGEN
Freitag, 30. Mai, findet in Café Treusch, Bahnstraße/Ecke Schmiedgärtenstraße unsere Monatsversammlung statt. Besprechung wegen eines Auszuges. Beginn 20.30 Uhr. Um zahlreiches Erscheinen bitten der Vorstand



Vereinssausflug am 7. Juni 1989 nach Schwetzingen. Meldefrist Dienstag, 27. 5., bei den Mitgliedern oder im Vereinslokal "Weinold".



Samstag, den 31. Mai, 14.00 Uhr, Pannenkuchen auf dem Gelände der Adolf-Reichow-Schule, Südl. Ringstraße. Um rege Teilnahme wird gebitten. Der Vorstand

Januar 1920/21
trifft sich heute Freitag, 23. Mai, 20 Uhr, im "Treppechen".

Kameradschaft Jahrgang 1887
Wir treffen uns Dienstag, 27. 5., in der TV-Turnhalle um 17 Uhr.

Januar 1900/01
Die für den 1. d. 89 geplante Busfahrt fällt wegen zu geringer Beteiligung (21 aus. Einzelnahme) auf. Ein Ersatzbus wird bestellt. Der Vorstand

Kameradschaft Jahrgang 1893/94
Betr. Ausflug am 28. 5. Abf. 9.15 Uhr Jahnplatz, 9.20 Uhr Gasthaus zum Rebenstock (Ecke Wolfgarten- u. Wilhelmstraße).
2 Herren suchen Damen oder Witwen bis 40 Jahre zwecks **Freizeitgestaltung** Kino, Natur, Ausflüge, Urlaub. Schreiben nur mit voller Adresse, kein Telefon.
Off.-Nr. 672 an die LZ

Dame, 45, finanziell unabhängig, ohne Bekanntschaft, möchte nette Dame für Freizeitgestaltung und gemeinsamen Urlaub kennenlernen. Rheinstraße 4. Off.-Nr. 679 an die LZ

Junghennen versch. Rassen abzug. Geflügelhof Schönweitz 6079 Spredlingen. Trift 10, Tel. 1778

Fliesenleger für Verlegung von ca. 30 qm Fliesen (Spredlingen) p. sof. gesucht. Telefon 68394

Ertelle Nachhilfe in Englisch. Off.-Nr. 689 an die LZ

Stenokontoristin für sofort oder später gesucht. Off.-Nr. 688 an die LZ

Für Geschenküberbringung (kein Verkauf) im Raum Langen und Umgebung suche ich sofort eine **nette kontaktfähige Mitarbeiterin** mit freier Zeiteinteilung. (Kleiner Pkw erforderlich.) Zuschriften erbeten. unter Off.-Nr. 692 an die LZ

Wer fräst u. pflügt 2000 qm Wiese in Egelsbach? Meyer, Egelsbach Brandenburger Str. 53

Lehrling (m. o. w.) für neuzeitl. (elektron. Datenverarbeitung) gesucht. Mittl. Ref. bzw. Handeschulabschluss erwünscht. Tel. 06102-22663

Anlässlich unserer goldenen Hochzeit wurden wir mit überaus zahlreichen Präsenten, Blumen und Glückwunschkarten bedacht.
Da es im einzelnen nicht möglich ist, danken wir auf diesem Wege von ganzem Herzen allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns an diesem Tage ihre Verbundenheit bekundeten.
Besonderen Dank entbieten wir Herrn Pfarrer Dr. Ziegler für die erhebende Hausandacht.
Ein herzliches "Danke" sagen wir nicht zuletzt den Schulkollegen und -kollegen des Jahrganges 1893/94 sowie dem Turnverein 1862 Langen.

Philipp Daubert und Frau Marie geb. Liederbach
Gleichzeitig danke ich an dieser Stelle herzlich für die erwiesenen Aufmerksamkeiten zu meinem 75. Geburtstag.
Marie Daubert geb. Liederbach

Herzlichen Dank für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines 80. Geburtstages. Ferner danke ich der Bundesbahn-Direktion Ffm. und dem Bezirkspersonal der Bundesbahndirektion Ffm., der Sozialdemokratischen Partei, dem Kammer- und Geflügelzüchterverein, dem Brieftauben-Verein "Heimkehr", den Schulkameradinnen und -kameraden des Jahrganges 1888/89 und den lieben Nachbarn.
Wilhelm Klubberg
Langen, Goethestraße 108

IHRE VERMÄHLUNG GEBEN BEKANNT
Hans Joachim Rosewick • Rosemarie H. Rosewick
geb. Riedel
Langen, Annastraße 7 Frankfurt/Main-Griesheim, Auf dem Schafberg 27
Kirchliche Trauung: Samstag, den 24. Mai 1969, um 15 Uhr in der katholischen Kirche in Frankfurt-Griesheim, Linkstraße.

Baupläne und Bauleitung nebenberuflich u. besonders preiswert. Off.-Nr. 624 an die LZ

Lohnender Nebenverdienst in Urberach zur Inkassotätigkeit zu vergeben. Bewerberungen unter Off.-Nr. 678 an die LZ

Kfz-Schlösser gesucht. Auto-Görlich, Langen Rheinstraße 4. Telefon 23889

Wer erteilt Nachhilfeunterricht im Rechnen? (7 Kl.). Off.-Nr. 674 an die LZ

2 Schreiner suchen Montagearbeit für immer oder sams. Off.-Nr. 673 an die LZ

Perfekte Stenokontoristin zur Aushilfe für ca. 3 bis 4 Monate ab August gesucht. Freundl. Angebote an Firma Richter, Niddl. Ringstraße 76. Telefon 21347

Bis DM 190,- wöchentl. Reell. Nebenverdienst, wie Schreib-, Bastelarbeit, Briefmarkensamm. u. vieles, vieles andere, oh. Steuerk. Für Sie an Ihrem Ort! Lohnende Inform. über Angebotsnachw. kostenlos. — Wir antw. gest. sofort! Nur durch Werbemittler! Helga Hecker - Abb. 37 U — 2 Hamburg 61, Postf. 100

Jg. Sekretärin sucht Heimarbeit Schreibmaschine vorhanden. Off.-Nr. 683 an die LZ

Kinderliebe Koch- u. Reinigungshilfe für berufstätige Frau gesucht. Arbeitszeit n. Vereinbarung. Telefon 23336

Garage, Werkstatt oder Scheune zu kaufen gesucht. Suche 219 69

Suche Bauplatz od. Bauwerk-Land Nähe Steinberg. Off.-Nr. 702 an die LZ

Bauland in Langen oder näherer Umgebung. Preisangebote unter Off.-Nr. 688 an die Langener Zeitg.

Bauplatz 580 qm, in Egelsbach zu verkaufen. Telefon 21819

Garage zu vermieten, evtl. als Lagerraum. Telefon 21196

Bauplatz für Bungalow oder 1-Fam.-Haus oberhalb der Darmstädter Str. von Barzahler gesucht. Off.-Nr. 629 an die LZ

2 Schaukästen Eloxal-Rahmen m. Beleuchtung, 120 x 50 cm, billig zu verk. Telefon 06102/6331

Sonnenschirm oval, stabil, fast neu, für 45,- DM zu verk. Telefon 22110

Kinderbett 70 x 140, mit Schlafen- Matratze preiswert abzugeben. Telefon 7520

Mädchenfahrrad 20", guterhalten, zu kaufen gesucht. Buchert Wassergasse 15

Gebr. Höfner 2,70 breit, bis 1,50 hoch, zu kaufen gesucht. Off.-Nr. 691 an die LZ

DM 33.90



attraktiver Mini-Sling mit großer Stehleiste, Ledersohle, blockiger Absatz 50 mm hoch



Langen, Bahnstraße 27, Telefon 2 21 02
Das bekannte Fachgeschäft im Zentrum der Stadt
Eigener Parkplatz, Zufahrt Tausenstraße

Der ideale Bodenbelag für Ihren Balkon
Wir haben ihn!



Das gute Fachgeschäft für Gardinen • Tapeten • Tapete • Orientteppiche • Decken • Tapeten und Bodenbeläge
Langen, Gartenstraße 9 (am Lohrerplatz), Telefon 21291

Dietzenbach Komf. Einf.-Haus-Neubau
5 Zim., Kü., Bad, WC, Balkon, 136 qm Wfl., hervorragende Ausst., gründerwerbsteuerfrei DM 125 000,-

Schöne 3-Zi.-Wohnung
Bad, WC extra, Balk., ZH, in ruhig. Lage, an älteres Ehepaar zu vermieten. Miete 320 DM und Umlagen.
Off.-Nr. 686 an die LZ

Suche 3 od. 4-Zi.-Wohng.
mit Bad für jetzt oder später für kinderlose Familie.
Off.-Nr. 680 an die LZ

3-Zi.-Wohnung
Küche, Bad, Heizung, 350,- DM, zu vermieten.
Off.-Nr. 684 an die LZ

3-ZW u. 4-ZW
zu vermieten. Kaptes, Egelsbach Schulstraße 72

Jung. Ehepaar m. Kind sucht

3-Zi.-Wohnung
in Langen, bis 200 DM Miete, beziehb. auf, spät. September.

1-Zi.-Appartement
Miete 110,- DM.

1-Zi.-Appartement
Miete 120,- DM zu vermieten, 3 Mon. Mietvorauszahlung. Nordl. Ringstraße 76. Telefon 21885

1 Zimm. u. Küche
in Egelsbach von jung. kinderlosem Ehepaar gesucht. Off.-Nr. 701 an die LZ

2 gutmöbl. Einzelzimmer
mit sep. WC u. Brause ab 1. 6. in Egelsbach, Nähe Bahnhof zu vermieten. Miete 135,-. Telefon 22157

Möbl. Zimmer
mit ZH u. Bad, in Bahnhofsnahe zu vermieten. Miete 81894

Möbl. Zimmer
mit ZH, k. u. w. Wass. in Bahnhofsnahe ab 6. 6. zu vermieten. Keine Ausländer. Tel. 29248 ab 17 Uhr

Ganz dringend! 2-Fam.-Haus od. Bauplatz
für ein solches baldmöglichst gesucht. Off.-Nr. 703 an die LZ

Langener Zeitung

D 4449 B

HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHEN

Anzeigepreise: Im Anzeigenteil 0,25 DM für die achtspaltige Millimeterzeile, im Textteil 0,76 DM für die vierspaltige Millimeterzeile zuzüglich 11% Mehrwertsteuer. Preisnachlässe nach Anzeigenliste Nr. 7. Anzeigebefrag bis vormittags 9 Uhr am Vorabend des Erscheinens, größere Anzeigen früher. Platzanordnung unverbündel.

Allgemeiner Anzeiger
Amtsverordnungsblatt der Behörden
Erscheint wöchentlich dienstags und freitags

Bezugspreis: monatlich 2,55 DM zuzüglich 0,45 DM Trägerlohn (in diesem Betrag sind 0,14 DM Mehrwertsteuer enthalten). Im Postbezugs 3,- DM monatlich, einschl. Zustellgebühr (incl. 3/4% Mehrwertsteuer). Einzelpreis: dienstags 30 Pf., freitags 40 Pf. Druck u. Verlag: Kühn KG, 607 Langen b. Ffm., Darmstädter Straße 26. Tel. 27 15.

Nr. 42/4

Freitag, den 30. Mai 1969

73. Jahrgang

DIE WOCHE

Es geht um die Hallstein-Doktrin
Nach der schnell hintereinander folgenden Anerkennung der DDR durch den Irak, Kambodscha und den Sudan stellt sich in Bonn jetzt die Frage nach der weiteren Praktikierung der Hallstein-Doktrin. Während man im Falle des Irak glaubte den Schritt auf die leichte Schulter nehmen zu können, Bonn dort seit dem Abbruch des deutsch-sowjetischen Handelsverkehrs nicht mehr diplomatisch vertreten war, wollte man die Haltung gegenüber Kambodscha sorgfältig abwägen und zu einer für beide Seiten annehmbaren Entscheidung kommen. Doch wurde hier — durch eine unglückliche Äußerung in Bonn und wohl auch durch die geringe Kambodscha-Gegenliebe für einen Kompromiss — die Vermittlungsversuch schon im Ansatz zu nichts gemacht. Kambodscha sieht seine Beziehungen zu Bonn als beendet an. Deutschland wird in Phnom Penh nur noch durch den Botschafter der DDR vertreten.

Mehr Handel — bessere Beziehungen

Die Bundesregierung ist zu einer Ausweitung des deutsch-sowjetischen Handels im Rahmen einer Verbesserung des Handelsabkommens mit Moskau von über drei Milliarden DM jährlich gegenüber 2,3 Milliarden DM im Jahre 1968 bereit. Bonn verspricht sich davon eine Verbesserung des deutsch-sowjetischen Klimas und eine Förderung der Entspannung in Europa. Pressemitteilungen, die in diesem Zusammenhang von Reiseplänen Bundesaußenministers Brandts nach Moskau sprachen, wurden vom Auswärtigen Amt jedoch ausdrücklich demontiert.
Brandt schloß allerdings die grundsätzliche Möglichkeit einer Moskauer Reise nicht aus, da die Sowjetunion eine der vier für Deutschland verantwortlichen Mächte sei. Eine solche Reise grundsätzlich abzulehnen, wäre eine Brückierung, zu der kein Anlaß besteht, sagte Brandt.

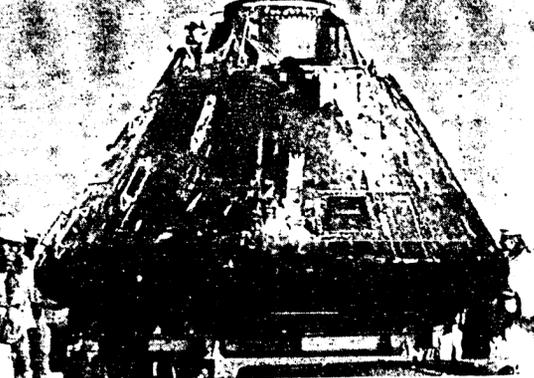
NATO-Beratungen

Eine deutsch-britische Studie über Richtlinien für den taktischen Einsatz von Atomwaffen in Europa ist das Hauptthema einer zweitägigen Sitzung der nuklearen Planungsgruppe der NATO, die am Donnerstag in London begann.

Um mehr Geld für Krankenhäuser

Finanzverfassungsreform — ein wichtiger Schritt nach vorn
Von Käthe Strobel, MdB, Bundesminister für Gesundheitswesen

Am 16. Juni und der 17. Juli 1969, vorgesehenen Landung auf dem Mond durch den Flug von Apollo 10 mit den Astronauten Stafford, Cernan und Young hat bei den amerikanischen Raumfahrtbehörden Nasar den Optimismus endgültig in die Zukunft verbannt. Das Unternehmen verliert so perfekt, daß die Behauptung, die Amerikaner beherrschen die technische Seite der Weltraumflüge, nicht übertrieben sein dürfte. Zum ersten Mal wurde ein Raumflug nicht ohne Unfall durchgeführt. „Düsenjägerhöhe“ an den Mond gebracht. Mit einer reichen Ausbeute von Fotos des vorgesehenen Landplatzes von Apollo 11 kehrten die Astronauten Cernan und Stafford an Bord ihres Raumschiffes zurück. Eine Präzisionslandung im Pazifik schied dieses bisher erfolgreichste Weltraumunternehmen der Amerikaner ab.



Stark mitgenommen von der Reibungshitze war das Raumschiff Apollo 10 nach der Rückkehr aus dem Weltall. Unser Bild zeigt die Kapsel, die Temperaturen von ca. 2700 Grad auszuhalten hatte, auf Deck des Bergungsschiffes „Princeton“. Der Hitzeschild ist 5 cm dick. (dps)

Deutsch-französischer Vertrag

Ein deutsch-französischer Vertrag über die Garantie für die Finanzierung des Airbus-4 Projektes wurde am Donnerstag in Paris von Bundeswirtschaftsminister Karl Schiller und dem französischen Verkehrsminister Jean Chamant unterzeichnet. An dem „Airbus“-Projekt sind die Deutsche Airbus GmbH, die französische Firma Sud-Aviation und die britische Werk Hawker Siddeley beteiligt. Hawker Siddeley ist jedoch nur privat an dem Unternehmen beteiligt. Der „Airbus“ wird ein Verkehrsflugzeug mit 250 Sitzen für Kurz- und Mittelstrecken sein, das von zwei Düsentriebwerken angetrieben wird. Die Reichweite soll 2200 Kilometer betragen. Die Höchstgeschwindigkeit wird bei 935 Stundenkilometer liegen.

Konjunktur dämpfen

Nach dem Finanzplanungsrat hat auch der Konjunkturrat der öffentlichen Hand Maßnahmen empfohlen. Wie aus einem Kommuniqué hervorgeht, sollen Bund und Länder in diesem Jahr konjunkturdämpfende Steuererhöhungen von insgesamt 3,6 Milliarden DM einnehmen. Konjunkturdämpfend wirkend sind auch die im nächsten Jahr überalterte Betriebe zu beschränken und alte Krankenhäuser zu modernisieren. Dabei ist daran nicht die Bevölkerungszunahme heranzuziehen.
Wird eine optimale Krankheitsversorgung angestrebt, kann sich eine kritische Betrachtung der Situation der Krankenanstalten nicht allein darauf erstrecken, inwieweit Defizite entstanden sind und wie weit die Krankenhausbudgets Substanzverluste hinnehmen müssen. Eine kritische Betrachtung muß das System als Ganzes einbeziehen und auch die Frage nach der Leistungsfähigkeit des Krankenhaussystems hinanziehen. Die Leistungsabfall wird durch die in der richtigen Relation der Betreuung zu der zu versorgenden Bevölkerung, von einem zweckmäßigen Standort, von einer sachgerechten Gliederung der bestehenden Krankenanstalten und von einer zweckmäßigen Organisation der einzelnen Anstalt.

Tarifrückung

Die Industriegewerkschaft wird die Lohn- und Gehaltsverträge für rund vier Millionen Arbeitnehmer der Metallverarbeitung sowie der Eisen- und Stahlindustrie zu dem Termin Ende September und Oktober dieses Jahres kündigen.

Sammelwoche des DRK

Am Freitag, dem 30. Mai, wird die Sammelwoche des Deutschen Rotes Kreuzes eröffnet, die im Landesverband Hessen bis zum 3. Juni dauert.
Wie der Präsident, Ministerialrat Kell (Wiesbaden) in Darmstadt vor der Presse erklärte, bezwecke die Sammelwoche eine große Spendenaktion für die gemeinnützige und wohltätige Arbeit des Rotes Kreuzes. Nicht weniger aber solle sie auf den Personalmangel im Rotes Kreuz hinweisen, der größer ist, als im Allgemeinen glaubt.
Vor allem fehlt es an Schwesternhelferinnen. Von Anfang Oktober bis Anfang Dezember finden wieder Schwesternhelferinnen-Lehrgänge in Darmstadt, Bad Schwalbach, Frankfurt, Kassel und Lich statt. Anmeldungen werden noch entgegengenommen. Die Ausbildung von Mädchen ab 17 Jahren und Frauen bis zu 55 Jahren erfolgt kostenlos. Volle Verpflegung und Unterkunft ist gesichert.

In Einzelfällen angelegelt

Durch den Wegfall der gesonderten Schnellzugzuschläge bei Entfernungen über 80 km, sind in Einzelfällen höhere Fahrpreise als bisher zu erwarten. Bei der Neuregelung wird eine Fahrprei-Zuschlag in den jeweiligen Entfernungsstufen eingebracht. In Bonn wird hervorgehoben, diese Regelung stelle keine Tarifänderung dar, sondern sei eine Angleichung an internationale Maßstäbe. Bundesverkehrsminister Georg Leber hatte am 18. Mai versichert, die Bundesbahn-Personentarife sollten in diesem Jahr nicht erhöht werden.
Eine wichtige Aufgabe für den Unfallhilfsdienst ist die Ausbildung in Erster Hilfe. Bekanntlich müssen von 1. August dieses Jahres ab alle Führerscheinbewerber einen Nachweis über die Fähigkeit erbringen, Unfallverletzte zu helfen zu können.

Pöher oder Pompidou?

Frankreich erlebt am kommenden Sonntag den ersten Teil der Präsidentschaftswahl. Daß einer der Kandidaten um die Nachfolge des Gaullies gleich im ersten Wahlgang die erforderliche Mehrheit bekommen wird, gilt als unwahrscheinlich. Das Rennen werden wohl Georges Pompidou und Senatspräsident Alain Pöher unter sich ausmachen. Weder Döffere noch Ducloux dürften Chancen haben. Pompidou hat leichte Anführerschaft gemacht, da die Politik des Generals, besonders in der Europa-Frage, nicht unbedingt von ihm weitergeführt würde. Pöher hat klar und offen die „Politik des leeren Stuhles“ verdammt. Er will nach Gen Gen gehen zur Abrüstungskonferenz, er will an den europäischen Verhandlungen teilnehmen, und die Verhängung eines Waffenembargos gegenüber Israel bezeichnete er als unannehmbar.

Schutz nach Posen

Als erster Berliner Regierender Bürgermeister wird Klaus Schütz eine Reise in den Osten antreten. Auf eine entsprechende Einladung sucht er die am 8. Juni beginnende Posener Messe. Die Reisepläne des Bürgermeisters waren in Bonn zunächst mit gemischten Gefüh-



Aus Stadt und Land

Langen, den 30. Mai 1969

Auch dieser Mai - vorbei, vorbei!

Mit einem Donnerstag hat der Wonnemonat begonnen. recht vielversprechend überbrachten die ersten Tage des Monats...

Wirtinulieren!

Herrn Willy Dithardt, Keimstraße 1, zum 80. Frau Margareta Högel, Stettiner Straße 5, zum 78. und Frau Ilka Leuchmann, Ostl. Ringstraße 9, zum 84. Geburtstag am 31. 5.

Goldene Hochzeit bei Familie Fink

Ihre goldene Hochzeit feiern am 1. Juni die Eheleute Friedrich Fink und Frau Katharina geb. Wurm in Langen, Rheinstraße 40. Herr Fink war von 1922 bis 1965 als Oberbürgermeister...

Städtische Bühnen Ffm. Am Samstag, dem 31. Mai...

Städtische Bühnen Ffm. Am Samstag, dem 31. Mai, kommt für das Samstag-Abonnement „D“ das Schauspiel „Carmine Rent“ zur Aufführung...

Vom Landestheater. Am 3. Juni um 19.15 Uhr findet die nächste Vorstellung statt: „Der Rosenkavalier“...

Allfußballer-Treffen. Die Allfußballer treffen sich mit ihren Frauen am Samstag, dem 31. Mai um 18 Uhr im Inkerkisten...

Jahrgang 1918/19 wird schon heute darauf hin, daß er sich am Freitag, dem 6. Juni abends im Rebenstock trifft.

Der Schuljahrgang 1928/29 kommt am Samstag ab 20 Uhr im Clubhaus des 1. FC Langen im Waldstadion zu seiner Jahrgangsfest zusammen.

Jahrgang 1930/04 trifft sich heute um 20.30 Uhr im „Deutschen Haus“.

Der Verband der Heimkehrer weist auf die heute um 20.30 Uhr im Café Treusch, Bahnstraße 7, Ecke Schnaigergartenstraße, stattfindende Monatsversammlung hin.

Ein öffentliches Forum veranstaltet die Aktiven der Demokratischen Front...

Am kommenden Sonntag auf der Rollschuhbahn am Schwimmbad

Die Besucher der Rollschuhbahn am Schwimmbad werden festgestellt haben, daß die Aktivitäten des Roll- und Eisport-Clubs Langen in letzter Zeit weniger aus dem öffentlichen Leben...

Dr. Horst Schmidt interveniert in Bonn

Gemeinsame Bemühungen im schnellen Bau der Nord-Umgehung

Der SPD-Bundestagsabgeordnete Dr. Horst Schmidt hat gestern bei der Pressekonferenz des Magistrats von Bürgermeister Kreilling als Gast eingeladen, weil ihm die Bundesregierung...

Schließ Dein Herz auf

Sammeltage des Deutschen Roten Kreuzes

Dreitausend im Schloßpark

Mehr als dreitausend Personen besuchten Pfingsten den herrlichen Park von Schloß Wolfsgarten...

Das Straßenbaumt ist verantwortlich

Gefahrenstelle an der B 3 - Dringender Brief des Magistrats

Der Magistrat hat mit Nachdruck darauf hingewiesen, daß nicht nur er, sondern auch der Verkehrsteilnehmer für die Verhältnisse an der Kreuzung Darmstädter Str. (B 3) / Südliche Ringstraße (B 486) während des Umbaus des Knotenpunktes verantwortlich ist...

Neubau an der Rheinstraße wird noch höher

Heute abend entscheiden die Stadtverordneten in öffentlicher Sitzung

Heute abend kommen die Stadtverordneten um 20.15 Uhr im Gemeindeforum der Stadt Kirchengemeinde zu einer öffentlichen Sitzung zusammen, bei der der Magistrat eine Reihe von Anfragen der Fraktionen beantworten will...

Sommerauslosung des Volksparvereins

Am kommenden Dienstag, dem 3. Juni um 17 Uhr findet in der Schalterhalle der Langener Volksbank in der Bahnstraße 11 - 13 die 70. Auslosung des Volksparvereins Langen statt...

Schaulaufen der Rollkunstläufer

Am kommenden Sonntag auf der Rollschuhbahn am Schwimmbad

Die Besucher der Rollschuhbahn am Schwimmbad werden festgestellt haben, daß die Aktivitäten des Roll- und Eisport-Clubs Langen in letzter Zeit weniger aus dem öffentlichen Leben...

Geburtsstagsglückwünsche für Zinn

Am Dienstag feierte Hessens Ministerpräsident Dr. h. c. Georg-August Zinn seinen 69. Geburtstag, 1945 trat der Sozialdemokrat als Justizminister in die Hessische Landesregierung ein...

Schließ Dein Herz auf

Sammeltage des Deutschen Roten Kreuzes

Dreitausend im Schloßpark

Mehr als dreitausend Personen besuchten Pfingsten den herrlichen Park von Schloß Wolfsgarten...

Kaninchen- und Geflügelzuchtverein

Der Kaninchen- und Geflügelzuchtverein 1903 Langen hält am Samstag, dem 31. Mai, im Saale des Gasthauses „Zum Lämmchen“ eine Versammlung mit einem Vortrag mit Lichtbildern...

DRK-Kursus „Häusliche Krankenpflege“

Am Dienstag, dem 3. Juni, beginnt um 20 Uhr in der Ludwig-Erke-Schule ein Kursus „Häusliche Krankenpflege“...

Ein ganzes Haus voller Teppiche

Ein ganzes Haus voller Teppiche. Die Teppichhandlung H. W. Ahlert, Fabrikstraße 11, Langen, zeigt eine große Auswahl an Teppichen...

Bereitstellungsdienst der Stadtwerke

Für die Zeit vom 30. Mai, 15.45 Uhr, bis 6. Juni, 7.00 Uhr, telefonisch zu erreichen Langen 21 71.

Aus der Martin-Luther-Gemeinde

Die Nachmittagsfahrt des Altenkreises der Frauenhilfe nach Amorbach findet am Mittwoch, dem 4. Juni 1969, statt...

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 14 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar.

31. 5./1. 6. - Dr. Hoergel, Luisenstraße 7, Telefon 2 21 83

Notprechstunde Sonntag von 11 bis 12 Uhr in der Praxis.

Zahnärztlicher Notfalldienst: Nur wenn der Zahnarzt nicht erreichbar.

31. 5./1. 6. - Zahnarzt Vietor, Uhlendstr. 4

Notprechstunde Samstag und Sonntag von 11 bis 12 Uhr.

Apotheken-Bereitstellungsdienst: Sonntags- und Nachtdienst, beginnend Samstagabend um 20 Uhr...

Vom 31. Mai bis 6. Juni: Rosen-Apothek, Friedrich- / Ecke Bahnstraße

Stadtbücherei: Zimmerstraße Die Bücherei ist geöffnet: Dienstag von 10 - 12 Uhr, Mittwoch von 14 - 16 Uhr, Donnerstag von 17 - 19 Uhr...

Bellagenhinweis Der heutigen Auflage liegen, außer bei den Postbezirgern, je eine Beilage der Fa. Grünwald-Kleidung, Gr.-Zimmerer

RUND UM DEN Verröhrungsbrunnen

Amtschimmel oder Schlenkerian?

Tobias hat gestern etwas erfahren, was ihn sehr erstaunt, ja befremdet hat. Am 28. April, also vor einem Monat, hat der Anwalt der Interessengemeinschaft gegen die Flurbereinigung...

Dr. Bergerhof neuer Chefarzt der Chirurgie

Der Landrat stellte im Dreieich-Krankenhaus den Nachfolger von Dr. Wiebeck vor

Im Dreieich-Krankenhaus vollzieht sich am 1. Juli ein Wechsel: Dr. Bodo Wiebeck, der Chefarzt der Chirurgie und leitende Direktor, tritt in den Ruhestand...

Von 370 haben 204 geantwortet

Der neueste Stand beim Grunderwerb für den Autobahnbau

Bürgermeister Hans Kreilling hat gestern in einer Pressekonferenz Auskunft über den bisherigen Erfolg der Bemühungen gegeben, das für den Bau des Main-Neckar-Schnellwegs benötigte Gelände aufzukaufen...

Ein ganzes Haus voller Teppiche

Ein ganzes Haus voller Teppiche. Die Teppichhandlung H. W. Ahlert, Fabrikstraße 11, Langen, zeigt eine große Auswahl an Teppichen...

Schwerer Zusammenstoß

Drei Autos wurden am 22. Mai bei einem Verkehrsunfall auf der Kreuzung Darmstädter Straße / Südliche Ringstraße beschädigt...

Hochstimmung trotz Regengüssen

Bei ihrer Fahrt ins Blaue wurde die Ortsgruppe Langen des Touristenvereins „Die Naturfreunde“ von wolkenbruchartigem Regen überrascht...

Der Autoklau geht um

In der Nacht zum Samstag wurde ein Opel-Caravan, der auf einem Parkplatz in der Elisabethstraße ordnungsgemäß geparkt war, vermutlich mittels Noehschlüssel geöffnet...

Einbruch am hellen Tag

Am Pfingstmontag zwischen 12 und 19 Uhr stiegen bisher unbekannte Täter in Hochhäuser des Rollens in ein im Parterre gelegenes Büro eines Geschäftes am Stresemannring ein...

Alle Flugzeugtypen waren zu sehen

Modelflugclubs Langen

Auf dem Schutthof wurde das Anlassen und Rollen eines Modells auf der Piste vorgeführt. Zu guterletzt konnte man noch den sauberen und hellen Bauplatz besichtigen...

Schaulaufen der Rollkunstläufer

Am kommenden Sonntag auf der Rollschuhbahn am Schwimmbad

Die Besucher der Rollschuhbahn am Schwimmbad werden festgestellt haben, daß die Aktivitäten des Roll- und Eisport-Clubs Langen in letzter Zeit weniger aus dem öffentlichen Leben...

Dr. Bergerhof neuer Chefarzt der Chirurgie

Der Landrat stellte im Dreieich-Krankenhaus den Nachfolger von Dr. Wiebeck vor

Im Dreieich-Krankenhaus vollzieht sich am 1. Juli ein Wechsel: Dr. Bodo Wiebeck, der Chefarzt der Chirurgie und leitende Direktor, tritt in den Ruhestand...



Dr. Hans-Dieter Bergerhof wird vom 1. Juli an Chefarzt der Chirurgie im Dreieich-Krankenhaus sein.

Von 370 haben 204 geantwortet

Der neueste Stand beim Grunderwerb für den Autobahnbau

Bürgermeister Hans Kreilling hat gestern in einer Pressekonferenz Auskunft über den bisherigen Erfolg der Bemühungen gegeben, das für den Bau des Main-Neckar-Schnellwegs benötigte Gelände aufzukaufen...

Ein ganzes Haus voller Teppiche

Ein ganzes Haus voller Teppiche. Die Teppichhandlung H. W. Ahlert, Fabrikstraße 11, Langen, zeigt eine große Auswahl an Teppichen...

Schwerer Zusammenstoß

Drei Autos wurden am 22. Mai bei einem Verkehrsunfall auf der Kreuzung Darmstädter Straße / Südliche Ringstraße beschädigt...

Hochstimmung trotz Regengüssen

Bei ihrer Fahrt ins Blaue wurde die Ortsgruppe Langen des Touristenvereins „Die Naturfreunde“ von wolkenbruchartigem Regen überrascht...

Der Autoklau geht um

In der Nacht zum Samstag wurde ein Opel-Caravan, der auf einem Parkplatz in der Elisabethstraße ordnungsgemäß geparkt war, vermutlich mittels Noehschlüssel geöffnet...

Einbruch am hellen Tag

Am Pfingstmontag zwischen 12 und 19 Uhr stiegen bisher unbekannte Täter in Hochhäuser des Rollens in ein im Parterre gelegenes Büro eines Geschäftes am Stresemannring ein...

Alle Flugzeugtypen waren zu sehen

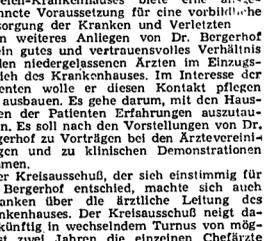
Modelflugclubs Langen

Auf dem Schutthof wurde das Anlassen und Rollen eines Modells auf der Piste vorgeführt. Zu guterletzt konnte man noch den sauberen und hellen Bauplatz besichtigen...

Dr. Bergerhof neuer Chefarzt der Chirurgie

Der Landrat stellte im Dreieich-Krankenhaus den Nachfolger von Dr. Wiebeck vor

Im Dreieich-Krankenhaus vollzieht sich am 1. Juli ein Wechsel: Dr. Bodo Wiebeck, der Chefarzt der Chirurgie und leitende Direktor, tritt in den Ruhestand...



Dr. Hans-Dieter Bergerhof wird vom 1. Juli an Chefarzt der Chirurgie im Dreieich-Krankenhaus sein.

Von 370 haben 204 geantwortet

Der neueste Stand beim Grunderwerb für den Autobahnbau

Bürgermeister Hans Kreilling hat gestern in einer Pressekonferenz Auskunft über den bisherigen Erfolg der Bemühungen gegeben, das für den Bau des Main-Neckar-Schnellwegs benötigte Gelände aufzukaufen...

Ein ganzes Haus voller Teppiche

Ein ganzes Haus voller Teppiche. Die Teppichhandlung H. W. Ahlert, Fabrikstraße 11, Langen, zeigt eine große Auswahl an Teppichen...

Schwerer Zusammenstoß

Drei Autos wurden am 22. Mai bei einem Verkehrsunfall auf der Kreuzung Darmstädter Straße / Südliche Ringstraße beschädigt...

Hochstimmung trotz Regengüssen

Bei ihrer Fahrt ins Blaue wurde die Ortsgruppe Langen des Touristenvereins „Die Naturfreunde“ von wolkenbruchartigem Regen überrascht...

Der Autoklau geht um

In der Nacht zum Samstag wurde ein Opel-Caravan, der auf einem Parkplatz in der Elisabethstraße ordnungsgemäß geparkt war, vermutlich mittels Noehschlüssel geöffnet...

Einbruch am hellen Tag

Am Pfingstmontag zwischen 12 und 19 Uhr stiegen bisher unbekannte Täter in Hochhäuser des Rollens in ein im Parterre gelegenes Büro eines Geschäftes am Stresemannring ein...

Alle Flugzeugtypen waren zu sehen

Modelflugclubs Langen

Auf dem Schutthof wurde das Anlassen und Rollen eines Modells auf der Piste vorgeführt. Zu guterletzt konnte man noch den sauberen und hellen Bauplatz besichtigen...



EGELSBACHER NACHRICHTEN

Zum zweitenmal Vollmond ... Natürlich soll mit unserer Überschrift nicht der zweite Vollmond dieses Jahres gemeint sein; wenn wir die Tage zusammenzählen, an denen uns der Erdtrabant sein volles Gesicht zeigt, dann geschieht dies am kommenden Samstag zum sechsten Mal. Aber zum zweitenmal nun schon im Wonnemonat Mai, und das ist doch der Erwähnung wert. Kein anderer Monat des Jahres 1969 kann sich nämlich zweier Vollmonde rühmen. Am zweiten Maltag war er schon einmal „rund“, und morgen, da der Mal Abschied nimmt, schaut er nochmals mit seinem freundlichen Vollmondgesicht auf unsere Erde. Um 14.18 Uhr wird er „voll“ — dann freilich können wir den silbernen Himmelsnachtwächter bei uns noch nicht sehen, denn er geht erst um 21.20 Uhr auf, um etwa sechs Stunden später, nämlich um 2.20 Uhr, wieder unterzugehen. Wer sich an diesem Wochenende also etwas vornimmt und erst spät nach Hause kommt, wird den Mond sicher vom Himmel heruntertrotzen können und unter seinem milden Licht keine Mühe haben, den Haustürschlüssel bequem ins Schlüsselloch zu bringen. Wobei wir dieses Licht ja letzten Endes gar nicht von ihm, sondern von der Sonne bekommen. Da unser Erdtrabant nur das Licht der Sonne reflektiert, gehen wir, genau genommen, auch nachts noch bei Sonnenlicht nach Hause ...

WIR GRATULIEREN ...

Frau Elisabeth Knöß, Rheinstadt 10, zum 71. und Frau Maria Kuppke, Elisabethstraße 1, zum 72. Geburtstag am 1. 6. Die LZ wünscht allen Geburtstagsjubilaren ein neues Lebensjahr, das ihnen Glück und Gesundheit besichern möge.



Altesse Einwohnerrin feiert ihren 94. Geburtstag. Am Sonntag feiert Frau Katharina Kraft geb. Kappas, Wiesenstr. 4, ihren 94. Geburtstag. Frau Kraft ist in Egelsbach geboren und die Älteste Einwohnerrin des Ortes. Nach ihrer Schulzeit war sie einige Jahre im Haushalt in Frankfurt tätig. Im Jahre 1909 heiratete sie den Maurer Heinrich Kraft. Seit 1958 ist Frau Kraft, die auch ihre beiden Kinder und vier Enkel verlor, verwitwet. Gesundheitlich fühlt sich die Älteste Einwohnerrin noch sehr wohl. Sie sieht gern Fernsehen, liest auch ihre Lokalzeitung, denn sie will noch wissen, was in der Welt geschieht. Sie freut sich an der Natur und zieht bei gutem Wetter ein Plätzchen im Garten der warmen Stube vor. Zu ihrem Wiegenfest beglückwünschten Frau Kraft eine Enkelin und eine Urenkelin. Die LZ wünscht der Gratulantinnen an und wünscht der ältesten Bürgerin einen gesegneten Lebensabend.

Neuzigster Geburtstag

In geistiger Frische und ungewöhnlicher körperlicher Rüstigkeit konnte gestern Frau Dorothea Schrotz, geborene Schrotz, im Hause Bahnstraße 88 ihren neuzigsten Geburtstag feiern. Der Altersjubilarius entboten zwei Töchter, drei Enkel, zwei Urenkel, Schwägerinnen u. Schwägerinnen herzliche Glückwünsche. Im Kreis der Familie fehlte der Sohn von Frau Schrotz, der in Stallgrad verlobt. Auch an dem Jubeltag mußte die Altersjubilarius immer wieder an sein Schicksal denken. Trotz solcher unglücklicher Momente, genoß Frau Schrotz, die aus Langen stammt, ihren Feiertag, den ihr die Familie so schön wie möglich gestaltete. Nachträglich gratulierte auch die LZ recht herzlich.

Heute Generaterversammlung der Abteilung Fußball

Am Ende der Punktspielsaison — diesmal stehen allerdings noch zwei Nachholspiele aus — steht bei der Abteilung Fußball der Sportgemeinschaft Egelsbach in jedem Jahr die ordentliche Generaterversammlung. In dieser für jeden Verein oder die Abteilung so wichtigen Zusammenkunft wird über die Geschichte einer Gemeinschaft für die Zukunft entschieden. Leider und dies ist nicht nur in Egelsbach so, nimmt man von selten der aktiven und passiven Mitglieder immer weniger Anteil an dieser Versammlung. Dabei fehlt es gerade aus den Reihen der Mitglieder im Laufe des Jahres manchmal nicht an Kritik an den Handlungen der Verantwortlichen. Wer aber die vielen sich innerhalb einer Saison anhäufenden Probleme bei einer Generaterversammlung auch kritisch in sachlicher Form vorbringt, wird immer ein offenes Ohr finden, denn ein Mitglied hat nicht nur das Recht zur Kritik, sondern auch die Pflicht zur Mitarbeit in der Abteilung. Gerade in einer Generaterversammlung können die anstehenden Probleme zum Wohle des Fußballs geklärt u. geordnet werden. Dieser Tatsache darf sich kein verantwortungsbewusstes Mitglied und kein Anhänger des Fußballs, ob aktiv oder passiv, verschließen. Heute abend um 20.30 Uhr im Vereinslokal Theil werden deshalb alle Mitglieder zur Generaterversammlung erwartet.

Am 1. Oktober Altentheim fertig. Der Termin für den Bezug des Altenwohnheimes wurde von der Nassauischen Heimstätte auf den 1. Oktober 1969 festgelegt.

75 Jahre Freiwillige Feuerwehr

Anlässlich ihres 75jährigen Bestehens hat die Freiwillige Feuerwehr für das Wochenende ein umfangreiches Jubiläumsprogramm zusammengestellt.

- Samstag, 31. Mai 1969**
20.00 Uhr Jubiläums-Abend im Eigenheim-Saalbau anschließend gemütliches Beisammensein mit Tanz Es spielt die bekannte Balkkapelle Fidelio (Weiterstadt)
- Sonntag, 1. Juni 1969**
8.30 bis 22.00 Uhr Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus Übung am Hochhaus
10.15 Uhr Platzkonzert des Spielmannszuges der SG Egelsbach
10.30 Uhr Essen aus der Gulasch-Kanone
14.00 Uhr Luftballon-Wettbewerb

(Die ersten drei Preise sind Rundflüge von je einer Stunde, weitere Preise sind Rundflüge von 15 Minuten Dauer sowie Ponyreiten und Fahrten mit der Kutsche)
Im Rahmen des „Tages der offenen Tür“ im Feuerwehrhaus Egelsbach: Unterhaltungsmusik, Spielmannszug der SGE — Ausstellung im Lehrsaal — Dia-Vorführung im Lehrsaal — sowie Gelegenheit zur Turmbesteigung — „Rundblick Gemeinde Egelsbach“

Wieder »Rund um Egelsbach«

Der XII. Freundschaftsflug findet am 31. Mai statt

Der Frankfurter Verein für Luftfahrt lädt die Piloten von Flugzeugen mit einem maximalen Zulassungsgewicht bis zu 2000 Kilogramm zur Teilnahme am XII. Freundschaftsflug „Rund um Egelsbach“ ein, der am 31. Mai veranstaltet wird. Die Schirmherrschaft hat erneut der Frankfurter Oberbürgermeister Professor Dr. Willi Brandert übernommen.

Am 31. Mai um 10.30 Uhr erfolgt der Start in Egelsbach; Endziel ist Oppenheim am Rhein, wo der Flug um 17 Uhr beendet sein soll. Im Bergrestaurant „Landskrone“ findet zum Abschluß ein Fliegerabend statt. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit dem Aero-Club Oppenheim-Guntersblum veranstaltet, den mit „Egelsbachern“ bereits eine lange Fliegerkameradschaft verbindet. Der Freundschaftsflug soll — wie in allen vergangenen Jahren — dazu dienen, die Verbindungen benachbarter Vereine zu festigen. Für die Platzhalter und Vereine sollen fliegerische Erfahrungen gesammelt werden. In Abständen von wenigen Sekunden werden am 31. Mai die Flugzeuge starten. Die Beteiligung ist auf höchstens 60 Piloten und Flugzeuge begrenzt.

Die Organisation und Leitung des Fluges hat wiederum Berth Weber. In Egelsbach wird der Start von Dieter Klein geleitet. Erstes Ziel ist der Flugplatz Siegerland bei Morsburg mit einer Ziellandung. Auch in Mainz-Bullau wird gelandet. Für Oppenheim selbst ist ein Zielanflug mit Ziellandung vorgesehen. Die Teilnehmer erhalten Erinnerungsbecher und Erinnerungsgebühren. Als besondere Aufgaben sind unterwegs Navigations- und Suchaufgaben zu erfüllen, auch Fragebogen müssen beantwortet werden. Für die Bevölkerung ergibt sich zum Start die Gelegenheit, erneut lebhaften Flugbetrieb auf der Starbahn zu sehen. Der Erste Vorsitzende des Frankfurter Vereins für Luftfahrt e.V., Herr Steltz, hat im Voraus den Wunsch ausgesprochen, daß mit dieser Veranstaltung der Gedanke der Sportfliegerei in einer breiteren Öffentlichkeit gefördert werden möge.

BETRIEBSFERIEN der Egelsbacher Metzgereien

- Werner Just 9. Juni — 30. Juni 1969
Georg Jost 23. Juni — 14. Juli 1969
Ludwig Best 14. Juli — 4. August 1969
Alois Markl 4. August — 25. August 1969
Valentin Becker 11. August — 1. Sept. 1969
Johannes Trulsen 21. Juli — 11. August 1969

Wir suchen für sofort oder später perfekten Buchhalter (EVD), sowie Verkäufer für das IBM Rebutill Geschäft.

Unser Betrieb befindet sich bis Ende September im Zentrum von Frankfurt und ab 1. 10. 1969 in Egelsbach. Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung, Fahrgeldzuschuß, Essenszuschuß, angenehmes Betriebsklima. Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an.

Rosendahl International GmbH
6 Frankfurt/M., Steinhew 1
Telefon 29 19 73

REIHEN-ENDHÄUSER IN EGELSBACH

Schlüsselfertig einschl. Pkw-Abstellplatz
103 qm Wohnfläche - 5 Zimmer
Festpreis DM 103.200,- / Eigenkapital DM 31.200,-
Festpreis DM 105.900,- / Eigenkapital DM 31.900,-
Hypothekenkonditionen 6,5 % Zinsen, 1 % Tilgung
eigentum bau gesellschaft mbh., Darmstadt
Telefon: (06151) 47923

Aufruf des DRK

Liebe Egelsbacher Einwohner!
Wenn in den nächsten Tagen ein Mitglied des „Deutschen Roten Kreuzes“ bei Ihnen an die Tür klopft und um einen Sammelbeitrag für diese Hilfsorganisation bittet, dann denken Sie bitte, bevor Sie sich entscheiden, kurz an unseren diesjährigen Leitsatz: „Schließ Dein Herz auf“ unter den wir unsere Sammelaktion gestellt haben.

Für Ihren Beitrag dankt Ihnen im Voraus das DRK. Rotes Kreuz, Ortsverein Egelsbach.

Richard Friedrich,
Erster Vorsitzender

Gemeindeverwaltung fliegt aus

Am kommenden Mittwoch führt die Gemeindeverwaltung ihren Betriebsausflug durch. Das Rathaus und der Kindergarten sind deshalb geschlossen.

Anmeldung für den Kindergarten

Am kommenden Montag, nimmt die Gemeindeverwaltung im Zimmer 17 des Rathauses die Anmeldungen für die Aufnahme in den neuen Kindergarten entgegen. Angemeldet werden können alle bis Ende Juli 65 geborenen Kinder (auch diejenigen, die bereits angemeldet waren, aber noch nicht aufgenommen werden konnten). Da die Anzahl der freien Plätze beschränkt ist, steht noch nicht fest, ob auch alle anmeldenden Kinder aufgenommen werden können. Zum Schulbeginn im September dieses Jahres werden jedoch wieder 100 Kindergartenplätze frei.

Der Obst- und Gartenbauverein hält heute Abend um 20 Uhr im Gasthaus „Zur Schönen Aussicht“ (Schneider) eine Monatsversammlung ab. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Schlichtungsbekämpfung, insbesondere des Apfelwicklers.

Die Mitgliederversammlung des Geflügelzuchtvereins. Heute Abend hält der Geflügelzuchtverein in der Bahnhofsgasstätte (Baumhardt) eine Mitgliederversammlung ab, zu der wegen der Wichtigkeit der Tagesordnung um zahlreiches Erscheinen gebeten wird.

IHRE VERMÄHLUNG GEBEN BEKANNT

Wilfried Möser * Mathilde Leinweber

31. Mai 1969

Wixhausen/Darmstadt Egelsbach
Bahnhofstraße 91 Bahnhofstraße 66
Kirchliche Trauung am Samstag, dem 31. Mai 1969 um 14 Uhr
in der evangelischen Kirche Egelsbach

IHRE VERMÄHLUNG GEBEN BEKANNT

Richard Freihold * Erika Freihold

geb. Schlönder

6000 Frankfurt/Main 6073 Egelsbach
Hausener Weg 88 Karlsbadter Straße 6
Die kirchliche Trauung findet am 31. Mai 1969 um 15 Uhr in der St. Petruskirche zu Egelsbach statt.

Möbl. Zimmer

an berufstätige Dame ab 1. 6. zu vermieten. Egelsbach Gartenstraße 8

1100 Fiat

für DM 300,- abzugeb. Rueß, Egelsbach Dresdner Str. 9

VW-Motor

1200 ccm, 34 PS, zu verkaufen. Egelsbach Schillerstraße 64

Wer bringt mir mein verlorengegangenes

Fahrrad gegen hohe Belohnung zurück? Es handelt sich um ein grünes Da-Sportrad Marke „Viktoria“

Else Schneider Schulstraße 38

Heinrich Schneider und Frau

Paula geb. Reinheimer

Egelsbach, Schillerstraße 29

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Hochzeit danken wir allen recht herzlich.

Herbert Wagner
Helga Wagner
geb. Recktenwald

Egelsbach, im Mai 1969

Betriebsferien

vom 16. Juni 1969 — 6. Juli 1969

Farben-Gernandt

Egelsbach

Mit der Industrie am runden Tisch

Die CDU lud ein/Ausbau der Aschaffener Straße vordringlich

Auf Einladung der CDU fand in der Westendhalle ein Gespräch mit den Vertretern der Langener Industrie statt. Von Seiten der Industrie nahmen acht Herren teil, die fünf Firmen mit mehr als 4000 Beschäftigten vertraten. Für die Langener CDU sprachen der Parteipräsident, Fraktionsvorsitzende Werner Heinen, der Kreisratsabgeordnete und stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher Claus Demke, der stellvertretende Vorsitzende der Langener CDU, Frank Müller und Josef Groh, Justizrat der ADG.

Zentrales Thema war die weitere Entwicklung der Stadt Langen in den nächsten zehn Jahren. Zu Beginn erläuterte Herr Heinen ausführlich den Generalverkehrsplan. Herr Demke gab danach einen kurzen Überblick über den weiteren Verlauf der Planung befindlichen Umgehungsstraßen. Nach einer eingehenden Diskussion waren sich die Gesprächsteilnehmer darüber einig, daß nach dem Abschluß des neuen Straßennetzes Schnellwege schnellstens mit dem Bau der Nordumgehung begonnen werden müsse. Es wurde angeregt, die Notwendigkeit des Baus einer Nord-Süd-Achse durch Langen im Verlauf der Zimmerstraße und Hetschstraße genau zu überprüfen. Diese Straße soll nach der bisherigen Planung im Norden Anschluss nach Sprendlingen und Buchschlag im Süden nach Egelsbach haben. Dadurch würde jedoch erneut eine Straße mit überörtlicher Bedeutung direkt durch das Zentrum der Stadt geführt. Aber auch die Kosten für die Entgeltung und den Abbruch etlicher Häuser, die durch den neuen Straßennetz entstehen, erscheinen eine erneute Prüfung zu rechtfertigen.

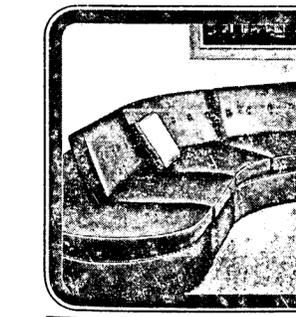
Als von größter Wichtigkeit wurde jedoch übereinstimmend der Ausbau der Aschaffener Straße bezogen. Diese Straße könne aus drei Gründen eine besondere Bedeutung haben: Bei einem Anschluß dieser Straße an die ausgebaute B 44 ergäbe sich eine ganz ausgezeichnete Verbindung in den Westen der Stadt Frankfurt. Die Schaffung des Endknotenpunktes „Kiesgrube“ ist ohne den Ausbau dieser Straße nicht denkbar. Langen benötigt dringend eine direkte Verbindung an den Rhein-Main-Flughafen, wenn die Stadt auch in Zukunft ihren wirtschaftlichen Bedeutung des Flughafens (telhoben) will. Bis zum Jahre 1990 sollen dort bis 100 000 Arbeitnehmer beschäftigt sein.

Bei der Diskussion über die öffentlichen Verkehrsmittel wurden die schlechten Busverbindungen in Richtung Mörfelden und Ueberach beklagt. Die Opelbusse, die täglich aus dieser Richtung Langen passieren, scheinen ein Beweis für das in diesen Gebieten liegende Arbeitskräfteverbot zu sein. Es wurde angeregt, für einen in einigen Jahren eventuell benötigten Busbahnhof heute schon einen Platz vorzusehen. Nach der Erörterung dieser Verkehrsfragen erläuterte Herr Heinen die in der letzten Zeit beschlossenen neuen Bebauungspläne und gab einen Überblick über die weiteren Vorhaben auf diesem Gebiet.

Die Gesprächsrunde wandte sich nunmehr den Fragen, die Langen als Arbeitsplatz und Wohnort interessant machen. Einleitend gab Herr Demke einen kurzen Auszug aus der Verbraucherumfrage bekannt. Auch die Pendlerzahlen wurden erläutert. Hierbei ist besonders auffallend, daß erheblich mehr Langener Arbeitnehmer nach Neu-Isenburg, Sprendlingen und Dreieichenhain auspendeln als von diesen Städten einpendeln. In diesem Zusammenhang wurden von einigen Gesprächsteilnehmern auch die Einkaufsmöglichkeiten in Langen kritisiert; hier müßten Verbesserungen einleiten. Auch der Ausbau der Kiezgrube dürfte der Attraktivität der Stadt Langen zu Gute kommen.

Den Abschluß der Gespräche bildete eine Diskussion über die Frage, welches der drei großen Vorhaben der Stadt in den nächsten Jahren als vordringlich zu verwirklichen sei: Stadthalle, Rathausneubau oder Hallenbad. Weil es an geeigneten Räumlichkeiten für Veranstaltungen jeder Art mangelte, war die Mehrheit der Gesprächsteilnehmer der Auffassung, daß der Bau einer Stadthalle unbedingt voranzutreiben werden müsse.

Als das Gespräch gegen Mitternacht beendet wurde, bedankte sich Herr Heinen für die Gesprächsbereitschaft der Vertreter der Industrie und für die vielen Anregungen für die weitere kommunalpolitische Arbeit. Ein Sprecher der Industrie hob hervor, daß auch für die diesjährige Gesprächsrunde ein Informationswert hatte und daß eine solche Aussprache bei Gelegenheit wiederholt werden sollte.



Ja — und nein! (?) Es gibt nichts Schöneres, kaum etwas Wertvolleres. Praktischer geht es fast nicht mehr und der Repräsentationswert einer wichtigen Polstergruppe aus naturfarbenem oder schwarzem Echtlein in Spitzenqualität (darauf kommt's an!) ist unbestritten. Daß Echtlein nicht einmal sonderlich teuer sein muß, beweisen wir mit solide verarbeiteten Garnituren in der ... bis 2000-DM-Klasse. Top-Modelle auch in höheren Preislagen finden Sie in der Möbelcity in reicher Auswahl.

Ein Antrag der NEV-Stadterordnetenfraktion
Die NEV-Fraktion hat beantragt, entlang der Wanderwege in der Langener Umgebung durch Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen.

Aus dem Hessischen Sozialplan für alte Menschen ...
Aus dem Hessischen Sozialplan für alte Menschen wird jetzt weitere 4 035 000 DM für sechs Altenwohnungen in Hessen bewilligt. Wie Minister Hemshart in Wiesbaden mitteilte, seien von ihm in diesem Jahr bereits 19 600 840 Mark von den im Haushaltsplan zur Verfügung gestellten Mitteln in Höhe von 22 900 000 Mark für diesen Zweck bewilligt worden. Darüber hinaus habe er von den 29 im diesjährigen Etat für die Jahre 1970 bis 1972 als Verpflichtungen verbindlich zugesagt werden können, 20 447 500 Mark zur Verfügung gestellt. Dadurch wolle man die Träger von Altenheimen in die Lage versetzen, ihre Projekte zügig zu verwirklichen und auf einen überschaubaren Zeitraum zu planen.

Aus dem Kreis Offenbach erhalten die Gemeinde Hainstadt 400 000 Mark für die Errichtung eines neuen Altenwohnheimes. Aus dem Kreis Groß-Gerau wurden der Gemeinde Rauhheim 300 000 Mark für die teilweise Abdeckung der Mehrkosten ihres Altenwohnheimes und der Stadt Mörfelden 270 000 Mark für ein neues Altenwohnheim zugeteilt.

Der Automobil-Club Langen hat bezüglich des Pannenkurses ein umfassendes Programm zusammengestellt und es bleibt zu hoffen, daß die Langener Bevölkerung dieser Veranstaltung reges Interesse entgegenbringt.
Einlangriff für 67 Mark
Auch in dieser Saison bietet das Deutsche Jugendbergsverwerk wieder stark verbilligte Flugreisen an. Der einfache Flug Düsseldorf — London kostet nur 67 Mark. Man kann London aber auch von Frankfurt (62 Mark), Hamburg (90 Mark), München (101 Mark) und Berlin (103 Mark) erreichen. Außerdem werden die Strecken Düsseldorf — Dublin, Düsseldorf — Athen, Düsseldorf — Tel Aviv, Düsseldorf — Edinburgh, München — Athen, München — Istanbul, München — Tel Aviv und München — Kopenhagen bzw. München — Oslo, — Helsinki und — Stockholm bezogen.

SPD-Anfrage wegen der Stadthalle

In einer Anfrage an den Magistrat erkundigt sich die SPD-Fraktion nach dem Stand der Vorbereitungen für den Bau des Bürgerhauses (Stadthalle). Fraktionsvorsitzender Kurt Gehr will darauf hin, daß aufgrund eines SPD-Antrages die Stadtverordnetenversammlung im September 1967 den Magistrat beauftragt hat, die notwendigen Arbeiten für den Bau eines Bürgerhauses (Stadthalle) einschließlich der Vorplanung einzuleiten. Im April vergangenen Jahres hatte die Stadtverordnetenversammlung das Raumprogramm für das Vorhaben beschlossen, das die Voraussetzung für eine Berücksichtigung im Bürgerhaus-Programm des Landes und für einen Planungswettbewerb bildet.

Die SPD-Fraktion will nun vom Magistrat wissen, zu welchen Ergebnissen die Verhandlungen mit der Landesregierung geführt haben, bis wann voraussichtlich die Vorplanung möglich ist und welche Maßnahmen der Magistrat zu ergreifen gedenkt, um sicherzustellen, daß Langen seinem Charakter als Siedlungsschwerpunkt entsprechend im Bürgerhaus-Programm berücksichtigt wird.

Eine zweite Anfrage der SPD-Fraktion hat folgenden Wortlaut: „Der Magistrat hat im Herbst 1968 den Entwurf einer neuen Satzung über die Pflicht zur Schaffung von Einstellungsstellen und Gargen vorgelegt. Bau- und Verkehrsausschuß haben in einer gemeinsamen Sitzung am 17. September 1968 über den Entwurf beraten und ihn an den Magistrat zurückgegeben mit dem Auftrag, die in der Sitzung gegebenen Anregungen und Hinweise zu dem Satzungsentwurf zu überarbeiten.“

Wir fragen hiermit nach dem Stand der Angelegenheit an. Es interessiert uns zu erfahren, wann mit der Behandlung der neuen Satzung in der Stadtverordnetenversammlung zu rechnen ist. Sollten dieser Behandlung im Stadtparlament irgendwelche Gründe im Wege stehen, dann bitten wir Sie, diese uns anzugeben.“

8 % Dividende
konnten wir auch für das Jahr 1968 wieder auf unsere Geschäftsanteile zahlen.

Haben Sie schon Ihren Anteil?
Informieren Sie sich über unser Angebot

Langener Volksbank
Bahnhofstraße 11 — 13
Zweigstellen im gesamten Stadtgebiet

Tele.: 27 41

Pannenkurs

Interessante Vorkühnen für den Autofahrer
Am morgigen Samstag wird vom Automobil-Club Langen in Zusammenarbeit mit dem ADAC, der Fahrschule Horbert Schwarz, des Ortsclubs des DRK der Freiwilligen Feuerwehr Langen sowie der Langener Kfz-Händler bzw. Werkstätten um 14 Uhr auf dem Gelände der Adolf-Reichwein-Schule, Langen, Südliche Ringstraße, ein Pannenkurs durchgeführt. Zu dieser Veranstaltung haben die Langener Kfz-Händler die neuesten Modelle sowie schundkundiges Personal zur Verfügung gestellt. Weiterhin wird unter der sachkundigen Leitung von Fahrerhorbert Schwarz in Theorie und Praxis alles, was zu einem Pannenkurs gehört, durchexerziert. Es dürfte so manchen äußerst interessanten Nachmittag werden, zumal durch die Demonstration des Deutschen Roten Kreuzes sowie der Freiwilligen Feuerwehr weitere Akzente gesetzt sind. Das Programm beginnt um 14 Uhr mit dem theoretischen Teil im Klassenraum der Adolf-Reichwein-Schule. Gegen 15 Uhr beginnt der praktische Teil auf dem Schulgelände. Gegen 16 Uhr tritt der Ortsclub des Deutschen Roten Kreuzes in Aktion und gesteckt und gossische anschließend von der Feuerwehr geleitet.

Der Automobil-Club Langen hat bezüglich des Pannenkurses ein umfassendes Programm zusammengestellt und es bleibt zu hoffen, daß die Langener Bevölkerung dieser Veranstaltung reges Interesse entgegenbringt.
Einlangriff für 67 Mark
Auch in dieser Saison bietet das Deutsche Jugendbergsverwerk wieder stark verbilligte Flugreisen an. Der einfache Flug Düsseldorf — London kostet nur 67 Mark. Man kann London aber auch von Frankfurt (62 Mark), Hamburg (90 Mark), München (101 Mark) und Berlin (103 Mark) erreichen. Außerdem werden die Strecken Düsseldorf — Dublin, Düsseldorf — Athen, Düsseldorf — Tel Aviv, Düsseldorf — Edinburgh, München — Athen, München — Istanbul, München — Tel Aviv und München — Kopenhagen bzw. München — Oslo, — Helsinki und — Stockholm bezogen.

Hinweistafeln an Sehenswürdigkeiten

Die NEV-Fraktion hat beantragt, entlang der Wanderwege in der Langener Umgebung durch Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen.

Die NEV-Fraktion hat beantragt, entlang der Wanderwege in der Langener Umgebung durch Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen.

Die NEV-Fraktion hat beantragt, entlang der Wanderwege in der Langener Umgebung durch Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen.

Die NEV-Fraktion hat beantragt, entlang der Wanderwege in der Langener Umgebung durch Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen.

Die NEV-Fraktion hat beantragt, entlang der Wanderwege in der Langener Umgebung durch Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen.

Die NEV-Fraktion hat beantragt, entlang der Wanderwege in der Langener Umgebung durch Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen.

Die NEV-Fraktion hat beantragt, entlang der Wanderwege in der Langener Umgebung durch Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen.

Die NEV-Fraktion hat beantragt, entlang der Wanderwege in der Langener Umgebung durch Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen.

Die NEV-Fraktion hat beantragt, entlang der Wanderwege in der Langener Umgebung durch Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen.

Die NEV-Fraktion hat beantragt, entlang der Wanderwege in der Langener Umgebung durch Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen.

Die NEV-Fraktion hat beantragt, entlang der Wanderwege in der Langener Umgebung durch Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen.

Die NEV-Fraktion hat beantragt, entlang der Wanderwege in der Langener Umgebung durch Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen. Bei besonderen Bäumen und Gärten, die in der Umgebung der Stadt liegen, sind Schilder auf Naturdenkmäler und historische Stätten sowie auf die Entstehung von Namen hinzuweisen.

Möbelcity LIESNER Höchst

Frankfurts größte Möbelabfabrik • Groß-Einrichtungshaus • Frankfurt/Main-Höchst • Kurmainzer Straße 18-38 • Telefon 30 01 31 • Eigener Hauskredit • Lieferung frei Haus • Voller Kundendienst • Freiparkplätze vor dem Haus
Spezialhaus
Die Stilleinrichtung
Polstermöbel
Spezialhaus
Die Sitzkultur

Auch im kauf park Sprendlingen

Museen für Mußestunden

In Deutschland gibt es originelle Sammlungen landauf, landab

Nicht in jedem Museum hängen Gemälde berühmter Meister oder Skulpturen und Plastiken. Landauf, landab gibt es viele originelle Museen, die einen Abstecher lohnen — vom Salzmuseum in Bad Nauheim bis zum Biermuseum in Bamberg.

Manchmal kommt man aus dem Staunen nicht heraus. In Museen sind die abwegigsten Sammlungen zusammengetragen, und man braucht viel Phantasie, um sich vorzustellen, was hierzulande alles „museumsreif“ geworden ist. Man könnte eine regelrechte Museumsreise unternehmen, und man würde sich nicht eine Sekunde langweilen. Ein Puppenstübchen-Museum oder ein Zinn-Museum gibt es. Und man kann sich vorstellen, daß derlei originelle Museen nicht verstaubt sind. Jedenfalls kann man, sozusagen am Rande einer Reise, die tollsten Entdeckungen machen.

Kommt man nach Würtemberg, so kann man in Leinfelden das Spielkarten-Museum besuchen. Die Automobilmuseen hat die Erzgebirgsregion, die sie mit ihrem Museum bedacht hat, in Stuttgart ausgestellt. Das „Deutsche Zweiradmuseum“ befindet sich in Neckarsum, wo es vom ersten Fahrrad bis zum letzten „heißen Ofen“ alles zu besichtigen gibt. In Aalen und auf der Saalburg bei Bad Homburg führt jeweils ein „Limesweg“ in die Römerviertel zurück. Ein Zinn-Museum gibt es in Oehringen und auf der Plassburg, und wer weiß, mit welchem Eifer die „Deutsche Gesellschaft der Freunde und Sammler kulturhistorischer Zinnfiguren“ ihr Hobby betreibt, wird sich über den Reichtum dieser Museen nicht weiter wundern.

Spannend ist das Deutsche Höhlenmuseum in Laichingen, das — mit einem Höhlenmuseum kombiniert — für den Besucher zu einer aufregenden Expedition wird. Eine mehr nährhafte Sache ist das Deutsche Brotmuseum in Ulm, das man eigentlich in einem Atemzug mit dem Bad Nauheimer Salzuseum nennen müßte. Im Schloß von Sigmaringen sind in einem „Marstallmuseum“ Prunkkutschen und Chaisson zu bewundern, und in Friedrichshafen wird das Werk des Grafen Zeppelin in einem „Zeppelin-Museum“ bewahrt. Das Puppenstübchen-Museum in Bodman am Bodensee ist eine kleine Zauberwelt für junge Damen, während das neuerrichtete Waffen-Museum auf Schloß Dyck am Niederrhein — mit 700 Stück

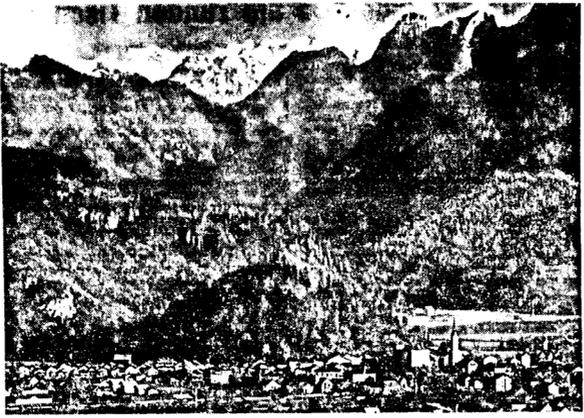
in der Bundesrepublik — mehr für männliche Besucher attraktiv ist.

Die Aufstellung läßt sich noch beinahe beliebig fortsetzen. Selbst so ausgefallene Dinge wie ein Suppenmuseum gibt es. Und in Hofheim (Taunus) macht ein Nähmaschinenmuseum von sich reden. Ein Uhrenmuseum in Wuppertal gibt mit 1400 Sammlungsobjekten einen vollständigen Überblick über die Geschichte der Zeitmessung. Und ein Basler-Museum in Frankfurt liefert ebenfalls einen originellen Beitrag zur Kulturgeschichte. Am Altoaner Museum gibt es eine Abteilung „Schiff und Kunst“, wo unter anderem eine einjährige Sammlung von rund 40 Gallionsfiguren und Heckverzierungen von Schiffen des 18. und 19. Jahrhunderts ausgestellt ist.

Bleibt für den Reisenden schließlich nur noch ein Museum zu besichtigen: das Museum für Tourismus, und zwar in der französisch-italienischen Grenzstadt Menton. Es hat sich zur Aufgabe gemacht, alle auf den Internationalen Tourismus bezogenen Dokumente in Verbindung mit einer entsprechenden Fachbibliothek planmäßig zu sammeln. Als privater Beitrag hat der Düsseldorfer Verlegerdirektor K. F. Schwelg seine rund 1500 Objekte umfassenden Sammlung von Fremdenverkehrsandenken gestiftet.

Die Lage könnte nicht glücklicher sein: das breite, reich besante Tal, weit im Norden wiesenreichen, gemächlichen Bergkuppen, die felsprichtige Gollgruppe im Westen, im Süden dieser großartige Abschlus, gebildet von Hangengebirge und Tennengebirge, ein einmaliger Platz für die altbekannte Sommerfrische Golling.

Man sieht es auf den ersten Blick: es ist eine günstige Ausgangsposition, allergruppirt sich im werten Kreis um diesen Ort, der in seinem Kern aus einem mittelalterlichen Schloß, der Kirche mit dem schönen gotischen Turm und einer langen von stilvollen Häusern gebildeten Straße von fast platzartiger Breite besteht. Um diese Mitte drängen die



Die Salzburger Sommerfrische Golling, umkrönt von der Gollgruppe im Westen, vom Hangengebirge und Tennengebirge im Süden.

Golling - eine Salzburger Sommerfrische

Am Fuße des Hohen Gölls und des Tennengebirges / 30 Kilometer Wanderwege

neuen Landhäuser und Pensionen, die freundlichen Gasthöfe und Gästehäuser, die Gärten und Wiesen. Dreißig Kilometer mißt das ausgedehnte Netz von Wanderwegen. Sie führen zum Paß Lueg und zu den brausenden Wassern der Salzschöben, zu den Lammerbergen und zum Gollinger Wasserfall oder nach Kuchl, dem hübschen Nachbarort, zum großartigen gelegenen Terrassenbad in der nahen Sommerfrische Abtenau, oder zum Egtsee, weltbekannt durch die dort stattfindenden Waldkonzerte, oder in das Bluntal, das zum Stahlhaus und in der weiteren Folge zum Königsee führt oder vielleicht zum Seewaldsee.

Reich ist die Palette reizvoller Wanderziele, für die Golling der Ausgangspunkt ist. Doch das ist noch nicht alles. Ein Stück salzburger Wirtin winkt die alte Salinenstadt Hallein mit der Gondelbahn auf den Dürrberg. Hallein ist bekannt durch sein uraltes Salzbergwerk und wurde berühmt ob der reichen Kelten-

Küstenschiffahrt in Jugoslawien

Es gibt: Tägliche Verbindungen von Rijeka über Rab-Zadar-Split-Hvar-Korcula nach Dubrovnik, zweimal wöchentlich: Venedig von Venedig-Rijeka-Split-Dubrovnik.

Einmal wöchentlich Verbindung von Rijeka über Silba-Zadar-Biograd-Sibenik-Primosten-Split-Hvar-Korcula-Dubrovnik-Cavtat nach Kotor.

Dreimal wöchentlich von Triest über Koper-Portoroz-Umag-Porec-Rovinj-Pula-Mali-Losinj-Silba nach Zadar.

Einmal wöchentlich von Venedig über Pula-Opatija-Rijeka-Split-Dubrovnik-Corfu nach Pirius und zurück über Itca-Corfu-Bar-Swedi-Stefan-Kotor-Dubrovnik nach Venedig.

Ferner gibt es Lokalverbindungen von Rijeka, Zadar, Sibenik, Split und Dubrovnik zu den vorgelagerten Inseln.

Außer den bestehenden Autofähren wurden drei neue in dieser Saison in Dienst gestellt: von Brastvo nach Porec (Cres), von Senj nach Baska (Krk) und Lopar (Rab) sowie von Split nach Rogac (Solta).

Aus dem Reise-Tagebuch

Fasten-Pauschaluren werden erstmals im Felk-Kurort Sobernheim angeboten. Im Pauschalpreis sind die Aufenthaltskosten einschließlich kurärztlicher Betreuung sowie Kurmittel enthalten.

Ein neuer Campingplatz im mittleren Sigmaringen wird durch den Ausbau der Campinganlage mit Badeteich, Angeltegesteig und gemütlicher Gaststätte ausgestattet.

Das erste Kosmetol der Bundesrepublik wird im Juni dieses Jahres hoch über St. Goarshausen eröffnet werden. Es besteht aus 48 Appartementwohnungen, die mit einem Bäder- und Kurzentrum kombiniert sind.

Ein neues Sole-Bewegungsbad entsteht bei Bad Reichenhall. Es ist als Schwerpunkt eines neuen Kurzentrums gedacht und wird sowohl eine flotte Kugel als auch ein Hallenbad mit Sauna erhalten.

„Familienerien“ und Kur können im Jodbad Tölz gekoppelt werden. Die Kurverwaltung macht in einem „Urlaubsbegleiter“ entsprechende Vorschläge.

Die Ferienausstellung bei Friedrichsdorf im Odendwald ist weiter ausgebaut worden. Sie besteht jetzt aus 24 Häusern und hat einen Kinderspielplatz sowie ein Kneipptribecken und einen Waldlehrpfad erhalten.

Die 4-Burgen-Stadt Schlitz in Oberhessen veranstaltet ihr diesjähriges Schlitzer Trachtenfest vom 12. bis 14. Juli. Der Festzug des traditionsgebundenen Volkfestes bringt Darstellungen aus heimatlischer Sage und Geschichte.

Israels Hotels werden neu eingestuft, und zwar nach einem „Fünf-Sternen-System“. Die Überprüfung soll in den nächsten Monaten erfolgen.

Die Zahl der israelischen Sommercamps für Studenten aus aller Welt wurde von 17 auf 30 erhöht, also nahezu verdoppelt.

Ein neuer Ausflugsort von Düsseldorf nach Ljubljana wird jeden Dienstag zwischen 3. 6. und 25. 9. verkehren. Rückfahrt ab Ljubljana jeden Mittwoch.



Die Totempfähle im Stanley Park

von Vancouver gehören bei den Besuchern von Kanadas Pazifikküste die interessantesten fotografischen Objekte. Aber es sind nicht nur die indianischen Ueberlieferungen, die der Provinz Britisch-Kolumbien besondere Reize geben, vor allem ist es der Zauber der Landschaft an der Küste wie in der Bergwelt der Rocky Mountains, der sogar die Gebirgen verleiht, die die Annummerschilder mit dem Zusatz „Wonderful British Columbia“ zu versehen.

Auch die kanadische Westküste ist heute nicht allein für finanzstarke Globetrotter erreichbar. Ueber fünfzig Pauschalreisen in die Atlantik- und Pazifikprovinzen zählt die Broschüre „Ferien in Kanada 1969“ auf.

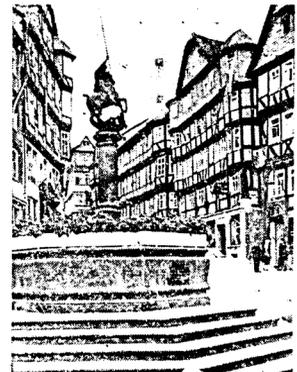
Interessant sind für Fernreisende auch die günstigsten Möglichkeiten innerhalb des weitestgehenden Reiseplans, das über die billigsten und komfortabelsten Eisenbahnen verfügt, die die Manakarte für umgerechnet — 350 DM anbieten.

Zwischen Eder und Lahn

Der wilde Burgwald — ein stillles Erholungsgebiet

Wälder und Burgen findet man in Hessen noch der Landschaft mit dem romantischen Nagen „Burgwald“ muß man in den großflächigen Karten indes schon ein wenig suchen, ehe man den grünen Klecks zwischen den Oberläufen der Eder und Lahn entdecken kann. Hier liegt das alte, abseitige große Burgwald, das man es trotzdem per Bahn und Auto von allen Seiten schnell und bequem erreichen kann, ist seiner vielen Vorzüge.

Der Hauptort zum Burgwald heißt Marburg und ist immer ein Programm für sich. Nur



Der Obere Marktplatz von Marburg/Lahn.

wenige Kilometer nördlich der ehrwürdigen Universitätsstadt Kreuzburg (Siegfried-Als-Feld-Fuld) das Teilstück der überlangen B 3 zwischen Kassel und Frankfurt. Von dort, wo die Wetschaft und die oberhessische Ohm in die Lahn münden, ziehen sich die Wälder nur hin und wieder einem Dorf oder Landstädtchen etwas Platz lassend — über 25 km bis vor die Tore Frankensbergs, der malerischen Kreisstadt über der Eder.

Burgwald könnte es anders sein? — geben diesem Land den Namen. Und so muß

Neue Autofähre Venedig-Haifa Zwischen Haifa und Venedig — und umgekehrt — verkehrt bis November das Autofährenschiff „City of Athens“, das 630 Passagierplätze bietet und im „drive in — drive off“-Verfahren etwa Kraftwagen aufnehmen kann. Die Fahrzeit beträgt einschließlich Zwischenstopps in Limassol, Rhodes, Delos, Mykonos, Piräus, Korfu und Dubrovnik fünfzehn Tage. Abfahrten vierzehntägig, es können auch Rundfahrten einschließlich zeltigem Aufenthalt in Haifa gebucht werden.

Wünsche Anfragen und Anträge CDU und FDP

CDU-Anfrage wegen Flurbereinigung

Die Fraktion der CDU blüht um Beantwortung nachstehender Fragen in der nächsten Stadtverordnetenversammlung: Wie ist der Stand der Flurbereinigung für die Trasse des Schnellwegs? Kann überhaupt durch den Ankauf von Grundstücken, die völlig außerhalb der Trasse des Main-Neckar-Schnellwegs liegen, das Flurbereinigungsverfahren noch 87 abgewendet werden, was das Ziel des ehemaligen Beschlusses war? Wollten um Stellungnahme zu den verschiedenen Presseartikeln über den Stand des Ankaufes des bewußten Geländes, insbesondere darüber, ob in diesem Gebiet nach dem letzten Stadtverordnetenbeschuß größere Grundstückspekulationen stattfinden, an denen sich angeblich auch der Vorstand der Interessengemeinschaft gegen die Flurbereinigung beteiligen soll?

Fraktionsvorsitzender Heinen bittet den Magistrat zu entschuldigen, daß die Zehn-Tagefrist für Anfragen nicht eingehalten werden konnte, da die Presseinformationen erst am 23. Mai veröffentlicht wurden. „Wir sind jedoch der Ansicht, daß eine schnelle Klarstellung in aller Öffentlichkeit erforderlich ist“, heißt es in der Anfrage.

Busverbindungen in Richtung Mürfelden und Urberach

Die CDU-Fraktion richtete an den Magistrat folgende Anfrage: Hält der Magistrat die derzeitigen Busverbindungen in Richtung Mürfelden und Urberach für ausreichend? Wie beurteilt der Magistrat die Auffassung, daß durch eine Verbesserung dieser Busverbindungen mehr Arbeitnehmer aus diesen Gebieten in Langen beschäftigt werden könnten? Hält der Magistrat es für möglich, bei den zuständigen Stellen gegebenenfalls eine Verbesserung dieser Busverbindungen zu erreichen?

Im Hinblick auf eine weitere Industrieansiedlung in Langen erscheint es der CDU notwendig zu sein, alles zu unternehmen, um den zu erwartenden Arbeitskräftebedarf decken zu können, zum weiteren, daß möglichst vielen Arbeitnehmern gute und billige Verkehrsmittel angeboten werden, um so auf die Benutzung eigener Personenvagen verzichtet zu können.

Anfrage wegen Pendlerzahlen

In einem Leitfaden zur Prüfung des Regionalentwicklungswortes für das engere Untermaingebiet vom Februar 1968 waren die Zahlen der Ein- und Auspendler Langens angegeben und nach den einzelnen Orten aufgeteilt. Die CDU bittet den Magistrat um Mitteilung, ob in der Zwischenzeit neue Zahlen bekannt sind. Wir wären aus dankbarer, wenn uns eine Aufgliederung nach den Altersgruppen und Berufsgruppen der Pendler übermittelt werden könnte“, heißt es in der Anfrage der CDU-Fraktion.

Vorläufiger Ausbau der Nordumgehung gewünscht

Schon lange bilden sich an der Kreuzung Pitterstraße/Mürfelder Landstraße, besonders vor Beginn und nach Beendigung der Arbeitszeit bei den nördlich der Mürfelder Landstraße gelegenen Industriebetrieben, größere Verkehrsstaus, die sich mit jeder Anstellung eines neuen Betriebes oder bei Vergrößerung der bestehenden Betriebe noch verstärken werden.

Auch nach der Fertigstellung der Bahnüberführung und mit der dann vorgesehenen Regelung durch Verkehrsampeln an dieser Kreuzung dürfte keine Lösung dieses Verkehrsproblems erreicht werden. Als einzige Möglichkeit, einen besseren Verkehrsfluß zu erreichen, bietet sich nach Ansicht der CDU-Fraktion vorstehenden Werner Helmen der vorzeitige Ausbau der Nordumgehung von der Steinstraße bis zur Pitterstraße an. Hierdurch könnte ein Teil des Verkehrsflusses von der überlasteten Kreuzung abgezogen werden.

Die CDU bittet den Magistrat um die Beantwortung folgender Anfrage: Besteht die Möglichkeit, daß der Magistrat mit dem Straßenausbauamt Verhandlungen aufnimmt mit dem Ziel, die Nordumgehung in dem genannten Teilabschnitt vorrätiglich auszubauen? Welche Möglichkeiten bestehen von der Stadt Langen aus, einen eventuellen Teilausbau — dieser würde vorerst genügen — auszuführen?

CDU-Anfrage zur Verbraucherrunde

Am 10. September 1968 war in einer Stadtverordnetenversammlung bei der Behandlung der Verbraucherrunde auf Grund eines Änderungsantrages der CDU-Fraktion beschlossen worden, daß der Magistrat mit der Zusammenstellung der erforderlichen kommunalpolitischen Konsequenzen beauftragt wurde und der Stadtverordnetenversammlung einen Bericht zur Diskussion vorzulegen hat.

Am 31. Januar hat die CDU-Fraktion bereits einmal angefragt, wann mit einer solchen Vorlage zu rechnen ist. Am 20. Februar wurde ihr mitgeteilt, daß nach der Stadtverordnetenversammlung Anfang März die Zusammenstellung vorzulegen werden soll. CDU-Fraktionsvorsitzender Werner Heinen schreibt nun dem Magistrat: „Nun sind bereits wieder mehr als zehn Wochen vergangen, ohne daß ein von der Stadtverordnetenversammlung gefaßter Beschluß durchgeführt wurde. Wir bitten daher darum, daß nun endlich der Magistrat diese Zusammenstellung zur Diskussion vorlegt.“

Die USO aktiviert ihre Arbeit

Die Schülerorganisation berichtet über ihre Tätigkeit

In den letzten beiden Monaten hat die USO (Unabhängige Schülerorganisation) ihre Arbeit am Dreieichgymnasium fortgesetzt. Innerhalb der SMV (Schülermitverantwortung) der Dreieichschule haben USO-Mitglieder einen Teil der Arbeit übernommen. Erste Erfolge sind bereits zu verzeichnen. So hat zum Beispiel die SMV einen recht funktionsfähigen Publikationsausschuß. Außerdem konnte ein Satzungsausschuß, in dem fast ausschließlich USO-Mitglieder mitarbeiten, in der letzten Woche endlich eine überarbeitete neue SMV-Satzung dem Schülerrat zur Abstimmung vorlegen. Nach dieser neuen Satzung soll nun doch ein Schülerparlament eingeführt werden. Weitere Neuerungen sind ein gleichberechtigter dreiköpfiger SMV-Vorstand, ein dreiköpfiges Gremium von Vertrauenslehrern (bisher nur ein Vertrauenslehrer) und ein Schülerratvorsitzender, der die SMV-Sitzungen neutral leiten soll (Vergleich: Bundesratspräsident im Bundestag).

Bei der letzten SMV-Sitzung am Mittwoch wurden, nachdem vier SMV-Vorstandsmitglieder aus Protest gegen den 1. Vorsitzenden Mathias Kurth zurückgetreten waren, drei USO-Mitglieder in den SMV-Vorstand nachgewählt. Weiterhin arbeitet die USO seit kurzem mit der Schülerzeitung „die lupe“ zusammen.

Aber auch innerhalb der USO tut sich zur Zeit einiges. So laufen zum Beispiel bereits zwei Arbeitsgemeinschaften, in denen sich interessierte Schüler regelmäßig treffen, um über einen bestimmten Themenkreis zu sprechen. Die „Projektgruppe Kriegenisverwe-

Industrieerzeugung wächst weiter

Im April hat der arbeitstätige Produktionsausstoß der hessischen Industrie (ohne Baubranche und Energieversorgung) die Leistung vom Vormonat erneut überboten und zwar um 5 Prozent. Wie aus einer ersten vorläufigen Berechnung des Statistischen Landesamtes weiter hervorgeht, war das Produktionsvolumen gleichzeitig um gut 17 Prozent höher als im April 1968.

Im ersten Jahresdrittel 1969 sind damit in der hessischen Industrie je Arbeitstag 18 Prozent mehr Erzeugnisse hergestellt worden als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

kauf park-System

kosten sparend und bequem

Schweinebauch 2 Pfd. (1000 g)	1,98	Jägerbraten ohne Beilage 2 Pfd. (1000 g)	6,98
Schweine-Schulterbraten 2 Pfd. (1000 g)	3,98	Rinder-Rouladen ohne Beilage 2 Pfd. (1000 g)	7,98
Rinderbraten ohne Beilage 2 Pfd. (1000 g)	6,98	Gekochter Schinken 2 Pfd. (1000 g)	4,98

Kondensmilch 5 Ds.	-99	Pulver-Kaffee, 100 % reiner Bohnenkaffee 200 g Glas	4,98
Tafelöl 1 Ltr.-Ds.	-99	Cinzano, rot oder weiß 1/1 Fl.	4,75
Pommes frites 1 kg	1,48	Martini, rot oder weiß 1/1 Fl.	4,75
Frisch gerösteter Bohnenkaffee 500 g	4,98	Orlon-Waschmittel 3 kg	4,61

Markenbenzin

Normal Oktanzahl 92 Ltr. - **49,9**

Super Oktanzahl 99 Ltr. - **52,9**

Abgabe nur in Haushaltsmengen

825 PARKPLATZE

kauf park

kauf park Sprendlingen, Offenbacher Straße

Sind Sie auf den Hund gekommen?

Gute Tipps für Hundebesitzer und solche, die es werden wollen

Wenn man sich einen vierbeinigen Hausgenossen anschafft, ob glatt, oder langhaargig, darf man die nötigen Gebote zu seiner Pflege nicht außer Acht lassen. Neben guter Ernährung, regelmäßigem Auslauf und einem sauberen Lagen, gilt als Grundlage der Hundepflege das tägliche Kämmen und Bürsten. Der Kamm soll weit auseinanderstehend und an den Ecken abgerundete Zinken haben. Bei rauhen- und langhaarigen Rassen nehmen wir besser eine Wurzelsbürste. Abgestorbene Haare werden so entfernt und durch die gestiegerte Durchblutung die Haarwurzeln besser ernährt. Das Haar wird glänzend, voll und kräftig.

Hundeaugen sind besonders gefährdet, weil sie dem Erdboden näher sind als unsere eigenen. Wie leicht können Staub, Schmutz und sogar Fremdkörper eindringen! Reinigen Sie deshalb täglich die Augen Ihres Hundes mit einem wassergetränkten Wattebausch. Beobachten Sie die Bindhäute. Zeigen sich Entzündungen oder sogar Eiter, ist ein Tierarzt aufzusuchen.

Schneeweiß, kräftig und glänzend sind die Zähne bei einem Hund. Aber schon nach einigen Jahren verfärben sie sich. Zahntechnik und gelblicher Belag setzen sich an der Innenseite der Mauleckern ein. Das muss nicht sein. Kälbleinchen und auch stärkere Knochen schleifen den Zahnteil ab und reinigen die Zahnoberfläche. Von Süßigkeiten bekommen Hunde genau so leicht Karies wie Menschen. Füttern Sie deshalb niemals Zucker oder andere Leckerbissen. Sind die Zähne schlecht und schmutzig, kann man sie mit einer groben Zahnbürste reinigen.

Keinesfalls dürfen Sie einen Hund im ersten dreiviertel Jahr baden. Sollte unser Freund einmal bei schlechtem Wetter sein Büschlein voll Schmutzkrusten haben, so wäscht man die Schmutzkrusten mit lauwarmem Feinseifenwasser aus und trocknet das Hundchen so sorgfältig ab, als sei es ein Baby. Ist der Hund herangewachsen, sollte er nicht mehr als zweimal im Jahr ein Vollbad bekommen. Das Badewasser (35 Grad) soll ihm nur bis zum Bauch gehen. Zum Schluß des Bades wird alle Seife sauber abgespült und dann der Hund sorgfältig getrocknet. Anschließend werden die Ohren mit einem Wattebausch gereinigt, um sie vorher trocken zu haben. Niemals darf selbiges Badewasser in die Gehörgänge kommen!

Stark wie eine Frau...

Die Frau, das schwache und schutzbedürftige Geschlecht, war Jahrhunderte lang sozial unterprivilegiert und genoss dafür gewisse Vorrechte, die sie allein auf ihre physische Unterlegenheit und ihre Rolle als Mutter bezogen. Doch die traditionelle Vorstellung ist zerfallen.

In Beruf und Sport, ob als Dachdeckerinnen, Taxifahrerinnen, Kugelstoßerinnen oder Bergsteigerinnen leisten Frauen ebenso viel wie Männer — und mehr. Mediziner und Soziologen sind sich heute weitgehend darin einig: Das sogenannte „schwache“ Geschlecht sind nicht die Frauen, sondern die Männer. Und manche Frauen sind sich dieser Tatsache durchaus bewusst. So schrieb eine Amerikanerin: „Ein Filmregisseur, für den ich eine gewisse Schwäche hatte, forderte mich eines Tages auf, mit ihm Golf zu spielen. Im Kampfeifer schlug ich ihn haushoch — er hat sich nie wieder bei mir blicken lassen.“

Dieses Bild verleiht sich auch im weiteren Verlauf des Lebens nicht. Männer sind weit anfälliger für Herz- und Kreislaufkrankheiten, auch von anderen Leiden wie Tuberkulose, Magenkrankheiten, Krebs werden sie stärker betroffen. Zudem werden sie gerade im sogenannten kritischen Alter durch die Befruchtung wesentlich mehr männliche Keime — etwa 160 zu 100 weiblichen. Das bedeutet, daß etwa ein Drittel aller Jungen schon in der ersten Lebensphase im Mutterleib scheitern.



Es entspricht einer allgemeinen Erfahrung, daß Frauen vor allem auf lange Sicht bessere physische Leistungen erbringen können, sie sind zäher, ausdauernder und weniger empfindlich gegen Schmerz. Englische Ärzte haben ein „Dolorimeter“ entwickelt, mit dem man den Schmerz exakt messen kann. Bei einer normalen Geburt erleiden Frauen etwas zehn DOL — Männer, so haben die Ärzte beobachtet, erleiden schon bei neun DOL nach etwa drei Stunden einen totalen physischen und psychischen Zusammenbruch.

Am Sonntag gibt es Paprikaschnitzel

Sellerie-Creme
1 Sellerieknoche, Salz, 1 Stück Macisblüte, 1 Eßlöffel Essig (oder Zitronensaft), 40 g Margarine, 40 g Mehl, 1 Liter Sellerierübe, Pfeffer, Muskatnuß, 1 Eigelb, 3 Eßlöffel Dosenmilch, Petersilie
Geschälte Sellerieknochen mit Salz, Macisblüte und Essig weich kochen, Margarine zergehen lassen, Mehl einrühren, mit Sellerierübe auffüllen, würzen mit Eigelb und Dosenmilch abkühlen vor dem Auflösen gewiegte Petersilie dazugeben
Paprikaschnitzel
mit Tomatenessig und Nudeln
4 Kalbs- oder Schweinsschnitzel, Paprika, Mehl, 80 g Margarine, 40 g magerer, feingeworfener Räucherseck, 2 festschmechtige Zwiebeln, 30 g Margarine, 1 Teelöffel Edelsüß-Paprika, 1/2 Liter saure Sahne oder Milch, 1/2 Liter Brühe, 4 Eßlöffel Tomatenmark, 40 g Stärkemehl, 4 Zitronenschalen, Paprika, Petersilie, 250 g Nudeln, Salz, 1 Stück Macisblüte, geriebener Käse
Schnitzel salzen, paprizieren und in Mehl wenden in heißer Margarine von beiden Seiten bräunen und garen. Speck und Zwiebeln in heißer Margarine glasig dünsten, vom Feuer nehmen, Paprika darin verfrühen, mit Flüssigkeit und Tomatenmark auffüllen, mit verquirltem Stärkepulver binden und durchbraten
Nudeln in leichtem Salzwasser mit Macisblüte garen und auf ein Sieb geben; anrichten und mit Paprika und Käse bestreuen
Gefüllte Quark-Bananen
4 Bananen, Zitronensaft, 250 g Quark, 100 g Zucker, ausgeschabtes Mark einer halben Stange Vanille, 1/4 Liter Milch oder Dosenmilch, 60 g Mehl
Bananen schälen, halbnieren, leicht austühen und die Bananenschiffchen mit Zitronensaft beträufeln. Quark mit Zucker, Vanillemark, Milch und dem herausgenommenen Bananenschleim schaumig rühren. In die Bananenschiffchen spritzen und anrichten
Mit gehackten Nüssen bestreut servieren.

Wasser-Schönheits-Tip

Nährcreme für die Ohrläppchen
Haben Sie schon einmal daran gedacht, auch die Ohrläppchen zu pflegen? Sie werden meistens vergessen und die rosigen Ohrenchen und die Haut drumherum wird trocken, fettig und schuppig. Also, auch die Ohrläppchen mit Nährcreme pflegen! Nimm ein wenig Vaseline, haarfürsere. Wenn Sie sich parfümieren, vergessen Sie nicht, ein paar Tropfen auf und hinter die Ohrläppchen zu setzen.

Reizvoller „New Look“ der Imprimes

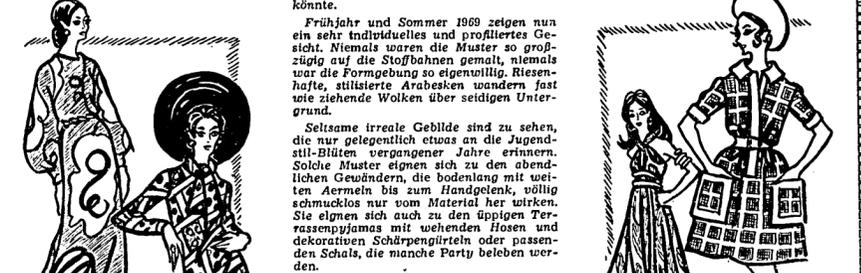
Lustig bunt gemusterte Stoffe sind eine Attraktion der Sommermode. Obgleich phantastisch bedruckter Jersey und kontrastreich gezeichnete Tweeds auch dem winterlichen Modedilettante fröhliche Akzente setzen können.

Frühjahr und Sommer 1969 zeichnen nun ein sehr individuelles und profiliertes Gesicht. Niemals waren die Muster so großzügig auf die Stoffbahnen gemalt, niemals sind die Formen so gut stehen geblieben. Riesenhafte, stilisierte Arabesken wandern fast wie ziehende Wolken über seitigen Untergrund.

Seltsame irrealer Gebilde sind zu sehen, die nur gelegentlich etwas an die Jugendstil-Bilder vergangener Jahre erinnern. Solche Muster eignen sich zu den abendlichen Gewändern, die bodenlang mit weiten Ärmeln bis zum Handgelenk, völlig schmucklos nur vom Material her wirken. Sie eignen sich auch zu den tageligen Terrassenpyjamas mit wehenden Hosen und dekorativen Schrumpfgürteln oder passenden Schals, die manche Party beleben werden.

Kurze Tanzkleider und nachmittägliche Federkleider lassen sich gut kombinieren mit solchen Stoffen. Flatternde lange Schmetterlingsärmel bringen das Dessin noch zusätzlich — im wahren Sinne des Wortes — zur Entfaltung. Sehr original sind auch Stoffe mit sogenannten „Patchwork“-Mustern — ein Druck, der aussieht, als seien viele verschiedene Flickchen ganz willkürlich aneinandergemäht, die nett für die neuen Zigeunerkleider, die immer noch gut stehen werden. Darneben gibt es sehr klar und präzise gesetzte Geometrie, Karoanordnungen, Striche, Wüfel, vielfarbige Kästchen, eine Mischung von Streifen und Punkten. Alles steht auf dem Kopf, aber mit dem Blick sind ferner Kaschmir-Drucke. Jene orientalischen Arabesken, die einst die

großen, hochkarigen volleren Umschlagtücher unserer Ur-urgroßmütter zierten. Krügel, Rauchringe, unsymmetrische Tupfen und komische Kritzeln runden die Auswahl ab.



1. Als Abend- oder Strandpyjama, aber natürlich auch mit ungeheiltem Rock würde sich ein Modell mit großzügigem Schürdeckel- und großem Gürtel eignen. Die hübschen Details sind schön zu sehen. Weibliche Blätter legt sich das klar gezeichnete Muster über den Stoff.
2. Würfel und Karo begeben das praktische Tageskleid mit der einfarbigen Blendensarlierung.



Und immer wieder: Kleid und Jacke... Diesmal handelt es sich um ein Ensemble aus einem Wolkaro in zarten Aprikot-Tönen. Das kurze Kleid hat eine einfarbige Passo, die Pantalons und Kastentaste. Die lange Jacke hat im Rücken einen Schlitz.
Fotos: IWS
Apotheke. Bei Erbrechen hat Struppi wahrscheinlich zu viel gefressen. Leidet er aber nach dem Erbrechen an Appetitlosigkeit, hat er sich vielleicht ein Gift vergiftet. Ist der Tierarzt zu konsultieren.

Immer Ärger mit den Schularbeiten

Sollen Eltern helfen? / Das Ergebnis einer Umfrage

„Als ich gestern nach dem Mittagessen Schularbeiten machen wollte, mußte ich erst noch einholen gehen, dann sollte ich für Mülli wegfahren. Am Abend hatte ich keine Lust mehr für die Hausaufgaben, Vati schimpfte gleich über jeden Fehler, den ich machte. Schließlich reichte ich mir die Haare aus, weil ich nicht weiterrückte und damit ich überhaupt etwas im Heft hatte. So gibt es bei uns immer Ärger mit den Schularbeiten.“

Die Auswertung ergab, daß 40 Prozent aller Kinder keinerlei Hilfe zuteil wird, ihre Arbeiten werden nicht einmal nach der Anfertigung durchgesehen. Bei den meisten Mädchen und Buben kümmern sich — in der Häufigkeit der Nennungen — Mütter, Väter, Geschwister oder Großeltern um die häuslichen Arbeiten. In zahlreichen Fällen scheint es aber nicht um die Hausaufgaben, sondern um die Schularbeiten zu gehen.

Die meisten Lehrer begrüßen es, wenn sich die Eltern um die Hausaufgaben der Kinder kümmern; so bleiben sie ständig in Kontakt mit der Schule und wissen um die Schwierigkeiten ihres Kindes. Der „Ärger“ erwächst vielmehr daraus, daß manches Mädchen und mancher Bub keinen richtigen Arbeitsplatz zur Verfügung hat, sondern in einer völlig ungeordneten Ecke — mit einer dudelnden Geräuschkulisse im Hintergrund — seine Aufgäbe machen muß. Einmal mehr betont die Umfrage, erledigen soll Ja, einige Kinder werden sogar öfter gestört, um schnell Besorgungen zu machen. Inzwischen aber verliert das Kind verständlicherweise die Lust an der Arbeit.

Wenn aus der Untersuchung hervorging, daß sich viele Eltern zu wenig oder nicht richtig um die Hausaufgaben der Schulkinder kümmern, so soll damit nicht gesagt werden, daß sie dauernd neben dem Kind sitzen sollen und sogleich drängelnd und helfend eingreifen. Dann nämlich wird das Kind zur Unselbständigkeit und Oberflächlichkeit erzogen.

Vielleicht helfen Anregungen, zuzusetzen, wenn es überlegen und Mut machen. Denn weshalb werden überhaupt Hausaufgaben gestellt? Doch nur deshalb, um den Unterricht, das Durchgenommene zu ergänzen, zu vertiefen. Die Schüler sollen das Gelernte anwenden, sie sollen mit den Arbeitstechniken etwas mit dem Nachschlagen in Lexika — vertraut werden und vor allem lernen, sich selbstständig auf eine Aufgabe zu konzentrieren und sie zu Ende zu führen — auch schon in der 5. und 6. Klasse!

Sport NACHRICHTEN

Saisonabschluss der Clubs mit Helmspielzeug Germania Biber
Nach der Spielruhe an den Pfingstfeiertagen wird die Verbandsrunde der Gruppenliga Süd am kommenden Sonntag mit dem ursprünglich für den 13. 4. vorgesehenen Begegnungen abgeschlossen. Die meisten dieser Partien sind inzwischen fast nur noch Prestigeangelegenheiten, denn mit den Amateuren der Frankfurter Eintracht steht bereits der Meister fest, und als Absteiger wurden Pfungstadt, Heusenstamm und Nied ermittelt. Lediglich für Hofheim und Trebur, die beide noch den Aufstieg in die Hessenliga beabsichtigen, ist noch ein Spiel zu erwarten. In der Gruppe A wird die Mannschaft von Helmspielzeug (274 R.) Lindemann (293 R.), Mutschek (277 R.) und Seckler (267 R.) Gaumeister.

400 Schützen stellten sich zum Kampf
Gaumeisterschaften in Luftpistole und Luftgewehr
Am 17. und 18. Mai fanden im Schützenhaus der Schützengesellschaft Langen die Gaumeisterschaften in Luftpistole und dem Luftgewehr statt.
An beiden Tagen traten ca. 400 Schützen an. Bei den Luftpistolenschützen konnten die Langener Schützen den Gaumeistertitel in der Mannschaftswertung erringen. Mit 1090 Ringen wurde die Mannschaft, bestehend aus Helmut Diehl (274 R.), Lindemann (293 R.), Mutschek (277 R.) und Seckler (267 R.) Gaumeister „Einzel“ wurde Laut aus Försberg mit 285 Ringen.

Paul Latkow belegte den 1. Platz in der Seniorenklasse mit 257 Ringen.
Bei den Luftgewehrschützen siegte die Langener Damenmannschaft mit 805 Ringen. Es schossen Yvonne Schäfer (274), Hertha Schäfer (267) und Liesl Haarschmidt (244 Ringe). Gaumeister der Schützen wurde Hans Gaultier von der Schützengesellschaft Langen mit 285 Ringen. Die Langener Mannschaft belegte mit 1135 Ringen einen guten 4. Platz. In der Mannschaft schossen Hans Gaultier (285 Ringe), Werner Schäfer (284 Ringe) (mit diesem Ergebnis belegte Werner Schäfer den 3. Platz in der Gesamtwertung), Heinz Schum schuß 275 Ringe und Karl Schmidt 271 Ringe.
Der Sieger der Schweden war zu keiner Zeit gefährdet. Die Schweizer wirkten viel zu überheblich. Sie zeigten sich überlegen und eine entscheidende Rolle spielen zu können.
Weitere Ergebnisse der Gruppen A und B:
Freiburg — Egelsbach 0:1
BK Hünen — Freiburg 2:1
Paris — Langen 1:0
Zürich — Egelsbach 0:1
Zürich — Darmstadt 0:2
Zürich — Freiburg 0:2
Freiburg — Langen 2:0
BK Hünen — Egelsbach 1:3

Vorletztes Punktspiel der Schwarzwäulen in Hergershausen
Nur noch Nachholspiele sind in der Darmstädter Fußball-A-Klasse West für Egelsbach ausgetragen. Der Meister steht mit dem VfR Groß-Gerau bereits fest und auch Absteiger Nr. 1 sind klar. Hergershausen ist bereits bezogen. Zu oben dieses ersten Absteiger fahren die Schwarzwäulen am kommenden Sonntag. Für Egelsbachs Fußballer hat dieses vorletzte Punktspiel eigentlich nur noch untergeordnete Bedeutung. Ihre siebenben Tabellenplätze können praktisch nur verlieren, wenn sie die Punkte außer in Hergershausen auch noch im letzten Spiel in Wilhausen abgeben. Im anderen Falle ist eine Verbesserung um ein oder zwei Plätze noch möglich.
Abfahrt der Mannschaften mit Pkw vom Vereinslokal Theil. Die Reserve fährt um 12:15 Uhr, die I. Mannschaft um 13:30 Uhr. Fahrtstrecke über Langen, Oberrhein, Egelsbach nach Hergershausen. Dort am Ortsausgang in Richtung Münster—Dieburg an der Kirche links abbiegen, nach 5 km Fahrt erreicht man Hergershausen.
Der Ausgang dieser vier Spiele, zu denen zahlreiche Freunde des immer populärer werdenden Basketballsports erwartet werden, wird den beiden Jugendtrainern wertvolle Aufschlüsse darüber liefern, welche Mannschaft die A-Mannschaften gegen starke Gegner Härte und Cleverness erben werden.
Um 17:30 Uhr spielen die sieggewohnten A-Juniorinnen gegen die Damen der SGK Rödorf, die gerade den Aufstieg in die Landesliga geschafft haben und dort in der nächsten Saison auf die abgestiegenen TV-Damen treffen werden. Zum Abschluß um 18:45 Uhr wollen die A-Juniorinnen ihre gute Form gegen eine favorisierte Juniorenauswahl der SGK Rödorf überprüfen.
Reh auf der Autobahn. Bei Oberrhausen geriet nach ein Rohr vor dem Wagen. Das Auto kam ins Schleudern und trug starke Beschädigungen davon. Das Reh war der Fahrer kam mit Hautabschürfungen davon.

Auswärtsniederlage kostete dem A.C.I. den 1. Platz
Im Spiel gegen die Mannschaft aus Groß-Ostheim mußte der Langener ACI seine erste Auswärtsniederlage hinnehmen. Bereits im Vorspiel kassierte diese Mannschaft in Langen einen Punkt.
Das Spiel bot wenig technische Momente, aber dafür viel Action und Drama. Es wurde auf beiden Seiten gekämpft. Die Torefolge verlief spannend und die Begegnung blieb bis zum Schlußpfiff offen. Als der ACI im Rückstand lag, gab er bald den Ausgleich. Dann wurde ein Tor durch ein Zigenor. Man erkannte ein Handelfmeter für Langen. Sie gaben darüber gab es hitzige Debatten. Kurz gesagt, die Leistung des Unparteiischen ließ viel zu wünschen übrig, denn es gab noch mehrere Fehlentscheidungen. Aber was dies der einzige Grund, daß das Spiel verloren ging? Der ACI machte leider in Groß-Ostheim selbst einige Fehler und es ist besser, sie anzuerkennen, damit aus dieser Niederlage für die Zukunft gelernt wird.
Die Mannschaftsaufstellung: Daddato; Trevisan, Pietro, Giacobello; Colavitti, Marzili (Mario Colitto), Giorgi; Marco, Marzili, Verrini; Metello (Marchesano), Tonino.
Weitere Ergebnisse: Inter — Pro Foggia (Freiburg gefehlt), Darmstadt — Nauheim 2:0, Langen — Groß-Ostheim 1:1, Langen — Langen 3:0.
Der Tabellenstand: Darmstadt 15:3, Langen 13:5, Inter Griesheim 12:4, Groß-Ostheim 12:6.

12. Int. Fußball-Jugend-Turnier des 1. FC Langen

Gäste aus Prag, Paris, Zürich und Göteborg fühlten sich in Langen wohl — Sparta Prag wurde Turniersieger
Fahren wehten über dem weiten Oval des Waldstadions in Langen-Oberlin den selbener herrlichen Waldkulle. Der 1. Fußball-Club Langen hatte zum zwölften Male junge Sportler aus verschiedenen europäischen Ländern zu seinem internationalen Jugend-Fußball-Turnier eingeladen.
Die Instrumente funkeln im strahlenden Sonnenschein, als der Musik- und Spielmarsch der Turnvereine 1962 Langen mit Marschklingen ins Waldstadion einmarchiert — gefolgt von den teilnehmenden Mannschaften Sparta Prag, Stade Francois Paris, Bollklubben Hünen, Blue Stars Zürich, FC Freiburg, SV 98 Darmstadt, SG Egelsbach, 1. FC Langen.

Der 1. Vorsitzende des ausreisenden Vereins, Ernst Axt, begrüßte die Gäste — unter ihnen den Schirmherrn des Pfingst-Turniers, Bürgermeister Hans Kreiling, Bundestagsabgeordneter Dr. Horst Schmidt, Bürgermeister a. d. Wilhelm Umbach, die konsularischen Vertreter der Schweiz und von Schweden, Vertreter der Sportverbände, des Magistrats und des Stadtparlaments.
Bürgermeister Kreiling richtete seine Grußworte an alle Freunde des neuen Lehnens und die Freunde aus nah und fern. Er entbot den teilnehmenden Mannschaften und ihren Begleitern ein herzlich willkommen im Namen des Magistrats. Der Langener Bürgermeister Hans Kreiling, Bundestagsabgeordneter Dr. Horst Schmidt, Bürgermeister a. d. Wilhelm Umbach, die konsularischen Vertreter der Schweiz und von Schweden, Vertreter der Sportverbände, des Magistrats und des Stadtparlaments.
Bürgermeister Kreiling richtete seine Grußworte an alle Freunde des neuen Lehnens und die Freunde aus nah und fern. Er entbot den teilnehmenden Mannschaften und ihren Begleitern ein herzlich willkommen im Namen des Magistrats. Der Langener Bürgermeister Hans Kreiling, Bundestagsabgeordneter Dr. Horst Schmidt, Bürgermeister a. d. Wilhelm Umbach, die konsularischen Vertreter der Schweiz und von Schweden, Vertreter der Sportverbände, des Magistrats und des Stadtparlaments.

SV 98 Darmstadt — 1. FC Langen 2:1 (1:0)
Spieleinscheidend war die schwache Abwehrleistung der Gastgeber. Beim Stande von 1:0 für Darmstadt konnte Urbanke (1. FCL) Mitte der zweiten Halbzeit ausgleichen. Der zweite Treffer für Darmstadt fiel kurz vor Spielsende nach einem Krassen Abwehrfehler.
Die erste Partie der Gruppe B, die sich aus Bollklubben Hünen, Blue Stars Zürich, dem Titelverteidiger FC Freiburg und der SG Egelsbach zusammensetzte, bestritten BK Hünen und Blue Stars Zürich.
Der Sieg der Schweden war zu keiner Zeit gefährdet. Die Schweizer wirkten viel zu überheblich. Sie zeigten sich überlegen und eine entscheidende Rolle spielen zu können.
Weitere Ergebnisse der Gruppen A und B:
Freiburg — Egelsbach 0:1
BK Hünen — Freiburg 2:1
Paris — Langen 1:0
Zürich — Egelsbach 0:1
Zürich — Darmstadt 0:2
Zürich — Freiburg 0:2
Freiburg — Langen 2:0
BK Hünen — Egelsbach 1:3

Eifrig Gastgeber schlagen Gruppenliga-Neuling
G Egelsbach — Rot-Weiß Waldorf 1:0 (0:0)
Genau wie in der Vorschau angedeutet, verlief das Spiel. Die Schwarzwäulen überraschten durch ihre Anbahnung, die reagegen klassenhöhere Mannschaften geht. Obwohl die Mannschaft gegenüber dem Vorsonntag in Erhausen nur auf zwei Posten vermindert war, gelang es ihnen, einen Sieg zu erringen. Die Spieler konnten es darauf an, das Erlirte unter Beweis zu stellen und ihre Nominierung zu rechtfertigen. — u)

Eifrig Gastgeber schlagen Gruppenliga-Neuling
G Egelsbach — Rot-Weiß Waldorf 1:0 (0:0)
Genau wie in der Vorschau angedeutet, verlief das Spiel. Die Schwarzwäulen überraschten durch ihre Anbahnung, die reagegen klassenhöhere Mannschaften geht. Obwohl die Mannschaft gegenüber dem Vorsonntag in Erhausen nur auf zwei Posten vermindert war, gelang es ihnen, einen Sieg zu erringen. Die Spieler konnten es darauf an, das Erlirte unter Beweis zu stellen und ihre Nominierung zu rechtfertigen. — u)
Reh auf der Autobahn. Bei Oberrhausen geriet nach ein Rohr vor dem Wagen. Das Auto kam ins Schleudern und trug starke Beschädigungen davon. Das Reh war der Fahrer kam mit Hautabschürfungen davon.
Der Ausgang dieser vier Spiele, zu denen zahlreiche Freunde des immer populärer werdenden Basketballsports erwartet werden, wird den beiden Jugendtrainern wertvolle Aufschlüsse darüber liefern, welche Mannschaft die A-Mannschaften gegen starke Gegner Härte und Cleverness erben werden.
Um 17:30 Uhr spielen die sieggewohnten A-Juniorinnen gegen die Damen der SGK Rödorf, die gerade den Aufstieg in die Landesliga geschafft haben und dort in der nächsten Saison auf die abgestiegenen TV-Damen treffen werden. Zum Abschluß um 18:45 Uhr wollen die A-Juniorinnen ihre gute Form gegen eine favorisierte Juniorenauswahl der SGK Rödorf überprüfen.
Reh auf der Autobahn. Bei Oberrhausen geriet nach ein Rohr vor dem Wagen. Das Auto kam ins Schleudern und trug starke Beschädigungen davon. Das Reh war der Fahrer kam mit Hautabschürfungen davon.

Eifrig Gastgeber schlagen Gruppenliga-Neuling
G Egelsbach — Rot-Weiß Waldorf 1:0 (0:0)
Genau wie in der Vorschau angedeutet, verlief das Spiel. Die Schwarzwäulen überraschten durch ihre Anbahnung, die reagegen klassenhöhere Mannschaften geht. Obwohl die Mannschaft gegenüber dem Vorsonntag in Erhausen nur auf zwei Posten vermindert war, gelang es ihnen, einen Sieg zu erringen. Die Spieler konnten es darauf an, das Erlirte unter Beweis zu stellen und ihre Nominierung zu rechtfertigen. — u)
Reh auf der Autobahn. Bei Oberrhausen geriet nach ein Rohr vor dem Wagen. Das Auto kam ins Schleudern und trug starke Beschädigungen davon. Das Reh war der Fahrer kam mit Hautabschürfungen davon.
Der Ausgang dieser vier Spiele, zu denen zahlreiche Freunde des immer populärer werdenden Basketballsports erwartet werden, wird den beiden Jugendtrainern wertvolle Aufschlüsse darüber liefern, welche Mannschaft die A-Mannschaften gegen starke Gegner Härte und Cleverness erben werden.
Um 17:30 Uhr spielen die sieggewohnten A-Juniorinnen gegen die Damen der SGK Rödorf, die gerade den Aufstieg in die Landesliga geschafft haben und dort in der nächsten Saison auf die abgestiegenen TV-Damen treffen werden. Zum Abschluß um 18:45 Uhr wollen die A-Juniorinnen ihre gute Form gegen eine favorisierte Juniorenauswahl der SGK Rödorf überprüfen.
Reh auf der Autobahn. Bei Oberrhausen geriet nach ein Rohr vor dem Wagen. Das Auto kam ins Schleudern und trug starke Beschädigungen davon. Das Reh war der Fahrer kam mit Hautabschürfungen davon.

Trainer Egon Loy, der frühere Eintrachtler, als Feldspieler der Nr. 13 auf den Platz in der 38. Minute eingewechselt. Im Gästertor großartig, als er einen Schrägschuß des aufgeregten Verteidigers Adolf Fischer um den Posten drehte. Sofort nach Seitenwechsel war auch Heinz Jäkel einmal ganz vorne zu finden. Sein Kopfball nach einem Seitenwechsel der lang vermissten Egon Loy, Anthes dabei — boten die Egelsbacher diesmal eine unvergleichlich bessere Leistung.
Vor allem in spielerischen Belangen waren sie als A-Klassenverteidiger dem Gruppenliga-Neuling durchwegs ebenbürtig. Wenn auch beim Gast aus Waldorf die „Kellerbacher Importe“, Wesslock und Ammermann, sowie Mittelfeldspieler Iltichmann fehlten, eine Entscheidung für die Mannschaft war dies nicht, vor der Pause bestimmten die Schwarzwäulen nahezu eindeutig das Spielgeschehen und die Rotweissen hatten es eigentlich nur ihrem ausgezeichneten Schlußmann Busse zu danken, der im letzten Eck vor dem Tor eine nach Seitenwechsel der lang vermissten Egon Loy, Anthes dabei — boten die Egelsbacher diesmal eine unvergleichlich bessere Leistung.
Vor allem in spielerischen Belangen waren sie als A-Klassenverteidiger dem Gruppenliga-Neuling durchwegs ebenbürtig. Wenn auch beim Gast aus Waldorf die „Kellerbacher Importe“, Wesslock und Ammermann, sowie Mittelfeldspieler Iltichmann fehlten, eine Entscheidung für die Mannschaft war dies nicht, vor der Pause bestimmten die Schwarzwäulen nahezu eindeutig das Spielgeschehen und die Rotweissen hatten es eigentlich nur ihrem ausgezeichneten Schlußmann Busse zu danken, der im letzten Eck vor dem Tor eine nach Seitenwechsel der lang vermissten Egon Loy, Anthes dabei — boten die Egelsbacher diesmal eine unvergleichlich bessere Leistung.
Vor allem in spielerischen Belangen waren sie als A-Klassenverteidiger dem Gruppenliga-Neuling durchwegs ebenbürtig. Wenn auch beim Gast aus Waldorf die „Kellerbacher Importe“, Wesslock und Ammermann, sowie Mittelfeldspieler Iltichmann fehlten, eine Entscheidung für die Mannschaft war dies nicht, vor der Pause bestimmten die Schwarzwäulen nahezu eindeutig das Spielgeschehen und die Rotweissen hatten es eigentlich nur ihrem ausgezeichneten Schlußmann Busse zu danken, der im letzten Eck vor dem Tor eine nach Seitenwechsel der lang vermissten Egon Loy, Anthes dabei — boten die Egelsbacher diesmal eine unvergleichlich bessere Leistung.

SSG-Handballer stehen vor schwerer Aufgabe

Langsam geht die Vorrunde in Hessens höchster Spielklasse zu Ende. Noch zwei Spiele müssen die SSG-Handballer absolvieren. Doch gerade diese beiden letzten Spiele haben es in sich, weil es sich hier um die beiden größten Verfolger handelt, mit denen sich die SSG noch auseinandersetzen muß. So kommt es am kommenden Sonntagvormittag auf eigenem Platz zu dem Schlagerspiel SSG Langen gegen Nieder-Roden. Lange führen die Nieder-Rodener die Tabelle an, ehe sie von der polizeilichen Mannschaft abgelöst werden konnten. Dazu kam auch noch eine Niederlage auf eigenem Platz gegen Crumstadt, so daß sich die Rodgauer zur Zeit mit dem dritten Platz zufriedener geben müssen. Wenn es den Langenern gelingt, beide Punkte zu gewinnen, dann hätten sie in den kommenden Spielen mehr Sicherheit. Nebenbei dürfte Crumstadt kaum ein Sieg der Langener Mannschaft erwünscht sein. Doch das interessiert die Langener, die die Möglichkeit besitzen Halbzeitmeister zu werden, in zweiter Linie.

Leider ist die Mannschaft durch den Ausfall von Zimmer geandert, zumal diese Spieler in der Abwehr gute Leistungen zeigte. So verlor man sich selbst, aber es ist zu hoffen, daß es zu aller Freude wieder Manfred Müller dabei.

Im Vorspiel treffen sich die beiderseitigen Reservemannschaften. Hier erwartet man bestmögliche Leistungen. Die Mannschaft soll man mit Mannschaftsfragen zu rechnen hat.

Die 1b-Mannschaft spielt bereits am Samstagvormittag um 18 Uhr auf eigenem Platz gegen TuS Griesheim. Hier wird es für die Hiesigen schwer werden. Sie werden sich gewaltig anstrengen müssen, wenn sie den Griesheimern ein Bein stellen wollen.

Die Mannschaftsaufstellungen der beiden aktiven Mannschaften: 1. Mannschaft (Beginn 10.30 Uhr) — Anwesend 10 Uhr — Eberlein, Junkert, Fritzsche, Mühlschlag, Volker Müller,

Röder, Riedel, Lehr, Kauf, Schreiber, Manfred Müller.

2. Mannschaft (Beginn 9.15 Uhr — Anwesend 9 Uhr) — Sparr, Regenauer, Gleim, Metzger, Nippold, Hohlheid, Kappes, Sievert, Jost, Maul.

SSG-Jugendhandball

Im Jugendhandball trifft die SSG mit zwei Mannschaften auf den Plan. Beide tragen Verbandspleie aus und sollten bei etwas Glück auch zu den Siegern gehören.

Die Kleinsten der Kleinen spielen am Samstagvormittag in Nieder-Modau. Die Abfahrszeit sowie die Mannschaftsaufstellung wurde bereits im Training getüchtigt, bzw. bekanntgegeben.

Die C1-Jugend hat Heimspielrecht und trifft am Samstagvormittag um 16 Uhr auf den TSV Braunshardt. Das Spiel findet an der Reichweinschule statt.

Elche Darmstadt bei den TV-Handballern zu Gast

Im letzten Vorrundenspiel empfingen die TV-Handballer am kommenden Sonntagvormittag die Mannschaft von Elche Darmstadt. Dieser Gegner brachte es in seinen bisherigen Spielen noch zu keinem Punkterfolg und liegt damit abgeschlagen am Tabellenende. Bekanntheit sieht die Heimabteilung der TV-Elche. Dieser Gegner ist ziemlich mager aus, so daß es in diesem Treffen in erster Linie darum geht, wenigstens in diesem letzten Heimspiel der Vorrunde zu beiden Punkten zu kommen. Im Normalfall müßte dies möglich sein, doch bleibt abzuwarten, wie sich notwendige Umstellungen, durch Verletzungen und Urlaub bedingt, auf das Mannschaftsgefüge auswirken werden. Spielbeginn 10.30 Uhr Sportfeld Oberlinden.

TV-Handballer in Frankreich

Am Himmelfahrtstag waren die B1-Jugend und die AH-Mannschaft des TV Langen zu Gast in Soultz sous Forêts im Elsaß. Der Ort liegt nahe der Grenze. Der FC Soultz hatte ein Kleinfeldturnier in kleinem Rahmen von vier aktiven und zwei jugendlichen Damenmannschaften veranstaltet.

Die Handballer des TV fuhren morgens mit ihren Familien über die Autobahn bis Abfahrt Baden-Baden, über Griesheim zur Grenze. Durch das landschaftlich sehr schöne Elsaß erreichte man bald die Orte Beinheim und Hatten. Hier traf man sich zum Sammeln und fuhr dann gemeinsam in Soultz ein. Nach herzlicher Begrüßung ging es in die bestellene Quartiere. Von dem gemeinsamen Mittagessen wird wohl noch mancher Teilnehmer schwärmen, denn die Gastgeber hatten sich alle Mühe gegeben und die so sprichwörtlich gute französische Küche aufzubereiten.

Gegen 14 Uhr wurde das Turnier mit Musik eröffnet. Das Spielfeld lag mitten in der Stadt auf dem Festplatz. Die Soultzer feierten gleichzeitig ihr Volksfest. Zahlreiche Zuschauer verfolgten das Spiel.

Zuerst trafen die beiden Jugendmannschaften des TV Langen B1 und die Cadets des FC Soultz aufeinander. Die Soultzer waren altersmäßig den Langenern überlegen, spielerisch jedoch nicht. Die vom Botschafter Harald Amtsbüchler, der auch die Frankreichfahrt arrangiert hatte, großartig eingestellte Mannschaft, führte bis zur Pause hoch mit 9:2 Toren. Am Ende hieß es 17:8 für den TV Langen. Die Langener liefen den Soultzern durch die gekonnte 3:3 variabel mit 4:2 keine Chance und gewannen auch in der Höhe verdient.

Es spielten und warfen die Tore: Pirwitz, Sturm (1), Mücke (2), Panitz (6), Herrmann (2), Eckstein (2), Schiebel (2), Rack (1), Flaig und Letlow.

Im zweiten Spiel standen sich die Herrenmannschaften von Soultz und Haguenau gegenüber, das die Soultzer knapp mit einem Tor-Unterschied gewinnen konnten. Im dritten Spiel stellte sich nun die AGH des TV Langen zum Gefecht, doch ihr Gegner wimmelte nur von Auswahlspielern. Es war die Mannschaft des A. S. P. T. Strasbourg, die in der zweiten französischen Liga spielt. Dieser Mannschaft gehörten 1 A-, 3 B-Nationalspieler und 2 Militäranwähler an. So wurde auch die Mannschaft über Lautsprecher vorgestellt, was von den Zuschauern mit Begeisterung aufgenommen wurde. Die Strasbourg zeigten uns nun einen wahren Ball-

zauber und bei Halbzeit lag man abgeschlagen mit 0:9 Toren hinten und das alles in 15 Minuten. Um nicht noch weiter derartig unter die Räder zu kommen, setzte man von der Jugend die beiden kräftigsten Spieler ein, nämlich Hans Herrmann und Hans-Gregor Panitz. Mit dieser Verstärkung überstand man die zweite Halbzeit besser und kam auch zu Torerfolgen. Zuerst war es Herb. Schmidt, der von Reitz bei am Baum angespielt werden konnte und zum 1:9 einwarf. Dann ließ Rebscher zwei seiner gefürchteten Würfe aus der zweiten Reihe folgen beim Stande von 2:10 und 3:12. Auch Hans Herrmann konnte sich durch einen schönen Freiwurfer in die Liste der Torschützen eintragen. Das Spiel ging 4:14 verloren.

Im anschließenden Damenspiel zeigten die Jugendlichen von Strasbourg und Haguenau eine tolle Begegnung, das die Damen von Strasbourg knapp gewannen. Nach kurzer Pause wurde zwischen dem TV Langen und S. R. Haguenau um den 3. und 4. Platz gespielt. Hier wurde Langen verdienter Sieger mit 16:10 Toren, wobei wieder die Jugendlichen Herrmann und Panitz am Erfolg beteiligt waren. Diesel im Tor zeigte nun sein wahres Können und erntete Beifall auf offener Szene.

Es spielten und warfen die Tore: Diesel, Schmidt (1), Reitz (2), Rebscher (2), Herrmann (2), Krumm (1), Panitz (4), Amtsbüchler (1), Körner und Rosenberg.

Im Endspiel gewann dann Strasbourg gegen Soultz hoch mit 19:6. Soultz sah genauso wie vorher der TV so gut oder schlecht gegen diese routinierte Mannschaft des französischen Zweitligisten aus, der damit Turniersieger wurde. Der TV Langen wurde Dritter und gewann einen schönen Preis (Bodenvase), die Jugend einen Pokal. Der TV Langen brachte als Gastgeschenke drei Bücher der Stadt Langen mit, die vom Bürgermeister Kreiling unterzeichnet waren und den teilnehmenden Mannschaften überreicht wurden. Außerdem ging ein Freundschaftswimpel des TV an Soultz.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammeln wurden freundschaftliche Bande mit den Soultzern geschlossen. Bei herrlichem Sonnenschein ging ein schöner Tag für die Handballer des TV Langen und ihren Familien in Soultz zu Ende. Am anderen Morgen ging die Rückreise durch die Pfalz auf der Deutschen Weinstraße in Richtung Langen.

W. R.

JUGENDHANDBALL

SGE Schüler — SG Welterstadt 15:4
SGE B-Jugend — SG Welterstadt 20:4

Das letzte Spiel der Vorrunde in der Kleinfeld-Handballklasse I des Kreises Darmstadt bestritten die beiden Egelsbacher Mannschaften B-Jugend und Schüler erfolgreich gegen die SG Welterstadt.

Die Schülermannschaft spielte ohne einige Spitzenspieler, die zu den nationalen Sportfest der Leichtathleten in Bensheim berufen waren. Dies machte sich in den ersten 15 Minuten bemerkbar. Erst kurz vor der Halbzeit gelang Ingo-Gaußmann ein schönes Kreislaufertor und Detlev Klug ein schönes Wechseltor sowie Peter Noll erhöhten den Vorsprung auf 7 Tore bis zum Wechsel. In der zweiten Hälfte wurden weitere schöne Tore erzielt, jedoch waren die Neulinge in der Egelsbacher Schülermannschaft den gestiegenen Anforderungen in Ballsicherheit und Schußkraft nicht ganz gewachsen. Torwart Klaus Chaloupek verhinderte zahlreiche Gegentore! Am Ende stand

es 15:4. Mit 10:0 Punkten und 11:6:3 Toren, haben die Egelsbacher die Halbzeitmeisterschaft erreicht. Es spielten: Klaus Chaloupek, Karl-Heinz Chaloupek, Burkhard Werner, Detlev Klug, Gerhard Lucas, Hans Weber, Ingo Gaußmann, Thomas Best, Günter Belinski und Peter Noll.

Für die Sensation des Tages sorgte wieder die B-Jugend-Mannschaft der SG Egelsbach. Der Gegner, SG Welterstadt B-Jugend, trat mit einer überaus körperlich kräftigen Mannschaft an, wobei der kleinste Welterstädter Spieler einen Kopf größer war als der Längste der SG Egelsbach. Obwohl die SG-B-Jugend nur mit 7 Mann antrat, also ohne Wechselspieler, hatten die konditionell geschulten Egelsbacher keine Mühe mit ihrem Gegner. Durch Klug und Becker wurde bis zum Wechsel ein klarer 10:0-Torvorsprung mit 11:1 Halbzeitstand erzielt.

In der zweiten Spielhälfte erzielten die Egelsbacher bei 3 Gegentreffern, noch 10 Tore zum 20:4.

Für die B-Jugend bedeutet dies den 2. Tabellenplatz hinter dem TV Langen mit 6:2

Für sie notiert!



Der Volksbank-Sparplan besticht durch seine Vielfalt", schrieb kürzlich eine führende Fachzeitung. Nach dem Volksbank-Sparplan bemühen sich die Wertpapierabteilungen der Volksbanken und ihrer Zentralinstitute an den Börsenplätzen am Geschehen der Börse so teilzunehmen, daß die Wertpapiersparer der Volksbanken gut beraten und gut bedient sind.

Von der Zentrale der Volksbank "Dreieich" aus verwertet Herr Ernst Schwinkendorf seine schon vor Jahren erworbenen Fachkenntnisse im Wertpapier- und Börsengeschäft zugunsten aller, die ihn ansprechen.

Wer sich im Wertpapiersparen auskennt, weiß, daß ein guter Rat Gold wert sein kann aber auch mit allen Vorbehalten einer wirtschaftlichen Voraussetzung behaftet ist; sonst könnten sich alle Wertpapierfachleute nach ihren Kenntnissen selbst so gut stellen, daß sie längst mehr Vermögen gebildet hätten als andere. So aber ist es nicht; das wissen Herr Schwinkendorf und seine Mitarbeiter; sie geben sich deswegen alle erdenkliche Mühe, das Beste zu tun für die Wertpapiersparer

Ihrer Bank, der
VOLKSBANK DREIEICH GMBH
Bitte ausschneiden und aufbewahren! >

Punkten und 43:37 Toren. Zu diesem enormen Erfolg in der Vorrunde ist zu bemerken, daß die SG Egelsbach nicht nur die körperlich schwächste B-Jugend hat, sondern auch im eigenen Jahrgang Jünger ist als ihre Gegner. Es spielten: Horst Gaußmann, Wolfgang Becker, Rüdiger Klug, Dieter Eisenbach, Wolf Dieter Seifried, Kalte Angermeier, Karlfried Kunz.

Am kommenden Samstag beginnt Rückrunde beider Mannschaften. Hierbei treffen Schüler und B-Jugendmannschaft in einem Heimspiel auf die SG Arheilgen. Anwurfzeit Schüler um 16 Uhr, B-Jugend 17 Uhr, Sportplatz Egelsbach (Kleinfeld).

Mingolf-Meister der Stenografen

Nach eifrigem Training ermittelte die Jugend des Stenografenvereins 1969 Langen E. V. den Vereins-Mingolf-Meister. Der Wettkampf wurde am Arheilger Mühlen am vergangenen Wochenende ausgetragen. Sieger wurde Klaus Dulla mit 55 Punkten.

Die Vereinsmeisterschaft gilt als Vorentscheidung für die Bezirksmeisterschaft des Kurzschriftbezirks Darmstadt, dem 18 Vereine angehören. Im vergangenen Jahr war es dem Verein Langen gelungen, den zweiten Platz zu belegen. Die Mannschaften hoffen auch in diesem Jahr auf eine gute Platzierung.

Wieder Sonderangebot der Bundesbahn:

Billige Familienreisen zum Wochenende

Auch für Einzelreisen „über Sonntag“ niedrige Preise

Unter dem Motto: „Alles dreht sich um Wochenende“ bietet die Bundesbahn wieder attraktive Sonderangebote. Jedermann, insbesondere aber Familien mit vielen Kindern, können an insgesamt fünfzehn Wochenenden — einige Termine in der Zeit des Ferienbeginns sind ausgenommen — zu niedrigen Festpreisen mit allen Zügen zu jedem beliebigen Ziel in Deutschland reisen, gleichgültig, wie weit es entfernt ist.

Dabei kostet die Fahrkarte für Einzelreisen in der 2. Klasse 50 DM, 1. Klasse 75 DM, worin alle Zuschläge — auch für Fernschnelle und Trans-Europ-Express-Züge — bereits enthalten sind. Reisen auf eine Sonderfahrkarte zwei Personen zusammen, zahlen sie nur 80 DM in der 2. Klasse und 100 DM in der 1. Klasse — egal, ob jung oder alt, ob Mann oder Frau, ob verwandt oder nicht. Am günstigsten sind die Familien-Sonderfahrkarten, mit denen Vater und Mutter mit ihren Kindern — gleichgültig wie vielen — verreisen können. Diese Familienkarten kosten für die 2. Klasse 95 DM, für die 1. Klasse einschließlich aller Zuschläge, auch für Trans-Europ-Express-Züge, 140 DM. Als Familie gelten übrigens in diesem Zusammenhang auch Mütter und Väter allein mit ihren Kindern. Die Altershöchstgrenze der Kinder ist auf 25 Jahre festgesetzt. Bei der Fahrkartenkontrolle muß die Familienzusammengehörigkeit durch Ausweis nachgewiesen werden können. Bei kleineren Kindern, die noch keinen eigenen Ausweis haben, will die Bundesbahn nach dem Grundsatz „Vertrauen gegen Vertrauen“ handeln.

Billige Familienreisen zum Wochenende

Auch für Einzelreisen „über Sonntag“ niedrige Preise

Gegenüber der regulären Rückfahrkarte ergeben sich bei dem neuen Sonderangebot erhebliche Preisvorteile. Sie beginnen bei Einzelreisen ab 310 Kilometern, bei zwei gemeinsam reisenden Personen ab 240 Kilometern und bei Familien zum Beispiel mit drei Kindern bereits ab 110 Kilometern. Hier ein Beispiel: eine reguläre Rückfahrkarte von Hamburg nach München kostet für eine Familie mit drei voll zahlenden Kindern 550 Mark, die Sonderkarte nur 95 DM, so daß hier — in der 2. Klasse — eine Ersparnis von 455 DM eintritt.

Das die Fahrt ins Wochenende für die Bundesbahn keine „Fahrt ins Blaue“ wird, haben die Marktforscher der Bundesbahn bereits vorher geprüft. Der bisherige Marktanteil, die daraus erzielten Einnahmen, die Reismotive und Reisegewohnheiten der in Frage kommenden Gruppe von Fahrgästen sind im Vorjahr durch intensive Marktuntersuchungen festgestellt worden. Die gewonnenen Kenntnisse lieferten wertvolle Anhaltspunkte für die Aktion „Alles dreht sich um Wochenende“. Sie werden es auch ermöglichen, nach Abschluß des Angebotes seinen Erfolg zu kontrollieren.

Das neue Sonderangebot gilt an den Wochenenden zwischen dem 31. Mai und dem 30. September 1969 mit Ausnahme der drei Wochenenden vom 28. Juni bis 1. Juli, vom 12. bis 15. Juli und vom 2. bis 5. August. Dabei gilt als „Wochenende“ die Zeit von Samstag früh 6.00 Uhr bis zum folgenden Mittwoch früh 3.00 Uhr. Die Hinfahrt muß jeweils am Sonntagvormittag um 15.00 Uhr beendet sein. In diesem Rahmen ist die Unterbrechung der Reise beliebig oft gestattet.

Ferienplätze für Berliner Kinder

Wie in den vergangenen Jahren richtet das Hiltswerk Berlin auch diesmal einen Aufruf an die Bevölkerung der Bundesrepublik, weiteren unentgeltlichen Erholungsplätze für Berliner Kinder zur Verfügung zu stellen. Familienfreizeite werden ausschließlich für Berliner Sommerferien vom 11. Juli bis September 1969 erbeten. Meldungen werden sowohl vom Sozialamt der Stadt Langen als auch vom Kreisjugendamt Offenbach, Geleitsstraße 124 (Zimmer 208, Tel. 8068273) entgegengenommen. Geldspenden für das Hiltswerk Berlin werden auf Postcheckkonto 1800 beim Postcheckamt Frankfurt mit der Bezeichnung „Spendende des Kreisjugendamtes Offenbach“ erbeten. Nähere Auskunft beim Sozialamt Langen, Wilhelm-Leuschner-Platz.

Gastarbeiter werden seßhaft

Jeder vierte heiratet ein deutsches Mädchen / Jugoslawien stellt die meisten Fachkräfte

Ausländische Arbeitnehmer in der Bundesrepublik sind betriebsfremd, mit ihren Wohnungen weitgehend zufrieden und haben gute Heiratschancen — auch bei deutschen Mädchen. Das geht aus einer Repräsentativ-erhebung der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung hervor, die erstmals einen umfassenden und sehr differenzierten Überblick über die Familien- und Wohnverhältnisse, den Umfang der Sprachkenntnisse und die berufliche Qualifikation der „Gastarbeiter“ gibt.

Dabei zeigt sich, daß viele der ausländischen Arbeitnehmer kaum noch als „Gastarbeiter“ bezeichnet werden können: Mehr als die Hälfte der beschäftigten männlichen Ausländer war zum Zeitpunkt der Erhebung bereits vier oder mehr Jahre in der Bundesrepublik, etwa ein Viertel sogar sieben Jahre und länger. Dabei wechseln die Ausländer offenbar auch selten den Betrieb: Im Herbst 1968 war etwa die Hälfte der männlichen ausländischen Arbeitskräfte bereits zwei Jahre und länger, mehr als ein Drittel sogar drei und mehr Jahre beim gleichen Unternehmen tätig.

Interessant sind auch die Ergebnisse über die berufliche Qualifikation: Als Ungelernte werden zur Zeit 34 Prozent beschäftigt, als Angelernte 36 Prozent und als Facharbeiter 20 Prozent. Zwei Prozent befinden sich als Lehrlinge, Praktikanten oder Volontäre in der Berufsausbildung. Dabei ergeben sich bei der Qualifikation der Arbeitnehmer aus den einzelnen Staaten jedoch erhebliche Unterschiede. So müssen rund 55 Prozent der in der Bundesrepublik beschäftigten Jugoslawen als Facharbeiter angesprochen werden.

Die berufliche Qualifikation: Als Ungelernte werden zur Zeit 34 Prozent beschäftigt, als Angelernte 36 Prozent und als Facharbeiter 20 Prozent. Zwei Prozent befinden sich als Lehrlinge, Praktikanten oder Volontäre in der Berufsausbildung. Dabei ergeben sich bei der Qualifikation der Arbeitnehmer aus den einzelnen Staaten jedoch erhebliche Unterschiede. So müssen rund 55 Prozent der in der Bundesrepublik beschäftigten Jugoslawen als Facharbeiter angesprochen werden.

Die schlagfertige Frau Lola

Kleine Diebeskomödie, geschehen in Sizilien

In Assisi auf Sizilien hatte der Berufsbrecher Rocco festgestellt, daß die Metzgerin Frau Lola vor Jahresfrist zur Witwe geworden war und seitdem den Laden und die Würsterei um so verwaltete mußte. Also dachte der spitzbübische Rocco dies:

Ein nächtlicher Einbruch bei der Signora ist denn die Frau steht erstens allein da in der Welt ihrer Würste und Koteletten, und zweitens hat sie außer dem halbstumpfen Hackeball und einem zum Wurstschneiden notwendigen Messer keine andere Waffen zur Verfügung, mit denen sie sich selbst und ihr bißchen Hab und Gut notfalls verteidigen könnte. Und auch diese Defensivmittel waren fragwürdige Artikel, denn sie befanden sich im Ladenlokal, aber keineswegs im Schlafzimmer der alleinstehenden Dame.

Kurzum: Herr Rocco, der abgefelmte Gauner, wagte den nächtlichen Überfall, es gelang ihm sogar, dem Ladenlokal und von der Theke was das Bell und das Würstemeser so sicher zu entfernen, daß diese Waffen weder ihm noch der Signora gefährlich werden konnten.

Dennoch hatte sich der Gauner verrechnet. Nicht nur, daß er die Kasse im leeren Zustand vorfand, denn die Metzgerin legte alleabendlich die Tageseinnahme unter ihr Kopfkissen. Nein, das massive und keineswegs furchtsame Ge-

schöpft erwachte jäh aus tiefem Schlaf, ging mutig in den Laden, machte Licht und sah sich dem maskierten Tagelohnempfänger gegenüber, und selb dem Laden und die Würsterei um so verwaltete mußte. Also dachte der spitzbübische Rocco dies:

Ein nächtlicher Einbruch bei der Signora ist denn die Frau steht erstens allein da in der Welt ihrer Würste und Koteletten, und zweitens hat sie außer dem halbstumpfen Hackeball und einem zum Wurstschneiden notwendigen Messer keine andere Waffen zur Verfügung, mit denen sie sich selbst und ihr bißchen Hab und Gut notfalls verteidigen könnte. Und auch diese Defensivmittel waren fragwürdige Artikel, denn sie befanden sich im Ladenlokal, aber keineswegs im Schlafzimmer der alleinstehenden Dame.

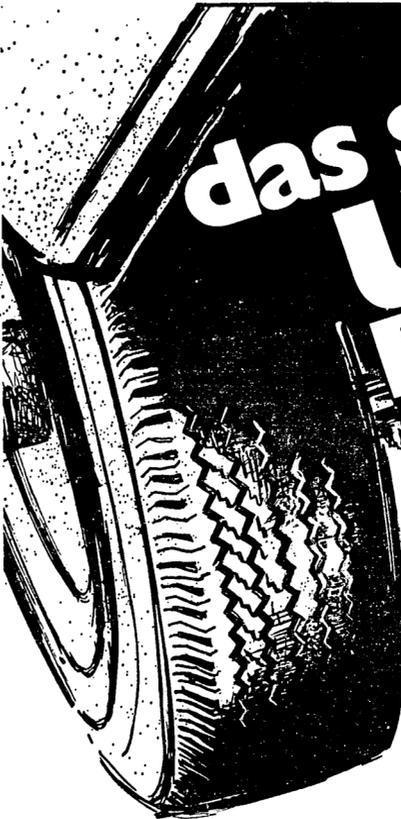
Kurzum: Herr Rocco, der abgefelmte Gauner, wagte den nächtlichen Überfall, es gelang ihm sogar, dem Ladenlokal und von der Theke was das Bell und das Würstemeser so sicher zu entfernen, daß diese Waffen weder ihm noch der Signora gefährlich werden konnten.

Dennoch hatte sich der Gauner verrechnet. Nicht nur, daß er die Kasse im leeren Zustand vorfand, denn die Metzgerin legte alleabendlich die Tageseinnahme unter ihr Kopfkissen. Nein, das massive und keineswegs furchtsame Ge-

Italiener vorn

Etwa drei Viertel aller in der Bundesrepublik lebenden männlichen Ausländer sind verheiratet, davon hat gut ein Viertel eine deut-

das sind unsere Reifenpreise!



Deutscher-Markenreifen
Continental „Concord“

Rundschulterreifen, 4 Lagen mit griffigem Straßenprofil, ausgezeichnete Kurvenstabilität und Bodenhaftung

Reifengrößen:	beim kauf-park
5.50-12 schlauchlos	nur 36,75
6.00-12 schlauchlos	nur 42,00
5.60-13 schlauchlos	nur 36,75
5.90-13 schlauchlos	nur 42,00
6.40-13 schlauchlos	nur 49,00
5.60-15 schlauchlos	„VW“ nur 36,75
6.00-15 schlauchlos	nur 42,00

zum Beispiel

Gürtelreifen KLEBER V-10

Sicherheit: durch hervorragende Straßenlage, rutschfest und kurvensicher

sportliches Fahren: durch Spurtreue und Hitzebeständigkeit

wirtschaftlich: durch geringe Abnutzung und lange Lebensdauer

Reifengrößen	Reifen	Schlauch
155-13	nur 52,00	nur 6,75
165-13	nur 59,00	nur 6,75
6.40/7.00-13	nur 69,00	nur 8,75
165-14	nur 69,00	nur 8,75
155-15	nur 55,00	nur 8,75
165-15	nur 65,00	nur 8,75

kauf-park

Spredlingen, Offenbacher Straße, Ecke Robert-Bosch-Straße (an der B 46)

eine weitere Riesenauswahl in Reifen und Kfz-Zubehör
Markenbenzin für nur 49,9 Pfg. je Ltr.
und 825 kostenlose Parkplätze!
Reifenmontage: kostenlos - Ehrensache

kauf-park-System kostensparend und bequem

Spredlingen, Offenbacher Straße, Ecke Robert-Bosch-Straße (an der B 46)



Ein Vierteljahr unter der Brause

Imposante Mammutleistungen eines 60jährigen Durchschnittsbürgers

Statistiker sind in Zahlen vernarrt. Kürzlich haben sie ausgerechnet, was der Durchschnittsmensch bei einem angenommenen Alter von sechzig Jahren alles vollbringt. Unwahrscheinliche Mammutleistungen sind es, gewisse sagenumwobene Gestalten der Geschichte mühen dagegen wie Stümper an.

Wer also sechzig Jahre alt geworden ist, hat rund zwanzig Jahre davon verschlafen oder zumindest im Bett zugebracht. Wer Sechzig geworden ist, der hat im Laufe der Zeit auch einen gigantischen Appetit entwickelt. Vierzig Tonnen Lebensmittel sind von ihm verzehrt worden, das Fassungsvermögen von zwei Güterwagen. Aber auch am Durst hat es nicht gefehlt. Der sechzigjährige Durchschnittsbürger hat dreißigttausend Liter an Getränken zu sich genommen und hat einhundertachtundzwanzig Male „prost“ gesagt, sofern er kein Antikoholiker ist.

Statistiken überzeugen auch den Skeptiker. Gottlob, denn welcher Durchschnittsbürger — egal ob männlichen oder weiblichen Geschlechts — würde sonst glauben, daß er von sechzig Jahren ein gutes Vierteljahr unter der



Die Statistik zeigt, daß ein 60jähriger Durchschnittsbürger ein Vierteljahr seines Lebens unter der Dusche verbringt.

Ehemarkt auf dem Sportplatz

Neue, und wie sich zeigte, vielversprechende Idee, junge Sportfans zu gewinnen

Auf der „Roosevelt-Bahn“, dem großen Trabrennplatz von New York, wurde Sportgeschichte gemacht. Die Rennverwaltung, die ähnlich wie die großen New Yorker Baseballklubs bekümmert darüber Klage führte, daß die amerikanische Jugend unter 25 in ihrem Sportverstande beträchtlich nachzulassen scheint, hat lange darüber beraten, wie man dem zunehmenden Publikumsschwund Einhalt gebieten könnte.

Nun hat sie mit einmal das Kunststück vollbracht, an einem einzigen Rennntag 2811 zusätzliche Besucher anzulocken. Noch dazu solche, die zum überwiegenden Teil noch niemals eine Rennbahn betreten hat. Das Virusstück wurde nach höchst modernem System vollbracht: mittels Sex und Computer!

Die „Roosevelt-Bahn“ hat sich die Dienste einer New Yorker Computer-Firma gesichert, die an 3000 Personen (alle über 18 Jahre alt) Formulare verschickte, in denen jedem versprochen wurde, auf dem Rennplatz mit Partnern des anderen Geschlechts bekannt gemacht zu werden!

Der Fragebogen wünschte Alter, Religion und Erziehung des Teilnehmers zu erfahren. Aber der Computer erheischte auch Antwort auf psychologische Probleme, wie z. B. „Wer bin ich?“ — „Was werde ich in 10 Jahren sein?“ — „Haben Sie die Absicht, in den kommenden Jahren zu heiraten?“ — „Was ist für Sie der Sinn des Lebens?“ Und schließlich die Lösung der folgenden „heißeligen“ Fragen:

men Sie an, Sie stünden vor drei Türen. Hinter der ersten Tür finden Sie 20 Dollar. Hinter der zweiten finden Sie 5 oder 30 Dollar. Hinter der dritten Tür finden Sie entweder 40 Dollar oder einen Mann, der Sie mit einem Kübel kalten Wassers überschüttet! Welche der drei Türen würden Sie öffnen?“

Auf Grund dieser liefschürfenden Angaben wurden die Teilnehmer zu Paaren zusammengeführt. Beim Betreten eines eigens für sie reservierten, mit großen rosaroten Papierherzen geschmückten Abschlusses im Klubhausgarten (der entlang der Rennbahn liegt) wurden ihnen ein Knopflochabzeichen mit ihrem Namen angeheftet. Gleichzeitig erfuhren sie den Namen des ihnen vom Computer zugeordneten Partners bzw. der Partnerin, nach denen sie nun hier im lieblichen Garten zu fahnden begannen. Für diesen mit dem Rennplatzbesuch verbundenen neckischen Spaß hatte jeder und jede drei Dollar zu zahlen.

Die Teilnehmer waren entzückt. Es ging alsbald höchst gut gelaunt zu. Innerhalb einer knappen Stunde hatten alle Interessenten zu einander gefunden. Nun konnten sich die Paare dem Verlauf der Rennen und dem ihres Startes widmen. Man begann sogar, auf die flirrenden Pferde zu wetten. Schließlich wurde auch noch das „ideale“ Paar des Tages gewählt. Die Roosevelt-Rennbahn will ihr Experiment schon demnächst wiederholen. Man hofft, aus den neuen Computer-Freunden baldige Pferdesport-Fans zu machen.



Die Kurzgeschichte:

Wilde Jagd

Vor dem Schnellrichter von Greenhill stand der sanfte Bill.

„Hören Sie!“, sagte der Schnellrichter, „da haben Sie sich ein starkes Stück geleistet! Wenn das alles wahr ist, was der Sheriff zu Protokoll gegeben hat, dann wäre Sie das eine schöne Stange Geld kosten! Also. Sie sind mit überhöhter Geschwindigkeit durch die Stadt gefahren?“

„Gewiß, Sir“, sagte der sanfte Bill. „Und Sie haben weder die Vorfahrt beachtet, noch haben Sie bei Rotlicht angehalten?“

„So war es, Sir.“

„Ferner haben Sie Einbahnstraßen in der falschen Richtung durchfahren?“

„Ganz recht, Sir.“

„Und mitten über eine Verkehrsinsel sind Sie auch gefahren?“

„Leider ja, Sir.“

„Und Zebrastreifen haben für Sie nicht existiert?“

Wirkungskreis

Kleinanzeige in einer Tageszeitung von San Francisco: „Kinderfrülein, jung, hübsch, sucht neuen Wirkungskreis, am liebsten bei allenstehendem Herrn in den besten Jahren.“

„Leider nein, Sir.“

„Es war schon ziemlich dunkel — aber Sie haben trotzdem keine Scheinwerfer eingeschaltet?“

„Ich will es nicht abstreiten, Sir.“

„Schließlich hat Sie der Sheriff dreimal zu stoppen versucht, Sie aber haben nicht angehalten?“

„Stimmt, Sir.“

„Und erst beim vierten Mal sind Sie seiner Aufforderung gefolgt?“

„Richtig, Sir.“

„Aber Mann Gottes!“, sagte er, „wenn Sie noch betrunken gewesen wären! Aus dem Protokoll entnehme ich jedoch, daß Sie stocknüchtern waren. Warum aber um alles in der Welt sind Sie dann wie ein Wilder durch die Stadt gefahren und haben nicht schon bei der ersten Aufforderung des Sheriffs angehalten?“

„Der sanfte Bill sagte: „Wenn Sie es genau wissen wollen, ich konnte nicht anders!“

„Sie konnten nicht anders...?“

„Nein, Sir. Ich mußte ihn erst abhängen.“

„Abhängen...?“

„Ja, Sir. Den Besitzer des Wagens nämlich — der war doch die ganze Zeit hinter mir her.“

Leo Venn

Versteck im Ofen

In einem Dorf in Süd-Dakota wurde der Naßlaß eines Pat Lavella versteigert. Da das Objekt sehr viel einbringen sollte, wurde die unbewegliche und bewegliche Habe getrennt versteigert. Ein ungebräuter Ofen, der bisher im Keller gestanden hatte, mußte der nachherige Käufer der Liegenschaft wohl oder übel bei seinem Zuschlag mit in Kauf nehmen. Er fand darin 1000 Dollars versteckt.

Aus Müll wird Strom

Zentrale Verbrennungsanlage für 30 Millionen Mark im Landkreis Offenbach

Stadtveräter und Gemeindevorordnete im Landkreis Offenbach nach Würzburg haben in diesen Wochen und Monaten wichtige Beschlüsse zu fassen. Es geht um den Beitritt zur zentralen Müllverbrennung, die in Stadt und Landkreis Offenbach demnächst nach 30 Millionen Mark Aufwand möglich wird.

Während in den Parlamenten noch debattiert wird — einer drohenden Verdoppelung und Verdreifachung der Kosten steht die Einsicht gegenüber, daß die stinkenden und qualmenden Müllberge auf der Landschaft verschwinden müssen — gehen die Arbeiten auf der Baustelle zügig weiter. Der Startschuß fiel im Herbst 1967, die Fertigstellung war

ursprünglich schon für die zweite Hälfte dieses Jahres vorgesehen. Stadtbaurat Becker aus Offenbach, der zum Vorstand des Müll-zweckverbandes gehört, glaubt aber, daß es nun eher Anfang 1970 werden wird. Von dem bereits seit acht Monaten vollendeten Rohbau bis zur Inbetriebnahme der technisch hochmodernen Anlage ist der Weg doch etwas weiter als erwartet. Dann aber werden zunächst zwei Kessel am Tag 400 Tonnen Müll aus der Großstadt, dem Landkreis und sogar aus Gemeinden des benachbarten Kreises Dieburg verbrennen. Sie werden daraus nicht nur stündlich 30 Millionen kcal Dampf erzeugen, der in eine Fernheizleitung der Stadtwerke Offenbach strömt, sondern auch noch Strom für das öffentliche Netz liefern.



Im Rohbau fertig Zwischen Autobahn, Landstraße und Wald liegt die zentrale Müllverbrennungsanlage des Landkreises Offenbach in der Gemarkung Wildhof. Die Stahlkonstruktionen im ersten Stock werden die Kessel aufnehmen, von denen im Endausbau vier vorgesehen sind.

Altenkameradschaft im Turnverein

Heinrich Helfmann erzählt hier von den Zusammenkünften

„Bei den Zusammenkünften der Altenkameradschaft ist es immer schön.“ Das hört man von vielen betagten Männern. X. Frauen des Turnvereins. Diese möchten die Treffen nicht mehr missen. Nicht nur daß eine frohe Runde die „Alten“ vereint, irgend etwas Besonderes ist eigentlich immer los. Dafür sorgt mit Hingabe der Leiter der Kameradschaft, Ehrenmitglied Gerhard Becker. Diesem früheren stellvertretenden Vorsitzenden, der auch heute noch im Verein hier und da hilft, sei dafür an dieser Stelle ein „Danke schön“ gesagt.

Und so verließen in den letzten Monaten die Zusammenkünfte: Recht erfreulich der stets gute Besuch, wobei vermerkt sei, daß auch die Ehegatten verstorbener Mitglieder eingeladen sind und viele sich gerne dem geselligen Kreis angeschlossen haben. Der Verfasser der „Geschichte der Stadt Langen“, unser Ehrenmitglied Dr. Edward Betzendörfer, trug mit viel Liebe über „Langen, unsere Heimatstadt“, recht Interessantes, insbesondere aus früheren Jahrzehnten vor. Die stellvertretende Vorsitzende, Frau Elisabeth Alt, erzählte mehrmals von ihren Freizeiten, bei denen sie schon viel von unserer Welt gesehen hat: Schönes und Schlechtes, überschäumendes Leben und trübseliges Elend. „Zeugen und Stätten von hervorragendem, kaum glaublichem Wirken in früheren Jahrhunderten und eindrucksvolles Geschehen aus neuerer Zeit.“

„Wie Frau Alt das immer bringt“, hörte man oft. Aber, sie erlebt jede Reise von dem anderen, während des Ablaufs und nach dem gewonnenen Eindrücken. Sehr gute Dias unterstützen das, was der Mund jeweils angepaßt, aufklärend, ansprechend, herzlich, mitfühlend „gekonnt“ spricht. Eine ebenfalls

schöne Unterhaltung waren die Dia-Vorträge der jungen Spieltheater Heinz Sallweg und Georg-Heinz Breidert. „Mit den Spieltheatern beim Deutschen Turnfest in Berlin“ ließ das eine Thema und das andere: „Rundflug über die engere Heimat“. Hierbei zeigte Heinz Sallweg gut gelungene Dias von Langen aus der Vogelperspektive, die bei Allen natürlich besondere Freude auslösten. Der Rundflug war bekanntlich der Siegerpreis, den der TV-Spielmanns- und Musikzug bei einem Wettstreit auf dem amerikanischen Militärflughafen in Frankfurt gewonnen hatte. In der Fastnachtzeit kam man zu einem „Kreppelkaffee“ zusammen und vor kurzem widmete man die von Frau Johanna zusammengestellten Liederbücher ein.

Gerhard Becker, Wilhelm Görich und Heinrich Sallweg haben mit der „Altenkameradschaft“ für die mehr als 65 Jahre alten Männer und Frauen im Turnverein 1802 Langen eine sinnreiche, schöne Sache geschaffen. Es freut mich, daß sie in ihrem Streben von denen unterstützt werden, die zu geben in der Lage sind. Diesen auch an dieser Stelle vielen Dank. Viele der „Alten“ im Turnverein hören Jahrzehnte dem Verein an. Lange ist es her, daß sie sich zur Freude und zum Nutzen und dem Verein zur Ehre, tätig oder dienlich waren. Ich freue mich im Rahmen der Altenkameradschaft feststellen zu können, daß die alten Mitglieder sich dem Turnverein noch verbunden fühlen, daß sie lebhaften Anteil an turnerischen und sportlichen Geschehen ihrer Gemeinschaft nehmen, daß sie sich freuen über die vielfache Ehrenarbeit und das Leistungstreben der Jugend und daß ihnen die Altenkameradschaft etwas bedeutet.

Heinrich Helfmann
TV-Ehrenvorsitzender

Nach dem Totalschaden:

Wie lange darf man einen Leihwagen fahren

Vor allzu großzügiger Leihwagen-Benutzung bei Unfallschaden warnt der Automobilclub von Deutschland (AvD) die Kraftfahrer. Möglichst innerhalb von zwei Wochen sollte sich der geschädigte Autofahrer entscheiden, ob er den beschädigten Wagen reparieren lassen, oder einen neuen Wagen kaufen will. Entschließt sich der Geschädigte bei Totalschaden zum Kauf, dann gestehen die Gerichte im Höchstfalle weitere zwei Wochen Leihwagen-Benutzung zu, um sich auf dem Gebrauchtwagen-Markt umsehen zu können. (OLG Oldenburg 1 U 104/68). Voraussetzung ist natürlich stets, daß der Unfallpartner als Schuldiger für den Sachschaden aufgenommen hat.

Bei hohen Mietwagen-Kilometern wehren sich die Versicherungen vor der vollen Kostenerstattung. Sie rechnen dem Kraftfahrer vor, daß er während der Mietzeit durch Nichtbenutzung des eigenen Wagens Kosten spart. Bei dieser sogenannten „Eigenerparnis“-erklärten die Gerichte einen Abzug von 10 bis

20 Prozent als gerechtfertigt. (OLG Düsseldorf 1 U 250/68).

Das Leihfahrzeug muß der Klasse des unfallbeschädigten Wagens entsprechen. Wer also die Gelegenheit nutzen möchte, einmal einen größeren Wagen zu fahren, wird nicht die vollen Leihwagenkosten ersetzt bekommen. Umgekehrt wird auch das Anmieten eines schwächeren Fahrzeuges nicht belohnt. Man bekommt von der Versicherung keinen Ausgleich, wenn man anstelle des „standesgemäßen“ Wagens ein kleineres Auto mietet. Der AvD empfiehlt allen Kraftfahrern, die nach einem Unfall ohne Fahrzeug sind, sofortigen Kontakt mit der Versicherungsgesellschaft des Unfallgegners. Manch bittere Erfahrung wird so erspart. Und noch ein gut gemeinter Rat des AvD: Wer während des Autounfalls zu Fuß geht oder auf Fahrrad benutzt des eigenen Wagens Kosten spart. Bei dieser sogenannten „Eigenerparnis“-erklärten die Gerichte einen Abzug von 10 bis

Der Senat hat das Wort

Die FDP antwortet

Sehr geehrter Herr Jensen!

In Beantwortung Ihres offenen Briefes vom 23. Mai 1969 in der „Langener Zeitung“ stellen wir folgendes fest:

1. Das Amt des Stadtverordnetenvorsichters veriangt von seinem Träger ein loyales Verhalten gegenüber allen Fraktionen des Parlamentes. Es sollte Aufgabe des Stadtverordnetenvorsichters sein, die Stellung des Parlamentes gegenüber der Verwaltung zu stärken und nicht sachliche Aktionen von Stadtverordneten zu diffamieren.
2. Es ist ein Irrtum anzunehmen, der Stadtverordnetenvorsichters könne als „Privatmann“ Äußerungen veröffentlichen, die nicht auf ihn als Amtsträger zurückzuführen sind.
3. Wenn Person und Amt des Parlamentvorsichters weiterhin außerhalb der öffentlichen Kritik bleiben sollen, muß sichergestellt sein, daß sich derartige „Leserbriefe“ nicht wiederholen.
4. Im übrigen ist es absurd anzunehmen, irgendeine Partei wolle den Bundestagswahlkampf mit kommunalpolitischen Themen führen. Hielten wir Ihre Unterstellung, ein Mitglied des Stadtparlamentes handle als „persönlicher Naivität und politischer Un-erfahrenheit“ nicht für jenseits der Grenzen des guten Geschmacks, könnten wir versucht sein, sie in diesem Zusammenhang zurückzugeben.
5. Zur Sache selbst erwarten wir die Stellungnahme des Magistrats zu unserer Anfrage über die nächsten Stadtverordnetenwahl und sind danach selbstverständlich bereit, darüber zu diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktion der FDP

Noch ein offener Brief

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsichters

In der Langener Zeitung vom 23. 5. 1969 haben Sie in einem Leserbrief Ihre persönliche Meinung zu zwei Anfragen der FDP-Fraktion an den Magistrat bekanntgegeben. Völlig unabhängig von der Form Ihres Briefes und der Frage, ob Ihre sachliche und persönliche Kritik an den Herrn der FDP-Fraktion berechtigt ist oder nicht, habe ich diesen Leserbrief mit großem Bedauern zur Kenntnis genommen.

In der konstituierenden Sitzung des neugewählten Stadtparlamentes am 13. 11. 1968 wurden Sie mit 34 Ja-Stimmen gegen 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung erneut zum Stadtverordnetenvorsichters gewählt. Diese fast einstimmige Wahl zum „Ersten Bürger“ unserer Stadt war eine große persönliche Ehre, zu der Sie mich durch Ihre Übertragung einer schweren und verantwortungsvollen Aufgabe. In der allen Stadtverordneten zu Beginn der Legislaturperiode überreichten Schrift „Der Stadtverordnete in Hessen“ ist über die Aufgaben des Stadtverordnetenvorsichters auf Seite 58 zu lesen: „Um die Pflichten seines Amtes wirksam ausführen und das Ansehen

des Parlamentes zu heben, sollte der Vorsitzende danach streben, vollkommen unparteiisch gegenüber einer Partei oder einem Mitglied der Vertretung und einem anderen zu sein, wenigstens er privat einen Hang zugunsten einer der vorgetragenen Gesichtspunkte haben mag.“

Möglicherweise werden Sie mir entgegen halten, Ihr Leserbrief sei ja nur mit „Fr. Jensen“ versehen gewesen und Sie hätten diesen Brief somit nicht in Ihrer Eigenschaft als Stadtverordnetenvorsichters geschrieben. Ich darf wohl unterstellen, daß jeder auch nur entfernt politisch interessierte Bürger in Langen weiß, daß Fr. Jensen der Vorsitzende des Stadtparlamentes ist und somit Ihre private Meinung als die Meinung des Stadtverordnetenvorsichters betrachtet.

Ich bin der Auffassung, daß auch niemand, der eine solch ehrenvolle und verantwortungsvolle Position innehat wie Sie, sich einerseits als neutraler Stadtverordnetenvorsichters, andererseits als Privatmann oder gar als Parteipolitiker verhalten darf.

Ihr Verhalten erscheint mir auch beispielsweise zu sein. Ihr Eingriff in die parteipolitische Auseinandersetzung auf der kommunalen Ebene ist ein schwerer Verstoß gegen alle parlamentarischen Regeln und eine Mißachtung des in Sie von allen Fraktionen gesetzten Vertrauens.

Wenn Sie, Herr Stadtverordnetenvorsichters, wieder als „Fr. Jensen“ in die kommunalpolitischen Auseinandersetzungen eingreifen wollen — wofür ich durchaus Verständnis hätte —, so sollten Sie sich jedoch zuvor von der Bürde Ihres Amtes befreien und es auch von Ihnen angegriffenen aus demokratischer Fairneß leichter machen, sich gegen Ihre Angriffe auf gleicher Ebene verteidigen zu können. Dann allerdings müßten Sie von Ihrem Amt als Stadtverordnetenvorsichters zuvor zurücktreten.

Hochachtungsvoll
Claus Demke
2. stellv. Stadtverordnetenvorsichters

Betr.: Leserschrift in Ihrer Ausgabe vom 23. Mai 1969 — Autowracks-Besichtigung

Ich bin erstaunt zu lesen, daß es nicht möglich sein sollte die Besitzer von Schrott-Autos, auch wenn die Kennzeichen entfernt sind, festzustellen. Es wäre also jedem Bürger freigestellt, sowie sein Auto nicht mehr betriebsfähig ist, es in Langen irgendwo abzustellen und es langsam vor sich hin verrotten zu lassen. Was aber den Leuten mit Autos gestattet sein sollte, könnte doch allen Bürgern mit ihrer Müll- und Schrottbeseitigung gestattet werden, so daß man die Müllmüllern sparen könnte und den Müll einfach auf Straßen, Plätze und nähere Umgebung schütten könnte.

Ich glaube, dies ist doch nicht der richtige Weg. Man sollte also vernünftig sein und doch versuchen Autobesitzer festzustellen, die ihre Schrottautos in unserer Umgebung abstellen und ihnen die Kosten des Feststellungsverfahrens einschl. Abtransport des Wracks auferlegen.

Manfred Strohfeldt,
Elisabethenstraße 57

divi Preis-Aktion der Woche

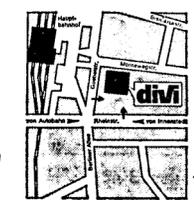
Bordüren-Stores mit Band 1,75 hoch je m **2,95**

Deko-Druck 1,20 breit je m **2,95**

Tweed-Teppich gemustert 240/340 **89,-**

Velour-Auslegeware mit Waffelrücken 100% Nylon texturiert je qm **19,75**

Riesensortiment nur Qualitätswaren schnelle Selbstbedienung immer Parkplätze frei Kindergarten (kostenlos) modernes Restaurant



Darmstadt, Rheinstr.99 (Nähe Bahnhof)



Das Einkaufsmagazin für alle

Alles für Haus, Garten, Auto, Camping und Freizeit, für Hobby, Sport und Spiel. Bekleidung für sie, für ihn, für's Kind. Lebensmittel — wie gut und preiswert sie sind, weiß jeder divi-Kunde. Aber auch Chem.-Reinigung Röver, Dresdner Bank AG, Schlüsseldienst und Schuh-Bar.

Schlag wieder Schlag

Schlag auf Schlag und 3% Rabatt bei SCHADE u. FULLGRABE

Gemüse-Erbsen aus Belgien, als beliebte Abwechslung und preiswerte Ergänzung zu vielen Fleischgerichten, bei SCHADE 1/1 Dose	0.68	Apfelwein trinkt man an heißen Tagen gerne gepöbrizt; sehr erfrischend und preiswert, statt 0,85 jetzt Literflasche ohne Glas	0.55	Gefüllte Schokolade In 2 Sorten: Erdbeer und Orange, beliebt bei groß und klein Je 100-Gramm-Tafel 0,49, 2 Stück nur	0.98
Allgäuer Hartkäse 45% Fett i. Tr., zum 2. Frühstück oder Abendbrot, als appetitanregende, dekorative Käseplatte, 200-Gramm-Stück	1.58	Eisbein in Aspick taffelfertig, das sollten Sie probieren, kalt oder warm servieren, für die gute schnelle Küche, 200-Gramm-Dose nur	1.48	Erdbeer-Konfitüre und Aprikosen-Konfitüre, mit feinem, fruchtigem Geschmack, für Ihren Frühstückstisch, jedes 450-Gramm-Glas	0.78

Schüle GOLD- Nudeln · Jäger-Spätzle · Spaghetti · Bandnudeln je 250 Gramm 1.05 · Jetzt Schüle GOLD-JAGD mit Preisauslösung! Teilnahme­scheine bei SCHADE

Auch Senta Berger meint:



Senta Berger, deutscher Weltstar, hat soeben für die WDR/Fernsehen ihre erste eigene TV-Show abgedreht, die im Herbst 69 ausgestrahlt werden wird.

Die schwierigste und anstrengendste Arbeit beim Fernsehen fordert die Unterhaltung: jene so heitere, stets gesuchte abendliche Stunde, in der geholt werden soll, in der es zum mindesten gelingen sollte, den Fernsehzuschauer zum schmunzelnden Zufriedensein zu bringen. Es gibt ein kritisches Wort innerhalb der Fernsehbranche, nach der Unterhaltung die ernsteste Sache der Welt sei... Denn der Zuschauer, der sich durch das Fernsehen unterhalten lassen will, kann als anspruchsvoll gelten und zudem als ungerecht. Es gab einmal in jenen Jahren, als noch kein Fernsehen existierte, einen in Deutschland berühmten Kabarettisten, Alexis, der in seinem Repertoire eine Nummer hatte, die einfach und schlicht aus einer Laterne bestand, auf die er in einem mehr oder minder betrunkenen Zustand kletterte wollte. Alexis pflegte diese Nummer mit etwas fallender Stimme anzusagen: „Ich werde jetzt auf diese Laterne klettern und mich in eine Kiste mit Glasscherben setzen, was Ihnen vielleicht ein wenig unheimlich und ich hoffe sehr, daß Ihnen das gefallen wird...“

Urlaubskoffer leicht gepackt

Warum sollten Sie unbedingt in die Luft gehen, wenn Sie Flugzeug machen? Zugegeben, es gibt höchst unangenehme Augenblicke, zum Beispiel, wenn die Gepäckwaage schwarz auf weiß anzeigt, daß Ihr Koffer Übergewicht hat. Als große Hilfe bietet sich hier der Neckermann-Katalog für Frühling und Sommer an, denn er enthält eine Menge Tipps für große und kleine, wie man bei 20 kg freiem Fluggepäck am meisten im Koffer unterbringt. Das beste ist es, das Problem beim Schopfe besser gesagt: beim Koffer zu packen. Neckermann hat als „Best“-Leistung einen Luftreisekoffer herausgebracht, der nicht nur leicht, sondern auch sehr stabil ist. Außerdem heißt es, daß in Zukunft nach dem neueren Art unter den Versicherungsschutz fallen sollen. Besonders leicht sind auch alle Kunststoff- und Stoffkoffer. Sie wiegen im Durchschnitt nur zwei Kilogramm. Handlich ist der Koffer zu, man will schon aufpassen... und entdeckt, daß man die Schuhe und das Badezeug vergessen hat. Kein Grund zur Aufregung. Das paßt alles noch in den Flight Case (von Neckermann). Einen praktischen Koffer von 43 mal 29 mal 17 cm

Erst 4 Kilo im Koffer

Tips für Reisen ins Grüne

Urlaub im Zeit, per Wohnwagen oder im Ferienhaus gewinnt von Jahr zu Jahr mehr an Bedeutung. Vor allem Familien mit kleinen Kindern schätzen unabhängiges Reisen. Das mühsame Suchen nach „kinderfreundlichen“ Unterkünften entfällt. Zudem wird der Geldbeutel nicht übermäßig strapaziert. Campingfreude sind Individualisten! Ob sie das strenge Reglement in Hotels und Pensionen unbequem finden oder wie Zugvögel von Ort zu Ort ziehen wollen, — immer suchen sie die Umgebungstypen, es ist angenehm einmal im Jahr für drei oder vier Wochen.

Die Reise „zurück zur Natur“ stellt aber die Hausfrau vor besondere Probleme, selbst wenn sie nur auf kalte Küche eingestellt ist. Die wichtigste Forderung ist eine hygienische Lagerung der Lebensmittel. Denn die Einwirkung der Luft ist für viele Nahrungsmittel gefährlich. Nahrungsmittel in Dosen, Tuben oder Gläser sind die idealen Reisebegleiter. Ihre ausgezeichnete Haltbarkeit, vor allem wenn man sich in wärmere Regionen begibt, machen sie in der Speisekammer des Campingfreundes unentbehrlich.

Auch anregende Getränke gehören unbedingt ins Reisegepäck. Nichts ist für durchgehende Gemüter — denn es scheint ja nicht immer die Sonne — besser als eine gute Tasse heißen Kaffee. Keine Angst vor einer Kaffeemühle mit Mahlen und Filtern; es gibt ja sofort löslichen Bohnenkaffee — Nescafé Gold von Nestlé. Einfach einen mehr oder weniger gehäuften Kaffeelöffel Nescafé Gold in eine

Fernsehen ist kein Museum

Die Unterhaltungs-Macher müssen sich das meiste einfallen lassen

In dieser Situation befinden sich die deutschen Fernseh-Unterhaltungsmacher: es ist schon mancher in der Kiste mit Glasscherben liegengeblieben und der Verschieß an Unterhaltungsleuten ist enorm. Nicht nur, weil es ein Trugschluß ist, zu glauben, diese Unterhaltungsleute seien „allewelt fröhlich“. Sondern weil sie unter einem ungeheuren Druck stehen, unentwegt Neues gebären zu müssen.

Dazu kommt, daß sich in etwa seit einem Jahr ein spürbarer Wandel im Publikum erkennen läßt: etwa ab Mitte 1970 „kippt“ das Publikum und dann werden mehr als die Hälfte der Deutschen und damit auch der Fernsehzuschauer nach 1940 geboren sein, d. h. zu jener kritischen Altersschicht gehören, die wir heute gern als die „Junge Generation“ ansehen. eine Generation zudem, die a) mit dem Fernsehen aufgewachsen ist, das mithin gar nichts Besonderes mehr bedeutet und b) mit einem wachen, zudem politischen Anspruch an das Massenmedium Fernsehen herantritt.

Das mittlerweile Begutachten einer Unterhaltungssendung, die sich in den antiquierten Methoden des „Bunten Abends“ bewegt, läßt die Fachleute im Fernsehen erschauern: denn die Unterhaltungsmacher wissen sehr wohl, daß diese kritischen Zuschauer sind wie der Tropfen Salzsäure in der Milch. Auf der anderen Seite erwartet das konservative, traditionalistisch eingestellte Publikum vom Fernsehen Heiterkeit, wenn die Programmleiter „Unterhaltung“ zum Zuge kommt. Nun aber ist das Fernsehen kein Museum und Hannes Hoff, 41, Unterhaltungschef beim Westdeutschen Rundfunk kann ein unföhliches Lied rufen, was ihn widerfahren ist, als er progressive Sendungen in die Unterhaltung einschleuste, wie „Cinderella Rockefeller“, „Happy Happy Yeah“ oder die Silvestersendung „Was noch zu singen bleibt“. Teilweise vernichtende Kritiken und totale Abwehr durch das ältere Publikum: die aber, denen diese Sendungen gefielen — neben diesen erwähnten Sendungen noch weitere sieben andere Ausstrahlungen von 35 Unterhaltungssendungen im Jahr — schwiegen — sie genossen und schlugen.

Der Ansatz ist gegeben: es ist, so scheint es, an der Zeit den Mut aufzubringen, neue Wege zu gehen, Herkömmliches in den Keller sousesen zu lassen, selbst dann, wenn die Erfolge garantiert scheitern wie etwa „Freitag, der 13.“, „Witzakademie“ oder die Tankkurse des Ehepaars Fern.

Die Tatsache, daß das Fernsehen auch unter den älteren Regisseuren, wie z. B. Günther Hassert, der soeben die Dreharbeiten für „SHOW-PANG“ beendet, einfallsreiche Partner hat, die froh sind, wenn sie die herkömmlichen Klischees verlassen können, bedeutet jedoch noch lange nicht, daß alle Probleme gelöst wären. Was fehlt: Autoren, singender und tanzender Nachwuchs, Quizmaster, witzige Leute, die Pointen verknäueln können und ein Publikum, das locker, frei ist wie die, die diese Programme machen sollen.

Unterhaltung ist eine Wechselwirkung: Auch Fernsehen wird eine Sendung gut, wenn die Resonanz erwartet werden kann. Sicher ist nur eines: Mit dem Tatbestand, daß ab dem kommenden Jahr ein vollkommen neues, zudem in seinen Ansprüchen bestimmendes Publikum auf die Unterhaltungsleiter zukommt, stellt sich die Aufgabe — das Unterhaltungsprogramm neu zu ordnen. Die konservativen Zuschauer müssen sich darauf einstellen, was mehr und mehr aggressive, neue Sendungen kommen werden, die sie unterhalten sollen. Ein Programm, das den jungen Leuten gefallen wird... Die Unterhaltungsmacher haben schon angefangen. Die Kisten mit Glasscherben werden für die Traditionen gelistet schon bereit gestellt. Hans-Joachim Kulenkampff weiß schon, warum er aufhören will: Er hat die Umwandlung des Publikums begriffen, und er weiß, daß das Fernsehen kein Museum ist, geschweige denn ein Wachstumsprogramm für die Zukunft.

KARL WEITZNER

Brauchen wir einen Pop-Sender?

Kürzlich forderte eine große deutsche Publikumszeitung, die sich vornehmlich an junge Leute wendet, ihre Leser auf, durch direkte Anschreiben der namentlich aufgeführten intendierten deutschen Rundfunkanstalten für die Einrichtung eines eigenen Pop-Senders einzutreten. Ist hier zunächst auch nur daran gedacht, dem Bedürfnis der jungen Leute nach moderner Musik, durch einen solchen Spezial-Sender Befriedigung zu verschaffen, so ist diese Forderung doch zugleich symptomatisch für eine ähnliche Einstellung gegenüber dem Fernsehen, das nicht nur nach Meinung der jungen Leute Unterhaltungsbedürfnis der jungen Generation zu wenig Rechnung trägt.

Der Ausnahme aus dem Dilemma kann nur die Resonanz erwartet werden kann. Sicher ist nur eines: Mit dem Tatbestand, daß ab dem kommenden Jahr ein vollkommen neues, zudem in seinen Ansprüchen bestimmendes Publikum auf die Unterhaltungsleiter zukommt, stellt sich die Aufgabe — das Unterhaltungsprogramm neu zu ordnen. Die konservativen Zuschauer müssen sich darauf einstellen, was mehr und mehr aggressive, neue Sendungen kommen werden, die sie unterhalten sollen. Ein Programm, das den jungen Leuten gefallen wird... Die Unterhaltungsmacher haben schon angefangen. Die Kisten mit Glasscherben werden für die Traditionen gelistet schon bereit gestellt. Hans-Joachim Kulenkampff weiß schon, warum er aufhören will: Er hat die Umwandlung des Publikums begriffen, und er weiß, daß das Fernsehen kein Museum ist, geschweige denn ein Wachstumsprogramm für die Zukunft.

Überzeugend vorgetragen, könnten solche Hinweise vor progressiven Sendungen Wunder wirken. Joist Feichter



Der Hauptabteilungsleiter Unterhaltung des WDR/Fernsehen, Hannes Hoff (rechts), der rund 25% des Unterhaltungsprogrammes der ARD verantwortet. Im Gespräch mit seinem Hauptproduzenten, Generaldirektor Dr. Helmut Jedele (links), von der Bayerischen Gesellschaft in München-Gesellschaft.

Sachgemäße Unkrautbekämpfung

Jährlich entstehen durch die Schadwirkung der Unkräuter erhebliche Ausfälle bei allen Kulturen. Denn die Unkräuter nehmen den Kulturpflanzen Wasser, Licht, Sauerstoff und Nährstoffe weg. Wenn auch die richtigen Kulturmaßnahmen in Verbindung mit einer harmonischen Düngung das Rückgrat jeder Unkrautbekämpfung sind, so zeigt sich doch immer wieder, daß sie nicht allein ausreichen, um mit dem Unkraut fertig zu werden. Besonders dann nicht, wenn Gras-, Klee- und Luzerne-Unterarten in das Getreide vorgekommen werden sollen bzw. bereits eingesetzt sind, oder wenn Gemenge von Getreide mit Erbsen, Wickeln oder Ackerbohnen angebau wird. In diesen Fällen zeigt sich, was in einem Unkrautbekämpfungsmittel steckt. Es sind die Unkräuter besitzigen, aber das Getreide, die Leguminosen oder die Untersaaten schonen bzw. die Einsatz derselben schon nach kurzer Zeit ermöglichen.

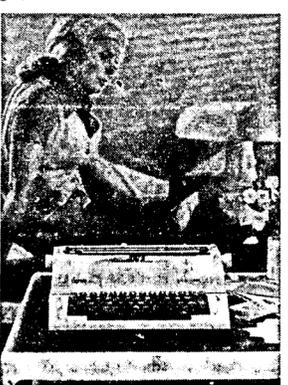
BAUEN MIT KUNSTSTOFFEN

„K“-Gütezeichen garantieren Sicherheit. Wir leben tatsächlich schon im Kunststoffzeitalter: Kunststoffe und Kunststoffwerkzeuge gibt's nicht nur im Haushalt, im Garten, in der Industrie für Elektrogeräte oder Autos und Spielzeug — in immer größerem Maße sind sie auch im Bauwesen zu finden. In einigen Jahren wird das Voll-Kunststoffhaus kein kühner Wunschtraum der Techniker mehr sein. Heute erobert zunächst einzelne Kunststoffe und Kunststoffteile den Bau; zum Beispiel Rohre, Isolierplatten, Fußbodenbeläge, Balkonverkleidungen, Schutzdächer, Fenstertüren, Profile, Dichtungsmaterial. Laufend kommen neue Anwendungen dazu, so daß Architekten und alle, die ein Haus bauen wollen, vor der Frage stehen: Sind die neuen Kunststoffwerkzeuge für den Bau den traditionellen Werkstoffen Holz, Metall oder Stein tatsächlich überlegen? Wie kann man sich vor schlechten Qualitäten schützen, die sich gerade beim Bau verhängnisvoll auswirken?

Die Antwort ist ganz einfach: Ebenso wie bei Kunststoff-Hausrat und aufblasbaren Wassersportartikeln gibt es für zahlreiche Bau-Kunststoffwerkzeuge das „K“-Gütezeichen. Es darf nur auf solchen Produkten angebracht werden, die laufende Überwachungsprüfungen in unabhängigen staatlichen Materialprüfungsämtern bestehen. Zur eigenen Sicherheit sollte man deshalb nach dem „K“-Gütezeichen fragen!

Die erste deutsche elektrische Kleinschreibmaschine

Die Olympia Werke in diesem Jahr auf der Hannover-Messe 1969. Dieses Modell ist nicht für den Einsatz im Büro, sondern für die Benutzung zu Hause vorgesehen. Die Marktforscher des Unternehmens haben ermittelt, daß Sekretarinnen, Phonotypistinnen und Steinotypistinnen, die tagsüber in ihren Büros elektrisch schreiben, zu Hause nicht mehr auf einer mechanischen Maschine schreiben mögen.



Olympia-Pressfoto

Mit dem Spaten in die Bronzezeit

Neue wertvolle Funde aus der Gemarkung Dietzenbach

Wie alljährlich seit 1966 traf sich auch heuer wieder am Himmelfahrtstag eine Gruppe archäologisch interessierter Frauen und Männer, um an einer von Kreisbodendenkmalpfleger Klaus Ulrich angesetzten, dreitägigen Grabungsuntersuchung teilzunehmen, die der Freilegung bronzzeitlicher und eisentzeitlicher Brandgräber dienen sollte.

Trotz der sengenden Hitze am Himmelfahrtstag begannen zwanzig Männer mit dem Abtragen einer Fläche von 180 Quadratmetern, in der neue Grabungen zu erhoffen waren.

Besondere Anerkennung muß an dieser Stelle dem Vorsitzenden des Dietzenbacher Heimat- und Verschönerungsvereines, Herrn Heinrich Bötz ausgesprochen werden, der trotz seines hohen Alters und ungeachtet der Hitze, unermüdlich seinen Spaten schwang. Aber auch dem Leiter des Offenbacher Katasteramtes, Herrn Regierungsdirektor Karl Fietz sei gedacht, daß er durch seine aktive Teilnahme an den Ausgrabungen sein großes Interesse an der archäologischen Spatenforschung bekundet. Besonderer Dank gebührt dem örtlichen Vertrauensmann der Bodendenkmalpflege, Herrn Werner Raab aus Dietzenbach, der für alle Grabungsteilnehmer außer den nötigen Getränken, ein warmes Mittagessen auf freiem Feld organisierte. Selbstverständlich wird hiermit allen hier genannten Helferinnen und Helfern gedankt, die für diese Grabung ihren Feiertag und Freizeit opferten.

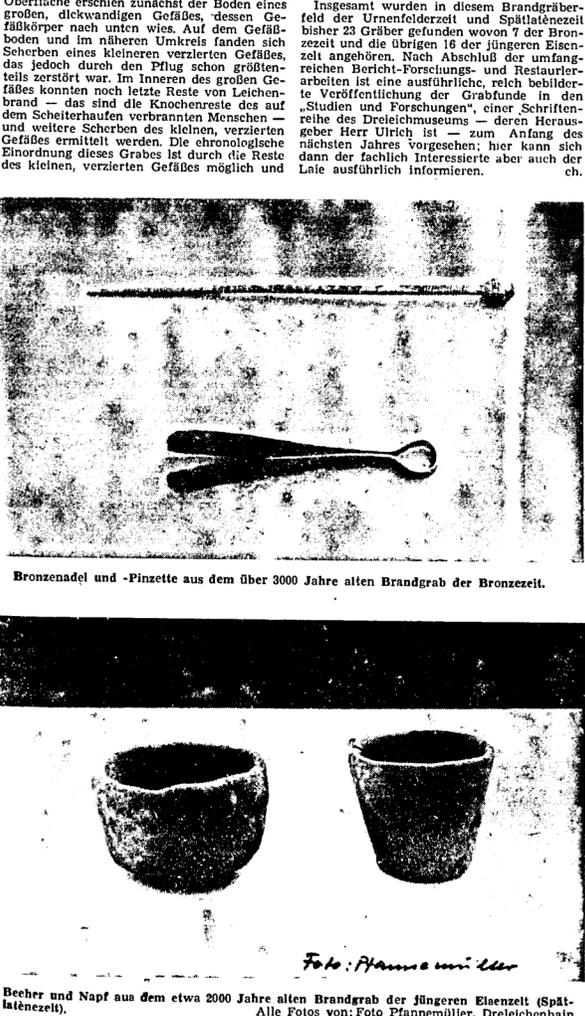
Bereits am ersten Grabungstag herrschte Hochstimmung im Lager der Ausgräber, als man kurz nach Grabungsbeginn bereits das erste Brandgrab fand: Zwei kleine Tongefäße, einen Napf und ein Becher und die Reste eines kleineren Eisenblechordens dieses Grab in die jüngere Eisenzeit besser gesagt, in die Latènezeit (500 v. Chr. — 150 n. Chr.) ein. Becher, Eisenblech und Napf gehören zu den typischen Grabbeigaben der Kelten und datieren das Grab etwa um 100 v. Chr. (Spätlatènezeit).

Am Nachmittag des gleichen Tages entdeckte man das zweite Grab etwa sieben Meter davon entfernt: Dicht unter der heutigen Oberfläche erschien zunächst der Boden eines großen, dickwandigen Gefäßes, dessen Gefäßkörper nach unten wies. Auf dem Gefäßboden und im näheren Umkreis fanden sich Scherben eines kleineren zerlegten Gefäßes, das jedoch durch den Pflug schon größtenteils zerstört war. Im Inneren des großen Gefäßes konnten noch letzte Reste von Leichenbrand — das sind die Knochenreste des auf dem Scheiterhaufen verbrannten Menschen — und weitere Scherben des kleineren, zerlegten Gefäßes ermittelt werden. Die chronologische Einordnung dieses Grabes ist durch die Reste des kleineren, zerlegten Gefäßes möglich und

weist das Grab in die Bronzezeit ein. Nach Art der Verzierung dürfte es sich hier um ein Grab aus der Zeit um 1200 v. Chr. handeln. Den Höhepunkt der Grabung bildete ein weiteres, bronzzeitliches Grab am zweiten Grabungstag.

„Es grenzt sich nahezu an ein Wunder, daß dieses Grab nicht durch den Pflug zerstört wurde“, sagte uns Herr Ulrich, da die höchstgelegenen Funde aus diesem Grab bereits bei 20 cm unter der heutigen Oberfläche zutage traten, also noch im Einwirkungsbereich des Pfluges liegen! Das Grab war durch eine Steinsetzung aus Kieselsteinen markiert, die einen Grabinnenraum von 1,90 x 0,70 m begrenzte. Im Grabinnenraum stand am Südostrand eine flache Henkelschale aus grobkornem Ton, während am Nordwestrand der Grabkammer mit feinem Kerbschnitt verzierte Henkelschale gefunden wurde, die jedoch durch die Einwirkung des Frostes im Laufe ihrer Dünung völlig zerstört wurde. Jedoch wieder restauriert werden kann. In breiter Streuung lag die Leichenbrandbestattung im Bereich der Grabkammer. In ihr fanden sich eine mit Randkerben verzierte Pinzette aus Bronze und eine reicher verzierte Kugelförmige, die ebenfalls aus Bronze gegossen wurde. Beide Bronzegegenstände sind völlig erhalten und mit einer sogenannten „Eispatina“ überzogen. Alle Funde aus diesem Grab sind in die ältere Bronzezeit zu datieren und so ließe sich der Zeitpunkt der Bestattung etwa um 1300 v. Chr. festlegen, also noch in die sogenannte Hügelgräberbronzezeit (1300 — 1200 v. Chr.). Mit gewissem Stolz erklärt uns Herr Ulrich, daß es sich hier um das älteste der bisher insgesamt 22 Gräber handelt, die man in diesem Grabfeld fand. Außerdem ist es archäologisch interessant, daß man hier noch eine Grabkammer anlegte, die für eine Skelettbestattung ausreichte würde, jedoch die Leiche bereits verbrannt und die sterblichen Überreste innerhalb der Grabkammer verstreut. Bei dieser Bestattung vollzog sich also schon der Übergang der Bestattungsart von der Hügelgräberbronzezeitlichen Skelettbestattung in die urnenfeldzeitliche Brandbestattung (Urnenbestattung) erklärt uns Ulrich.

Insgesamt wurden in diesem Brandgräberfeld der Urnenfelderzeit und Spätlatènezeit bisher 23 Gräber gefunden wovon 7 der Bronzezeit und die übrigen 16 der jüngeren Eisenzeit angehören. Nach Abschluß der umfangreichen Bericht-Forschungs- und Restaurierungsarbeiten ist eine ausführliche, reich bebilderte Veröffentlichung der Grabfunde in den „Studien und Forschungen“, einer Schriftenreihe des Dreieichenhains — deren Herausgeber Herr Ulrich ist — zum Anfang des nächsten Jahres vorgesehen; hier kann sich dann der fachlich Interessierte aber auch der Laie ausführlich informieren.



Bronzenadel und -Pinzette aus dem über 3000 Jahre alten Brandgrab der Bronzezeit.

Becher und Napf aus dem etwa 2000 Jahre alten Brandgrab der jüngeren Eisenzeit (Spätlatènezeit). Alle Fotos von: Foto Plattnermüller, Dreieichenhain

Sehen - Merken - Mitteilen!

Die Aufklärungsquote der Verbrechen ist je einer die Polizei verständigt. Dabel hätte es sein eigenes Kind sein können, das vor den Augen anderer in eine gefährliche Situation geriet.

Sehen Sie, was um Sie herum vorgeht — merken Sie sich, was für die Feststellung des Täters von Bedeutung sein kann — teilen Sie es der Polizei alsbald mit. Darauf kommt es vor allem an: Alter, Gestalt und Größe des Verdächtigen (vergleichen Sie die Größe mit der von Bekannten oder von sich selbst). Sprechweise (Dialekt, Tonfall, Besonderheiten) des Täters, Bekleidung und auffallende Merkmale des Verdrägen (Farbe, Typ und Kennzeichen des Fahrzeugs, das der Verdächtige benutzt, verdächtige Personen, die anscheinend mit dem Täter zusammenwirken (Komplizen).

Teilen Sie die Beobachtungen der Polizei mit. Das kann alsbald geschehen; es ist selbst dann noch nützlich, wenn auch weniger wirkungsvoll, wenn es geschieht, sobald von einer Straftat gesprochen oder in der Zeitung berichtet wird. Übrigens kann sich diese Hilfe für Sie buchstäblich bezahlt machen. Nämlich wenn der Geschädigte oder eine Behörde (Polizei, Staatsanwaltschaft usw.) eine Belohnung für die Ermittlung und Ergreifung des Täters aussetzt. Wichtiger aber ist: es geht letztlich um Ihre eigene Sicherheit. Ihre Mitteilung ist nicht gemeinheits — Ihr Schweigen hilft u. r. dem Verbrecher. LKA

Man hat gelegentlich geteufelt, weil der Durchschaltbürger reagiert, wenn vor seltenen Augen etwas geschieht, was den Verdacht eines Verdrägen erwecken müßte. Beispielsweise wenn man ein Kind in einen Kraftwagen zerrt oder es anspricht und ihm ersichtlich zurecht, mit ihm zu kommen. Niedersterstellerin Sonja Karzau, die seit 1961 in Darmstadt wirkte. Sie geht nach Berlin.

Bahnbus-Fahrplan		
Sommer 1969 (vom 1. 6. — 27. 9. 1969)		
Nach Frankfurt/Main Hbf.		
ab Haltestelle Rheinstraße	1.20 c	10.45 ✕ Dr
	3.10 c Dr	11.15 Dr
	4.50 a Dr	12.35 Dr
	5.00 a	11.45 Dr
	5.15 a	12.15 Dr
	5.20 Sa	12.35
	6.20 ✕ Dr	12.45 Dr
	6.20 ✕ Dr	12.15 Dr
	6.30 a Dr	13.35
	6.45 ✕ Dr	13.45 Dr
	6.55 a	14.15 Dr
	6.55 a	14.15 Dr
	7.00 a Dr	14.45 Dr
	7.15 ✕ Dr	14.55 Dr
	7.30 a Dr	15.15 Dr
	7.35 t O	15.25
	7.45 ✕ Dr	16.15 Dr
	8.00 Dr u. O	16.35
	8.00 Dr u. O	16.35
	8.15 ✕ Dr	16.45 a Dr
	8.30 ✕ Dr	17.15 Dr
	8.45 ✕ Dr	17.25 a Dr
	9.15 ✕ Dr	17.35
	9.30 ✕ Dr	17.45 Dr
	9.35 ✕ Dr	18.15 a Dr
	9.45 ✕ Dr	18.15 c
	10.15 ✕ Dr	18.45 Dr
	10.30 t Dr	18.45 Dr
	10.35 ✕	
		19.05 a O
		19.15 e Dr O
		19.35
		19.45 Dr
		20.15 Dr
		20.35
		21.00 Dr
		22.15 Dr
		23.00 Dr
Nach Offenbach/M		
ab Haltestelle Rheinstr		5.05 ✕ Dr
		5.48 a Dr
		6.13 ✕ Dr
		6.38 a Dr
		8.08 a Dr
		12.08 ✕ Dr
		13.08 ✕ Dr
		17.00 ✕
		18.15 c
		18.45 Dr
		18.08 a
Nach Frankfurt/Main Hbf.		
ab Haltestelle Darmstädter Straße	7.30 a	14.05 O
	7.35 ✕	15.05 O
	8.05 ✕	16.05 O
	8.35 ✕	17.05
	9.05 O	18.05
	9.35 a	19.05 e
	11.05 O	19.20 a
	12.05 O	20.05
	13.05 O	
Nach Darmstadt		
Ab Haltestelle Darmstädter Straße	5.23 ✕	10.38
	6.03 ✕	11.38
	6.28 ✕	12.38
	7.38	13.38
	8.08 ✕	14.38
	8.38	15.38
	9.38	16.38
		21.38

Zelchenerklärung: ✕ = werktags, t = sonn- und feiertags, a = werktags außer Sa, b = täglich außer samstags, c = Sa und sonn- und feiertags, Dr = über Dreieichenhain, O = Bb. Forsthausstr., O = Anschluss nach Offenbach. (Angaben ohne Gewähr)

Sämtliche Busse Richtung Frankfurt oder Offenbach, die nicht über Dreieichenhain fahren, halten 2 Minuten nach Abfahrt von der Haltestelle Darmstädter Str. bzw. Rheinstr. an der Haltestelle Wallstraße (Frankfurter Straße)

**Freie Besichtigung am Sonntag, dem 1. Juni
von 14 bis 20 Uhr**

**Der
Möbel-
Markt**

MÖBELFABRIK + EINRICHTUNGSHAUS
6079 Sprendlingen, Mainstraße 1

JOH. GEORG SCHMIDT KG
gegr. 1882, Telefon (06105) 67310

**Der
Möbel-
Markt**

Über Bausparen informiert Sie:
Bezirksleiter Landkreis Offenbach:
Dipl.-Kfm. Theo Müller,
6078 Neu-Isenburg,
Telefon (06102) 4113

Landesbausparkasse
die Bausparkasse
der Hessischen Landesbank und der Sparkassen

Bei Drucksachen... Telefon 2745

tauf frisch

AUF DEN TISCH

Dtsch. Salat 2 Stück -68

Dtsch. Kohlrabi 3 Stück -98

Fleischwurst 200 g 1,04

Preßkopf 100 g -65

Deutsche Markenbutter 250 g 1,80

Kasseler mit Knochen 500 g 3,95

Rinder-Hackfleisch 500 g 2,95

**GUTES
VON EDEKA**

**Kristallspiegel
Glasplatten
Isolierglas
Bau- und Gußglas**
Anfertigung nach Maß.

GLASBEARBEITUNGSWERK
PETER HORN
6070 Langen bei Frankfurt am Main
Hügelstraße 12 - Telefon 2 21 03

Alle Schreib-, Rechen- und
Rechenmaschinen zu Groß-
handelspreisen. Trocken-
Kopier-Geräte ab DM 148,-
DIEHL, Langen,
Gutenbergstr. 12, Tel. 23929

Bargeld
Bargeld für jedermann von 400,-
bis 10000,- DM Auswahl, am selben Tag
NAGLER-FINANZIERUNGEN
Offenbach, Frankfurt, Straß 60 Telefon 882909

Waschmaschinenreparatur
aller Fabrikate in Ihrem Haus, auch
nach 17 Uhr. Anfahrt kostenlos. Ge-
schulte Fachmonteure von
**CANDY, ZOPPAS, BRANDT UND
PHILIPS**
Weiterstadt bei Darmstadt
Telefon 06150/2359

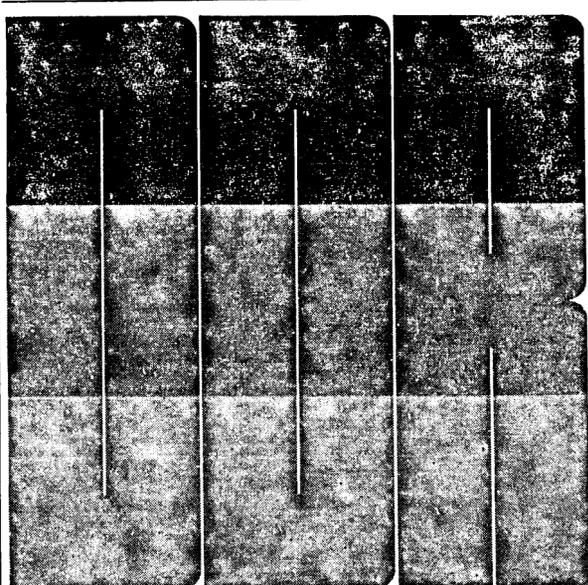
Fahrräder
In allen Preislagen
Schneider
Dorotheenstr. 8-10

Gut Abendessen
bei
Hähnchen-Erich
Frische Hähnchen
auch zum Mitnehmen

Ab DM 14,80
beim Spezialisten
LEDER-KERTH
jetzt gegenüb Rathaus

1 Verbilligte 1
Transporte und
Umzüge
Jederzeit - Tel. 2 13 23

35- u. 50-Liter-
Mülltonnen
gemäß der örtl. Müll-
abfuhr, preisgünstige
Qualität.
Schränke u. Türen
ALFRED SCHENKO
Langen, Ruf 2 37 47
Dieburger Straße 42



**Unser Nachbar
DDR**

**Eine Bilanz von
9 000
Tagen**

Ausstellung
vom Mittwoch dem 28. Mai
bis 2. Juni 1969 in der
Stadthalle Offenbach/Main.
Öffnungszeiten:
10.00 - 21.00 Uhr
EINTRITT FREI
Jeder 500. Besucher erhält
von der Ausstellungs-
leitung ein Gaschank.

RADIO HAUPTWACHE
Ihr Fernsehspezialist mit 12 Fachgeschäften
und der großen Farbfernseh-Erfahrung

Kühlschränke u. Tiefkühlruhen
Alle Modelle
Reispreis 140,-
nur 148,-
Gr. Auswahl
Reispreis 275,-
nur 398,-

Schwarz-Weiß-u. Farbfernseher
Schwarz-weiß 30cm 386,- 41cm 478,- 24-
59cm 348,- 57cm 448,- 23-
28cm 788,- 36- | 48cm 1388,- 63-
56cm 1488,- 68- | 63cm 1588,- 73-
Color

Farbfernseher zur Probe

Weitere Beispiele unserer Leistungsfähigkeit:
Transist.-Radio, Mittelwelle 14,-
Netz-Helmedio, Mittelw. 35,-
Pl.-Sp. m. Zergou-Hohe 38,-
10-Pl.-Sp. m. Zergou-Hohe 98,-
Tonbandgerät für Batterie 98,-
Cass.-Rec. m. MW u. UKW 248,-
Stereo m. 2 Box. u. Dec. 385,-
3-kg. Wasch-Vollautomat 488,-
Transist.-Radio, MW u. UKW 30,-
Netzradio, Mittelw. u. UKW 85,-
Pl.-Sp. mit Verst. u. Lautspr. 68,-
Autoradio (Sofort-Einbau) 98,-
Cass.-Rekorder 128,-
Telef.-Netz-Tonbandgerät 198,-
Musiksch. mit 10-Pl.-Sp. 248,-
Vollautom. Spülmaschine 498,-

Keine Lockangebote oder Einzelgeräte. Alle Preise mit
Garantie u. kostenl. Heimkundendienst. Vergleichensziel!

**Sofortige Lieferung ohne Anzahlung
Ihre erste Zahlung im August**
oder bei Barzahlung höchstzulässiger Rabatt

● Blitz-Reparat.-Dienst mit Zentralwerkst., 29 Sp-
● Zielwerkstattwagen u. Insges. 30 Kundendienst-
● Fahrzeugen, auch wenn ihr Gerät nicht von uns ist

Höchstpreise f. Ihr Altgerät

RADIO HAUPTWACHE
Langen, Bahnstraße 16, Telefon 23674

Regenschirme
aller Art für Damen,
Herren u. Kinder, auch
Original-Knitze, alle
Schirmreparaturen,
auch Gartenschirme -
schnell, gut und pretz-
wert in eigener Werk-
statt.

Schirm-Liska
Langen, Neckarstr. 3
an der Post

Jalousetten
In allen Größen
und Farben

Hch. Werkmann
Weserstraße 18
Telefon 23468

**Ausleiherlern
Vielzweck- und
St-hellern**
In allen Größen

FARBEN-UNTERNEHMEN
Rheinstraße 38
Ruf 2 21 92

Kein Wunder... es ist ein Angebot von Schwind!

Diese ideale Schrankwand,
mit herausklappbarem Bett,
350 cm breit,
kostet bei uns
nur **DM 1250,-**

MÖBEL-SCHWIND ASCHAFFENBURG
Sehr wichtig für Sie: Unser Ladeneingang und unser Parkhaus sind nur in der Bodenschwingstraße, nicht in der Heinsestraße

Telefon (06021) 2 10 54

B FRANKFURT/M., KAISERSTRASSE 37, TEL. 232302/238534

BERITZ
SPRACHSCHULE
Inhaber und Leiter: Direktor Dipl.-Kaufmann Adalbert Schwarz

Fremdsprachenberuf
ein begehrtes Ausbildungsziel vieler junger Menschen.
Wir geben Ihnen eine praxisnahe Ausbildung im
Tagesunterricht (Vollausbildung) und Abendunterricht zum
Auslandskorrespondenten, Übersetzer, Wirtschaftsdozent.

Beginn Juli - Sept. - Okt. 1969
Bitte Prospekte anfordern!

Franz. Aperitif 5,25
St. Raphael 1/1

rhubler SÜSSWAREN
SPIRITUOSEN
WEINE-KAFFEE

LÄDEN
(200 - 800 qm)
in guten Lagen
interessieren uns immer

Bitte schreiben Sie uns mit An-
gabe der gewünschten Lage, Höhe
der Mietvorstellung und fügen
Sie - soweit vorhanden - einen
Grundriss bei. Auch Vermitt-
lerangebote sind uns angenehm.
An Ortsgrößen über 10000 Ein-
wohner sind wir besonders inter-
essiert.

NORMA
Lebensmittelhandels-gesellschaft
85 Nürnberg, Tafelfeldstraße 41
Tel. 0911/732029

Hausbau ist Vertrauenssache!
Sie aber können uns Ihr Vertrauen schenken, da wir bereits
hunderte von soliden herkömmlichen Häusern errichtet
haben. Wir garantieren Ihnen den Einzugsstermin und in
unseren Festpreisen sind alle Kosten, auch die für Architek-
tur, Statik und Bauleitung enthalten. Wir liefern schlüssel-
fertige Häuser ab DM 27 000,-. Besonders empfehlen wir
einen Komfort-Bungalow nebst Garage mit 104 qm Wohn-
und Nutzfläche (inkl. Nebenkosten und Mehrwertsteuer)
DM 60 000,-. Außerdem bieten wir günstige Finanzierungs-
möglichkeiten. Schließlich stehen unserer Grundstücksverkehrs-
ges. mehr als 100 Bauplätze mit qm-Preisen ab DM 6,- für
Sie zur Verfügung.

Leider können wir unsere Häuser nur im Rhein-Main-Neckar-
Gebiet errichten. Hausbesichtigungen nur dienstags bis sam-
stags von 9.00 bis 15.00 Uhr. Bitte besuchen Sie uns oder
fordern Sie unsere Hauszeitschrift an.

**BAUREGIEGESELLSCHAFT
STEPHAN mbH**
6121 Langen-Brombach/Odw.
Dammweg 30, Telefon 06063/321/322

FIAT-SONDERSCHAU
Am Sonntag, 1. 6. 1969, sehen Sie die neuesten FIAT-Modelle an
der ARAL-Station Paul Wittner, Dreieichenhain, Frankfurter Str. 54,
von 10 bis 16 Uhr. FIAT mit dem großen Programm der Kleinwagen,
Mittelklassewagen, Sportwagen und Transporter.

EMIL MUELLER KRAFTFAHRZEUGE - FIAT-Händler - gegr. 1932
Offenbach am Main, Sprendlinger Landstraße 234, Telefon 8872 20

NSU Spider
BJ. 1967, 1. Hand, 25 000 km,
1a Zustand, DM 4 600,-

NSU AUTOHAUS
Frankfurt am Main,
T. 491217, Offenbach, 46-50

Gebrauchtwagenverkaufsplatz:
Sandweg 48, Telefon: 06 11 / 43 37 49

**möbel
ohne Anzahlung**
und Formalitäten. Dadurch leichter
Einkauf! Wir bieten mehr durch
Großverkauf und Eigenfinan-
zierung. 2-3% Mit-
herverragenden
Betriebsstellen

Polstergarnituren
schon ab 345,-
1. Rate 4 Wochen nach Lieferung. Zu-
weiliger Kundendienst, Lieferung frei
Haus. - Verlängen Sie nach heute mit
Postkarte unseren großen, buntdruck-
ten Möbel-Katalog.

Möbel-Passage
Inhaber: Alfred Röhbe
8750 Aschaffenburg
Heinsenstr. 2-10, Tel. 248 40
28 Schaufenster, Eig. Parkplatz im Hof
Einfahrt nur Heinsestraße

OVERDICK-LEUCHTEN
in 100 Jahren noch neu

**Fabrikation in
Wohnraumleuchten**
mit
die besten der Welt!

Große Auswahl in Club- u. Lese-
lampen, Kronen- u. Wandleuchten

J. OVERDICK
Neu-Isenburg, Tauanusstraße 89
Telefon 25 85
Verkauf z. Fabrikpreisen an Privat
Auch samstags geöffnet

AUTO-LEIH-DIENST
Verein mit Selbstfahrer

RUF 22288
Rolf Grabner, Södl. Ringstr. 13

**Kleinanzeigen
bringen
Erfolge!**

**Versicherungen
aller Art
Kfz-Zulassungs-
dienst**

Herbert Kircher
Langen
Schillerstraße 10
Tel. 22893 od. 23904

Die TEPPICH-ETAGE
bietet Wohnkultur auch zu kleinen Preisen.

gerhard Störmer
Bodenbeläge - Tapeten
Sprendlingen, Darmstädter Straße 62, Telefon 68314 u. 61070
Parkplatz am Haus

**Neu!
Wüstenrot
V-Kredit*
mit
erleichterter
Abzahlung**

*Wüstenrot - Verbundkredit aus einer Hand

Das ist eine gute Nachricht für alle, die bisher meinten, sie
könnten sich ein Haus oder eine Eigentumswohnung nicht
leisten. Ab sofort erhalten nämlich Wüstenrot-Bausparer im
Rahmen eines V-Kredits zum zinsbilligen Bauspardarlehen
auch eine kostengünstige I. Hypothek. Neu daran ist:

- Die Tilgung der I. Hypothek beginnt erst nach
Rückzahlung des Bauspardarlehens, also in der
Regel erst nach 11 bis 14 Jahren.
- Belde Darlehen erhalten Sie durch Einschalt-
ung der Wüstenrot-Bank praktisch aus einer
Hand. Das erspart unseren Bausparern Doppel-
arbeit, Zeit und Geld.

Damit ist auch für Sie Hausbau und Wohnungserwerb we-
sentlich leichter geworden. Informieren Sie sich über die
Einzelheiten dieses neuen Wüstenrot-Angebots. Wüstenrot
ist mit dem größten Stab hauptberuflicher Bauspar-Berater
und über 500 Beratungsstellen praktisch überall vertreten.
Das Gespräch mit Wüstenrot lohnt sich immer. Wenden Sie
sich bitte an

Bezirksleiter F. R. Keller
Offenbach, Wiesenstraße 11, Telefon 85 43 06
Sprachzell in Langen: jeden Donnerstag Nachmittag
LANGENER VOLKSBANK
Bahnstraße / Ecke Friedrichstraße
Deutschlands größte Bausparkasse

Wüstenrot

Krimi-Durst?

Fernsehend:
heiße Spuren, blaue Bohnen,
Solo für ein
kühles Pflugstädter!



Pflugstädter Bier schafft zwanglose Stunden

zu beziehen durch:
Bierverlag Heinz Deinert, Langen, Annastraße 39, Telefon 06103/21336

Es muß nicht teuer sein, einen besonderen Geschmack zu haben. Fragen Sie uns.

TEPPICH-ETAGE gerhard Störmer

Bodenbeläge - Tapeten
Sprendlingen, Darmstädter Straße 82, Telefon 683 14 u. 61070
Parkplatz am Haus

FIAT Typisch für Fiat-Fahrer: sie wollen etwas haben vom Leben

Sie könnten primitiver fahren als im Fiat 850 N; und natürlich auch aufwendiger. Doch in jedem Fall müßten Sie auf etwas verzichten: entweder auf Komfort oder auf Sparsamkeit. Wollen Sie weder das eine noch das andere lassen, bleibt eigentlich nur der Fiat 850 N. Mit seinen 5 Plätzen und 120 km/h Spitze.



34 PS, Normalbenzin, Mittelschaltung, vollsynchron, Vierganggetriebe (System Porsche), bis -35° C frostsichere Flüssigkeitskühlung, Einzelsitze vorn, Rücksitz in Ladefläche wandelbar, Gebläse für Heizung und Lüftung, Unterbodenschutz.

Gesamtpreis: komplett a. W. incl. U.-Steuer **4.162,50**
Mit Schaltautomatik "IDROCONVERT" Mehrpreis 466,20

Ihr FIAT-Händler:
EMIL MUELLER KRAFTFAHRZEUGE - gegr. 1932
Verkauf / Ersatzteillager / Kundendienst und moderne Werkstatt
Offenbach/Main, Sprendlinger Landstr. 234, Tel. 687220 / 883521

FIAT - ein guter Name

ALLES NEU MACHT DER MAI



WKG hilft auch dabei!

Ihre
WAREN-KREDIT-GENOSSENSCHAFT

Wir beraten Sie gern
Agentur: Langen, Bahnstraße 111
Telefon 2 36 77

1 Urlaub an Strand und See |
Wohnwagen- und Bootsverkauf
Gehr. Schneider
Langen-Süd, an d. B 3, Tel. 06103-22807
(nette Beratung) - Wohnwagen: Knaus u. Delphin, Boote: Kolibri und Koralle, Farn-Boot und rasante Klassejolle von atlanta (auch z. Rud. u. mot.), nur 55 kg, also bester Dachtransp., Probefahren auf Wunsch, Service! (Koralle-Untervertr. gesueht).

Halb Dick BISCO-ZITRON-Dragees

führen ab, entschlecken, entfeuchten.
Noch heute eine Packg. aus Ihrer Drogerie!

Fachdrogerien



Langen, Lutherplatz und Bahnstraße
Telefon 23551

KRAUTOL Rolifarbe 4062

Die ideale Decken- und Wandfarbe

Drogerie Orschler

Langen, Rheinstraße 7, Telefon 23831

MARKISEN Heinrich Arenz

Markisenfabrik
Frankfurt a. M., Frankenallee 74
Telefon 23 55 01

Viele Vorteile bietet VIVO

Aktuell! Aktuell!

Heringsfilets
In verschiedenen Tunken
200-g-Dose 2 Dosen nur **-98**

Erdbeersekt
fruchtig 1/1 Flasche
incl. Steuer nur **2.25**

VIVO

„FKF“-Pichelsteiner
Frischgemüse
Suppentopf mit Rindfleisch
1/1 Dose nur **1.78**

Krakauer, einfach
im Ring
100 g nur **-59**

Holl. Doppelkeks,
gefüllt „Favorite“
Rolle mit 15 Stück nur **-88**

VIVO deckt den Tisch



BALKON-TERRASSEN ÜBERDACHUNGEN
VORDÄCHER - TRENNWÄNDE
GELÄNDERVERKLEIDUNGEN
Kleber- und Schweißarbeiten
Kleber- und Schweißarbeiten
Kleber- und Schweißarbeiten
Kleber- und Schweißarbeiten

U. Weissmantel, 607 Langen, Hügelstr. 33, Tel. 0 61 03 / 2 32 86

Sonderangebote erleichtern manchen Kauf.
Heute empfehlen wir Ihnen preiswerte
Umrandungen DM 98,- / Stck.
TEPPICH-ETAGE
gerhard Störmer

Bodenbeläge - Tapeten
Sprendlingen, Darmstädter Straße 82, Telefon 683 14 u. 61070
Parkplatz am Haus

Wir suchen für unsere Etiketten-Druckerei
Druckhilfsarbeiterinnen
die nach Einarbeitung selbstständig an unseren Rollen-
Druckautomaten tätig sein können.

Buchdrucker
angelernte DRUCKER oder **Mechaniker**

zur Umschulung als EINRICHTER an unseren
Spezial-Druckmaschinen.

Wir arbeiten zweischichtig
von 6.00 bis 14.00 Uhr
von 14.00 bis 22.00 Uhr

Wir bieten Ihnen einen überdurchschnittlich bezahlten Ar-
beitsplatz, ein angenehmes Betriebsklima sowie Urlaubs- und
Weihnachtsgeld

Bitte rufen Sie uns an oder kommen Sie in der Zeit von
8.00 bis 14.00 Uhr zu uns

KARL GRONEMEYER KG
607 Langen, Tel. 7807, Mörfelder Landstr. 35

In unserem Spezial-Druckmaschinenbau sind ab sofort
folgende Arbeitsplätze zu besetzen:

**HOBLER
MECHANIKER
DREHER**

**TECHN. ZEICHNER
ODER ZEICHNERINNEN**
für unser Konstruktionsbüro

Wir bieten Ihnen eine überdurchschnittlich bezahlte Dauer-
stellung, ein angenehmes Betriebsklima, Urlaubs- und Weih-
nachtsgeld.

Bitte rufen Sie uns an oder kommen Sie sich gleich vor-
stellen.

KARL GRONEMEYER KG

607 Langen - Mörfelder Landstr. 35 - Telefon 78 07 und 78 08

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt:
einen

jugen kaufm. Angestellten
mit guten Kenntnissen in der Buchhaltung,
eine
Arbeitskraft

für gärtnerische Arbeiten und Rasenpflege.
(Führerschein Klasse III erwünscht)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten
an unsere Geschäftsstelle Langen, Südliche Ringstraße 120.

**Gemeinnützige Baugenossenschaft eGmbH
Langen**
DER VORSTAND

Wir suchen zum frühestmöglichen Eintrittstermin
für unseren Schalungsbetrieb in
Neu-Isenburg-Gehesplitz

KFM. ANGESTELLTEN
für die Lohnverrechnung, Kenntnisse in der
Datenverarbeitung sind erwünscht.

KFM. ANGESTELLTEN
zur Durchführung von Abstimmarbeiten. Bewerber
mit Kenntnissen in der Datenverarbeitung werden
bevorzugt.

STENOTYPISTIN

zur Erledigung allgemeiner Korrespondenz; es
kommt auch eine Heilbegleitfähigkeit in Betracht.
Unsere modernen Büros sind nahe gelegen zum
Bahnhof Neu-Isenburg (5 Minuten); außerdem
besteht Fahrgelgenheit vom Hauptbahnhof
Frankfurt/M. mit einem Firmenbus.

Unsere Arbeitszeit ist auf die Tage Montag bis
Freitag günstig verteilt. Neben einem guten
Betriebsklima bieten wir Ihnen ferner einen preis-
werten Mittagstisch in unserer Kantine.

Bitte rufen Sie uns an (Telefon Neu-Isenburg
Nr. 4 45 23 / 20) oder bewerben Sie sich schrift-
lich; wir werden dann gerne einen Termin für ein
persönliches Gespräch mit Ihnen vereinbaren.

PHILIPP HOLZMANN AG
6078 Neu-Isenburg, Bahnhofstraße 333
Schalungsbetrieb



Für unser Büro in Langen suchen wir
per sofort oder auch später

1 Kontoristin
1 Stenosekretärin
1 Bürokräft
für allgemeine Büroarbeiten

Auch Anfängerinnen, die sich bei uns
weiterbilden möchten, bieten wir eine
gute Einarbeitung und gute Bezahlung.
Wir haben die 40-Std.-Woche, freundl.
Büroklime und ermöglichen Ihnen auf
Wunsch eine verkürzte Arbeitszeit oder
auch Halbtagsbeschäftigung.

Wir erwarten gerne Ihren Anruf oder
Besuch.

METRIX G. m. b. H.
Langen, Mörfelder Landstraße 24
Telefon 7878

47jährige Frau, mit allen Büroarbeiten
vertraut, zuletzt als Verwaltungsange-
stellte tätig, sucht Stelle als

SACHBEARBEITERIN
Freundl. Angebote mit Gehaltswunsch
erbeten unter Off.-Nr. 705 an die LZ

IBM-Locherin

für Langen gesucht.

Keine Lochsaal-Atmosphäre, gute Ver-
dienstmöglichkeiten - Arbeitszeit nach
Wunsch.

Offerten unt. Nr. 694 an die LZ erbeten.

Arzthelferin

zum 1. Oktober 1969 gesucht.

Angenehmes Betriebsklima, 32-Stund-
Woche, Schreibmaschinenkenntnisse er-
forderlich.

Angebote erbeten unter Offert.-Nr. 693
an die Expedition der Langener Zeitung.

Vorführomteur

(Elektro-Installateur) für Vorführungen
und Kundendienst von Reinigungs- und
Ölheizungs-Geräten baldmöglichst ge-
sucht. Gute Bezahlung.

Offerten unt. Nr. 708 an die LZ erbeten.

Zur Einarbeitung als Gummifahrer
suchen wir

Arbeiter

Wir bieten gute Bezahlung, Urlaubsgeld
und ein angenehmes Betriebsklima.

Persönliche Vorstellung erbeten

B. F. Goodrich GmbH.
Dreieichenhain, Siemensstraße 4
Telefon: Langen 83 20

Yam Yam sahn

Maxi im Geschmack! Mini in den Kalorien!
Wir stellen sofort ein:
mehrere Verkaufsfahrer (Klasse III)
eine kfm. Angestellte
für die Verkaufsführung, evtl. auch halbtags.
Außergewöhnliche Bezahlung - Leistungsprovision.
Persönliche Vorstellung erbeten.



Verkaufsführung Süd-Dreieichenhain, Siemensstraße 8
Telefon 0 61 03 / 83 68 - 69

Ich suche: Für meinen 3-Personenhaushalt (Ehemann und
15jährige Tochter) sofort oder für später eine
tierliebende

Hausgehilfin
als Ganztageskraft.

Ich biete: Ein freies Nettoeinkommen bis zu 500,- monat-
lich, nachdem bereits alle Steuern und soziale
Abgaben verrechnet wurden.
Dazu selbstverständlich freies Essen und kosten-
loses Wohnen in einer komplett möblierten
kleinen separat liegenden Wohnung mit Fern-
seher, Küche und Bad.
Vor allem aber biete ich Ihnen eine geregelte
und bereits im Vertrag genau festzulegende
Arbeitszeit.

Bitte schreiben Sie mir und bewerben sich. Ich werde mich
sofort mit Ihnen in Verbindung setzen. Off.-Nr. 662 a. d. LZ

Langener Zeitung - Telefon 27 45

Führendes deutsches Bauunternehmen sucht für sofort
oder später

Zimmermeister
als Arbeitsvorbereiter

Bauingenieure

Stahlbauingenieure

Schalungstechniker

für das technische Büro

Das Arbeitsgebiet umfaßt alle Sparten des Ingenieur-,
Hoch- und Tiefbaues.

Wir erwarten ein hohes technisches Niveau und bieten dafür
leistungsgerechte Bezahlung.

Bewerbungsunterlagen: lückenloser Tätigkeitsnachweis,
Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild sind zu rich-
ten unter Off.-Nr. 655 an die Langener Zeitung.



H. LEIBBRAND KG

HL immer aktuell HL immer aktuell

»ALL« Vollwaschmittel von Sunlicht 3 kg Tragepackg. 5,95	»Kraft's« Knäcke- Brot »D« Pckg. statt 98 Pf nur 59 Pf	Erdbeer, Kirsch u. Aprikosen Konfitüre 450 g Glas 69 Pf	Frischer zarter Kohlrabi 3 Stck. 88 Pf	Suppenfleisch wie gew. 500 g 1,95 Gulasch 500 g 2,95 Blut- u. Leber- wurst Hausm. Art 100 g -40 Jagdwurst 100 g -64
---	--	--	---	--

607 Langen (Hessen), Bahnstraße 29

MAGGI sucht eine Sachbearbeiterin

für die zentrale Personalabteilung.

Ihre Tätigkeit wird vorwiegend in der Zusammen-
arbeit mit dem Leiter der Aus- und Weiterbildung -
zugleich Chefredakteur unserer Werkzeitschrift -
liegen.

Die Aufgaben sind vielseitig und Interessant, lassen
sich jedoch ohne Kenntnisse in Maschinenschriften
nicht bewältigen.

Bitte rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen
Termin mit Ihnen für ein unverbindliches Gespräch.

MAGGI Gesellschaft mit beschränkter Haftung
6 Frankfurt/Main 1, Mainzer Landstraße 150
Telefon: 23 92 11, App. 322



Wir gehören zu einem internationalen Konzern und fertigen die qualitativ hochwertigsten und in aller Welt bekannten Gabelstapler mit dem Markenzeichen CLARK.

Wir suchen für unsere Niederlassung in Langen/H. **LAGERIST**

LAGERIST

für die gesamte Abwicklung des Ersatzteilgeschäftes, nach Möglichkeit mit einschlägigen Erfahrungen.

Bei großzügiger Bezahlung und erstklassigen Bedingungen erwarten Sie ein krisenfestes Arbeitsplatz. Interessenten bitten wir um schriftliche Bewerbung.

CLARK

CLARK Maschinenfabrik GmbH
Niederlassung Südwest
6070 Langen/Hessen, Mörfelder Landstr. 53, Tel. 7861



Bessere Dinge für ein besseres Leben
... dank der Chemie

Willkommen bei DU PONT

als

Laborhelfer

In unserem Technischen Verkaufslabor in Sprendlingen.

Ihre Hauptaufgabe wird es sein, Platten, die zur Herstellung von gedruckten Schaltungen dienen, für Demonstrationszwecke vorzubereiten. Diese Aufgabe setzt ein gewissenhaftes und sauberes Arbeiten voraus.

Wir sind überzeugt, daß Sie mit unserem Gehaltsangebot und unseren sozialen Leistungen zufrieden sind. Sie nehmen an unserer Altersversorgung teil und erhalten ein zusätzliches Urlaubsgeld sowie einen Essenzuschuß.

Rufen Sie uns bitte an, oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild und der Angabe Ihres frühesten Eintrittstermins an

DU PONT FOTOWERKE ADOX GMBH

6 Frankfurt-M., Opernplatz 2, Telefon 2 19 55 15, Personalabteilung

Für unser modernes Selbstbedienungs-Warenhaus in Sprendlingen suchen wir

PLAKATMALER

Wir erwarten Bewerbungen von Herren, die bereits auf diesem Arbeitsgebiet Erfahrung gesammelt haben und nicht nur die Technik des Plakatmalens beherrschen, sondern zusätzlich Dekoretionskenntnisse besitzen. Auch einer jungen Nachwuchskraft geben wir eine echte Chance.

MITARBEITERINNEN

für eine leichte Nebenamtstätigkeit als Kassiererin. Auch ungelernete Kräfte, die an dieser Tätigkeit Freude haben, lernen wir gern an.

Sie finden bei uns einen modernen, sicheren Arbeitsplatz, der der Aufgabe entsprechend dotiert ist. Ferner bieten wir Ihnen alle Voraussetzungen, damit Sie sich bei uns wohlfühlen.

Bitte kommen Sie unverbindlich bei uns vorbei oder rufen Sie uns an.

Kauf-Park Handelsgesellschaft mbH
6079 Sprendlingen, Robert-Bosch-Straße



kauf-park-System kostensparend und bequem

Wir suchen

Frauen

für leichte Lagerarbeiten.



Hch. Dröll V.
Langen, Liebigstraße 7

Kraftfahrer

mit Führerschein Kl. 3 für sof. gesucht. Wir bieten außertariflich gute Bezahlung, Spesen etc. Bitte bewerben Sie sich bei unserem H. Munker.
NORDMENDE-VERTRIEB RHEIN-MAIN
1078 Zeppelinheim, Länge Schnelse
Telefon 9 / 69 25 35



Bessere Dinge für ein besseres Leben
... dank der Chemie

Willkommen bei DU PONT

als

Mitarbeiter(in) im Exportversandbüro

das sich zur Zeit noch in unserem Werksgelände Neu-Isenburg befindet, aber im Herbst dieses Jahres neue moderne Räume in Dreieichenhain beziehen wird.

Ihre Tätigkeit umfaßt die verwaltungsmäßige Abwicklung von Auslieferungen in unserem Exportversandbüro. Schreibmaschinenkenntnisse sind erforderlich, englische Sprechkenntnisse erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Wir sind überzeugt, daß Sie mit unserem Gehaltsangebot und unseren sozialen Leistungen zufrieden sind. Sie nehmen an unserer Altersversorgung teil und erhalten ein zusätzliches Urlaubsgeld. Unsere Kantine sorgt für ein abwechslungsreiches und gutes Essen.

Rufen Sie uns bitte an oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild und der Angabe Ihres frühesten Eintrittstermins an

DU PONT FOTOWERKE ADOX GMBH

6000 Frankfurt-M., Opernplatz 2, Tel. 2 19 55 15, Personalabteilung

BEI WIENAND

als Dentalwerkerin in guter Position

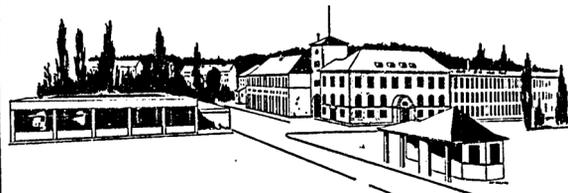
gleich nach der Schule	für einige Jahre	oder ein Leben lang
In gutem Milieu	in einem sicheren Arbeitsplatz	mit zusätzlicher
mit bester Betreuung	in einer angenehmen Firma	Altersversorgung
durch erfahrene Vorgesetzte		

Von Beginn an mit hohem Verdienst

bei günstiger Arbeitszeit (freitags nur bis 15.00 Uhr)
und vorbildlichen Sozialleistungen (kostenloses Mittagessen usw.)

Die spezielle Ausbildung erhalten Sie bei uns.

Zahnfabrik Wienand Söhne & Co. G.m.b.H.
Sprendlingen, Eisenbahnstraße 180



Möchten Sie als Dentalwerkerin zu uns kommen?
Wir würden uns sehr freuen!

Ein Informationsgespräch in unserem Hause unterrichtet Sie ausführlich über alle Einzelheiten. Hierzu stehen wir Ihnen von montags bis donnerstags von 7.30 bis 18.30 u. freitags bis 15 Uhr zur Verfügung. Auf Wunsch auch außerhalb der Arbeitszeit. In diesem Falle rufen Sie uns bitte an unter der Tel.-Nr. 10 54.

Anzeigenabteilung der LZ 2745
Sammel-Nummer:



Bessere Dinge für ein besseres Leben
... dank der Chemie

Willkommen bei DU PONT

als

Mechaniker Betriebselektriker Chemiearbeiter Filmarbeiter

für unsere Werkstätten und Produktionsbetriebe im Werk Neu-Isenburg. Es stehen Arbeitsplätze in Normarbeitszeit sowie im 3: bis 4-Schichtbetrieb zur Verfügung.

Ferner suchen wir

Versandarbeiter

für unseren Versand, der sich zur Zeit noch in unserem Werksgelände in Neu-Isenburg befindet, aber im Herbst dieses Jahres neue moderne Räume in Dreieichenhain beziehen wird.

Wir bieten sichere und überdurchschnittlich bezahlte Arbeitsplätze in einem erfolgreichen und wachsenden Unternehmen, eine großzügige Altersversorgung und andere Vergünstigungen wie gute und abwechslungsreiche Kantineverpflegung, ärztliche Betreuung, Stellung und Reinigung der Arbeitskleidung usw.

Bitte, senden Sie Ihre Bewerbung an unsere Personalabteilung in Neu-Isenburg, Schleussnerstraße 18, oder sprechen Sie gleich in unserer Personalabteilung vor.

Jeweils dienstags und freitags sind Sie uns auch in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr zu einem Gespräch willkommen.

DU PONT FOTOWERKE ADOX GMBH

6078 Neu-Isenburg, Schleussnerstraße 18, Telefon 60 81

Hätten Sie Lust, ab 1. Juli oder früher nahe Ihrem Wohnsitz bei uns in Buchschlag in frischer Waldluft als

STENOTYPISTIN

mit englischen Schulkenntnissen zu arbeiten?

Sie sparen den Weg nach Frankfurt-Main und gewinnen mehr Freizeit. Wir haben ein harmonisches Betriebsklima, lauter nette, junge Kollegen und zahlen ein gutes Gehalt. Rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns.

Karl Kolb

Scientific-Technical Supplies
6079 Buchschlag, Im Steingrund 3
Telefon 6 10 76

Bei der Stadtwerke Langen GmbH ist die Stelle eines Sachbearbeiters im Rechnungswesen zu besetzen.

Einem jüngeren ausgeschlossenen

INDUSTRIEKAUFMANN

— möglichst mit Kenntnissen in der EDV — bieten wir ein interessantes Arbeitsgebiet mit guten Entwicklungsmöglichkeiten.

Ferner stellen wir ein:

1 TELEFONISTIN

mit Fertigkeiten im Maschinenschreiben. Die Vergütung erfolgt nach dem Gehaltsstufen für Angestellte in Versorgungs- und Verkehrsbetrieben im Lande Hessen (HGTAV). An Sozialzuschlägen wird u. a. gewährt: Kindergeld ab 1. Kind — zusätzliche Altersversorgung — freiwillige Zuwendungen — Beihilfen in bestimmten Krankheitsfällen — 43-Stunden-Woche.

Interessenten bitten wir, ihre Bewerbungsunterlagen mit handgeschriebenen Lebenslauf und Lichtbild an die

STADTWERKE LANGEN GMBH
Liebigstraße 9 — 11, Telefon 27 71, einzuzureichen.

Zur Kontaktaufnahme stehen wir nach telefonischer Terminabsprache interessierten Bewerbern jederzeit zur Verfügung.



Wir sind die deutsche Niederlassung eines weltweiten Unternehmens und suchen für verschiedene Abteilungen weibliche Bürokräfte.

Steno-Kontoristin

für technische Korrespondenz

1 Maschinenbuchhalterin

1 Sachbearbeiterin/ Fakturistin

Interessenten, welche gerne in einem Kreis junger Mitarbeiter tätig sein möchten, wollen sich bitte an unsere Personalabteilung in Sprendlingen, Robert-Bosch-Straße 32 — 38, Telefon 10 78, wenden.

HEATHKIT GERÄTE GMBH

DIE ZULASSUNG IHRES
ÜBERNEHMEN
WIR
F. Roth
Langen, Bahnstr. 95
Ruf (0 61 03) 2 35 27

Umzüge
Lasttaxe
Telefon 23119
G. WAGNER
Heinrichstraße 55
auch samstags
lederzeit fahr-
bereit.

Verputz- und Maler-
arbeiten, Fassaden-
renovierung
MÜLLER
Telefon 08102/38752

Wir suchen per sofort oder später

techn. Zeichner od. Zeichnerinnen Elektrotechniker und Konstrukteure

und für das techn. Büro eine

jüngere Kontoristin

mit guten Schreibmaschinenkenntnissen für verschiedene Schreibarbeiten;
einige tüchtige

Elektro-Mechaniker und Montage-Helferinnen

sowie einen

Hausmeister mit handwerklichen Fähigkeiten.

Es erwartet Sie bei uns ein angenehmer Arbeitsplatz in unserem neu errichteten Betriebsgebäude, gutes Betriebsklima, 40-Std.-Woche, Kantine-Mittagessen, tarifliches Urlaubsgeld. Wir bitten um Ihre persönliche Vorstellung nach vorheriger telefonischer Vereinbarung bzw. ausführliche schriftliche Bewerbung.

Ing. Günther Ziegler

Industrie-Elektronik und Automatik
6070 Langen/Hessen, Amperestraße 3-5, Tel. (06103) 7812

Orientieren: Langener Zeitung lesen!

Für unser modernes Selbstbedienungs-Warenhaus in Sprendlingen suchen wir

VERKÄUFERINNEN

für die Abteilungen

Schreibwaren - Toilettenartikel

Spezielle Branchenkenntnisse sind erforderlich. Wir arbeiten Sie gern ein. Eine Teilzeitbeschäftigung zwischen 8.00 und 19.00 Uhr kann selbstverständlich vereinbart werden.

Sie finden bei uns einen modernen, sicheren Arbeitsplatz, der der Aufgabe entsprechend dotiert ist. Ferner bieten wir Ihnen alle Voraussetzungen, damit Sie sich bei uns wohlfühlen.

Bitte kommen Sie unverbindlich bei uns vorbei oder rufen Sie uns an.

Kauf-Park Handelsgesellschaft mbH
6079 Sprendlingen, Robert-Bosch-Straße



kauf-park-System kostensparend und bequem

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt

Jüngerer Buchhalter

dem Gelegenheitsgebot wird, sich als Programmierer auf einer IBM 6400 einzuarbeiten

Sachbearbeiter(in)

f. Kontrollarbeiten in unserer Verkaufsabteilung.

Sollten Sie eine ähnliche Tätigkeit in Frankfurt a. M. oder Umgebung ausüben oder sich in unserer Firma einarbeiten wollen, empfehlen wir Ihnen mit uns Verbindung aufzunehmen.

Überzeugen Sie sich durch eine persönliche Vorstellung von den Möglichkeiten zur Verbesserung Ihrer bisherigen Arbeitsbedingungen.

Telefonische Terminvereinbarung unter Nr. 23955, App. 216

JOST-WERKE GMBH

6078 Neu-Isenburg, Siemensstraße 2 (hinten dem Schwimmbad)

Für unseren Verkaufsförderer - Norddeutschland suchen wir eine

Sekretärin

Neben einer guten Auffassungsgabe sollte die Bewerberin alle die Kenntnisse und Fähigkeiten mitbringen, die für die Tätigkeit in einer solchen Vertrauensstellung unbedingt erforderlich sind.

Außerdem suchen wir:

Sachbearbeiter(in)

dem (der) es Freude macht mit Zahlen zu arbeiten. Das Aufgabengebiet umfasst die Aufbereitung von Unterlagen zur Erstellung der monatl. Mietmaschinen-Kundenrechnungen.

Weibliche Bürokräfte

mit Kenntnissen im Maschinenschreiben für unsere Kunden-Auftragsabteilung bzw. unser Versandbüro.

Weibliche Halbtagskraft

(nachmittags) für unsere Adressplattenprägerei. Es handelt sich um eine saubere und sitzende Beschäftigung. Anlernung erfolgt.

Elektromechaniker und Mechaniker

für die Montage und Reparaturen unserer elektr. gesicherten Multiflith-Kleinoffsetmaschinen bzw. Kopiergeräte.

Büromaschinen-Mechaniker

für die Wartung und Reparatur unserer Schreibsetz- und Fotosetzergeräte im Innen- und Außendienst.

Werkzeugmacher

für Anfertigung bzw. Reparatur von Stanzwerkzeugen und Fertigungsarbeiten an Werkzeugmaschinen.

Männl. Hilfskraft

zum Bedienen der Mischanlagen bzw. Abfüllen unserer völlig unschädlichen Chemikalien.

Sie finden bei uns angenehme Arbeitsbedingungen in hellen, modern eingerichteten Räumen, gute Verdienstmöglichkeiten, betriebliche Altersversorgung, ausreichenden Parkplatz, eine Betriebskantine und das Wichtigste - ein sehr gutes Betriebsklima

Wir bitten um Ihre Bewerbungen mit lückenlosem Tätigkeitsnachweis und Angabe des frühesten Eintrittstermines sowie Ihrer Gehaltsforderung

ADDRESSOGRAPH-MULTIGRAPH GMBH

6079 Spremlingen bei Frankfurt (Main) Robert-Busch-Straße 5 Telefon 06103/6011

Alleinstehender Herr sucht zuverl. Haushaltshilfe

montags bis mittwochs bei bester Bezahlung. Einfache Kochkenntnisse erwünscht, alle techn. Erleichterungen im Haushalt vorhanden.

6079 Spremlingen, Ringstraße 22 Telefon 6 88 08 Leicht zu erreichen durch Bahnstation Buchschlag.

Wir suchen eine zuverlässige Buchhalterin und junge Frauen

für leichte Büroarbeiten. Ungelernte Kräfte werden angeleitet, evtl. auch halbtags.

Hch. Dröll V. Langen, Liebigstraße 7

Wir suchen laufend Maschinenarbeiter angeleitete Arbeiter Schlosser

Wir zahlen Spitzenlöhne und bieten beste soziale Leistungen.

Jost-Werke G.m.b.H. Neu-Isenburg, Siemensstraße 2 (hinten dem Schwimmbad) Telefon 23955

Wir suchen rüstige Rentner für leichte Lagerarbeiten.

Hch. Dröll V. Langen, Liebigstraße 7

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt einen Kraftfahrer

mit Führerschein Klasse III für Nahverkehr - VW-Transporter und Pkw's -

Bewerber muß ein sicherer, Unfallfreier Fahrer, ehrlich und gewissenhaft sein.

Interessenten bitten wir, an einem der Wochentage - Mo.-Fr. 7-17 Uhr - persönlich bei uns vorzusprechen.

MONZA

MONZA-FENSTERBAU GmbH & Co. 6070 Langen, Pittlerstraße 45

Haushaltshilfe

für ganze oder halbe Tage nach Götzheim gesucht. Wir sind eine Familie mit 2 Kindern, haben alle techn. Hilfe im Haushalt und könnten Ihnen ein gemütliches Zimmer mit Duschbad zur Verfügung stellen. Am besten rufen Sie uns an:

Frau von Kleist Dreieichenhain Philipp-Holzmann-Straße 3 Telefon 88 55

Wir suchen zum Herbst LEHRMÄDCHEN für den Verkauf

H.Heinig Fahrgasse 14, Telefon 22159 Fachgeschäft f. Berufsbekleidung und Wäsche

Wir kommen am 1. 10. nach Buchschlag und suchen noch eine nette junge Kollegin

mit Schreibmaschineneinstellung; Kenntnisse in Buchhaltung und Schulfachwissen von Vorteil, sind aber nicht Bedingung. Die Einarbeitungszeit könnte sofort beginnen, spätestens jedoch zum 1. 10.

Wir bieten ein freundliches Arbeitsklima, hübsche Büroräume, gute Arbeitsbedingungen und nicht zuletzt, ein sehr gutes Gehalt.

Rufen Sie uns an oder senden Sie uns Ihre Bewerbung:

AKAI INTERNATIONAL GmbH

6000 Frankfurt/Main Kennedy-Allee 102, Telefon 61 20 96 / 61 60 29

Wir bauen Schleif- und Polierautomaten in Neu-Isenburg bei Frankfurt. So bald wie möglich suchen wir noch einige

Konstrukteure

(Fachschulingenieur oder gute Praktiker). Sie sollten unbedingt mehrere Jahre Konstruktionserfahrung aus dem Allgemeinen Maschinenbau mitbringen und nicht viel jünger als 30 Jahre sein. Wenn Sie schon im Sondermaschinenbau gearbeitet haben - um so besser.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Bild und Einkommensvorstellung) an unsere Personalabteilung: 6078 Neu-Isenburg, Rathausstraße 15 - 19. Oder rufen Sie uns an unter 0 61 02 / 60 51

ACME Maschinenfabrik GmbH

6078 Neu-Isenburg, Rathausstraße 15 - 19

Wollen Sie Ihre Urlaubskasse aufbessern?

Sie suchen für verschiedene Abteilungen unseres Hauses

Aushilfen

als Urlaubs- und Krankheitsvertretung. Schreibmaschineneinstellung erwünscht, Arbeitszeit nach Vereinbarung.

Neben überdurchschnittlichen Bezügen bieten wir Ihnen einen modernen Arbeitsplatz, Mittagstisch und Fahrgelderstattung. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an unsere Personalabteilung oder besuchen Sie uns.

DEUTSCHE AMP GMBH

FÜR LÖTLREIE ANSCHLUSSTECHNIK 607 Langen, AMPPerstr. 7-11, Tel. Langen 78 31

Wir suchen für sofort oder später junge kaufm. Angestellte auch Anfängerin

für unsere Buchhaltung. Gute Arbeitsbedingungen, moderner elektronischer Buchungssysteme. 5-Tage-Woche.

H + H HEIL KG

Fliesenfachbetrieb - Großhandlung W 8 20 87 6079 SPREMLINGEN, Maybachstraße 22, Telefon (0 61 03) 6 10 31

Heizungsmonteur Installateure Helfer

bei Höchstlohn und Auslöse sofort gesucht. K. E. SCHMIED 6 Pfm., Thomassstraße 10-12 Telefon 439679 oder 447549

Küsse erster Klasse

Wenn man sich in der Eisenbahn verliebt... / Von Karl Burkert

Ich schreibe mich Arthur. So hieß bekanntlich auch Schopenhauer, der gedankentiefste Philosoph. Zwar ein Weltweiser bin ich nicht, bin Normalmensch. Aber ich habe Brücken gebaut, die sich sehen lassen können. Ich bin mit dem Doktorhut dekoriert und kenne ein beträchtliches Stück Erde. Die Fjorde und Finnland, Ägypten, Syrien und den Sudan. Immer kann ich sagen: bin dagewesen. Könnie allerlei erzählen von meinen Reisen, wie ich sie mit der Eisenbahn, zu Schiff, im Flugzeug, sogar im Kamelstiel gemacht habe.

Diesmal war es nur ein Schnellzug. Aus Italien kam ich her, fuhr jetzt nordwärts. Aus Italien das Abteil erster Klasse betrat, fand ich ein junges Mädchen vor. Hier der einzige Fahrgast. Sie hatte sich in die Ecke gekuschelt, schien ein bißchen zu schlafen. Die Beine hatte sie halb auf das Polster genommen. Auf dem Klappstisch lag ein Buch. „Pan“ las ich auf dem kirschroten Einband. „Jawohl“, sie las Hansun, den großen nordischen Dichter. Zufällige Lektüre oder gehobener Geschmack? Ließ sich vorerst nicht feststellen.

Während ich mich zurechtfindete, eben eine Zeitung entfaltend wollte, fing das Mädchen an Theater dabei. Hätte keine Eva sein müssen. Würde natürlich, eine hübsche Frau im Augenblick des Erwachens kommt den Männern besonders reizvoll vor. Das ist die ganze Geschichte. „Entschuldigen Sie!“ sagte das Mädchen und nahm die Beine herunter. Diese Beine waren eine Dummheit wert. Ich schaukelte sofort den Kavalier, der in meiner Schale steckte, im Hüftgelenk. „Aber bitte, mein Fräulein, Sie machen Sie sich nicht unbehaglich!“ Ich garantierte das mit einem charmananten Lächeln. Das war doch gut gesagt, war in Ordnung. Und außerdem war's die Brücke zu einem Gespräch. Also wiederum eine Brücke!

Das Mädchen war im bayerischen Oberland gewesen. Bei Verwandten, wie sie sagte. „Also wohl Urlaubstage?“ meine Frage. „Ja, ich hätte noch eine Woche gut.“ So siehe sie also bereits fertig in einem Beruf, bemerkte ich anerkennend. „Telegrafamt!“ erklärte sie. Es schwang viel Selbstbewußtsein in diesem einen Wort mit. Ich stehe mit Ihren Dienst sehr interessiert vor“, plätscherte ich weiter im reichten Wasser. Aber sie lenkte ab. Sie wäre noch ganz in Urlaubsstimmung. Fände es schade, sie mutwillig zu zerstören. Die Berufsfessel spüre man wieder bald genug.

Das war zu begreifen. Auch ich war glücklich. mal ein paar Tage nichts von Eisenrädern und Betonklüben zu hören. Wescheite also gleich das Thema. Es war ein Vergnügen, mit diesem Mädchen zu plaudern. Sie wußte alles so hübsch zu sagen. Kein Wunder: sie las Hansun. Und dann, sie hatte so welche, so treue Augen. Ihr Mund war der eines Kindes. Ihre Stimme hell und dunkel. Sie konnte so erregend lachen. Und Doris hieß sie. Mit einem Wort - sie war reizend.

Pfötzlich spritzte sie von ihrem Sitz. Trat zum Fenster. Sie blühte schräg gegen den Himmel. „Gaugänsel!“ hörte ich sie sagen. Nur dies eine Wort. Es hörte sich an wie ein Seufzer mit einem Schimmer von Frömmlein. Ich machte mich ebenfalls still, stand nun dicht an ihrer Seite, sah die Graugänse auch. Ein Pfingst aus lauter Vogelgeschwingen. Hinter ihm blieb der mährische Abendbimmel liegen wie eine goldene Furche. „Sie finden es wohl schön, wenn die Graugänse so ziehen? Es ist auch wirklich ein herrliches Bild!“ Das sagte ich. Meine Stimme war lyrisch gefärbt.

„Nicht nur ein Bild. Mir bedeutet es mehr als das“, sagte in leiser Melancholie das Mädchen. „Sehe ich diesen Vogelflug, so kommt es allemal über mich. Ich kann nicht sagen, was Weiß nur, ich möchte dann mitfliegen. Wohin? Das bleibt dann eben die Frage.“ „Doris war erst siebzehn, hatte sie gesagt. Und Doris - meine beschwingte Phantasie wollte es so haben - war noch ein ganzes Häschen. Der Fall mit den Graugänsen war mir klar: Die Schönheit, die erste Mädchensehnsucht, die sich noch keinen Namen weiß! Etwas brodelte in mir. Ein Gemisch von Gefühlen. Meine rechte Hand legte sich auf ihren blonden Schüttel. Natürlich war er blond. „Doris!“ hörte ich mich sagen. „Liebe kleine Doris!“ Es kam mir selber ganz unwirklich vor. Sie sah zu mir in einem fragenden Staunen. Meine Hand rutschte zu ihrem bräunlichen Nacken hinunter. Blickte sie böse? Nein. Ich durfte also noch mehr wagen. Ich zog sie sachte an mich. Ihre Augen waren jetzt wie zwei Erbsenkerne, kam es mir vor. Ich neigte mich zu ihrem Mund, spürte ihren Atem. Ich sog den Duft ihres Parfüms. Mein Blut gab stürmische Morseezelen. Das kam wohl vom Telegrafamt. Ich riß sie in die Arme, das süße Geschöpf. Mein Gott, diese Doris! Wie sie küssen konnte. Wer hätte sich das träumen lassen.

Ich war wie erschlagen vor lauter Glück. Ich schloß die Augen. Wie weiß wie viele Sekunden sie geschlossen blieben. Nicht wahr, in diesem Zustand versinkt einem die ganze Weltkugel. Da gab es jetzt nichts mehr als diese düftigen, fast brennenden Mädchenlippen. Und die kleine zärtliche, mein Gesicht es noch; die hatte sich mir schüchtern zwischen Rock und Weste geschoben, lag nun wie ein Liebesiegel auf meinem einen wahren Trommelfel schlagenden Herzen.

Flauselsturz. Das schadet aber den Nerven. Kaum drei Worte konnte ich noch anbringen. Eine halbe Stunde hernach verlor ich meine Brieftasche. Selt ich denken kam, trage ich sie linksseitig auf dem Herzen. Eine Doris die Beine herunter nahm, steckte sie noch richtig. Ich schlug mich gegen die Stirne. Peng! Da hatte es drinnen geknackt. Eine Erkenntnis begann zu rieseln.

Ich nehme die Sache nicht tragisch. Einige Fünftzgerschelte sind futsch, doch besitze ich noch die Geldbörse. Bis nach Hause reicht das. Die wichtigen Papiere verstaue ich stets im Koffer. Nur die Ernüchterung eben! Sie ist ein bißchen schmerzhaft.

Ich könnte zur Polizei laufen. Was will ich dort? Was soll ich dem Herrn Wachmeister erzählen? Daß ich den Doktorhut führe und Brückenbauer bin? Daß ich ein Mädel geküßt habe und ihren Namen nicht weiß? Grade noch weiß, daß sie sicher nicht vom Telegrafamt war? Oder gar das von den Wildgänsen, die Doris, nach Hamann, Graugänse nennt? Dann geht der Herr Wachmeister sicher tot vor Lachen, das ihn heimlich würgt, und ich stehe vor ihm da wie ein Halbidiot.

Nein, ich bemühe gewiß nicht die Polizei. Küsse und Kriminalabteilung, das wäre eine Sünde wider die Liebe. Solche Küsse sind allemal ein Gewinn. Und anders gesehen: solche Küsse sind eine Glücksanleihe, und Doris - oder wie sie schon heißen mag - steckt eben die Prozente ein. Das ist die ganze Geschichte. Ich werde lieber - ja, was wollte ich schon sagen? Ich werde vielleicht lieber in den ehrbaren Stand der Ehe treten. Demnächst. Erstens von wegen meiner Brieftasche und zweitens überhaupt. Was meint der geneigte Leser dazu?

Langener Zeitung Verantwortlich für Inhalt und Lokalrichtlinien: Friedrich Schmitt, Südtatstraße „A 11“ am Kuba - Druck und Verlag: Buchdruckerei Kühn KG, Langen Darmstädter Straße 30 Ruf 716

Schneller, schneller immer schneller

Artolfahrt mit der Schwiegermutter / Von Paul Johs. Arnold

Es gibt ewige Anekdoten. Nicht solche sind hier gemeint, die in alten oder gar ältesten Zeiten von einem starken Geist endgültig geprägt wurden und in dieser Form durch die Jahrhunderte weitergeleitet werden, sondern solche nicht nur diese eine Mal, einigermaßen ähnlich.

Max B. holte aus der kleinen Hafenstadt seine Schwiegermutter, die ein paar ruhige Wochen bei ihrer Tochter verbringen wollte, mit dem Wagen ab. „Du fährst aber nicht über 60 km die Stunde“, sagte sie bestimmt. „Gewiß nicht, Mutter.“ Er kannte sie. „Ich passe auf.“ Sie kannte ihn auch. Ein gut Stück des Weges konnte er die Autobahn benutzen. Er hielt sich an sein Versprechen. Wagen und Wagen überholte sie. Es schien, als ob sie kaum vorwärts kämen. Schließlich guckte die alte Dame unruhig zur Seite, zurück. „Fähr doch etwas schneller, Max.“ „Aber Mutter, ich habe dir doch versprochen...“ „Nur etwas. Zu!“

Er schaltete angeblich auf 80. Das Spiel blieb dasselbe. Sie blühte zurück. „Wird der Volkswagen uns auch noch weglassen?“ „Sicher, Mutter, bei unserem Kinderwagen-Tempo. Ich läßt's auch an seiner Stelle.“ Er war leicht verärgert. „Nein, er darf nicht. Fahr schneller.“ „Wie du willst, Mutter.“ „Kommt er uns jetzt noch auf?“ „Ja, aber langsamer.“ „Fahr schneller, schneller.“ „Aber Mutter...“ „Schneller, sag ich; er darf uns nicht überholen.“

Kein Wagen fuhr mehr an ihnen vorüber. Kurze Zeit, nachdem er von der Autobahn abgefahren war, hielt er schon vor dem Hause. Die Tochter half der immer noch erregten Mutter beim Aussteigen. Mit lüchelnder Besorgnis fragte sie: „Ist er mal wieder zu rasch gefahren?“

Foellen-Motette

In einem Bach, einst helle, Da kroch durch Schlamm und Schlick Die keuchende Foelle Die keuchende Foelle Vorbei an der Fabrik. Die Wasser böse stanken Synthetisch nach Chemie, Well sie die Gäfte tranken Moderner Industrie! Ich saß an dem Gestade Und hätte fast gepörrt - Die Schubertische Ballade War hier protok verzerzt! Hier ist nichts mehr poetisch: Der Mensch in seinem Wehn Betet nur noch den Fettsch Der Dividende em... So seufzte die Foelle; Sie war schon sehr marod, Bezog aus erster Quelle Einen modernen Tod... Wendelin Oberzweh

der ziemlich bejahrten Dame, die den klapprigen Raddampfer auf dem Missouri erst bestieg, nachdem ihr der Kapitän versichert und geschworen hatte, keine der damals üblichen sorglos fragte sie: „Ist er mal wieder zu rasch gefahren?“

„Es war furchtbar - furchtbar, sage ich dir; aber überholt hat uns dann keiner mehr, wir haben das Rennen gewonnen.“ „Max, das nächste Mal fährst du nicht wieder über 60 km. Versprichst du mir das? Sonst steige ich nie wieder in deinen Wagen...“

Sommerfahrplan der Deutschen Bundesbahn - Gültig vom 1. Juni bis 27. September 1969

Table with train routes between Darmstadt, Wixhausen, Erzhause, Egelbach, Langen, Frankfurt, and Darmstadt. Includes departure and arrival times for various train services.

Amtliche Bekanntmachungen

Betr.: 9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Am Freitag, dem 30. Mai 1969, 20.18 Uhr, findet die 9. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Gemeindefaust der Evangelischen Stadtkirchengemeinde, Wilhelm-Leuschner-Platz, statt.

Tageordnung I

- 1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
2. Mitteilungen des Magistrats und Beantwortung von Anfragen
3. Bebauungsplan Nr. 10a „Wohngebiet im Linden, zwischen Lortzingstraße u. Schumannstraße, vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 10 gem. § 13 BauG“
4. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 19 „Wohngebiet zwischen Dieburger Straße, östlich der Straße Am Steinberg und Südlicher Ringstraße“
5. Nachtragsbauantrag zum Bauschein Nr.17/211/67 vom 29. 4. 1968; hier: Erhöhung der Geschöfshöhe auf 12, 11 und 6 Geschosse beim Neubau des Geschäftshauses und Wohnhauses, Darmstädter Straße 1

Tageordnung II

- 6. Schreiben des Herrn Fritz Hoppe betr. Ausbau der hinteren Friedrich-Ebert-Straße.

Tageordnung I

- 7. Bauangelegenheit

Tageordnung II

- 8. + 9. Grundstücksangelegenheiten
10. — 12. Darlehensaufnahmen

Langen, den 23. Mai 1969
Der Stadtverordnetenvorsteher: gez. Jensen

Betr.: Mindestgewerbesteuer

Die aufgrund des § 17a des Gewerbesteuer-gesetzes in der Fassung vom 25. 6. 1965 in Verbindung mit der Anordnung über Zuständigkeiten nach dem Gewerbesteuer-gesetz vom 21. 5. 1965 (GVBl. S. 94) und Nr. 2 der Richtlinien über das Verfahren für die Zustimmung zur Erhebung der Lohnsummensteuer und der Mindeststeuer vom 10. 6. 1965 (StAnz. S. 774) erforderliche Zustimmung zur Erhebung der Mindestgewerbesteuer für das Rechnungsjahr 1969 in Höhe von DM 6,- für Hausgewerbetreibende und DM 12,- für sonstige Gewerbetreibende wurde vom Landrat des Landkreises Offenbach a. M. am 12. 5. 1969 erteilt.

Langen, den 27. Mai 1969
Der Magistrat: Krelling, Bürgermeister

Betr.: Öffentliche Ausschreibung;

hier: Herstellung eines Parkplatzes am Schwimmbad.

Die Herstellung des vorgenannten Parkplatzes wird öffentlich ausgeschrieben. Die Leistungen umfassen:

2400 qm Grasanlage und Mutterbodenabtrag 2400 qm Schotterdecke einsch. Absanden

Die Angebotsunterlagen können ab sofort beim Stadtbauamt Langen, Abteilung Tiefbau, Fahrgasse 10, Haus C, Zimmer 1, abgeholt werden.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift:

„Angebot für die Herstellung eines Parkplatzes am Schwimmbad“

bis zum Submissionstermin am 9. 6. 1969, vormittags 10 Uhr, beim Magistrat der Stadt Langen, Wilhelm-Leuschner-Platz 3-5, einzureichen.

Langen, den 29. Mai 1969
Der Magistrat: Liebe, Erster Stadtrat

Kleine Sünder sollen nicht mehr brummen

Justizminister ordnet Vollstreckungsstop für Freiheitsstrafen unter sechs Monaten an

Das hessische Justizministerium hat die hessischen Staatsanwaltschaften angewiesen, zunächst keine neuen Ladungen zum Straf-antritt oder sonstigen Zwangsmaßnahmen bei kurzzeitigen Freiheitsstrafen, also Freiheitsstrafen unter sechs Monaten, einzuleiten. Damit schließt Hessen sich den in Berlin, Baden-Württemberg und Niedersachsen getroffenen Maßnahmen an. Im hessischen Justizministerium wird darüber hinaus geprüft, ob es möglich sein wird, die schon in den Strafanstalten einleitenden Verurteilten, die unter diesen Stop gefallen wären, zu entlassen. Mit dieser Entscheidung will das Ministerium jedoch warten, um möglicherweise auf der Ende Mai in Berlin stattfindenden Konferenz der Länderjustizminister eine bundeseinheitliche Regelung zu erreichen.

Anlaß zu dem geplanten Vollstreckungsstop ist die vom Bundestag beschlossene Strafrechtsänderung. In Hessen werden von dem Stop in großem Umfang Verkehrssünder betroffen, die zu Freiheitsstrafen unter einem halben Jahr verurteilt worden sind. Eine solche Strafe wird nach der Strafrechtsänderung, die allerdings noch nicht in Kraft ist, zu einer Geldstrafe umgewandelt oder zur Bewährung ausgesetzt werden können.

Von den Beschlüssen der Justizministerkonferenz in Berlin und davon, ob die Strafrechtsänderung in ihrer jetzigen Form rechtskräftig werden wird, hängt es ab, ob der Vollstreckungsstop später unter Umständen auf dem Gnadenwege in einen Strafurlaub umgewandelt werden kann.

Satzung über die Müllbeseitigung in der Stadt Langen

Die am 28. 3. 1969 in der Langener Zeitung veröffentlichte „Satzung über die Müllbeseitigung in der Stadt Langen“ enthält wesentliche Druckfehler, die hiermit berichtigt werden:

- 1. Falscher Text: § 3 Ziffer 3: Sperrmüll ist, soweit es sich nicht um Zeitungen, ... Es muß richtig heißen: § 3 Ziffer 3: Sperrmüll ist, soweit es sich um Zeitungen, ...
2. Falscher Text: § 5 Ziffer 6: Für private Anfuhr (§ 14 oder bei vorübergehend verstärktem Müllanfall) unterhält die Stadt eine Müllkippe, in der feste, ... Es muß richtig heißen: § 5 Ziffer 6: Für private Anfuhr (§ 14 oder bei vorübergehend verstärktem Müllanfall) unterhält die Stadt eine Müllkippe, in die feste, ...
3. Falscher Text: § 3 Ziffer 1 Satz 2: Diese Gebühr ist eine öffentliche Abgabe, die im Verwaltungsverfahren ... Es muß richtig heißen: § 3 Ziffer 1 Satz 2: Diese Gebühr ist eine öffentliche Abgabe, die im Verwaltungsverfahren ...

Die Satzung hat demnach insgesamt folgenden Wortlaut:

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 115 und 153 der Hessischen Gemeindeordnung vom 25. 2. 1952 (GVBl. S. 11) i. d. F. vom 1. 7. 1960 (GVBl. S. 103) und der Artikel 108/111 der Hessischen Gemeindeordnung vom 10. 7. 1931 (Reg. Bl. S. 115) i. d. F. der Ersten Hessischen Verordnung zur Durchführung der Deutschen Gemeindeordnung vom 1. 4. 1935 (Reg. Bl. S. 69) wird gemäß Beschluß der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Langen vom 30. 1. 1969 und nach aufsichtsbehördlicher Genehmigung des Landrates des Landkreises Offenbach/Main vom 24. 2. 1969 folgende Satzung erlassen:

§ 1 Städt. Müllbeseitigung und Benutzungspflicht

- 1. Die Eigentümer bebauter Grundstücke, die Mieter und sonstigen Nutzungsberechtigten sind zur Beseitigung des Mülls verpflichtet.
2. Die Abfuhr und Beseitigung des Mülls übernimmt als öffentliche Einrichtung die städt. Müllabfuhr. Die Benutzung der städt. Müllabfuhr ist Pflicht (Anschluß- und Benutzungszwang).
3. Von der Pflicht zur Benutzung der städt. Müllabfuhr können auf schriftlichen Antrag Befreiungen erteilt werden, wenn ein begründetes Interesse an einer privaten Beseitigung oder Verwertung besteht und die öffentlichen Belange gesichert sind.
4. Die Stadt kann die Müllabfuhr versagen oder von der Erstattung der Mehrkosten abhängig machen, wenn die Abfuhr wegen der Lage des Grundstücks oder aus technischen Gründen besonders schwierig ist. Bei Versagen der Abfuhr müssen die nach § 1, 1 Verpflichteten oder ihre Beauftragten den Müll zu der von der Stadt vorgehaltenen Müllkippe bringen.

§ 2 Begriff des Mülls

- 1. Hausmüll sind die festen Abfälle aus Haushaltungen, Büro- und Geschäftsräumen und Anstalten.
2. Sperrmüll sind die festen, brennbaren Abfälle und Gegenstände aus Haushaltungen, Büro- und Geschäftsräumen und Anstalten, die wegen ihrer äußeren Form nicht in die vorgeschriebenen Müllgefäße passen.
3. Gewerbe- und Industriemüll sind die festen, brennbaren Abfälle aus Gewerbe und Industrie.
4. Sperrige Gegenstände sind auf eine Länge von höchstens 1 Meter, Autoreifen in Stücke von höchstens 30 Zentimeter zu zerkleinern.
5. Als Müll gelten nicht: a) Schnee, Eis, Erde, Schlamm, Steine, Bauschutt; b) ekelerregende und übelriechende Stoffe, Fäkalien, Tierleichen; c) gesundheitsgefährdende Abfälle, wie Gifte, radioaktive Stoffe, infektiöse Krankenhausausschläge; d) feuer- und explosionsgefährliche Stoffe, wie heiße Asche, Karbid, Feuerwerks- und Sprengkörper.
6. Die Stadt kann die Abfuhr von anderen Abfällen, die nach § 2 nicht als Müll gelten, nach besonderer Vereinbarung übernehmen.

§ 3 Müllgefäße

- 1. Hausmüll wird nach dem Umleerverfahren abgefahren. Als Müllgefäße dürfen nur System-Eimer DIN 6628 mit 35 oder 60 Litern Inhalt oder fahrbare Großraumbehälter mit 1,1 cfm Inhalt verwendet werden. Die Stadt ist berechtigt, bei entsprechendem Müllanfall die Benutzung von Großraumbehältern vorzuschreiben. Die Müllgefäße sind von den Benutzern zu beschaffen; sie können bei der Stadt erworben werden. Sie sind in sauberem und gebrauchsfähigem Zustand zu erhalten und dürfen nur soweit gefüllt werden, daß sich der Deckel ohne Gewaltanwendung schließen läßt. Einschleppen oder einstampfen des Mülls ist verboten. Die Deckel der Müllgefäße sind verschlossen zu halten.
2. Bei vorübergehend stärkerem Müllanfall können die stadtsideits zugelassenen und käuflich zu erwerbenden Müllsäcke zusätzlich benutzt werden.
3. Sperrmüll ist, soweit es sich um Zeitungen, Lumpen, Gartenabfälle und dgl., handelt, zu bündeln; andere Abfälle sind in Gefäßen (z. B. Kartons) bereitzustellen. Die Sammelgefäße werden mitverladen; ein Umleeren ist nicht möglich. Ersatzansprüche für abgefuhrte Sammelgefäße können nicht geltend gemacht werden.
4. Gewerbe- und Industriemüll wird in Behältern gesammelt, deren Beschaffenheit und Fassungsvermögen nach Bedarf durch besondere Vereinbarung festgelegt wird.

§ 4 Standort der Müllgefäße

- 1. Zu den für die Hausmüllabfuhr festgesetzten Zeiten sind die Müllgefäße und Müllsäcke an dem zur Fahrbahn liegenden Rand des Bürgersteigs aufzustellen. Sofern kein Bürgersteig vorhanden ist, sind die Müllgefäße und Müllsäcke so am Straßenrand aufzustellen, daß der Verkehr nicht gefährdet wird. Wo bauliche, verkehrliche oder sonstige unbilligere Gründe der Aufstellung der Müllgefäße und Müllsäcke im öffentlichen Verkehrsraum entgegenstehen, legt die Stadt nach Anhören der Grundstückseigentümer einen Standort fest. Die Bedürfnisse der Müllabfuhr einerseits und der Grundstückseigentümer und Benutzer andererseits sind dabei zu berücksichtigen. Diese Bestimmungen gelten als erfüllt, wenn sich die Müllgefäße in von außen zugänglichen Mülltonnenschränken am Rande des Bürgersteigs befinden.
2. Nach der Entleerung sind die Müllgefäße unverzüglich von der Straße zu entfernen. Außerhalb der festgesetzten Abfuhrzeiten dürfen Müllgefäße und Müllsäcke nicht auf der Straße stehen.

- 3. Liegt das Grundstück an einem Weg, der nicht durch die Müllabfuhr zu erreichen ist, so können die Müllgefäße durch die Stadt gegen Bezahlung abgeholt werden.
4. Sperrmüll ist so bereitzustellen, daß eine Verwehung vom Wind ausgeschlossen und ein schnelles Verladen möglich ist. Im übrigen gilt Absatz 1 sinngemäß.
5. Der Standort der Behälter für die Gewerbe- und Industriemüllabfuhr wird nach besonderer Vereinbarung festgelegt.
6. Ein Durchschauen des bereitgestellten Mülls ist verboten.
7. Bei Neubauten sind im Bauantrag Art und Standort der Müllgefäße auszuweisen.

§ 5 Abfuhr des Mülls

- 1. Die Hausmüllabfuhr erfolgt allgemein einmal wöchentlich, Abfuhr-tage und Zeiten werden nach Bedarf festgesetzt und öffentlich bekanntgegeben.
2. Abweichungen von den festgesetzten Abfuhrzeiten werden nach Möglichkeit vorher bekanntgegeben; aus der Unterlassung der Bekanntmachung können keine Ansprüche hergeleitet werden.
3. Erfährt die Hausmüllabfuhr infolge Störungen im Betrieb oder anderer Umstände, die von der Stadt nicht zu vertreten sind, eine Einschränkung, Unterbrechung oder Verspätung, begründet dies keinen Anspruch auf Ermäßigung oder Schadenersatz. Dauert die Unterbrechung länger als einen Monat, wird die Gebühr für diesen Zeitraum erlassen.
4. Sperrmüll wird — viermal jährlich — nach Bedarf — abgefahren. Der Zeitpunkt wird vorher öffentlich bekanntgegeben.
5. Gewerbe- und Industriemüll wird nach Bedarf und besonderer Vereinbarung abgefahren.
6. Für private Anfuhr (§ 14 oder bei vorübergehend verstärktem Müllanfall) unterhält die Stadt eine Müllkippe, in die feste, brennbare Abfälle nach Maßgabe dieser Satzung angeliefert werden können. Standort und Öffnungszeiten der Müllkippe werden öffentlich bekanntgemacht.

§ 6 Eigentumsübertragung

Der Müll wird mit der Übernahme in das Müllfahrzeug oder die Müllkippe Eigentum der Stadt. Im Müll vorgefundene Wertgegenstände werden als Fundsache behandelt.

§ 7 Pflicht zur Auskunft und Unterstützung

- 1. Die Grundstückseigentümer müssen die Erfüllung der Pflichten dieser Satzung ermöglichen.
2. Eigentümer, Mieter und sonstige Nutzungsberichtigte bebauter Grundstücke sind verpflichtet, alle für die Müllabfuhr und Berechnung der Gebühren erforderlichen Auskünfte zu erteilen.
3. Den Beauftragten der Stadt ist das Betreten der Grundstücke und der ungehinderte Zugang zu den Müllgefäßen zu gestatten, soweit dies für den ordnungsgemäßen Ablauf der Müllabfuhr erforderlich ist.

§ 8 Gebühren

- 1. Zur Deckung der Kosten der Müllbeseitigung ist eine Gebühr zu erheben. Diese Gebühr ist eine öffentliche Abgabe, die im Verwaltungsverfahren beigelrieben werden kann.
2. Bei der Hausmüllabfuhr ist die Gebühr durch Kauf von Gebührenmarken für die Erhebungszeiträume 1. April bis 30. September und 1. Oktober bis 31. März zu entrichten. Beginn und endet die Anschluß- und Benutzungspflicht während eines Erhebungszeitraumes, so ermöglicht sich die Halbjahresgebühr entsprechend für jeden Monat (vollen), in dem die Anschluß- und Benutzungspflicht nicht bestand. Gebührenermäßigung oder -erstattungen erfolgen auf Antrag durch die Stadtkasse. Die Gebührenmarke ist außen auf dem Deckel des Müllgefäßes aufzukleben. Müllgefäße, die nicht mit der richtigen Gebührenmarke versehen sind, werden nicht entleert.
3. Die Benutzungsgebühren der Hausmüllabfuhr betragen:
für 35-Liter-Eimer jährlich 27,- DM 13,50 DM
für 60-Liter-Eimer 36,- DM 18,- DM
für 1,1 m³ Großraumbehälter 780,- DM 390,- DM
In diesen Gebühren sind die Kosten der Sperrmüllabfuhr enthalten.
4. Die Gebühr für das Abholen der Müllgefäße (§ 4, 3) beträgt zusätzlich zu der Gebühr nach Absatz 3 jährlich DM 24,-, halbjährlich DM 12,- und ist ebenfalls durch den Kauf einer Gebührenmarke zu entrichten.
5. Die Gebühr für die Abfuhr der zum einmaligen Gebrauch bestimmten Müllsäcke ist im Kaufpreis von DM 1,- enthalten. Die Verkaufsstellen der Müllsäcke werden öffentlich bekanntgegeben.
6. Bei privater Anfuhr zur Müllkippe werden pro m³ 8,50 DM berechnet. Die Mindestgebühr beträgt DM 1,50.
7. Die Gebühr für die Abfuhr von Gewerbe- und Industriemüll wird nach der Beschaffenheit und dem Gewicht des Mülls festgesetzt; sie wird mit der Anforderung durch die Stadt fällig.

§ 9 Gebührenschuldner

Zahlungspflichtig sind die Benutzer der städt. Müllabfuhr.

§ 10 Zwangsmaßnahmen

- 1. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlung gegen Gebote und Verbote dieser Satzung können mit Geldbußen geahndet werden. Das Bundesgesetz über Ordnungswidrigkeiten vom 24. 5. 68 (BGBl. I. S. 481) findet Anwendung. Verwaltungsschünde im Sinne des § 38 Abs. 1 Nr. 1 des Bundesgesetzes ist der Magistrat.
2. Die Befolgung der im Rahmen dieser Satzung erlassenen Verwaltungsverfügungen kann durch Ersatzvornahme (Ausführung der zu erzwingenden Handlung auf Kosten der Pflichtigen), durch Erwirkung von Duldungen und Unterlassungen oder durch Zwangsgeld nach Maßgabe der §§ 74, 75 und 76 des Hess. Verwaltungsvollstreckungsgesetzes durchgesetzt werden.

§ 11 Inkrafttreten

- 1. Diese Satzung tritt am 1. April 1969 in Kraft.
2. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Müllabfuhr in der Stadt Langen vom 25. Januar 1968, in Kraft getreten am 1. April 1968, außer Kraft.

Langen, den 24. März 1969

Der Magistrat der Stadt Langen: Liebe, Erster Stadtrat

Volkssparverein Langen und Umgebung e.V.

Unseren sehr geschätzten Mitgliedern und Freunden zur gefl. Kenntnis, daß unsere

70. GEWINN-AUSLOSUNG

am Dienstag, dem 3. Juni 1969, 17.00 Uhr, in Langen in der Schalterhalle der Langener Volksbank eGmbH, 607 Langen, Bahnstraße 11-13, stattfindet.

Die Auslosung steht unter notarieller Aufsicht. Der Gewinnplan sieht einen Betrag von DM 27 350,- vor und gliedert sich wie folgt:

Table with 3 columns: Gewinnart, Gewinnhöhe, Anzahl. Includes Hauptgewinne, Gewinne, and Sperrmüll.

Im Auslosungstopf befinden sich ca. 14 200 Sparkarten, so daß also praktisch auf jeden 4. Volkssparer ein Gewinn entfällt.

Eine außergewöhnliche Gewinnchance!

Interessierte Mitglieder sind freundlichst eingeladen, an dieser Auslosung teilzunehmen.

Der Vorstand
gez.: Alfred Oeder (Vorsitzender)

Wir suchen einen jungen Mann für die Tankstelle. Hch. Dröll V. Langen, Liebigstraße 7.

Echtes Leder. Leder-Vater. Deuschlands größtes Spezialgeschäft für Lederkleidung.

Wir suchen für unsere Verkaufsverwaltung eine Stenosekretärin für eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit. Deutsche AMP GmbH.

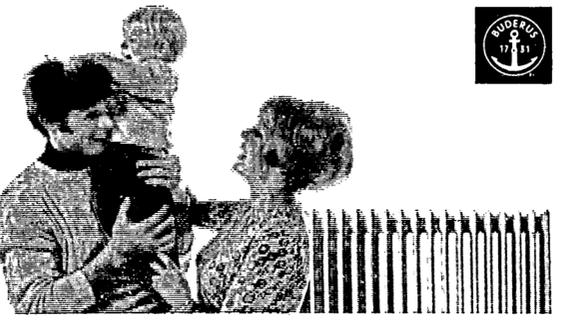
Schon die Römer liebten den Komfort 500 Liter Wasser täglich für jeden / Heute ein undenkbarer Verbrauch

Wasser im Haus haben — das war schon vor 2000 Jahren das Ideale für den gehobenen Lebensstandard. Die guten alten Römer waren hier die ersten, die mit großartigen Ideen eine Wasserversorgung verwirklichte, die auch heute noch mit den bekanntesten Großstädten in aller Welt konkurrieren könnte.

Die römischen Wasserleitungen wurden alle nach dem gleichen System gebaut — sel es nun in Afrika, Spanien, Griechenland oder Frankreich, immer ging von einem Sammelbecken aus die Leitung zur Stadt. Hier wurde das Wasser in einem meist mehrstöckigen Behälter gefüllt. Alles, was an Schmutz und Unreinheiten aus dem Sammelbecken kam, setzte sich ab.

Der „Bohrer von London“

Wegen „unkontrollierten Bohrens“ ist soeben in London ein Zahnarzt zu 2700 Mark Strafe verurteilt worden. Wie Beamte des britischen Gesundheitsministeriums herausgefunden haben, hat der Dr., dessen Name vorerst noch nicht bekanntgegeben werden soll, ungefähr hundert völlig gesunde Zähne aufgehöhrt, um sie dann fuchgerecht zu füllen.



... unter uns gesagt: seitdem der Stahlheizkessel „Buderus-Junotherm“ unter uns ist, sind wir immer obenauf.

Wirklich, seit er im Keller steht, könnten wir vor Freude Luftsprünge machen. Denn er senkt die Heizkosten erheblich: eine seiner vielen Besonderheiten ist nämlich die neuartige, hochwirksame Heizfläche. Sie nutzt die Brennstoffwärme bestens aus.

Name: _____ Straße: _____
An Buderus'sche Eisenwerke 6330 Wetzlar - Postfach 201
Verkaufsabteilung für Stahlheizkessel V 2/S
Ich interessiere mich für Heizkessel „Buderus-Junotherm“ und bitte um unverbindliche Zusendung Ihrer Informationsschriften.

Möbel Müller. Neue Modelle! Anschauen lohnt sich! Wir haben bestimmt das Richtige für Sie. TELEFON 225 68 und 8311 NEU-ISENBURG Frankfurter Str. 89

Schwerhörige
Römerberg 15
Piontek

Größte Auswahl und
Gewähr ständiger
Betreuung im
Fachinstitut Piontek
Frankfurt am Main
Römerberg 15, Tel. 28 81 95
Auf Wunsch Hausbesuch

Neueröffnung - Neueröffnung - Neueröffnung
Wertvolle Polstermöbel - besonders preiswert
DIREKT AB FABRIK
VERKAUFSAUSSTELLUNG
BARMSTADT, Rheinstr. 24 - Eingang Saalbaustr.

Endi-polster
POLSTERMÖBELFABRIK

Suche laufend für vorgemerkte Kunden
1 Fam.- oder Reihenhäuser
in Langen zu mieten.

Es stehen zum Verkauf:
Bungalow, Worfelden, 210 qm
Wohnraum, Doppelgarage, grund-
erwerbsteuerfrei, erforderlich
60.000,- DM
1-Fam.-Haus, Nähe Darmstadt,
per 1. 7. frei, in allerbestem Zu-
stand, 75.000,- VB.

Hénrici Immobilien
Langen - Goethestraße 70
Ruf 2 39 90

Aus meinem Angebot:
zur Vermietung:
1 Zi. möbl. Dreieichenhain 95,-
1 ZW möbl. Langen, 1 ser. M. 240,-
1 ZW Langen, kl. App. 160,-
1 ZW Langen, gute Verklg. 235,-
1 ZW Gravenbruch, 55 qm 250,-
2 ZW Dreieichen, Alcl. Wng. 350,-
2 ZW Spremlingen, f. r. Ep. 300,-
2 ZW Neu-Isenburg, Hochhs. 305,-
2 ZW Gravenbruch, Bez. 15. 7. 310,-
3 ZW Langen, N. Gartenstr. 380,-
3 ZW Langen, N. Bahnstr., rh. Lg. 350,-
3 ZW Langen, N. Luthertplatz 350,-
als Wohnbüro gt. Lg. 400,-
3 ZW Langen, Gabelbergerstr. 430,-
4 ZW Langen-West, s. schön 480,-
4 ZW Heusenstamm Bez. 1. 7. 425,-
5 ZW Egelsbach, 135 qm, komf. 600,-
5 ZW Neu-Isenburg, 165 qm 1. 7. 725,-
1 RH Langen-Oberlinden 550,-
1 FH Erzhausen, Bungalsl. 500,-
1 RH Krißfeld, 3 Zi. Gart. 350,-
1 Bungalow Waldorf, Erstb. 1.000,-
1 FH Kronberg, 5 Zi. Garten 800,-
1 FH Königstein, 6 Zi. 750,-

Lagermöglichkeiten u. a. in Egelsbach,
1 cvtl. 2 Hellen VB, Erzhausen, 90 qm
m. 20 qm Büro, Neu-Isenburg, Heusen-
stamm, Weiskirchen/Offb. ab 1000 qm
1 Garage Langen, N. Uhlndstr. 30,-

zum Verkauf:
1 Althaus Langen, N. Bahnstr. 400 qm
Grundstück, gt. Lg. 85.000,-
1 RH Langen-Oberlinden 90 T, 93 T,
110 T 125.000,-
1 Alth. Langen, 560 qm Gr. zentr.
jedoch rh. Lg. 125.000,-
1 beb. Grundst. Langen 1500 qm
gt. Lg. VB 200.000,-
1 4-Fam.-Hs. Langen, 2 x 5, 2 x 2, 1 x 1
2 ZW NB 364.000,-
günst. Hypoth.übern.
1 FH Waldorf, 2 ZW sep. 150.000,-
2 FH Urberach, NB, 2 x 4 ZW 165.000,-
1 herrl. Grundstück, ob. Behauung
Dreieichenhain, N. alter Berg
1-1/2 Gesch. 60.000,-

IRMGARD KOCH
IMMOBILIEN - VERMIETUNGEN
607 Langen bei Frankfurt
Uhlndstraße 25 - Tel. 66103-22220

Wir suchen für eine Mitarbeiterin per
1. Juli ein
möbl. Zimmer
in fl. Wasser, Kochgelegenheit.
Angebote an:
DESCO
Langen - Pitterstraße 46
Telefon 77 57, 77 58
Mo.-Fr. von 8.00-17.00 Uhr

2-Zi.-Eigenums-Wohnung
Kaufr. DM 33 500
3-Zi.-Eigenums-Wohnung
Kaufr. DM 46 700
im Neubaugebiet von
Urberach, ca. 18 km v.
Ffm., Öl-ZH, sehr gute
Ausstattung, grund-
erwerbsteuerfrei.
VDM Köhl-Immobilien
Erthalstraße 18
Tel. 0602/28716/26572/
27930, FS 04-188 718

1 ZW, möbl., Lang. 180,-
1 ZW, Dreieichenhain, 170,-
1 ZW, Egelsb., 1.6. 150,-
1 ZW, Egelsb., 1.6. 200,-
2 ZW, Lang., möbl., an
Ther. o. Kinder 300,-
Bauplatz
900 qm, Egelsb., 2/4-
gesch., incl. Anlieger-
kosten 42.000,-
Offenh., 900 qm à 38,-
zu 910 qm, Acker à
10,- Gesamtpr. 40.000,-
Bauerwartungsland,
Offenh., 1831 qm à 10,-
1-Fam.-Haus, Egelsb.,
Bj. 1912, in best. Zu-
stand, 4 ZL, Küb., Bad,
Garage, 90 qm Wohn-
fläche, 727 qm Grund.
Erstlieg. eines zweiten
Hauses möglich. Baulan-
platz vorhanden, 85.000,-

Karin Medler
Immobilien, Langen
Nordendstraße 37
Telefon 2 34 48

1 möbl. Zim.mer, 100,-
Oberlinden
Dusche
1 ZW, Erzhausen, 130,-
1 ZW, Erzhausen, 150,-
1 ZW, Dreieich, 180,-
1 ZW, Lg., 40 qm 230,-
2 ZW, Erzhs., NB 265,-
3 ZW, Lg., NB 360,-
3 ZW, Dreieich, 280,-
3 ZW, Neu-Isenb. 350,-
3 ZW, Mörfelden, 280,-
3 ZW, Eppershausen, 290,-
sof. o. un. 220,-
4 ZW, Eppershausen, 1. 8. 104 qm 320,-
4 ZW, Nb., Langen, für
Ehepaar mittl. 350,-
4 ZW, Langen, Neub.,
100 qm 480,-
Reihenhaus Oberlind.,
GF 400,-
Reihenhaus b. Langen
120 qm Wohnfl. 550,-
Ladenlokale, Langen,
gute Geschäftslage, 12,-
Komf. Reihenhaus,
Oberlinden 90.000,-
1-Fam.-Haus, Erzhs.,
10 Räume 110.000,-
Komf. Bungalow, Lg.,
150 qm Wohnfl., 4 Zi.,
Kü., Bad, Geschl.-
raum, Gar., Grund-
stück 1000 qm, 225.000,-
Südl.-Wohn., Lang.,
1 Zi., 33 qm, erf. 130.000,-
Gewerbeobjekt, Drei-
eckh., 1100 qm Grund,
420 qm Lagerhalle, 1-
Fam.-Hs. mit 4 1/2 Zi.,
Küche, Bad, Öl-ZH, 1
Garage, 135.000,-
Wohn- und Geschäfts-
haus, 750 qm Grund,
Langen, Laden, 1 x 5
Zimmer, Küche, Bad,
Hinterhaus, 1 x 2 Zi.,
Küche, Bad, Garage,
160.000,-
Komf. Bungalow, Nb.,
10 Bad König/Odw.,
Südhang, 220 qm
Wohnfl., beste Aus-
statt., grundwerb-
steuerfrei, 1070 qm
Grund, 160.000,-
Bauplatz:
Langen, 530 qm, 2-2/4-
geschoss., sof. baureif.
incl. Anliegerkosten à
65,-
Egelsb., 670 qm à 50,-
erf. 20.000,-
Egelsb., 540 qm à 50,-
Götzenhain, 700 qm
Mörfelden, ca 1400 qm,
85.000,-, für 12 Wohn-
Bauerwartungsland:
Neu-Isenburg, 5-gesch.
Bauweise qm 50-
Langen, Steinberg 35-
Langen, Neuroti 25-
Egelsb. 8000 qm à 25-
Weitere Objekte im
Angebot und gesucht.

SACHS Immobilien
RDM Langen
Bahnstraße 113
Telefon 23248

Achtung Hausbesitzer!
Übernahme Dacharbeiten aller
Art, sowie Kaminkopf-Repara-
turen, Kamineinfassungen (Zink-
blei) unter günst. Bedingungen.
Off.-Nr. 646 an die Langener Zeitung

Egelsbach (Kammerdeck) 1400 qm
Wochenendgelände
qm DM 8,-,
KAMPFMANN & KOCH
Immobilien - Darmstadt
Saalbaustr. 34, Telefon 75576

Es werden noch einige
REINEMACHFRAUEN
für die Dreieich-Schule (Goethe-
straße) gesucht. Vorzustellen
nachmittags bei Frau Boller von
13.00 - 17.00 Uhr in der Schule.
Firma Walter Giese & Co.
Steinhelm am Main

Hausbesitzer!
Bei Vermietung Ihrer Wohn. respektiere
ich Ihre Wünsche! Zweckes Lösung von
Wohnproblemen nimmt man gerne die
Hilfe einer Frau in Anspruch.
Ich suche
alle Wohnungsgrößen, auch f. gewerb-
liche Zwecke in Langen und Umgebung für
meinen seriösen Kundenkreis!

IRMG. KOCH, IM.
Telefon (0 61 83) 2 22 20, Jederzelt.

Geschäftliches:
Kleinkessel macht
komplett wärmeunabhängig
Kleinkessel speziell für Eigentumswohnungen
Technikern der Buderus'schen Eisenwerke
in Wetzlar ist eine wärmetechnische Sensa-
tion gelungen: Wie ein Sprecher der Firma
in Düsseldorf erklärte, haben Ingenieure sel-
ten in der Lage ist, Flächen von 60 bis 80 qm,
eine Etagenwohnung, ein Wochenendhaus
oder ein kleines Einfamilienhaus komplett zu
beheizen. Der Kessel ist nahezu vollautomati-
sch. Nur wenige Handgriffe genügen, um
ihm wahlweise auf Koks, Gas oder Öl umzu-
stellen.

PROFELD
IMMOBILIEN
Langen
Bahnstraße 29
Telefon 7 11 14

SPAR
Ein Angebot,
das Freude macht!

Feines Tafelöl 1.19
1-Liter-Dose

Ananas -0.97
10 ganze Scheiben,
570-g-Dose

Biskuit-Tortenboden -0.97
Stück

Ananas- u. Pfirsichbowle 1.94
1/4 Flasche

Erdbeersekt 2.65
DLG-prüfamt, 1/4 Fl. inkl. Steuer

Die großen 5 von Tobler 7.55
Vollmilch, Nuß, Nougat,
Mandelsplitter, Sahne-Krokant,
10 Tablet à 100 g

1 Tafel -0.78
Osteuropäischer

Fichten-Tannen-Honig 2.98
naturrein, 500-g-Glas

Dän. Sprotten -0.97
in Öl, geräuchert, 127-g-Dose

Jopa-Eiskreme 1.68
Heimbecher

Tomaten 1,18
Spitzenqualität
hocheromatisch Hkl 1 500 g

Salatgurken -,78
sehr schwer, bitterfrei
Hkl. 1 Stück

Golden Delicious 1,68
wie Fisch vom Baum
Hkl. 1 1000 g

Deutscher Kopfsalat -,68
zart und frisch 2 Stück

ital. Zitronen -,68
sehr vitaminreich 5 St. im Netz

Span. Speisezwiebeln -,88
aus neuer Ernte 1000 g im Netz

SPAR

Was ist aus unserem Grundgesetz geworden?
Arno Kuhn sprach vor dem SPD-Ortsverein Egelsbach und den Jungsozialisten

Die Egelsbacher Sozialdemokraten und Jungsozialisten hatten einen besonderen Gast zu einem Vortrag über den Jahrestag der Annahme des Grundgesetzes der Bundesrepublik vor zwei Jahrzehnten. Herr Arno Kuhn, Wirtschafts- und Verkehrsreferent im nordhessischen Jungsozialisten, erwies sich bei der Versammlung im Lehrsahl der Freiwilligen Feuerwehr als ein äußerst kritischer Betrachter der Ereignisse. Unter den Besuchern war auch Bürgermeister Wilhelm Thomlin.

„Ist unser Staat demokratisch?“, so wurde in der Themenstellung gefragt. Der Referent gab darauf eine umfassende Antwort. Er schilderte die Lage innerhalb der Justiz, der Verwaltung und der Wirtschaft und kam zu einem ähnlichen Ergebnis wie noch immer ein krasse Unterstellung, weil längst nicht in allen Bereichen die Grundrechte über allen anderen Rechten stünden.

Mit der Korea-Krise habe sich eine Änderung vollzogen. Die politische Weltentwicklung wirkte auf die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung der Bundesrepublik ein. Aus der antikommunistischen Haltung habe sich auch, so schätzte er, als Reaktion eine neue kapitalistische Entwicklung ergeben. Die ihren Niederschlag in allen Bereichen des Lebens gefunden habe.

Wirtschaftlich sei es nicht zur Entflechtung, sondern vielmehr zur Stärkung der Konzern- und unter Führung von restaurativ-spätkapitalistischen Kräften standen, gekommen. Dieser allgemeinen Entwicklung folgte auch die Justiz. Das bisherige bürgerliche Recht in weiterbescheiden. Die Richter, deren Ausbildung

Evangelische Kirche Egelsbach
Sonntag, den 1. Juni 1969
9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Maar)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst

Montag, den 2. Juni, und Dienstag, den 3. Juni
Anmeldung der Vorkonfirmanden im Quorbau des Evang. Gemeindehauses, Ernst-Ludwig-Straße 50, jeweils 18.00-19.00 Uhr (Pfarrer Maar), Stimmliche Karte mitbringen.
Alle weiteren Veranstaltungen sind an den örtlichen Aushängen ersichtlich.

Für Berliner Kinder
E Auch in diesem Jahr hat das Hilfswerk Berlin wieder einen Aufruf zur Werbung für unentgeltliche Bereitstellung von Erholungs-freizeit für Berliner Kinder während der Sommerferien erlassen. Die Berliner Sommerferien fallen in die Zeit vom 11. 7. bis 23. 8. 1969.
Es ergeht an alle Einwohner der Aufruf, in der vorgenannten Zeit Ferienfreizeite für erholungsbedürftige Kinder aus Berlin bereitzustellen.

Sonntagsgottesdienst für Ärzte und Apotheken in Egelsbach
Kritischer Dienst: 1. Juni 1969:
Dr. Krämer, Bahnstraße 21, Telefon 23863
Zahnärztlicher Notfalldienst s. unter Langen
Apotheken-Dienst vom 31. Mai (mittags) bis einschließlich 6. Juni (nachts):
Apothek am Bahnhof, Bahnstraße 17, Telefon 49008

Wichtige Telefonanmeldungen
Gemeindeverwaltung: 41 21
Telefonische Feuermeldung: Tag und Nacht: Telefon 4 92 22
Polizei-Ruf für Egelsbach zuständigen Polizeistation Spremlingen, Wache 6 10 20, Notruf (bei Verbrechen oder Unfällen) Telefon: 2 23 33 oder 110
GemeindeSchwester: Anna Kern, Kirchstr. 25
Ordnungsmeister: Jakob Graf, Woogsstraße 20 (Bürgerhaus)

... bequem, sorglos, bargeldlos zahlen durch ein Girokonto bei uns

BEZIRKSSPARKASSE LANGEN
mündelsicher
gegr. 1844
Wilhelm-Leuschner-Platz 8
Bahnstraße 122
Egelsbach, Ernst-Ludwig-Straße 45
2 fahrbare Zweigstellen mit 12 Haltepunkten.

Immer gradus, immer weider doch halt - naa, er kimmt net weil die Helmat hat ihr Grenze für die Wamerstäge, denn er nimmt de Wamerstäge, leert voll Lust de Ur enaus, denn er kanns halt net versegge, daß deham er net hält aus -
Denn die Gjäend kennt kaas Berge un sach sunst fällt vieles flach - wie die Kilitz un die Lerche geht er hoch un meidet's Dach
Stuwwehocker, Gardenzwerg, wo der große, neue Friedhof lockt die Lelt zum Tempel raus
Un er macht zuerst mol haamlich wie die Kranich sich wä fort, wo von Bonzingstank ganz daamlich leert er stur geradans fort

Immer gradus, immer weider doch halt - naa, er kimmt net weil die Helmat hat ihr Grenze für die Wamerstäge
Ostwärts schreckt den name Wanderer de Verkehr von de B 3 un noch weider drauß im Oste fällt mer Beem als letzten Schrei
Nordwärts lenkt er dann die Schritte doch sach do klimmt er net weil denn Europa bitte bitte un wie ist ja längst noch nicht so weit
Un so wannert er bedebert nach em wilde Weste aus, wo der große, neue Friedhof lockt die Lelt zum Tempel raus
Denn er fröhlich dann umwannert, denn er will ja noch net net, wie die Kranich sich wä fort, wo von Bonzingstank ganz daamlich leert er stur geradans fort

Stadtmission Langen
Am Sonntag, den 1. 6. 69 um 17 Uhr und am Dienstag, dem 3. 6. 69 um 20 Uhr
Bibelstund
Neuapostolische Kirche, Wiesenstraße 6
Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst
16.00 Uhr Gottesdienst
20.00 Uhr Gottesdienst
E. Breyer Mittwoch

OFFENTHAL
Wir gratulieren. Nachträglich gratulieren wir Frau Anna Arnold, Schulstraße 25, die ihren 83. Geburtstag feiern konnte. Am Sonntag, dem 1. Juni 1969 kann Herr Heinrich Wilhelm Seibert, Dieburger Straße 33, seinen 80. Geburtstag begehen. Die Langener Zeitung gratuliert herzlich.
o Kritischer Sonntagsgottesdienst. Über das Wochenende hat in Offenthal Dr. Laumann aus Darmstadt, Rheinstraße 75, ärztlichen Sonntagsgottesdienst, Dr. Laumann ist unter der Telefonnummer 8361 zu erreichen.
Erfolgreiche Fahrt der Fußballer nach Brixen
o Über Pfingsten unternahm 39 Offenthaler Fußballer mit Anhang eine Fahrt nach Österreich. Das Ziel war Brixen im Thale, circa 11 Kilometer von dem bekannten Winterort und Toni Sallers, Heimatort Kitzbühel entfernt. Bereits am Samstag gegen 11 Uhr kamen die Reisestelligen in Brixen an. Nach dem Mittagessen wurde die erste schon zum Fußballplatz. Obwohl das Offenthaler Spiel erst um 16 Uhr angesetzt war, wollte man sich auch das Treffen von Brixen 1 gegen den Nachbarverein Kirchberg anschauen. In diesem Spiel gewannen die Gastgeber mit 3:1 Toren. Sodann wurde das Spiel Brixen 2 (Reserve) gegen die Offenthaler ausgetragen, wobei die Offenthaler mit der Aufstellung Heinl, Reitz, Gans, Gerhard, Rosenkavaler, von Richard Strauß, Erich Hoffmann, Keller und Groh mit sage und schreibe 10:0 gewonnen. Nach diesem Fußballspiel stand der Samstagabend für alle Beteiligten zur freien Verfügung. Am Sonntagmorgen waren die Offenthaler Gäste des Bürgermeisters, der auch zugleich 1. Vorsitzender des Sportvereins Brixen ist, bei einem Frühstück. Hier ging es mit den österreichischen Sportfreunden gemütlich zu. Am Nachmittag waren die Offenthaler Gäste des Bürgermeisters, der auch zugleich 1. Vorsitzender des Sportvereins Brixen ist, bei einem Frühstück. Hier ging es mit den österreichischen Sportfreunden gemütlich zu. Am Nachmittag waren die Offenthaler Gäste des Bürgermeisters, der auch zugleich 1. Vorsitzender des Sportvereins Brixen ist, bei einem Frühstück. Hier ging es mit den österreichischen Sportfreunden gemütlich zu.

GÖTZENHAIN
Wir gratulieren. Hohe Geburtstag feiern in dieser Woche am 28. Mai Frau Margarete Müller, Langener Straße 22 (87), am 29. Mai Frau Auguste Röske, Wallstraße 9 (79). Maj beiden haben Geburtstagskinder auch im neuen Lebensjahr viel Gesundheit und Gottes Segen beschließen sein.
o Silberne Hochzeit. Am morgigen Samstag feiern die Eheleute Wilhelm Sittmann und Frau Margarete, geborene Göckes, Wallstraße, ihr silbernes Ehejubiläum. Wir gratulieren ihnen dazu auf herzlichste und wünschen ihnen viel Glück und Gesundheit auf dem weiteren gemeinsamen Lebenswege.
o Sommerprogramm der Vereine. Vertreter der örtlichen Vereine und Körperschaften trafen sich in der HSV-Halle und legten dort den Veranstaltungskalender für das Sommerhalbjahr fest. Insbesondere wurde beschlossen, gleich am Vorjahr hat erste Mitwirkende im neuen Abend zu Gunsten des Kuratoriums für Behinderte durchzuführen.
o Goldene Konfirmation. Die Angehörigen der Konfirmationsjahrgänge 1918 und 1919 feiern am kommenden Sonntag ihr goldene Konfirmation. Der Festgottesdienst beginnt um 9.30 Uhr. Besonders herzlich sind auch alle Zugezogenen eingeladen.
o Geistliche Abendmusik. In der evangelischen Kirche in Götzenhain vor, wie schon im Vorjahr hat erste Mitwirkende aus dem örtlichen Kirchenchor ein Vokalensemble aus Offenthal mit vorwiegend jugendlichen Sängern gewonnen. Die Solopartien übernahmen: Leonore Kretz, Sopran; Joachim Wingenfeld, Violine; Heinz Berok, Violine; Marie Lauer-Schmalz, Cello; Karl Rathgeber, Continuo. Den Orgelpart übernimmt Herr Helmut Eckert selbst. Zur Darbietung gelangen Werke von J. S. Bach, Buxtehude, M. Franck, Reger, Diaber, Raphael und Konradin. Neben Orgelwerken erklingen eine Solokantate für Sopran, 2 Violinen und basso continuo von D. Buxtehude, sowie eine Choralkantate „Mein Jesum laß ich nicht“ von Max Reger. Die Auswahl der musikalischen Werke, Chöre und Solisten lassen wieder wie im vergangenen Jahr eine Darbietung von hohem Niveau erwarten.

Evangelische Kirche Egelsbach
Sonntag, den 1. Juni 1969 (Trinitatis)
Stadtkirche
9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Dr. Ziegler) (Einführung der neuen Konfirmanden)
Predigttext: Matth. 28, 16-20
11.15 Uhr: Kindergottesdienst
Gemeindehaus, Bahnstraße 46
9.30 Uhr: Gottesdienst mit der Einführung der neuen Konfirmanden unter Mitwirkung des Kirchenchors (Pfr. Stefan)
Predigttext: Matth. 28, 16-20
11.15 Uhr: Kindergottesdienst
Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 33
9.30 Uhr: Gottesdienst mit der Einführung der neuen Konfirmanden (Pfr. Lauber)
Predigttext: Matth. 28, 16-20
11.15 Uhr: Kindergottesdienst
Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 4
10.00 Uhr: Gottesdienst (Dr. Barth)
Predigttext: Matth. 28, 16-20
11.15 Uhr: Kindergottesdienst
Kollekte: Für ortskirchliche Zwecke

Stadtkirche Langen
Am Sonntag, den 1. 6. 69 um 17 Uhr und am Dienstag, dem 3. 6. 69 um 20 Uhr
Bibelstund
Neuapostolische Kirche, Wiesenstraße 6
Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst
16.00 Uhr Gottesdienst
20.00 Uhr Gottesdienst
E. Breyer Mittwoch

Hausangestellte
bei guter Bezahlung in
Tagesstellung n. Buch-
schlag gesucht. Ab-
holung durch PKW
möglich.
Telefon 67051

Übernahme wieder
Änderungen von
Damengarderobe
Telefon 2 96 33

Wer näht
mir einige Oberhem-
denärmel kürzer?
Off.-Nr. 698 an die LZ

Junger Mann m. Füh-
erschein Kl. 3 sucht
für Juni und Juli
Beschäftigung
Off.-Nr. 723 an die LZ

Suche Putzhilfe
für 3 - 4 Stunden
wöchentlich.
Langen
Sofienstr. 20 I. St. I.

Nehme Kind
montags bis freitags
in Pflege.
Off.-Nr. 722 an die LZ

Neuwertiges
Aquarium
100 l, mit Zubehör zu
verkaufen.
Off.-Nr. 712 an die LZ

Haushaltshilfe
1X wöchentl. ganztags
oder 2X wöchentl.
halbtags bei guter Be-
zahlung gesucht.
Nachfragen unter
Telefon 75 78

Haushaltshilfe
für 1-Fam.-Haus (Am
Steinberg) 3 X wö-
chentl. je 3 Stunden
bei guter Bezahlung
gesucht.
Telefon 2 93 37

Wer verlegt
Kellertreppe
mit Platten?
Off.-Nr. 704 an die LZ

Alle Reparaturen
an Mäfen, Fenstern u.
Neuarbeiten
führt für Sie aus Ihr
Schreinermeister
K. Schulz, Langen
Telefon 2 16 73

Teppichböden
Hartbeläge
Erstkl. Verlegedienst
BACH

Suche 1 x wöchentl.
Hilfe
zum Rasenmähen und
Reinigen des Bürger-
steins.
Frau M. Kummer
Elisabethenstraße 12
Telefon 17 78

Junge Dipl.-Kinder-
Krankenschwester
sucht
Tagesstelle
bei Kleinkindern bzw.
Säuglingen.
Telefon 2 31 82

Kontaktfreudiges
Mädel
als Zahnärztlichen
Helferinnen-Lernling
gesucht.
Bewerbungen erb. unt.
Off.-Nr. 710 an die LZ

Zu verkaufen:
Schlafcouch
für 60,- DM.
Wurzbacher
Schlafcouch-Krankenh.
Personal-Hochhaus

Umständehalber zu
verkaufen: Kompl.
Schlafzimmer
(Eiche)
Couchtisch
mit Glasplatte (ver-
stellbar)

2 Clubessel
Heinrichstraße 36

Modernen
Kinderwagen
zu verkaufen.
Frenzler
Frankfurter Str. 4
Telefon 2 39 28

Guterhalt. Falt-
Kindersportwagen
zu verkaufen.
Rothe
Zimmerstraße 46

Fabrikneues
Herrenfahrrad
Marke "Hercules" mit
Preisnachlaß zu verk.
Rothmann, Langen
Elbstraße 5

2 gebr. Wohn-
zimmer-Büfets
billig abzugeben.
Näheres
Feldstraße 18

Schöne
Garderobe
für ca. 5-jähriges Mäd-
chen, fast geschenkt b.
A. Pletsch
Annastraße 28 I.

Aus Nachlaß, sehr ge-
pflegt, zu verkaufen:
3 Polstersessel
Einbett-Klappcouch
schw. Wohnzimmer-
Büfett, Eiche
Schreibtisch, Eiche
2 Bettstellen mit
Sprungrahmen.
Telefon 2 16 10

Verloren am 15. 5. 69
Brille
(hellblauer Rahmen)
in schwarzem Etui, zw.
Langen u. Dreieichen-
hain. Abzugeben auf
d. Fundbüro Langen.

Stellwandzeit
4-5 Pers., neuw. lmal
gebr., 250,- DM z. verk.
Egelsbach
I. d. Obergärten 31

Stabiler
Kastenwagen
zu verkaufen.
Leukertsweg 60

Komplettes
Schlafzimmer
zu verkaufen für 100,-
Sofienstraße 36

Modernen
Kinderwagen
zu verkaufen.
Frenzler
Frankfurter Str. 4
Telefon 2 39 28

Guterhalt. Falt-
Kindersportwagen
zu verkaufen.
Rothe
Zimmerstraße 46

Fabrikneues
Herrenfahrrad
Marke "Hercules" mit
Preisnachlaß zu verk.
Rothmann, Langen
Elbstraße 5

2 gebr. Wohn-
zimmer-Büfets
billig abzugeben.
Näheres
Feldstraße 18

Schöne
Garderobe
für ca. 5-jähriges Mäd-
chen, fast geschenkt b.
A. Pletsch
Annastraße 28 I.

Aus Nachlaß, sehr ge-
pflegt, zu verkaufen:
3 Polstersessel
Einbett-Klappcouch
schw. Wohnzimmer-
Büfett, Eiche
Schreibtisch, Eiche
2 Bettstellen mit
Sprungrahmen.
Telefon 2 16 10

Wer verschenkt ge-
brauchte (defekte)
Schreibmaschine
an Schüler.
Telefon 74 71

3 Kipp-Fenster
1,70, 1,14 u. 1,35 breit,
je 1,45 m hoch sowie
1 Hebeltür
0,93 X 2,00 m, alles
Ternophene-Scheiben
und eine 2flüg.
Innenglastür
1,30 X 2,29 m, billig
abzugeben.
Telefon 7 11 43

Guterhalt. 2-türiger
Kleiderschrank
(Macorb) preiswert zu
verkaufen.
Woffing
Gartenstraße 5

Bräutkleid
kurz, Größe 38
Paldi-Bett
mit Matratze und Zu-
decke, neuer moderner
Kinderwagen
preiswert zu verkauf.
Schirmund
Südl. Ringstraße 131

Modernen
Kinderwagen
zu verkaufen.
Bohn
Wiesgäßchen 23

Kinderbett
1,20 m lang, mit Matr.
u. abgestepp. Feder-
bett, sowie
Kinderwagen
m. Sportwagenaufsatz
u. Zubehör, alles gut-
erhalten, preiswert zu
verkaufen.
Müncher, Langen
Frankfurter Str. 20

Billig abzugeben:
Küchentlich
2 Stühle
Kinderwagen
mit Sportwagenaufsatz
und Fußsack,
Baby-Tragetasche
Laufstall
Schaukelperle
Telefon 4 97 90

ELEKTRO-
MARKT
Langen
Mühlstr. 17 (Ecke
Wiesgäßchen)
Ihr Einkaufsvorteil
z. B. Gefriertruhen
(deutsche Marken)
ab DM 385,-
Verkauf: Mo. - Fr.
16.00 - 18.30 Uhr.
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr
Telefon 74 18

VW, Bj. 57/58
AT-Motor 30 000 km u.
Stellwandzeit
3-4 Personen (neue
Innenzell) zu verkauf.
Telefon 7 91 83

VW 1500 Käfer
Bj. 1987, zu verkaufen,
1 Hd., div. Extr., Rad,
TU 1971.
Telefon 2 19 74

Alfa Romeo
Gullia Super
Bj. 8. 1987, 30 000 km,
Radio, neu berolft, für
DM 5800,- zu verkauf.
Egelsbach, Branden-
burger Straße 47

Lloyd 600
Karosserie türkis mit
cremefarb. Schiebed.,
noch gut im Lack,
Bremsen neu belagt,
abzugeben.
Fohry, Forsting 75
nach 19 Uhr

VW, Baujahr 1956
relativ gut erhalten,
für DM 500,- zu verk.
Telefon 2 27 87

VW 1300
Bj. 69, 13 000 km, tega-
weiß, Karbelack,
Warnblinkanlage,
Unterbodenschutz,
günstig zu verkaufen.
Telefon 06103/21428

Flat 1500
Bauj. 1963, guterhalt.,
TUV Nov. 1970, zu
verkaufen. Anzusehen
Bender
Wiesgäßchen 12
ab 18 Uhr

Flat 124/1967
weiß, gepfl., Gürtelr.,
TU 4/71, 4800,- DM, z.
verkaufen.
Tel. 29860 oder 7690

Reisefertig?
Nichts vergessen?
Wohnung, Keller und
Garten ausreichend
gesichert?
Reservechlüssel
vorhanden?
Fehlende Schlüssel
bringen Ärger!
Schlüsseldienst
Langen, Mainstr. 4
Telefon 2 32 44

Garage, Werkstatt
oder Scheune
zu kaufen gesucht.
Telefon 2 19 89

DANKSAGUNG
Für die vielen Kranz- und Blumenspenden und die Anteilnahme beim Heimgang unserer treuen Mutter

Anna Ruschin
danken wir allen recht herzlich. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Kratz für die trostreichen Worte.

In stiller Trauer:
Felix Ruschin, Sohn
und alle Angehörigen

Langen, 23. Mai 1969
Fabrikstraße 32

DANKSAGUNG
Herzlichen Dank allen, die beim Heimgang unseres unvergesslichen Entschlafenen

Karl Adolf Breidert
in Wort und Schrift sowie durch Kranz- und Blumenspenden in so reichem Maße ihr Beileid bekundeten. Wir danken herzlich Herrn Pfarrer Dippel für die tröstenden Worte am Grabe, der Geschäftsleitung, dem Betriebsrat und der Belegschaft der Fa. Franz Hof, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1898/99, der Sport- und Sängergemeinschaft 1899 e. V. Langen, der IG Bau - Steine - Erden für die Kranzniederlegungen sowie allen, die unseren lieben Verstorbenen zur letzten Ruhestätte begleiteten.

In stiller Trauer:
Gustel Breidert
und Angehörige

Langen, Fabrikstraße 8

DANKSAGUNG
Für die Beweise der Anteilnahme und die vielen Kranz- und Blumenspenden sowie für das ehrende letzte Geleit beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Gg. Phil. Küster
sagen wir allen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Ziegler für die trostreichen Worte, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1900/01, dem Gesangverein Frohsinn und der Maler-Innung Offenbach a. M. für die Ehrungen am Grab.

Gertraude Küster
Luise Schneider und Familie
Helnz Küster und Familie

Langen, den 30. Mai 1969
Schafgasse 9

Gartenmöbel
Bank, rd. Tisch, zwei
Sessel, natur Eiche
(Neuwert DM 250,-),
für DM 120,- z. verk.
Lutherstraße 23
Telefon 22845

Geb. Mofa
zu kaufen gesucht.
Anruf erbeten.
Telefon 4 90 08

Flat 500 L
Bauj. 1963, 58 000 km,
gepflegt, zu verkaufen
für DM 400,-
Off.-Nr. 717 an die LZ

Wohnwagen
Erika Puck mit neuem
Vorzelt zu verkaufen.
Telefon 2 32 49

Still und einfach war Dein Leben,
gut und fleißig Deine Hand,
Frieden hat Dir Gott gegeben,
nun ruhe sanft.

DANKSAGUNG
Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme in Wort und Schrift und für die vielen Karten, Kranz- und Blumenspenden sowie für das ehrende letzte Geleit beim Heimgang unseres lieben unvergessenen Entschlafenen

Herrn Georg Stroh
sagen wir allen von Herzen Dank. Besonderen danken wir Herrn Pfarrer Stefan für die trostreichen Worte bei der Einäscherung in Offenbach und am Grabe, für die Geschäftsleitung, Belegschaft und dem Betriebsrat der I. C. A. Schneider der Geschäftsfabrik, Frankfurt am Main, den Kameraden, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1899/1900 Sprenglingen, der VdK-Ortsgruppe Langen für die Kranzniederlegung und dem Jahrgang 1900/01, Langen sowie den Freunden, Verwandten, Bekannten und Nachbarn.

In tiefer Trauer:
Elisabeth Stroh geb. Diehl
Familie Herbert Stroh
Familie Helmut Stroh
Enkelkinder
und alle Angehörigen

Langen, Mittelweg 3

Hochzeits- und
Abendgarderoben
seit 17 Jahren in der
gutengeführten, gro-
ßen Spezialtätige
„Anno“
Frankfurt/M., Zell 43
Telefon 28 42 71

Verkauf aus eigener
Herstellung - mit ge-
pflegter Verleihebel-
lung und Atelier für
Brautmoden.

Reisefertig?
Nichts vergessen?
Wohnung, Keller und
Garten ausreichend
gesichert?
Reservechlüssel
vorhanden?
Fehlende Schlüssel
bringen Ärger!
Schlüsseldienst
Langen, Mainstr. 4
Telefon 2 32 44

Garage, Werkstatt
oder Scheune
zu kaufen gesucht.
Telefon 2 19 89

DANKSAGUNG
Für die vielen Kranz- und Blumenspenden und die Anteilnahme beim Heimgang unserer treuen Mutter

Anna Ruschin
danken wir allen recht herzlich. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Kratz für die trostreichen Worte.

In stiller Trauer:
Felix Ruschin, Sohn
und alle Angehörigen

Langen, 23. Mai 1969
Fabrikstraße 32

DANKSAGUNG
Herzlichen Dank allen, die beim Heimgang unseres unvergesslichen Entschlafenen

Karl Adolf Breidert
in Wort und Schrift sowie durch Kranz- und Blumenspenden in so reichem Maße ihr Beileid bekundeten. Wir danken herzlich Herrn Pfarrer Dippel für die tröstenden Worte am Grabe, der Geschäftsleitung, dem Betriebsrat und der Belegschaft der Fa. Franz Hof, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1898/99, der Sport- und Sängergemeinschaft 1899 e. V. Langen, der IG Bau - Steine - Erden für die Kranzniederlegungen sowie allen, die unseren lieben Verstorbenen zur letzten Ruhestätte begleiteten.

In stiller Trauer:
Gustel Breidert
und Angehörige

Langen, Fabrikstraße 8

DANKSAGUNG
Für die Beweise der Anteilnahme und die vielen Kranz- und Blumenspenden sowie für das ehrende letzte Geleit beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Gg. Phil. Küster
sagen wir allen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Ziegler für die trostreichen Worte, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1900/01, dem Gesangverein Frohsinn und der Maler-Innung Offenbach a. M. für die Ehrungen am Grab.

Gertraude Küster
Luise Schneider und Familie
Helnz Küster und Familie

Langen, den 30. Mai 1969
Schafgasse 9

Gartenmöbel
Bank, rd. Tisch, zwei
Sessel, natur Eiche
(Neuwert DM 250,-),
für DM 120,- z. verk.
Lutherstraße 23
Telefon 22845

Geb. Mofa
zu kaufen gesucht.
Anruf erbeten.
Telefon 4 90 08

Flat 500 L
Bauj. 1963, 58 000 km,
gepflegt, zu verkaufen
für DM 400,-
Off.-Nr. 717 an die LZ

Wohnwagen
Erika Puck mit neuem
Vorzelt zu verkaufen.
Telefon 2 32 49

Still und einfach war Dein Leben,
gut und fleißig Deine Hand,
Frieden hat Dir Gott gegeben,
nun ruhe sanft.

DANKSAGUNG
Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme in Wort und Schrift und für die vielen Karten, Kranz- und Blumenspenden sowie für das ehrende letzte Geleit beim Heimgang unseres lieben unvergessenen Entschlafenen

Herrn Georg Stroh
sagen wir allen von Herzen Dank. Besonderen danken wir Herrn Pfarrer Stefan für die trostreichen Worte bei der Einäscherung in Offenbach und am Grabe, für die Geschäftsleitung, Belegschaft und dem Betriebsrat der I. C. A. Schneider der Geschäftsfabrik, Frankfurt am Main, den Kameraden, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1899/1900 Sprenglingen, der VdK-Ortsgruppe Langen für die Kranzniederlegung und dem Jahrgang 1900/01, Langen sowie den Freunden, Verwandten, Bekannten und Nachbarn.

In tiefer Trauer:
Elisabeth Stroh geb. Diehl
Familie Herbert Stroh
Familie Helmut Stroh
Enkelkinder
und alle Angehörigen

Langen, Mittelweg 3

UT
Lichtburg
LANGEN-TEL. 29131

Ab Freitag - Montag, täglich 20.30 Uhr
Samstag 18.00, 20.30; Sonntag 18.00, 20.30

Richard Widmark endlich wieder in
einer echten Westernrolle!

Sonntag, 16 Uhr: Jugendvorstellung
**Unter der Flagge
des Tigers**
Von Seeschlacht zu Seeschlacht -
von Duell zu Duell

Garage, Werkstatt
oder Scheune
zu kaufen gesucht.
Telefon 2 19 89

DANKSAGUNG
Für die vielen Kranz- und Blumenspenden und die Anteilnahme beim Heimgang unserer treuen Mutter

Anna Ruschin
danken wir allen recht herzlich. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Kratz für die trostreichen Worte.

In stiller Trauer:
Felix Ruschin, Sohn
und alle Angehörigen

Langen, 23. Mai 1969
Fabrikstraße 32

DANKSAGUNG
Herzlichen Dank allen, die beim Heimgang unseres unvergesslichen Entschlafenen

Karl Adolf Breidert
in Wort und Schrift sowie durch Kranz- und Blumenspenden in so reichem Maße ihr Beileid bekundeten. Wir danken herzlich Herrn Pfarrer Dippel für die tröstenden Worte am Grabe, der Geschäftsleitung, dem Betriebsrat und der Belegschaft der Fa. Franz Hof, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1898/99, der Sport- und Sängergemeinschaft 1899 e. V. Langen, der IG Bau - Steine - Erden für die Kranzniederlegungen sowie allen, die unseren lieben Verstorbenen zur letzten Ruhestätte begleiteten.

In stiller Trauer:
Gustel Breidert
und Angehörige

Langen, Fabrikstraße 8

DANKSAGUNG
Für die Beweise der Anteilnahme und die vielen Kranz- und Blumenspenden sowie für das ehrende letzte Geleit beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Gg. Phil. Küster
sagen wir allen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Ziegler für die trostreichen Worte, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1900/01, dem Gesangverein Frohsinn und der Maler-Innung Offenbach a. M. für die Ehrungen am Grab.

Gertraude Küster
Luise Schneider und Familie
Helnz Küster und Familie

Langen, den 30. Mai 1969
Schafgasse 9

Gartenmöbel
Bank, rd. Tisch, zwei
Sessel, natur Eiche
(Neuwert DM 250,-),
für DM 120,- z. verk.
Lutherstraße 23
Telefon 22845

Geb. Mofa
zu kaufen gesucht.
Anruf erbeten.
Telefon 4 90 08

Flat 500 L
Bauj. 1963, 58 000 km,
gepflegt, zu verkaufen
für DM 400,-
Off.-Nr. 717 an die LZ

Wohnwagen
Erika Puck mit neuem
Vorzelt zu verkaufen.
Telefon 2 32 49

Still und einfach war Dein Leben,
gut und fleißig Deine Hand,
Frieden hat Dir Gott gegeben,
nun ruhe sanft.

DANKSAGUNG
Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme in Wort und Schrift und für die vielen Karten, Kranz- und Blumenspenden sowie für das ehrende letzte Geleit beim Heimgang unseres lieben unvergessenen Entschlafenen

Herrn Georg Stroh
sagen wir allen von Herzen Dank. Besonderen danken wir Herrn Pfarrer Stefan für die trostreichen Worte bei der Einäscherung in Offenbach und am Grabe, für die Geschäftsleitung, Belegschaft und dem Betriebsrat der I. C. A. Schneider der Geschäftsfabrik, Frankfurt am Main, den Kameraden, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1899/1900 Sprenglingen, der VdK-Ortsgruppe Langen für die Kranzniederlegung und dem Jahrgang 1900/01, Langen sowie den Freunden, Verwandten, Bekannten und Nachbarn.

In tiefer Trauer:
Elisabeth Stroh geb. Diehl
Familie Herbert Stroh
Familie Helmut Stroh
Enkelkinder
und alle Angehörigen

Langen, Mittelweg 3

Lichtburg
Tel. 22209

Nicht Jugendfrei - kein Prädikat,
dazu ist er zu delikant!
Die Spatzen pfeifen es vom Dache.
In der „Lichtburg“ läuft 'ne tolle Sache!

Fr. und Mo. 20.30 Uhr
Sa. und So. 16.00 und 20.30 Uhr

Richard Widmark endlich wieder in
einer echten Westernrolle!

Sonntag, 16 Uhr: Jugendvorstellung
**Unter der Flagge
des Tigers**
Von Seeschlacht zu Seeschlacht -
von Duell zu Duell

Garage, Werkstatt
oder Scheune
zu kaufen gesucht.
Telefon 2 19 89

DANKSAGUNG
Für die vielen Kranz- und Blumenspenden und die Anteilnahme beim Heimgang unserer treuen Mutter

Anna Ruschin
danken wir allen recht herzlich. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Kratz für die trostreichen Worte.

In stiller Trauer:
Felix Ruschin, Sohn
und alle Angehörigen

Langen, 23. Mai 1969
Fabrikstraße 32

DANKSAGUNG
Herzlichen Dank allen, die beim Heimgang unseres unvergesslichen Entschlafenen

Karl Adolf Breidert
in Wort und Schrift sowie durch Kranz- und Blumenspenden in so reichem Maße ihr Beileid bekundeten. Wir danken herzlich Herrn Pfarrer Dippel für die tröstenden Worte am Grabe, der Geschäftsleitung, dem Betriebsrat und der Belegschaft der Fa. Franz Hof, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1898/99, der Sport- und Sängergemeinschaft 1899 e. V. Langen, der IG Bau - Steine - Erden für die Kranzniederlegungen sowie allen, die unseren lieben Verstorbenen zur letzten Ruhestätte begleiteten.

In stiller Trauer:
Gustel Breidert
und Angehörige

Langen, Fabrikstraße 8

DANKSAGUNG
Für die Beweise der Anteilnahme und die vielen Kranz- und Blumenspenden sowie für das ehrende letzte Geleit beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Gg. Phil. Küster
sagen wir allen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Ziegler für die trostreichen Worte, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1900/01, dem Gesangverein Frohsinn und der Maler-Innung Offenbach a. M. für die Ehrungen am Grab.

Gertraude Küster
Luise Schneider und Familie
Helnz Küster und Familie

Langen, den 30. Mai 1969
Schafgasse 9

Gartenmöbel
Bank, rd. Tisch, zwei
Sessel, natur Eiche
(Neuwert DM 250,-),
für DM 120,- z. verk.
Lutherstraße 23
Telefon 22845

Geb. Mofa
zu kaufen gesucht.
Anruf erbeten.
Telefon 4 90 08

Flat 500 L
Bauj. 1963, 58 000 km,
gepflegt, zu verkaufen
für DM 400,-
Off.-Nr. 717 an die LZ

Wohnwagen
Erika Puck mit neuem
Vorzelt zu verkaufen.
Telefon 2 32 49

Still und einfach war Dein Leben,
gut und fleißig Deine Hand,
Frieden hat Dir Gott gegeben,
nun ruhe sanft.

DANKSAGUNG
Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme in Wort und Schrift und für die vielen Karten, Kranz- und Blumenspenden sowie für das ehrende letzte Geleit beim Heimgang unseres lieben unvergessenen Entschlafenen

**Männerchor
LIEDERKRANZ**
1988
LANGEN

Heute, Freitag, 20 Uhr
Montagskreis — Probe
mit dem Chorleiter.
20.15 Uhr Singstunde
Sonntag, den 1. 6. 1969
Sonderfahrt nach
Ludwigshurg und
Stuttgart-Rad Cannst.
Abfahrt 7.00 Uhr ab
Bahnhof. Der Vorstand



Sonntag, den 1. 6. 1969
Meisterschaftsspiel
gegen Bieber.
1. Mannsch. 15.00 Uhr,
2. Mannsch. 13.15 Uhr.

**Turnverein
1862 e.V.**

Vorstandssitzung
mit Abt.-Leitern
am Montag, 2. 6. 1969,
um 20 Uhr in Ober-
linden, Sportplatz-
Kasino.

Ski-Gilde

Am Freitag, 6. 6. 1969
Jahres- 20 Uhr
hauptversammlung
bei Dütsch.



Sonntag, 1. 6. 1969,
16.00 Uhr

Schaulaufen

auf der
Rollschuhbahn im
Schwimmstadion.
Roll- u. Eissport-
Club Langen e. V.



Nächster Stammtisch
am Dienstag, 3. 6. 69
in der Gaststätte zum
Schwimmbad. Wir bit-
ten um zahlreiches Er-
scheinen.

**Verband
der Heimkehrer**

Am Freitag, 30. 5. 1969
findet i. Café Treusch,
Bahnstr./Ecke Schnal-
gartenstraße unsere
Monatsversammlung
statt. Besprechung we-
gen eines Ausfluges,
Beginn 20.30 Uhr. Um
zahlreiches Erscheinen
bittet der Vorstand.



ORTSGRUPPE LANGEN

Wegen Kur u. Urlaub
nächste Sprechstunden
Dienstag, 10. 6., und
22. 7., jeweils 18 Uhr
in der Geschäftsstelle.
In dringenden Angele-
genheiten bei d. VdK-
Bezirksgeschäftsstelle
Frankfurt, Elshelmer-
Str. 10, vorsprechen.
Der Vorstand

Die in der letzten Aus-
gabe angekündigte
Versammlung für den
30. 5. im Café Treusch
betrifft nicht d. VdK-
Ortsgruppe Langen.
Unser Ausflug findet
am 13. 9. 69 statt.



**Verein für deutsche
Schäferhunde S. V.
e. V. Langen**

Ortsgruppe Langen
Heute Freitag, 30. 5.,
findet um 20 Uhr eine
Nachübung
und anschließend eine
Mitglieder-
versammlung
statt. Bei ungünstigem
Wetter nur Mitglieder-
versammlung im Ver-
einshaus im Erlin.
Der Vorstand



Monatsversammlung
am Samstag, 31. 5. 69,
20.30 Uhr im Vereins-
lokal Gasthaus „Zum
Lämmchen...“ Auf der
Tagesordnung steht u.
a. ein Vortrag mit
Lichtbildern v. Herrn
Neubüser, Frankfurt,
und deren Frauen sind
hierzu herzlich einge-
laden und werden um
pünktlichen und zahl-
reichen Besuch gebet-
ten. Gäste sind herz-
lich willkommen.
Der Vorstand

Altfußballer

mit ihren Frauen tref-
fen sich am Samstag,
31. Mai, ab 18 Uhr im
„Haferkasten“.

LANCÔME



LANCÔME sendet uns eine Assi-
stentin, die in der Zeit
vom 2. 6. - 7. 6. einschließl.
Interessentinnen kostenlos und
unverbindlich behandeln und in
allen Fragen individueller Schön-
heitspflege beraten wird.
Um Anmeldung wird gebeten.

Anmeldungen
zum Heimpflegeabend
besonders erbeten.
Fachdrogerien



Langen, Bahnstr. u. Lutherpl.
Telefon 2 35 51

Jahrgang 1909/10

Samstag, den 31. 5. 69
um 20 Uhr
Versammlung
im „Rebenstock“.

Jahrgang 1928/29

Am Samstag, 31. 5. 69,
20 Uhr
Jahrgangsfester
im Clubhaus des 1. FC
Langen (Waldstadion
Oberlinden), Blumen
bis 12 Uhr bei J. Göhr
abgeben.

Jahrgang 1908/09

Wir treffen uns nicht
am 31. 5., sondern erst
am Samstag, 28. 6. 69
ab 18 Uhr in Dreie-
chenhain im Gasthaus
zur Krone.

Jahrgang 1894/95

Wir treffen uns am
Dienstag, dem 3. 6. 69,
17 Uhr im Gasthaus
zum Haferkasten, Wil-
helm-Leuschner-Platz.

Relhenhaus

In Oberlinden auf
Rentenbasis gesucht.
Off.-Nr. 711 an die LZ

Haus od. Bauplatz

in Langen und Um-
gebung von Barzähler
gesucht.
Off.-Nr. 700 an die LZ

2-3-Fam.-Haus

zu kaufen gesucht, nur
von Privat.
Off.-Nr. 715 an die LZ

Bungalow

in Langen-W. zu ver-
kaufen, Baujahr 1966,
7 Wohnräume, 134 qm
Wohnfl., 2 Toil., Gas-
Zentral-Hzg., gr. Ter-
rasse, voll unterkellert
(ausbaufähig). Kein
Makler. Ausk. durch
Haus- und Grund-
besitzer-Verein
Langen
Tausenstraße 22
Ruf 2 22 94

**Wohnhaus
in Langen**

(Hälfte eines Doppel-
hauses) zu verkaufen.
Zentrale Lage. Bau-
jahr 1952/53, ca. 150
qm Wohnfläche, Gar-
rage, gepflegter Zu-
sitz.
Zuschriften erbeten u.
Off.-Nr. 720 an die
Langener Zeitung.

Garage

zu vermieten.
Autohaus Schroth
Langen
Darmstädter Str. 16

Bauplatz

für Einfamilienhaus in
Langen od. Umgebung
gesucht. Angebote unt.
Off.-Nr. 714 an die LZ

**Bauerwartungs-
Land**

gesucht zw. Annahr.
u. Feldbergstraße. Es
werden Höchstpreise
geboten.
Werner Sachs
Immobilien RDM
607 Langen
Bahnstraße 113
Telefon 06103/23248

**IHRE VERMÄHLUNG
GEBEN BEKANNT**

**Bruno Rosato
Marita Rosato**
geb. Fleck

30. Mai 1969

Langen Darmstädter Straße 48

**WIR
HEIRATEN**

**Jürgen Bartke
Christine Bartke** geb. Krüchel

z. Zt. Langen, Goethastraße 18 Südliche Ringstraße 95

Die kirchliche Trauung findet am 31. Mai 1969 in der Paulskirche
zu Dinkelsbühl statt.

IHRE VERMÄHLUNG GEBEN BEKANNT

Horst Monschauer • Elke Monschauer
geb. Stowasser

Niedermendig, Olmühle Langen, Schillerstraße 18

Kirchliche Trauung am Samstag, dem 31. Mai 1969, um 14.30 Uhr
in der kath. Kirche Thomas von Aquin in Langen-Oberlinden.

IHRE VERMÄHLUNG GEBEN BEKANNT

Gerd Schneeberger • Brigitte Schneeberger
geb. Leonhardt

Langen Egelsbach
Wilh.-Leuschner-Platz 4 August-Bebel-Straße 24

Die kirchliche Trauung findet am 31. Mai 1969, um 16 Uhr in
der evang. Kirche zu Egelsbach statt.

**Wir haben
uns verlobt**

**Dagmar Särenz
Philipp Zimmer**

Pfingsten 1969

Am neuen Wald 36 Langen Vor der Höhe 29

Ihre Vermählung geben bekannt

Edmund Wolf • Brigitte Wolf
geb. Liese

Mörfelden Langen
Waldensersstraße 7 Franfurter Str. 32a

Kirchliche Trauung am Samstag, dem 31. Mai 1969, 13.30 Uhr,
in der evangelischen Stadtkirche zu Langen.

Für die uns anlässlich unserer Verlobung erwiesenen Auf-
merksamkeiten danken wir, auch im Namen unserer Eltern,
recht herzlich.

Helene Dobeitisch - Robert Eulich

Egelsbach Langen
Niddastraße 24 Südl. Ringstr. 25

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unse-
rer Silberhochzeit danken wir allen recht herzlich. Besonders
danken wir allen Verwandten und Bekannten sowie der Be-
legschaft der Firmen von Kleist und Vema.

Adam Schmitt und Frau Edith

Langen, im Mai 1969
Wilhelmstraße 63

Recht herzlichsten Dank, auch im Namen
meiner Eltern, für alle Glückwünsche
und Geschenke zu meiner Konfirmation.

Heiga Becker

Schnainggartenstraße 20

WIR HABEN UNS VERLOBT

Brigitte Nold • Kurt Giessl

Pfingsten 1969

Langen, Am Belzborn 7

Über die Glückwünsche und Geschenke
zu meiner Konfirmation habe ich mich
sehr gefreut und danke, auch im Na-
men meiner Eltern, recht herzlich.

Margot Straub

Langen, im Mai 1969

**Rotbäckchen
gibt Appetit**

für das Kleinstkind
(Babywagen leihweise)
Fachdrogerien

Ewote

Langen, Bahnstr. u. Lutherpl.
Telefon 2 35 51

Jung. Ehepaar m. Kind
sucht

3-Zi.-Wohnung
in Langen, bis 200 DM
Miete, beziehb. sof.
spät. September.
M. Paatz, Langen
Westendstraße 31

2-Zi.-Wohnung
Küche, Bad, ZH, NB,
in Egelsbach ab 15. 8.
an kinderloses Ehe-
paar zu vermieten.
Off.-Nr. 695 an die LZ

1-Zi.-Wohnung
Kochische, Bad, Balk.
und ZH zu vermieten,
Miete 175,-, Uml. 35,-,
Kaut. 600,- DM.
Telefon 2 96 47

3-Zi.-Wohnung
in Urberach, ca. 73 qm
mit Balkon, Parkett,
1. 8. beziehb. für
DM 305,- / Umlagen
zu vermieten. Näh. u.
Off.-Nr. 698 an die LZ

**Nur für
Eisenbahner I**
Biete in Frankfurt/MT:
3 Zimmer, Küche, Bad,
Loggia, Wintergarten,
Parkettböden, Keller,
Hobbyraum und Spei-
cher, 1. Etage, Miete
160,- DM.
Suche in Langen:
2 1/2 Zimmer, Bad und
Balkon.
Off.-Nr. 716 an die LZ

1-Zi.-Wohnung
ab 1. 7. 69 in Langen
oder Umgebung ge-
sucht. Angebote erb. u.
Off.-Nr. 721 an die LZ

5-Zi.-Wohnung
frei ab 1. Sept., mit
Garten, Garage, Hob-
byraum, (Wohnzimmer
57 qm), Miete DM 430,-
Geb. Schneider
Langen, Außenhalb
Telefon 2 28 07

3-4-Zi.-Wohnung
sofort oder später be-
ziehbar, gesucht.
Fleischwarenfabrik
Helmz Wille
6072 Dreieichenhain
Industriestraße 9
Telefon 8391

3-Zi.-Wohnung
ab 15. 6. zu vermieten.
Zu erfragen
Telefon 2 13 47

2-Zi.-Wohnung
Küche, Bad, Heizung,
300,- DM, sofort zu
vermieten.
Telefon 2 38 44

1-Zi.-Wohnung
oder Zimmer u. Küche
in Egelsbach od. Lan-
gen gesucht
Off.-Nr. 707 an die LZ

3-ZW u. 4-ZW
zu vermieten.
Kappes, Egelsbach
Schulstraße 72

**Wohnungstausch
Hamburg — Langen**
Biete in Hamburg
2 1/2-ZW, Sozialbau,
zentral gelegen, Miete
DM 180,-
Suche gleichwertige in
Langen, Steubenviertel
u. Oberlinden angen.
Telefon 7 13 69

3-Zi.-Wohnung
Küche, Bad ab 1. Okt.
1969 in Egelsbach zu
vermieten.
Off.-Nr. 719 an die LZ

Suche
3- od. 4-Zi.-Wohg.
mit Bad für jetzt oder
später für kinderlose
Familie.
Off.-Nr. 680 an die LZ

**2-, 3- u. 4-Zimmer-
Wohnungen u.
1-Familienhäuser**
für seriöse Mieter.
Kramer Immobilien
6071 Götzenhain
Goethering 16
Telefon 06103/8662

**2 Zimmer und Küche,
Dusche, Ofen, evtl.
Garage (kleines Häu-
schen), teilmöbliert, an
ruhige, ältere Mieter
zu vermieten.
Tel. 2 22 60 n. 19 Uhr**

Suche möbliertes
2-Bett-Zimmer
für 14 Tage ab 28. 6.
in Bahnhofsnähe oder
Oberlinden.
Off.-Nr. 713 an die LZ

Möbliertes
Doppelzimmer
mit Kochgelegenheit f.
ausländisches junges
Ehepaar gesucht (auch
Altbau od. Souveniralm
angenehm). Samstags
wird Gartenarbeit
übernommen.
Off.-Nr. 718 an die LZ

Möbl. Zimmer
mit ZH, k. u. w. Wass.
in Bahnhofsnähe ab
1. 6. 69 zu vermieten.
Keine Ausländer.
Tel. 29248 ab 17 Uhr

1 Zimm. u. Küche
möbl., etwas schräg, in
gutem Hause an an-
ständige Mieter z. ver-
mieten.
Off.-Nr. 706 an die LZ

**Preiswertes
Leerzimmer**
in günstiger Lage von
Langen (ca. 18 qm) in
Appartementshaus
zu vermieten. Preis: 110,-
DM Miete, 15,- DM
Umlagen, Kaut. 330,-
Tel. vorhanden, evtl.
auch Garage (30,- DM)
Tel. Anfragen unter
Ruf-Nr. 2 17 56 (Frei-
tag ganztägig, Samstag
vormittags bis 13 Uhr.

3- od. 4-Zi.-Wohg.
mit Bad für jetzt oder
später für kinderlose
Familie.
Off.-Nr. 680 an die LZ

**2-, 3- u. 4-Zimmer-
Wohnungen u.
1-Familienhäuser**
für seriöse Mieter.
Kramer Immobilien
6071 Götzenhain
Goethering 16
Telefon 06103/8662

3- od. 4-Zi.-Wohg.
mit Bad für jetzt oder
später für kinderlose
Familie.
Off.-Nr. 680 an die LZ

**2-, 3- u. 4-Zimmer-
Wohnungen u.
1-Familienhäuser**
für seriöse Mieter.
Kramer Immobilien
6071 Götzenhain
Goethering 16
Telefon 06103/8662

3- od. 4-Zi.-Wohg.
mit Bad für jetzt oder
später für kinderlose
Familie.
Off.-Nr. 680 an die LZ